EMF - Monitoring in Bayern

Bericht über die Messungen von elektromagnetischen Feldern (EMF) in Wohngebieten während der Jahre 2002 – 2003





Augsburg, 2006

Herausgeber: Bayerisches Landesamt für Umwelt

Bürgermeister-Ulrich-Straße 160, 86179 Augsburg

Tel.: (0821) 90 71 - 0 Fax: (0821) 90 71 - 55 56 eMail: poststelle@lfu.bayern.de

Internet: http://www.bayern.de/lfu

Verfasser: LfU und Mitglieder des Fachbeirates EMF-Monitoring

Stand: Februar 2006

Zitiervorschlag:

Bayer. Landesamt für Umwelt (Hrsg.)

EMF-Monitoring in Bayern (12.4.2006), Augsburg, 2006

Das Bayerische Landesamt für Umwelt (LfU) gehört zum Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz (StMUGV).

© Bayerisches Landesamt für Umwelt, Augsburg, 2006

Gedruckt auf Recyclingpapier

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	Э
2	Studiendesign	5
3	Auswahl der Messorte	6
4	Messtechnik	12
5	Messdurchführung und Gewinnung der Messdaten	14
6	Auswertung der Messdaten	17
6.1	Nichtthermische Wirkungen	18
6.2	Thermische Wirkungen	18
6.3	Auswertung der Messdaten	19
7	Ergebnisse	21
7.1	Niederfrequenzbereich	21
7.1.1	Statistische Ergebnisse für das Magnetfeld	23
7.1.2	Statistische Ergebnisse für das elektrische Feld	25
7.1.3	Gebietsabhängigkeiten	28
7.1.4	Zeitliche Zusammenhänge	30
7.1.5	Messunsicherheiten und statistische Lagemaße	30
7.1.6	Vergleich mit einer früheren Expositionsstudie in Bayern	35
7.2	Hochfrequenzbereich	36
7.2.1	Statistische Ergebnisse für die thermische Wirkung	37
7.2.2	Statistische Ergebnisse für die nichtthermische Wirkung	41
7.2.3	Beiträge verschiedener Funkdienste	43
7.2.4	Gebietsabhängigkeiten	46
7.2.5	Zeitliche Zusammenhänge	50
7.2.6	Messunsicherheiten und statistische Lagemaße	51

4 EMF-Monitoring in Bayern

8		Ausblick auf zukünftige Messaktionen	60
9		Danksagung	61
10		Literatur	62
11		Zusammenfassung	63
12		Anhänge	
	1	Tabelle der Messpakete zum EMF-Monitoring 2002 – 2003	1
	2	Tabelle der einzelnen Niederfrequenzmesswerte	1 – 11
	3	Tabelle der Niederfrequenzmesswerte zusammengefasst	1 – 7
	4	Tabelle der thermischen Wirkung im Hochfrequenzbereich	1 – 8
	5	Tabelle der nichtthermischen Wirkung im Hochfrequenzbereich	1 – 8
	6	Tabelle der Aufteilung nach Funkdiensten	1 - 13
	7	Vergleich mit dem Messprojekt in Baden-Württemberg	1 – 2
	8	Mitwirkende am EMF-Monitoring 2002 – 2003	1

Einleitung 1

Mit dem Ausbau der Mobilfunknetze hat in den letzten Jahren die öffentliche Diskussion über mögliche gesundheitliche Beeinträchtigungen durch elektromagnetische Felder (EMF) zugenommen. In der Folge wurden weite Teile der Bevölkerung verunsichert und der allgemeine Bedarf an Informationen zum Thema EMF stieg an. Seither werden vielerorts Messungen zur Bestimmung der tatsächlich vorhandenen Feldstärken gewünscht und durchgeführt. Diese beschränken sich jedoch meist auf die Felder des Mobilfunks und besitzen in der Regel nur speziell für den Messort eine Aussagekraft. Zur Klärung der Mobilfunkimmissionen im konkreten Fall vor Ort ist das auch völlig ausreichend.

Neben dem Mobilfunk gibt es allerdings eine Vielzahl weiterer technischer Systeme, die ebenfalls auf der Verwendung von elektromagnetischen Feldern beruhen. Eine große Anzahl der Systeme von ihnen sind bereits seit Jahren in Betrieb. Welchen mittleren Anteil die unterschiedlichen Funkanwendungen an der Gesamtimmission besitzen, wurde jedoch bisher kaum untersucht. Ebenso existieren bislang keine verlässlichen Aussagen über die langfristigen Veränderungen der Immissionen durch elektromagnetische Felder.

Derartige Fragen soll ein "EMF-Monitoring in Bayern" beantworten, das vom LfU im Auftrag und mit finanzieller Förderung des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz durchgeführt wird. Hierbei wurden in einer ersten Messaktion der Jahre 2002 - 2003 zunächst die Immissionen durch elektromagnetische Felder, bezogen auf die bayerische Bevölkerung, ermittelt. Weitere Messaktionen zu späteren Zeitpunkten können dann die Veränderungen der Immissionssituation aufzeigen.



Abb. 1 Mobilfunkantenne

Langfristig verfolgt das EMF-Monitoring in Bayern damit als Ziel die Aufstellung eines Umweltindikators für elektromagnetische Felder. Allgemein dienen Umweltindikatoren der Bewertung und Trendbeschreibung von Umweltsituationen und sind inzwischen weltweit anerkanntes Steuerungsinstrument der Umweltpolitik. So forderte etwa die auf der Rio-Konferenz 1992 verabschiedete Agenda 21, die Bildung von Indikatoren für eine nachhaltige Entwicklung (Bereiche Ökologie, Ökonomie und Soziales) auf globaler, nationaler und regionaler Ebene [1]. Auf der Grundlage des EMF-Monitorings wird es in Bayern möglich sein, Entwicklungen aufzuzeigen und gegebenenfalls zu steuern.

Studiendesign 2

Bei einem umfassenden Umweltindikator für elektromagnetische Felder ist es nicht sinnvoll, sich nur auf bestimmte Funkanwendungen mit speziellen Frequenzen an wenigen festgelegten Orten zu konzentrieren. Im Laufe der Zeit werden Anzahl und Standorte von Sendeanlagen von den Betreibern aufgrund wechselnder Anforderungen der Nutzer ständig geändert. Ebenso unterliegen die benutzten Frequenzen der funktechnischen Anwendungen einem stetigen Wandel. Zudem unterliegen auch die Immissionswerte Veränderungen. Das Studiendesign für ein EMF-Monitoring muss dies berücksichtigen.

Wählt man etwa Messorte gezielt in unmittelbarer Nähe zu bestimmten Sendern, so kann **keine repräsentative** Aussage für die Bevölkerung gewonnen werden. Vielmehr ergibt sich bei Wiederholungsmessungen an diesen Orten nur ein zeitlicher Verlauf der Immissionen in der Umgebung der betrachteten Sendeanlagen. Aussagen über Gebiete, die bislang keine Senderstandorte hatten, wären jedoch nicht möglich. Im Extremfall könnte eine derartige Ortswahl zu dem Effekt führen, dass durch Senderumbauten bei den Messorten die Immissionen im Laufe der Zeit scheinbar weniger werden, während sie in Wirklichkeit im Mittel für ganz Bayern ansteigen. Diese Problematik trifft auf alle Auswahlverfahren zu, die von Beginn an nicht zufällig vorgeben.

Daher wurde ein rein **statistisches Studiendesign** gewählt, wie man es auch etwa im Lärmschutz antreffen kann [2]. Das Ziel hierbei ist, eine **repräsentative Erfassung** der Immissionen für die bayerische Bevölkerung. Dieser Ansatz hat den Vorteil, dass er bei einer späteren Messaktion – erneut repräsentativ – die Immissionssituation unter geänderten Bedingungen aufzeigt. So werden Tendenzen aufgrund von Auswahleffekten vermieden und allgemeingültige Aussagen über langfristige Veränderungen möglich. Im Übrigen hat der Freistaat Bayern für eine gezielte Betrachtung der Immissionen in unmittelbarer Umgebung zu bestimmten Sendeanlagen ergänzende Messprogramme für Kommunen zur Verfügung gestellt (z.B. Pilotprojekt in 65 Kommunen und Förderprogramm zur Erfassung elektromagnetischer Felder – FEE).

Als Folge des statistischen Studiendesigns für das EMF-Monitoring musste eine streng zufällige Methode für die Auswahl der Messorte entwickelt werden. Darüber hinaus war auch die verwendete Messeinrichtung so zu wählen, dass möglichst alle Felder der wesentlichen Funkanwendungen im gesamten elektromagnetischen Spektrum erfasst werden konnten.

3 Auswahl der Messorte

Grundsätzlich sollen für das EMF-Monitoring **auf die Bevölkerung bezogene** Immissionen bestimmt werden. Dies wird erreicht, wenn die Messorte nach der Anzahl der Einwohner gewichtet auf die Kommunen Bayerns verteilt sind und nur in bewohnten Gebieten liegen.

Ein geeignetes Auswahlverfahren für die Messorte ergibt sich, wenn allen Einwohnern Bayerns eine laufende Nummer zugeordnet (= Zufallsraum) wird und anschließend eine Ziehung einzelner Nummern (mit Zurücklegen) aus dem Zufallsraum erfolgt. Da jede Nummer eindeutig einer bestimmten Kommune zugeordnet werden kann, lassen sich somit die am EMF-Monitoring beteiligten Kommunen auslosen. Es fällt also für jede gezogene Nummer ein "Messpunkt" an eine Kommune. Dieses Verfahren führt gleichzeitig zu einer bevölkerungsgewichteten Verteilung der Messpunkte auf die Kommunen Bayerns, da die Nummern auf die Einwohner Bayerns zurückgehen.

Praktisch erfolgte die Ziehung aus einer Einwohnertabelle vom 31.12.2000 des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung. In dieser Tabelle hatte Bayern insgesamt 12 230 255 Einwohner, die sich auf 2056 Kommunen verteilen. Für das EMF-Monitoring wurden insgesamt 400 Messorte gezogen, die als statistisch ausreichend und vom Aufwand als noch tragbar erachtet wurden.

Das gesamte Ziehungsverfahren wurde vor der Ziehung zum EMF-Monitoring ausgiebig getestet. Hierzu erfolgten z.B. auch 1000 Testziehungen mit jeweils 400 Messorten. Die bei den Testziehungen aufgetretene Verteilung der Anzahl der am EMF-Monitoring beteiligten Kommunen, als auch die Anzahl der jeweils auf München entfallenden Messorte ist in den Abbildungen 2 und 3 dargestellt. Zum Vergleich sei hier erwähnt, dass gemäß der Einwohnerzahl von München rein statistisch 39,58 Messorte auf München entfallen müssten. Die für das EMF-Monitoring verbindliche Ziehung ergab schließlich 41 Messorte.

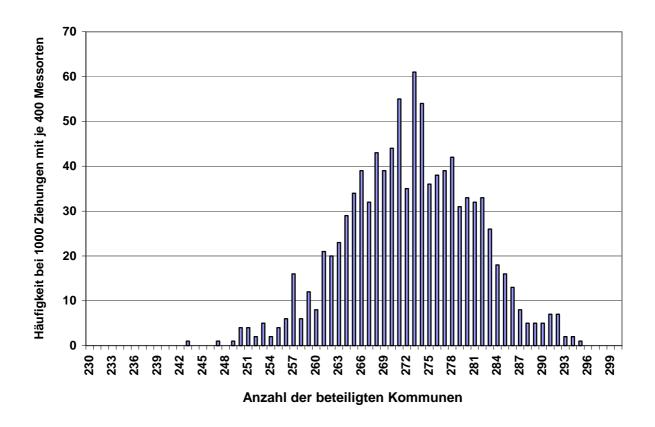


Abb. 2: Häufigkeitsverteilung der beteiligten Kommunen bei 1000 Ziehungen mit je 400 Messorten

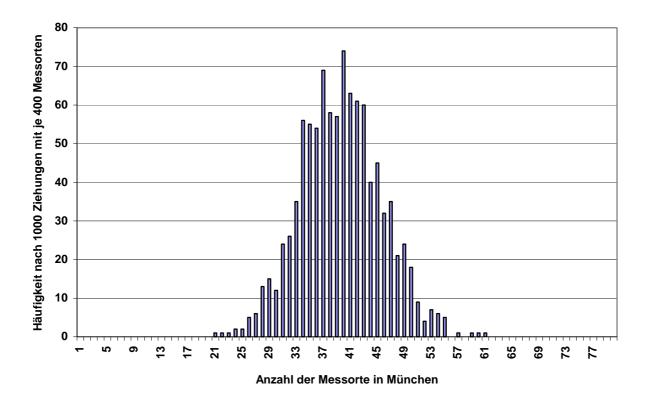
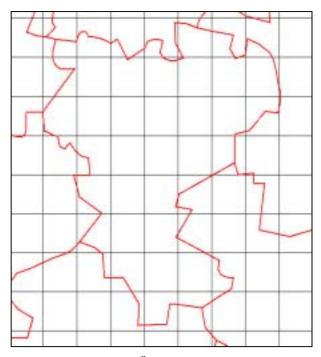


Abb. 3: Häufigkeitsverteilung der Messorte in München bei 1000 Ziehungen mit je 400 Messorten

Nach Festlegung der beteiligten Kommunen und der jeweiligen Messortanzahl in den Kommunen, erfolgte die Bestimmung der konkreten Lage der Messorte in bewohnten Kommunalgebieten. Das Verfahren ist auch hier rein statistisch. Zunächst wurden gleichverteilte Zufallskoordinaten über dem Gebiet der Kommune erzeugt und anschließend geprüft, ob an den Koordinaten auch Wohnbebauung vorlag.

Voraussetzung für die im Folgenden dargelegte praktische Umsetzung der Zufallskoordinatenermittlung war das am LfU vorhandene Geoinformationssystem (GeoInfo). GeoInfo stellt Karten (in mehreren Auflösungen) und Luftbilder für ganz Bayern zur Verfügung. Die Gebietsgrenzen der Kommunen können dabei wahlweise in das Kartenmaterial eingebunden werden und das System stellt durchgehend ein gängiges Koordinatensystem (Gauß-Krüger-System für den 4. Hauptmeridian) zur Verfügung.



Ergänzend wurde für das EMF-Monitoring ein "Kilometer-Gitter" in Geolnfo implementiert, das sich über ganz Bayern (und damit über alle Karten) legen lässt. Dieses Gitter stimmt mit dem Gauß-Krüger-Koordinatensystem überein und ermöglicht eine Überdeckung der kommunalen Gebiete mit Quadraten deren Kantenlänge jeweils ein Kilometer beträgt (Beispiel in Abbildung 4).

Zur konkreten Erzeugung der Zufallskoordinaten kamen in den jeweiligen Kommunen zwei Verfahren zur Anwendung, die jedoch beide zu den selben Ergebnissen führen. Das ältere "Einzelverfahren" wurde später durch das "Flächenverfahren" abgelöst, da im Geolnfo eine direkte grafische Einbindung von Zufallskoordinaten möglich wurde. Beide Verfahren werden im Folgenden beschrieben:

Abb. 4: Beispiel für die Überdeckung eines kommunalen Gebietes mit km-Quadraten

a) Einzelverfahren

Anhand der Luftbilder wurde zunächst geklärt, welche km-Quadrate keine Bebauung enthalten (Beispiel in Abbildung 5). Diese Quadrate (grün) mussten nicht weiter berücksichtigt werden und die übrigen Quadrate mit Bebauung (blau) wurden durchnummeriert. Mittels Zufallsgenerator (in Excel) wurden dann 100 Zufallskoordinaten über der Gesamtheit der für eine Kommune "bebauten" Quadrate erzeugt. Hierbei war jede Kante eines Quadrates in je 1000 Teile unterteilt. Damit ist jeder Quadratmeter innerhalb eines km-Quadrates eine mögliche Zufallskoordinate. Die Zufallskoordinaten waren außerdem in der Reihenfolge ihrer Erzeugung nummeriert. In dieser Reihenfolge konnte nun für jede Zufallskoordinate geprüft werden, ob die Zufallskoordinate in einem bebauten Gebiet zum liegen kam. Die Prüfung erfolgte durch Aufsuchen der sich aus den Zufallskoordinaten ergebenden Gauß-Krüger-Koordinaten in den digitalen Luftbildern. Dabei musste jede Koordinate einzeln mit dem Mauszeiger im Luftbild aufgesucht werden (ein sehr zeitintensives Verfahren). Lag die Koordinate innerhalb oder weniger als 10 m außerhalb der Randkurve des bebauten Gebietes der betrachteten Kommune, so wurde sie schließlich als Messortalternative in den Karten festgehalten, wobei die Alternativen nach ihrer erzeugten Reihenfolge nummeriert waren.

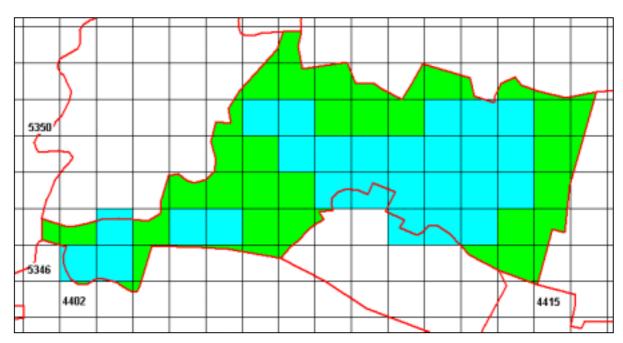


Abb. 5: Beispiel für Quadratauswahl im Einzelverfahren

b) Flächenverfahren

Dieses Verfahren zur Erzeugung von Messortalternativen wurde erst möglich, nachdem in Geolnfo alle erzeugten Zufallskoordinaten in den Karten und Luftbildern auf direktem Weg grafisch dargestellt werden konnten (es entfiel somit die Suche mit dem Mauszeiger). Hierzu wurde zunächst das kleinst mögliche Rechteck gesucht, das alle km-Quadrate mit Bebauung innerhalb einer Kommune enthält. Man konnte auch das Rechteck wählen, das alle km-Quadrate enthält, die ganz oder teilweise innerhalb des kommunalen Gebietes zu liegen kommen (Abbildung 6).

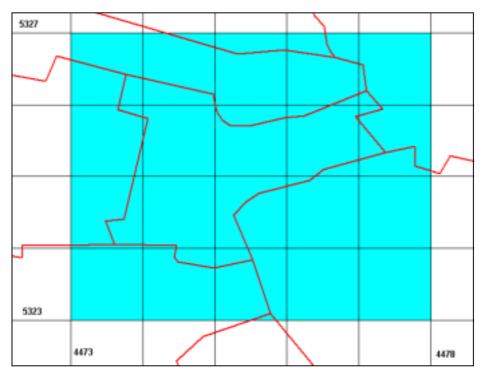


Abb. 6: Beispiel für ein gewähltes Gebietsrechteck im Flächenverfahren

Damit ergab sich für jede Kommune ein begrenzter Zufallsraum, in dem Koordinaten erneut auf einen Meter genau per Zufallsgenerator (in Excel) erzeugt werden konnten. Die Zufallskoordinaten wurden direkt in den Luftbilder des kommunalen Gebiets sichtbar visualisiert. Auch bei diesem Verfahren waren die Zufallskoordinaten nach der Reihenfolge ihrer Erzeugung nummeriert. So dass nach Prüfung, welche Koordinaten innerhalb oder weniger als 10 m von der Randkurve eines bebauten Gebiets der betrachteten Kommune lagen, ebenfalls eine nummerierte Reihenfolge von Messortalternativen am Ende des Verfahrens stand.

Insgesamt ergibt sich also für jede Kommune eine Liste von Messortalternativen mit einer durch das Zufallsverfahren vorgegebenen Reihenfolge. Die Messortalternativen wurden mit Geolnfo in die Karten eingetragen und es wurden Karten erstellt, so dass das Messteam vor Ort in der Lage war, die Messorte aufzufinden. Als Beispiel zeigt die Abbildung 7 eine Karte mit drei Messortalternativen für eine Kommune. Für diese Kommune war ein Messort vorgesehen. Die Entscheidung, welche Messortalternative zum eigentlichen Messort für das EMF-Monitoring wurde, traf das Messteam vor Ort, denn es bestand die Möglichkeit, dass sich die Bebauung gegenüber dem Kartenmaterial geändert hatte, der Platz für die Messgeräte nicht ausreichend war, der Grundstückseigentümer keine Messung auf seinem Grundstück duldete, usw. Hierbei mussten folgende Kriterien erfüllt sein:

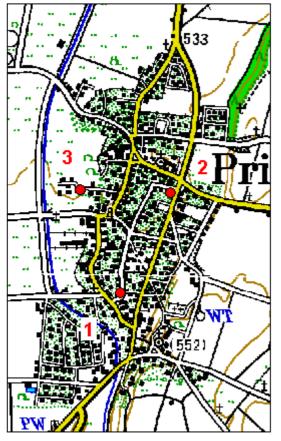


Abb. 7 Beispiel für Messortalternativen

- 1. Die Alternativen mussten in ihrer nummerierten Reihenfolge geprüft werden.
- Die Messorte sollten möglichst nur im Freien und ebenerdig liegen, da ein Aufbau der Messeinrichtung in Wohnungen und auf Dächern aufgrund von Größe und Gewicht der Messgeräte kaum möglich ist. Für eine Vielzahl von Messorten hätten die Wohnungseigentümer außerdem erst ihr Einverständnis erklären müssen, was eine deutliche Erhöhung des Verwaltungsaufwandes bedeutet hätte. Darüber hinaus sind in geschlossenen Räumen eher geringere Immissionen zu erwarten, als im Freien.
- 3. Die Messorte dürfen nur in Bereichen mit Wohnbebauung liegen. Ein Messort auf einem Acker, in einem Waldstück oder Gewerbegebiet repräsentiert nicht die Immissionen durch EMF bezogen auf die Bevölkerung, da fast alle Menschen eine beachtliche Zeit in Wohngegenden verbringen.
- Vom exakten Messort auf dem Luftbild durfte maximal 50m abgewichen werden und der Abstand zwischen Antenne und Hindernissen musste am Messort mindestens 5m betragen.

Die erste Alternative, welche die genannten Kriterien erfüllte wurde zum Messort für das EMF-Monitoring. Anstelle der Messortalternativen hätte man auch in der näheren oder weiteren Umgebung einer Zufallskoordinate einen "geeigneten" Messplatz suchen können. Bei einem derartigen Vorgehen ist jedoch die Gefahr für Auswahleffekte durch "persönliche Vorlieben" gegeben. Die geografische Lage der 400 Messorte, die sich aufgrund des oben beschriebenen Verfahrens ergaben, ist in Abbildung 8 dargestellt. Anhand der stärkeren Konzentration der Messorte in den Ballungsräumen ist die Gewichtung nach Einwohnerzahl deutlich erkennbar.

Für das EMF-Monitoring wurde auch ein beratender Fachbeirat gegründet (s. Anhang 6), mit dem während seiner vier Treffen sowohl das Studiendesign eingehend erörtert und festgelegt, als auch der vorliegende Bericht und die Datenauswertung besprochen wurden.

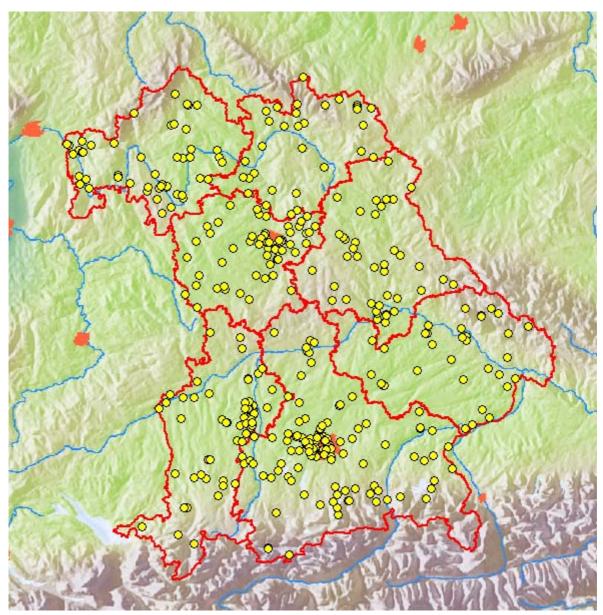


Abb. 8: Übersicht der Messorte des EMF-Monitorings

4 Messtechnik

Bereits vor dem EMF-Monitoring hat Prof. Dr.-Ing. M. Wuschek eine "Pilotstudie zur Einführung einer dauerhaften Überwachung nieder- und hochfrequenter nichtionisierender Strahlung in Bayern" [3] durchgeführt. Die Pilotstudie zeigt unter Anderem die wesentlichen Merkmale für Messsysteme auf, die für eine Langzeiterfassung von elektromagnetischen Feldern in Frage kommen. Für die Ermittlung von niederbzw. hochfrequenten Feldern sind demnach jeweils unterschiedliche Messeinrichtungen erforderlich.



Abb. 9: Messgerät für niederfrequente Magnetfelder

Als Hauptquellen für niederfrequente Felder treten die Einrichtungen des Bahnstroms und der öffentlichen Stromversorgung in Erscheinung. Entsprechend sind im Wesentlichen Immissionen bei den dazugehörigen Netzfrequenzen von 16²/₃ Hz (Bahn) und 50 Hz (Haushalt) zu erwarten. Zusätzlich können Oberwellen bei Vielfachen dieser Frequenzen auftreten (33 ¹/₃ Hz, 100 Hz, ...). Allgemein ist bei niederfrequenten elektromagnetischen Feldern zu beachten, dass die elektrische und die magnetische Feldstärke jeweils getrennt zu messen ist, da beide Feldarten voneinander unabhängige Werte annehmen. Hohe Feldstärkewerte sind jedoch nur in unmittelbarer Umgebung von größeren elektrischen Einrichtungen zu erwarten.

Ein handelsübliches frequenzselektives Messsystem (EFA-300 der Firma Narda) ist für die Messungen im Niederfrequenzbereich ausreichend. Das System besitzt zwei getrennte Messsonden für die Erfassung von magnetischen Feldern (Abb. 9) und elektrischen Feldern (Abb. 10) und deckt bei einer Auflösung von 1 Hz den Frequenzbereich von 5 Hz bis 32 kHz ab. Somit sind auch eventuell vorhandene Oberwellen der Felder erfassbar.



Abb. 10: Messgerät für niederfrequente elektrische Felder

Im Hochfrequenzbereich werden fast alle elektromagnetischen Felder durch funktechnische Sendeeinrichtungen hervorgerufen. Hierbei hat bereits die oben erwähnte Pilotstudie auf folgenden Sachverhalt hingewiesen: "Über 3 GHz kommen derzeit nur Radaranlagen auf Flughäfen und Schiffen als nennenswerte Immissionsquellen in Frage." Damit ergibt sich als Anforderung für ein Messsystem, eine lückenlose Erfassung der auftretenden Felder über den gesamten Hochfrequenzbereich bis hin zu 3 GHz, wobei als untere Grenze technisch meist 9 kHz angegeben wird. Für einen derart umfangreichen Frequenzbereich musste zunächst ein geeignetes Antennensystem gefunden werden, welches auch ausreichend empfindlich ist, um elektromagnetische Felder auch noch in größerer Entfernung von Sendeanlagen messen zu können. In Ermangelung von handelsüblichen Geräten wurde von der Firma Rohde & Schwarz eigens ein Messsystem für das EMF-Monitoring entwickelt.

Vorteilhaft ist im Hochfrequenzbereich, dass in der Regel nur eine Feldart bestimmt werden muss, da im sogenannten Fernfeld - also nicht unmittelbar neben der Sendeantenne - mit Hilfe des bekannten Wellenwiderstandes Z₀ der einfache Zusammenhang $E = Z_0 \cdot H$ zwischen der elektrischen Feldstärke E und der magnetischen Feldstärke H besteht. Die alleinige Angabe der elektrischen Feldstärke ist im Hochfrequenzbereich für das EMF-Monitoring also völlig ausreichend.

Als Antennen dienten im Frequenzbereich von 9 kHz bis 30 MHz zwei auf Stativen befestigte Rahmenantennen HFH2-Z2. Da bei diesen Frequenzen in Bodennähe in der Regel vertikal polarisierte Felder vorherrschen [3], wurde die Messung mittels zweier orthogonal ausgerichteter Rahmenantennen als ausreichend erachtet (s. Abb. 11).

Der Bereich von 20 MHz bis 3 GHz wird durch einen "Turm" aus vier weiteren Antennen abgedeckt (Detailansicht in Abb. 13), der im Einzelnen von unten nach oben aus folgenden Teilen besteht:



Abb. 11: Hochfrequenzmesssystem bestehend aus Antennenturm und Rahmenantennen

HF 902 (unterster "Topf") 800 MHz – 3 GHz 500 - 1300 MHz HF 214 (mittlerer "Topf") HE 314 A1 ("Antennenkreuz") 20 - 500 MHz HE 309 (lange "Spitze") 20 - 1300 MHz

vertikale und horizontale Polarisation horizontale Polarisation horizontale Polarisation vertikale Polarisation

Die Messantennen weisen eine Rundstrahlcharakteristik auf, die jedoch baulich bedingt nicht ideal ist (s. Abb. 12).

Prof. Dr.-Ing. Liesenkötter von der Fachhochschule Augsburg führte eine "Rechnerische Abschätzung von Einflüssen des Messaufbaus auf die Messwerte der Antennen beim EMF-Monitoring" [4] durch. Diese Untersuchung zeigte, dass eine Dokumentation der räumlichen Lage des Messsystems zur Durchführung späterer Messaktionen sinnvoll ist. Statistisch betrachtet könnte aufgrund der Vielzahl von Messungen im Mittel jedoch auch eine von der Antennenorientierung unabhängige Bestimmung der elektrischen Feldstärke erfolgen.

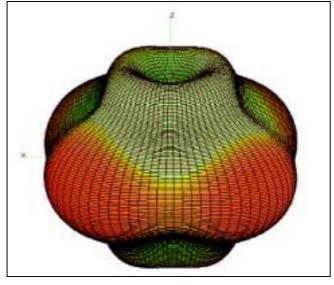


Abb. 12: Beispiel für eine Antennencharakteristik aus [4]



Abb.13: Hochfrequenzantennen

Die an den Antennen auftretenden Feldstärkewerte werden mit Hilfe eines Spektrumanalysators ESPI 7 der Firma Rohde & Schwarz ermittelt. Dabei erfolgt eine frequenzselektive Messung, bei der man als Messergebnis die elektrischen Feldstärkewerte für jede einzelne Sendefrequenz erhält.

Nachdem der Frequenzanalysator nur immer mit jeweils einer Antenne verbunden sein kann, wird der Wechsel zur aktuellen Messantenne über einen Antennenumschalter bewerkstelligt. Der Umschaltvorgang, sowie die Steuerung des Spektrumanalysators und die Speicherung der Messwerte erfolgen automatisiert mit Hilfe eines Laptops (Abb. 14) und eines geeigneten Programms.



Abb.14: Laptop und Frequenzanalysator

5 Messdurchführung und Gewinnung der Messdaten

Zur Gewinnung von statistisch gleichwertigen Messdaten für das EMF-Monitoring stellt die automatische Messwerterfassung einen möglichst gleichbleibenden Ablauf der Messungen an allen 400 Messorten sicher. Um bereits kurzzeitige Feldstärkeänderungen am jeweiligen Messort zu erfassen, betrug die Messzeit überall eine Stunde. Längere Messzeiten sind in Anbetracht von 400 Messorten kaum durchführbar, zumal auch für Anfahrt, Aufstellung der Messgeräte und späteren Abbau durchschnittlich weitere 1-2 Stunden benötigt werden.

Die Messungen erfolgten bei weitgehend niederschlagsfreiem Wetter (insbesondere nicht bei Regenschauern), um mögliche Abschirmungseffekte aufgrund feuchter Antennen zu vermeiden und die Messsysteme zu schützen. Ebenfalls stellen sehr niedrige Temperaturen eine extreme Belastung für die Messgeräte dar, so dass keine Messungen während der kalten Wintertage stattfanden.

Das Niederfrequenzmessgerät stellt zwei Frequenzbereiche für eine Aufzeichnung der effektiven Feldstärkewerte zur Verfügung: Entweder 5 Hz – 2 kHz (mit 1 Hz Auflösung) oder 40 Hz – 32 kHz (mit 10 Hz Auflösung). Allgemein sind für Frequenzen über 2 kHz bis hin zu etwa 60 kHz keine nennenswerten Feldguellen größerer Reichweite vorhanden. Zugunsten einer höheren Auflösung und besonders zur Erfassung von Bahnstromfeldern (16 ²/₃ Hz) wurde daher der Bereich 5 Hz – 2 kHz für das EMF-Monitoring herangezogen. Die Messungen erfolgten im Modus "max-hold" über einige Minuten, bis die Messwerte keine Änderungen mehr anzeigten. Dieses Verfahren hat zur Folge, dass für jede Freguenz der während des gesamten Messzeitraumes maximal aufgetretene Feldstärkewert festgehalten (gespeichert) wird. Zur Sicherheit und gegebenenfalls zum Nachweis von Schwankungen wurde diese Messung der elektrischen und der magnetischen Feldstärke an den Messorten innerhalb der einstündigen Messzeit jeweils dreimal durchgeführt. Die daraus an jedem Messort anfallenden rund 12 000 Messwerte des Niederfrequenzbereiches wurden anschließend auf dem Laptop gespeichert.

Der Hochfrequenzbereich von 60 kHz bis 3 GHz wird durch eine Vielzahl unterschiedlicher Funkanwendungen genutzt. Grundsätzlich hat jede Funkaussendung einen spezifischen Sendekanal, der um eine Sendefrequenz einen bestimmten Frequenzbereich, die sogenannten Signal- oder Kanalbandbreite benötigt. Jeder Frequenzbereich kann im Prinzip nur einmal für eine Funkanwendung vergeben werden, da sich sonst die verschiedenen Sendungen gegenseitig stören. Daher ist der gesamte Hochfrequenzbereich auch nur für eine endliche Anzahl von Funkanwendungen nutzbar. Die Vergabe der Frequenzen für bestimmte Anwendungen wird international abgesprochen und zur besseren Planung sind für gleichartige Funkanwendungen jeweils größere zusammenhängende Frequenzbereiche reserviert.

Tabelle 1: Aufteilung des Hochfrequenzbereiches in 21 Abschnitte

Frequenzbereich	gemessener Funkdienst
0,06 – 1,60 MHz	Lang- und Mittelwelle
1,60 – 30,0 MHz	Kurzwelle
30,0 – 47,0 MHz	Fernsehband (OPTIONAL)
47,0 – 68,5 MHz	6 Bild- und Tonkanäle Fernsehen
68,5 – 87,0 MHz	Fernsehband (OPTIONAL)
87,5 – 108,0 MHz	206 UKW-Radiokanäle
108,5 – 174 MHz	Betriebsfunk (OPTIONAL)
174 – 224 MHz	14 Bild- und Tonkanäle Fernsehen
224 – 230 MHz	4 Kanäle digitales Radio DAB
230 – 470 MHz	Datenfunkdienste (OPTIONAL)
470 – 501 MHz	8 Bild- und Tonkanäle Fernsehen
501 – 790 MHz	74 Bild- und Tonkanäle Fernsehen
790 – 915 MHz	GSM 900 uplink (OPTIONAL)
921 – 960 MHz	195 Kanäle GSM 900 downlink
961 – 1400 MHz	Radar / Andere (OPTIONAL)
1400 – 1720 MHz	Digitales Radio
1725 – 1820 MHz	GSM 1800 uplink (OPTIONAL)
1820 – 1876 MHz	281 Kanäle GSM 1800 downlink
1880 – 1900 MHz	10 Kanäle DECT (OPTIONAL)
2000 – 2200 MHz	12 Kanäle UMTS (OPTIONAL)
2200 – 3000 MHz	Radar / Andere (OPTIONAL)

Beispielsweise ist der Bereich von 470 MHz bis 790 MHz für 40 Sendekanäle des Fernsehens (UHF Bereich IV/V; Kanäle 21 bis 60) reserviert, wobei jeder Kanal einen Frequenzbereich vom 8 MHz nutzen kann.

Die geschilderte Frequenzverteilung ermöglicht es, den gesamten Hochfrequenzbereich in Abschnitte mit den jeweils verschiedenen Funkanwendungen zu unterteilen. Tabelle 1 zeigt die für das EMF-Monitoring gewählte Aufteilung. Zur Steuerung des automatischen Messvorgangs werden alle nötigen Informationen, wie Wahl der Messantenne, Sendefrequenzen, Kanalbandbreiten und Verweildauer der Messung in einem jeweils zum Messabschnitt gehörenden Messpaket zusammengefasst. Eine Liste der für das EMF-Monitoring angelegten 21 Messpakete befindet sich im Anhang 1.

Jedes Messpaket wird mit Hilfe eines Steuerprogramms auf dem Laptop abgearbeitet. Der Laptop ist über geeignete Schnittstellen mit dem Frequenzanalysator und einem Antennenumschalter verbunden. Die zur Messung notwendigen Einstellungen am Frequenzanalysator, als auch die Verbindung zur benötigten Messantenne werden also automatisch durchgeführt, so dass die elektrischen Feldstärken für die auftretenden Sendekanäle ermittelt werden können. Schließlich werden die Messwerte vom Frequenzanalysator an den Laptop übertragen und dort gespeichert.

Bei einigen Frequenzbereichen sind nur wenige und vereinzelte Funksendungen zu erwarten. Um die Messzeit von einer Stunde möglichst effizient für die vorhandenen elektromagnetischen Felder zu nutzen, wurden daher die 21 Messpakete in **Standardmesspakete** und **optionale Messpakete** unterteilt. Letztere sind in Tabelle 1 mit dem Zusatz "OPTIONAL" gekennzeichnet.

An jedem Messort erfolgte anfangs eine **Übersichtsmessung** mit allen 21 Messpaketen. Konnten für ein optionales Messpaket elektromagnetische Felder nachgewiesen werden, so wurde dieses Messpaket auch während der einstündigen Messung berücksichtigt, sonst wurde es weggelassen. Standardmesspakete wurden jedoch immer durchlaufen. Dieses Verfahren hat den Vorteil, dass möglichst viele Messungen in Frequenzbereichen erfolgen, in denen auch elektromagnetische Felder vorhanden sind. So wurden während der einstündigen Messzeit für jedes verwendete Messpaket nacheinander die vorhandenen Feldstärken registriert. Waren alle gewählten Messpakete durchlaufen, begann der Messzyklus wieder von vorne. Auf diese Weise konnten während einer Stunde die ausgewählten Messpakete etwa zehnmal abgearbeitet werden. Damit werden gegebenenfalls auftretende Schwankungen in den Feldstärkewerten erkennbar.

Die Messungen wurden mit der Einstellung "max-hold" am "Messwertdetektor" durchgeführt, so dass zum Messzeitpunkt an allen Sendefrequenzen jeweils die Spitzenwerte für die Feldstärken ermittelt wurden.

Die Durchführung der Messungen vor Ort gliedert sich übersichtlich in folgende Teile:

- 1. Überprüfung der angefahrenen Messortalternative (vgl. Kapitel 3) in Hinblick auf das Vorhandensein von Wohnbebauung und die gegebenen Platzverhältnisse. Aufstellung der Messgeräte und Antennen nur in einem ausreichenden Abstand (> 5m) von abschirmenden Flächen (Hauswände, parkende Fahrzeuge, Bäume, Hecken, usw.).
- 2. Durchführung einer Übersichtsmessung im Hochfrequenzbereich mit allen Messpaketen und Auswahl der benötigten optionalen Messpakete für die Hauptmessung.
- 3. Beginn der automatischen einstündigen Hauptzeitmessung für den Hochfrequenzbereich.
- 4. Während der einstündigen Hochfrequenzmessung: Durchführung von drei Niederfrequenzmessungen sowohl für das elektrische Feld, als auch für das Magnetfeld.
- Fotografische Dokumentation des Messortes und Anfertigung eines Messprotokolls mit Angaben zum Messort, eventuell sichtbaren Sendeantennen in der Umgebung des Messortes und zu den Wetterbedingungen.
- 6. Nach dem Ende der Messzeit: Überprüfung der Messdaten und Abbau der Messgeräte.

Auswertung der Messdaten 6

Mit der ersten Messaktion 2002 – 2003 ergab sich für jeden Messort eine Vielzahl einzelner Feldstärkewerte für den gesamten gemessenen Frequenzbereich. Pro Messdurchlauf der ausgewählten Messpakete wurden im Hochfrequenzbereich von rund 1000 Sendekanälen die elektrischen Feldstärken erfasst. Damit ergeben sich für jeden Messort bei etwa 10 Messdurchläufen während einer Stunde Messzeit insgesamt etwa 10 000 Werte der elektrischen Feldstärke. Hinzu kommen noch rund 12 000 Messwerte für die elektrischen und magnetischen Felder aus dem Niederfrequenzbereich. Bei diesen Datenmengen ist zur Gewinnung von verständlichen Aussagen eine geeignete Zusammenfassung der gemessenen Feldstärkewerte notwendig.

Zweifelsfrei steht die Wirkung der elektromagnetischen Felder auf die Umwelt und speziell auf den Menschen im Mittelpunkt der Datenerhebung. Entsprechend wurden die einzelnen Feldstärkewerte für jeden Messpunkt anhand der Grenzwerte aus der Empfehlung der Internationalen Kommission zum Schutz vor nicht-ionisierender Strahlung (ICNIRP) [5] bewertet. Diese Grenzwertempfehlung wurde auch von der deutschen Strahlenschutzkommission [6], sowie vom Europäischen Rat [7] übernommen und bildet die Grundlage einer Vielzahl von Regelungen weltweit - darunter auch die in Deutschland gültige 26. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über elektromagnetische Felder - 26. BlmSchV) [8].

In der Empfehlung wird zwischen zwei wissenschaftlich nachgewiesenen Wirkungsarten unterschieden, die hier thermische Wirkungen und nichtthermische Wirkungen genannt werden. Dabei zählt bei den thermischen - physikalisch behandelt - nur die Wirkung des Energieeintrags ins Gewebe. Die Reizwirkungen auf die für diesen Fall die ICNIRP hauptsächlich abstellt, entsprechen in diesem Bericht den nichtthermischen Wirkungen. Allgemein dringen elektromagnetische Felder mit unterschiedlichen Frequenzen verschieden tief in den Körper ein und wirken auch unterschiedlich. Daher sind die Grenzwerte frequenzabhängig (vgl. Tabelle 2).

Tabelle 2: Referenzwerte (= empfohlene Grenzwerte der ICNIRP) zum Schutz der Allgemeinh	Tabelle 2: Referenzwerte	(= empfohlene G	Grenzwerte der ICNIRP)) zum Schutz der Allgemeinhe
---	--------------------------	-----------------	------------------------	------------------------------

Frequenzbereich	Stärke des E-Feldes (V/m)	Stärke der B-Feldes (µT)
1 – 8 Hz	10 000	40 000 / f ²
8 – 25 Hz	10 000	5000 / f
0,025 – 0,8 kHz	250 / f	5/f
0,8 – 3 kHz	250 / f	6,25
3 – 150 kHz	87	6,25
0,15 – 1 MHz	87	0,92 / f
1 – 10 MHz	87 / f ^{1/2}	0,92 / f
10 – 400 MHz	28	0,092
400 – 2000 MHz	1,375 · f ^{1/2}	0,0046 · f ^{1/2}
2 – 300 GHz	61	0,20

wobei f jeweils in der Einheit der Spalte "Frequenzbereich" einzusetzen ist (f ^{1/2} entspricht der Wurzel der Frequenz).

Um die gemeinsame Wirkung von Feldern mit unterschiedlichen Frequenzen zu bewerten, sind in den Empfehlungen Summationsvorschriften für die Feldstärkewerte formuliert. Diese Summenformeln bilden auch die Grundlage für die Auswertung der Messdaten des EMF-Monitorings.

6.1 Nichtthermische Wirkungen

Zur Bewertung von nichtthermischen Wirkungen ist eine (lineare) Summation der Verhältnisse von den gemessenen Feldstärkewerten zu den jeweiligen frequenzabhängigen Grenzwerten erforderlich (da die Feldstärken die Wirkungen direkt verursachen). Der Wert der jeweiligen Summe muss kleiner 1 bleiben:

$$A_{E} = \sum_{i=1Hz}^{1MHz} \frac{E_{i}}{E_{L,i}} + \sum_{i>1MHz}^{10MHz} \frac{E_{i}}{a}$$
 (1)
$$A_{B} = \sum_{i=1Hz}^{150 \text{ kHz}} \frac{B_{i}}{B_{L,i}} + \sum_{i>150 \text{ kHz}}^{10MHz} \frac{B_{i}}{b}$$
 (2)

mit a = 87 V/m, $b = 6,25 \mu\text{T}$ und $E_{L,i}$ und $B_{L,i}$ aus Tabelle 2 (Referenzwerte).

Der sich hieraus ergebende Ausschöpfungsgrad der Grenzwerte A_E (für die elektrische Feldstärke) oder AB (für die magnetische Flussdichte) ist entsprechend ein einfaches und praktisches Maß zur Bestimmung der vorhandenen Immissionen. Es ergibt sich jeweils der Bruchteil der maximal zulässigen nichtthermischen Wirkung, bezüglich der magnetischen Flussdichte B oder der elektrischen Feldstärke E. Beispielsweise bedeutet A_E = 0,2, dass die gemessenen elektrischen Feldstärken zu 20% die Grenze der maximal zulässigen nichtthermischen Wirkungen ausschöpfen und bei A_E = 1 ist der "Grenzwert" erreicht. Die Summationsformeln für nichtthermische Wirkungen enden bei der Frequenz 10 MHz, da bei höheren Frequenzen eine Gefährdung der Gesundheit aufgrund von nichtthermischen Wirkungen wissenschaftlich nicht nachweisbar war. Dagegen besitzen ab 100 kHz die thermischen Wirkungen eine eindeutige Relevanz für die Gesundheit.

6.2 Thermische Wirkungen

Für die Bewertung von thermischen Wirkungen werden die Quadrate der Verhältnisse von gemessenen Feldstärkewerten zu den jeweiligen Grenzwerten summiert (da die transportierte Energie- bzw. Wärmemenge pro Zeit proportional zum Quadrat der Feldstärken ist). Auch hier muss der Wert der jeweiligen Summe unter 1 bleiben, um eine Unterschreitung des "Grenzwertes" zu gewährleisten. Nachdem thermische Wirkungen erst oberhalb von 100 kHz eine gesundheitliche Relevanz aufweisen (unterhalb sind nichtthermische Wirkungen absolut dominant), genügt es im Prinzip bei Messwerten im Fernfeld nur eine Feldgröße zu betrachten (hier wurde die elektrische Feldstärke gewählt). Der Ausschöpfungsgrad für die thermische Wirkung - er wird auch von der Regulierungsbehörde für Telekommunikation und Post verwendet – berechnet sich entsprechend wie folgt:

$$A_{T} = \sum_{i>100kHz}^{300GHz} \left(\frac{E_{i}}{E_{L,i}}\right)^{2} \qquad (3)$$

wobei die Werte von E_{L,i} aus Tabelle 2 zu entnehmen sind.

Auch hier ergibt sich jeweils ein Bruchteil der maximal zulässigen thermischen Wirkung. Beispielsweise bedeutet A_T = 0,2, dass die elektromagnetischen Felder die Grenze der maximal zulässigen thermischen Wirkungen zu 20% ausschöpfen und der "Grenzwert" ist bei $A_T = 1$ erreicht.

Zum direkten Vergleich mit den Grenzwerten in Tabelle 2 wird oft die Quadratwurzel des Ausschöpfungsgrades als Beurteilungswert Q angegeben:

$$Q = \sqrt{A_T}$$
 (4)

Nachdem die Tabelle 2 Feldstärkewerte enthält (und nicht das Quadrat der Feldstärke), besitzt der Beurteilungswert Q gegenüber dem thermischen Ausschöpfungsgrad einen direkteren Bezug zu den Feldstärkewerten. Der Grenzwert wird auch in diesem Fall bei Q = 1 erreicht. Bei den statistischen Angaben in Abschnitt 7.2 für den Hochfrequenzbereich stellt jedoch nur der Ausschöpfungsgrad eine korrekte Bewertung der biologischen Wirkungen dar, da das Grenzwertkriterium auf einer thermischen Wirkung und damit auf dem Quadrat der Feldstärken beruht.

Es lässt sich zeigen: Der Mittelwert des Ausschöpfungsgrades ist immer größer als das Quadrat des mittleren Beurteilungswertes. Damit besitzt nur der Ausschöpfungsgrad bei statistischen Aussagen auch einen Bezug zu den biologischen Wirkungen. Der mittlere Beurteilungswert ist lediglich ein Anhaltspunkt für den an einem Messort zu erwartenden Beurteilungswert.

6.3 Auswertung der Messdaten

Mit Hilfe der Gleichungen (1) bis (4) kann eine Reduzierung der etwa 22 000 Feldstärkewerte pro Messort auf mehrere überschaubare Beurteilungsgrößen für die Immissionen erreicht werden. So wurden für jeden Messort und für jeden Messwert folgende Beurteilungsgrößen berechnet:

- Ausschöpfungsgrade A_E bzw. A_B für Frequenzen im Bereich 1 Hz 10 MHz
- Ausschöpfungsgrad A_T und Beurteilungswert Q für Frequenzen im Bereich 100 kHz 3 GHz

Außerdem ist es für die Messpakete im Hochfrequenzbereich sinnvoll, Beurteilungsgrößen nicht nur für den Frequenzbereich als Ganzes zu bestimmen, sondern auch für jedes Messpaket einzeln. Damit wird es möglich, Immissionen von gleichartigen Funkanwendungen zusammenzufassen und eine Gegenüberstellung von verschiedenen Funkanwendungen vorzunehmen. Die Messwerte wurden neben der Gesamtbewertung in folgende vier Gruppen zusammengefasst:

- Hörfunk mit allen Paketen für Radiokanäle
- Fernsehen mit allen Paketen für Fernsehkanäle
- Mobilfunk mit allen GSM-Kanälen (UMTS war nicht Teil der Messaktion 2002 2003)
- Sonstige mit den Kanälen für Betriebs- und Datenfunk, Radar und DECT-Telefonen

In diesem Bericht wurden alle Ergebnisse zunächst ohne Berücksichtigung von Messunsicherheiten unmittelbar aus den Messdaten ermittelt. Für Vergleichszwecke mit zukünftigen Messaktionen des EMF-Monitorings ist nämlich eine möglichst unverfälschte Auswertung der Messdaten erforderlich. Die Auswirkungen von Messunsicherheiten werden am Ende jedes Abschnittes behandelt.

Neben der Messunsicherheit wird das Messsystem auch durch seine Messempfindlichkeit gekennzeichnet. Unterhalb eines Schwellenwertes (threshold), der vom gewählten Messpaket abhängt, können Feldstärkewerte nicht mehr nachgewiesen werden. Dieser Sachverhalt spielt eine durchaus bedeutungsvolle Rolle. Hier sind zwei extreme Auswertungsansätze möglich, die beide im Abschnitt 7.2.6 gegenübergestellt werden. Zum einen kann man davon ausgehen, dass elektromagnetische Felder unterhalb der Schwellenwerte vernachlässigt werden können. Man kann aber auch für jeden messbaren Frequenzkanal eine Feldstärke in der Höhe des Schwellenwertes ansetzen.

Schließlich erfolgte auch eine Klassifikation der Messorte in Einzelanwesen und Randlagen, Siedlungen und städtische Bebauung, um eventuell vorhandene Unterschiede der Immissionen bei verschiedenem Siedlungscharakter aufzuzeigen.

Dabei ist unter einem Einzelanwesen das Auftreten von einem oder zwei einzelne Wohngebäuden in der Landschaft zu verstehen. Die Randlage bedeutet, dass der Messpunkt am Rand einer Wohnbebauung zu liegen kam. Die Wohnbebauung grenzte also unmittelbar an eine ausgedehnte landwirtschaftliche Nutzungsfläche oder Naturfläche an. Ein Messort wurde zu einem Siedlungsgebiet klassifiziert, wenn die umgebenden Gebäude typischerweise Ein- oder Zweifamilienhäuser bzw. Reihenhäuser waren, die im Allgemeinen nicht mehr als zwei Etagen und einen Dachstuhl aufwiesen. Befanden sich dagegen in der Umgebung des Messortes Mietgebäude mit mehreren Etagen, so wurde der Messort einer städtischen Bebauung zugeordnet.

Die Aufteilung der 400 Messorte des EMF-Monitorings auf die unterschiedlichen Bebauungsarten lässt sich aus Abbildung 15 entnehmen. Es lag für die Auswertung nahe, Einzelanwesen und Randlagen in einer Bebauungsklasse zusammenzufassen.

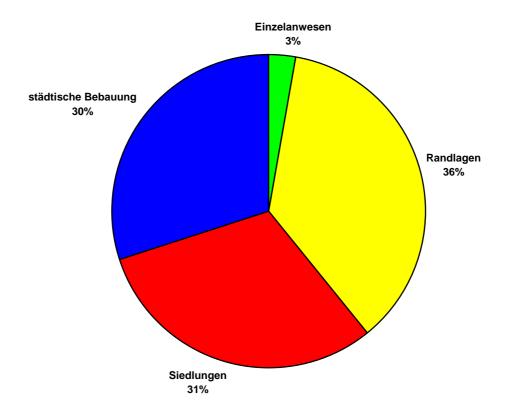


Abb. 15: Verteilung der Messorte auf unterschiedliche Bebauungscharakteristiken

Ergebnisse 7

Im Folgenden sind die Ergebnisse der ersten Messaktion 2002–2003 des EMF-Monitoring vom 14.8.2002 bis 23.7.2003 dargestellt. Hierbei ist zunächst der Niederfrequenzbereich dargestellt, gefolgt vom Hochfrequenzbereich, bei dem die beiden verschiedenen Wirkungsarten unterschieden sind. Detaillierte Einzeldaten können den Tabellen im Anhang entnommen werden.

7.1 Niederfrequenzbereich

Insgesamt sollten an 400 Messorten je drei Messungen der Magnetfelder und der elektrischen Felder im Niederfrequenzbereich erfolgen. An zwei Messorten gelangen jeweils nur zwei Magnetfeldmessungen und an vier Messorten keine einzige Messung des elektrischen Feldes. Die detaillierte Durchsicht aller 2386 Einzelmessungen ergab, dass 33 Messungen der elektrischen Felder und 239 der Magnetfelder unbrauchbar waren, da sehr wahrscheinlich zum Messzeitpunkt der Ladezustand der Batterien im jeweiligen Messgerät zu gering war (vgl. Abbildungen 16 – 18).

Die Nachweisgrenze für die magnetische Flussdichte wird vom Gerätehersteller für Frequenzen bis 48 Hz mit 0,045 µT und über 48 Hz mit 0,004 µT angegeben. Anhand von Abbildung 16 wird erkennbar, dass die tatsächliche Nachweisgrenze niedriger liegt, jedoch wurden nur Messwerte oberhalb der Nachweisgrenze des Herstellers zur Bewertung mit Gleichung (2) herangezogen. Für die elektrische Feldstärke liegt die Nachweisgrenze laut Gerätehersteller bis 48 Hz bei 0,3 V/m und über 48 Hz bei 0,1 V/m, die ebenfalls als Grenze für eine Bewertung von Messwerten nach Gleichung (1) verwendet wurde.

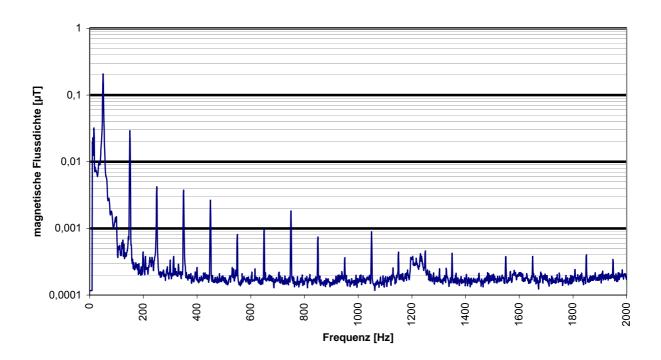
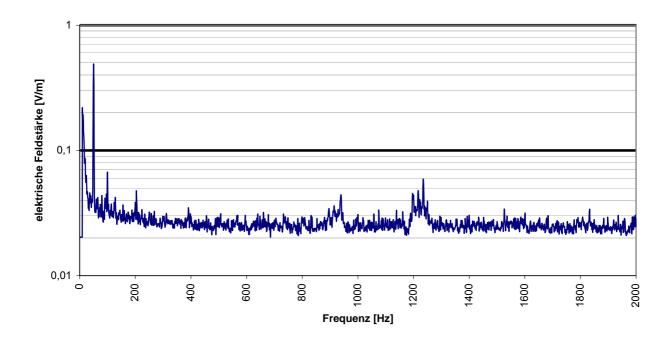
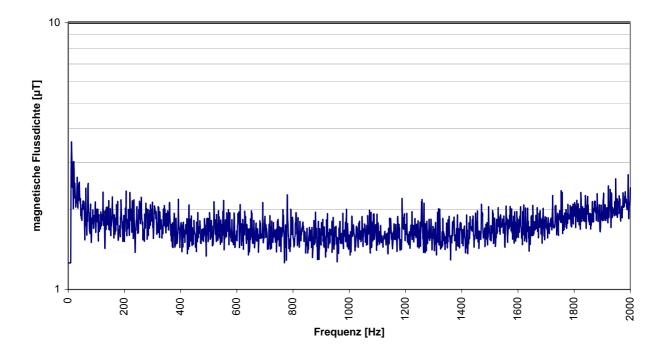


Abb. 16: Typisches Spektrum einer Magnetfeldmessung mit deutlich erkennbaren Signalspitzen der Flussdichte bei einer Grundfrequenz von 50 Hz und den ganzzahlig Vielfachen (Oberwellen) zur Grundfrequenz.



Typisches Spektrum einer elektrischen Feldstärkemessung. Während die Signalspitze der Feldstärke bei Abb. 17: 50 Hz noch klar erkennbar ist, sind die Oberwellen bereits fast völlig verschwunden.



Typisches Spektrum einer Magnetfeldmessung die als unbrauchbar gekennzeichnet wurde, da nur ein Abb. 18: rauschartiges Spektrum mit relativ hohen Feldstärken aufgezeichnet wurde. Unbrauchbare Spektren der elektrischen Feldstärke weisen ebenso ein "Rauschen" auf (daher keine eigene Abbildung). Der Messort ist identisch mit dem für Abb. 16, was darauf hinweist, dass die Messung nicht plausibel ist.

Schließlich wurden bei 40 Messungen der magnetischen Flussdichte und bei 3 Messungen der elektrischen Feldstärke die oben genannten Nachweisgrenzen des Geräteherstellers um das 2 bis 3-fache angehoben, da bei diesen ein "Rauschen", wie in Abb.18 vorhanden war, das jedoch bei niedrigen Messwerten lag, so dass noch ein Signal erkennbar war. Durch das Heraufsetzen der Nachweisgrenze konnten die Messdaten aus den Spektren für das EMF-Monitoring noch extrahiert werden.

Für jedes Niederfreguenzspektrum wurde anhand der enthaltenen Signalspitzen, die über der jeweiligen Nachweisempfindlichkeit lagen, gemäß den Summationsvorschriften im Abschnitt 6.1 ein Ausschöpfungsgrad berechnet. Im Anhang 2 sind die Ausschöpfungsgrade, die Anzahl der zugrundeliegenden Signalspitzen und der höchste aufgetretene Messwert aufgelistet. Hieraus lässt sich pro Messort ein mittlerer Ausschöpfungsgrad für die beiden Feldgrößen berechnen. Entsprechend listet Anhang 3 für beide Feldgrößen und pro Messort jeweils den mittleren Ausschöpfungsgrad, den maximalen und minimalen Ausschöpfungsgrad, die Standardabweichung und den höchsten Messwert auf. Aus den Daten im Anhang 3 wurden schließlich statistische Ergebnisse berechnet.

7.1.1 Statistische Ergebnisse für das Magnetfeld

Für die magnetische Flussdichte konnte aufgrund von nichtauswertbaren Messdaten nur an insgesamt 346 Messorten ein mittlerer Ausschöpfungsgrad bestimmt werden. Abbildung 19 zeigt die Häufigkeitsverteilung (alle Klassenbreiten betragen 0,05).

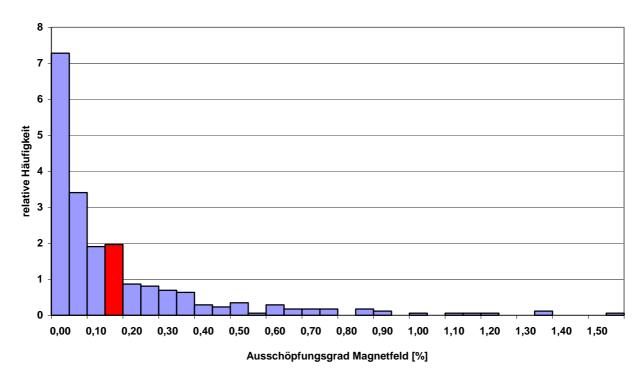


Abb. 19: Histogramm der mittleren Ausschöpfungsgrade für die magnetische Flussdichte. Die Klasse, in der sich der Mittelwert befindet wurde in rot dargestellt.

Es ist klar erkennbar, dass eine überwiegende Anzahl der mittleren Ausschöpfungsgrade Werte unter 0,1% aufweist. Tabelle 3 enthält die statistischen Ergebnisse, die wie folgt zu lesen sind: Maximalwert, Minimalwert, mittlerer Ausschöpfungsgrad, Standardabweichung und maximaler Messwert wurden für jeden Messort ermittelt. Über alle Messorte beträgt dann z.B. der Mittelwert der mittleren Ausschöpfungsgrade 0,180%. Dies stellt die über Bayern gemittelte Immissionsgröße für die magnetische Flussdichte im Niederfrequenzbereich dar. Der höchste Wert der Maximalwerte ergab über alle Messorte betrachtet 1,98% und der größte ermittelte Messwert betrug 2,72 µT.

rabelle 5. Statistische En	gebnisse aus den	Daten der Messon	e von Annang 5 iu	r die magnetische	riussaichte
i i					

	Mittlerer Aus- schöpfungsgrad	Maximalwert des Ausschöpfungsgrades	Minimalwert des Ausschöp- fungsgrades	Standard- abweichung pro Messort	Maximaler Messwert
Höchster Wert	1,594%	1,978%	1,323%	0,500%	2,7213 μΤ
Mittelwert	0,180%	0,215%	0,149%	0,038%	0,1463 μΤ
Standardabweichung	0,248%	0,295%	0,213%	0,063%	0,2111 μΤ
Variationskoeffizient	1,37	1,37	1,42	1,68	1,44

Als Maß für die Abweichung der Einzelwerte vom Mittelwert dient oftmals die Standardabweichung. Je größer deren Wert im Vergleich zum Mittelwert ausfällt, desto stärker streuen die Einzelwerte um den Mittelwert. Um die Streuung verschiedener Größen vergleichen zu können, ist der Variationskoeffizient hilfreich, den man durch Teilen der Standardabweichung mit dem Mittelwert erhält. Die Spannweite der mittleren Ausschöpfungsgrade ist mit 1,594% verglichen mit dem Mittelwert von 0,180% relativ groß, so dass ein großer Variationskoeffizient nicht verwunderlich ist. Die betrachteten Größen weisen demnach allgemein eine relativ hohe Streuung auf, wie bereits im Histogramm zu erkennen ist. Die Verteilung der mittleren Ausschöpfungsgrade ist ausgeprägt rechtsschief (Schiefe: 2,56) und weit von einer Normalverteilung entfernt (Exzess: 7,87). Praktisch ziehen wenige mittlere Ausschöpfungsgrade mit hohen Werten den Mittelwert ausgeprägt "nach oben".

Der Mittelwert aus den Standardabweichungen des Ausschöpfungsgrades pro Messort liegt mit nur 0,038% deutlich niedriger als die Standardabweichung des mittleren Ausschöpfungsgrades über alle Messorte mit 0,248%. Dies belegt, dass die Schwankungen im Ausschöpfungsgrad an einem Messort während des Messzeitraumes von einer Stunde wesentlich geringer sind, als die Unterschiede des mittleren Ausschöpfungsgrades zwischen den verschiedenen Messorten. Abbildung 20 zeigt die Verteilungsfunktion der mittleren Ausschöpfungsgrade.

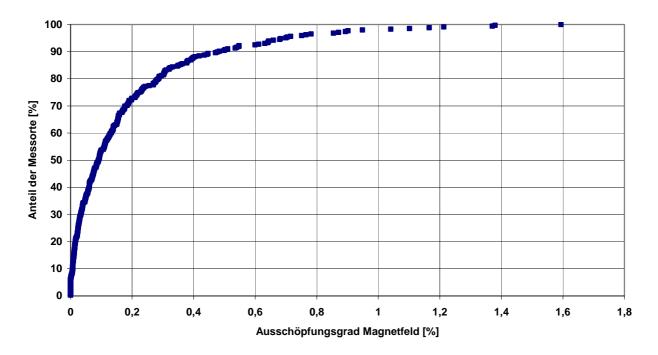


Abb. 20: Verteilungsfunktion der mittleren Ausschöpfungsgrade für die magnetische Flussdichte (linear)

Anhand der Verteilungskurve können die Anteile der Messorte unterhalb eines bestimmten mittleren Ausschöpfungsgrades direkt abgelesen werden. So weisen rund 50% aller Messorte einen mittleren Ausschöpfungsgrad unter 0,1% auf und etwa 12% aller Messorte liegen über 0,4%. Um bei geringen Ausschöpfungsgraden Aussagen über die Verteilung treffen zu können, ist es meist üblich anstelle der Darstellung von Abbildung 20 eine logarithmische x-Achse wie in Abbildung 21 zu nutzen.

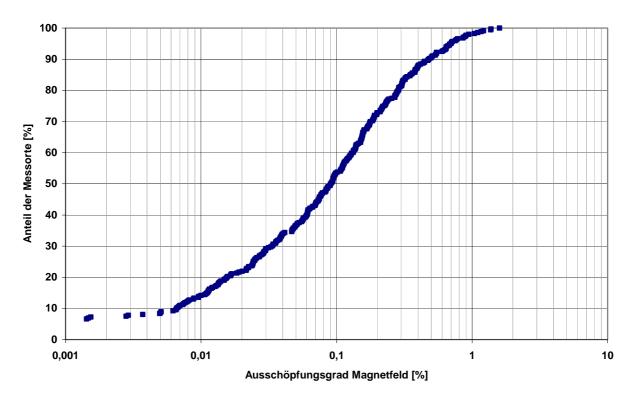


Abb. 21: Verteilungsfunktion der mittleren Ausschöpfungsgrade für die magnetische Flussdichte (logarithmisch).

Zur Charakterisierung von Verteilungen werden oft sogenannte Quantile oder Perzentile herangezogen. Eine Aufstellung von wichtigen Perzentilwerten für das Magnetfeld enthält Tabelle 4. Der Wert von P50, der auch als Median bezeichnet wird, teilt das Histogramm von Abbildung 19 in zwei Teile. Die eine Hälfte aller mittleren Ausschöpfungsgrade liegt unter dem Median von 0,091% und die andere Hälfte darüber. Der deutlich höhere Mittelwert ist eine Folge der rechtsschiefen Verteilung. So kann aus Tabelle 4 entnommen werden, dass nur 5% aller Messorte einen mittleren Ausschöpfungsgrad über 0,700% hatten (man betrachte die Zahlen bei P95).

Tabelle 4: Perzentilwerte für das Magnetfeld

	P 25	P 50	P 75	P 90	P 95	P 99
mittlerer Ausschöpfungsgrad	0,024%	0,091%	0,226%	0,483%	0,700%	1,213%
höchster Messwert (µT)	0,0354	0,0789	0,1705	0,3117	0,5070	0,7717

7.1.2 Statistische Ergebnisse für das elektrische Feld

Für die elektrische Feldstärke konnte an insgesamt 395 Messorten ein mittlerer Ausschöpfungsgrad bestimmt werden. Fünf Orte entfielen aufgrund von nichtauswertbaren Messdaten und in Abbildung 17 ist die Häufigkeitsverteilung dargestellt, wobei sich die Zahlenwerte auf der Abszisse (untere Achse) auf den rechten Rand des jeweiligen Histogrammbalkens beziehen.

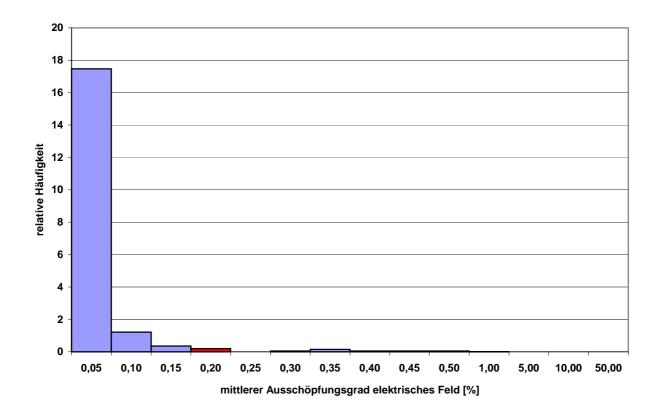


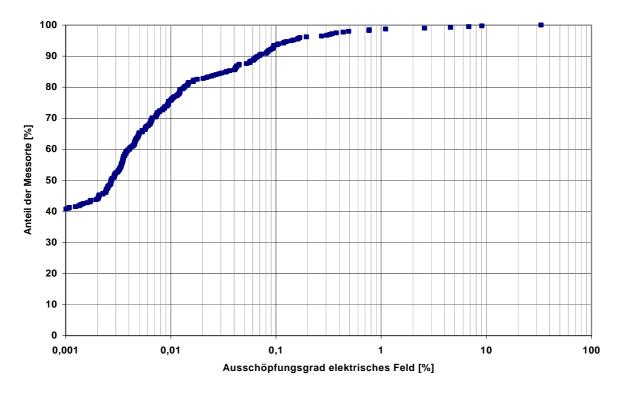
Abb. 22: Histogramm der mittleren Ausschöpfungsgrade für das elektrische Feld, wobei die Klasse, in der sich der Mittelwert befindet in rot dargestellt wurde.

Der Mittelwert aus den mittleren Ausschöpfungsgraden aller Messorte ist mit 0,168% fast identisch zur selben Größe für das Magnetfeld (vgl. Tabelle 5). Als höchster Maximalwert ergab sich bei einer einzelnen Messung 37,29% und der größte Messwert betrug 957,68 V/m (Volt pro Meter).

Tabelle 5: Statistische Ergebnisse aus den Daten der Messorte von Anhang 3 für die elektrische Feldstärke

	Mittlerer Aus- schöpfungsgrad	Maximalwert des Ausschöpfungsgrades	Minimalwert des Ausschöp- fungsgrades	Standard- abweichung pro Messort	Maximaler Messwert
Höchster Wert	33,06%	37,29%	27,80%	5,817%	957,68 V/m
Mittelwert	0,168%	0,206%	0,134%	0,038%	7,186 V/m
Standardabweichung	1,775%	2,083%	1,476%	0,393%	62,27 V/m
Variationskoeffizient	10,59	10,12	11,02	10,38	8,67

Sowohl die Variationskoeffizienten in Tabelle 5 als auch das Histogramm in Abbildung 22 weisen auf eine Verteilung der elektrischen Feldstärkewerte hin, die eine breitere Streuung besitzt, als beim Magnetfeld. Insbesondere ist die Verteilung ausgeprägt rechtsschief (Schiefe: 16; Exzess: 303) und es ist klar zu erkennen, dass der größte Teil der mittleren Ausschöpfungsgrade in der Klasse von 0% bis 0,05% liegt. Die Verteilungsfunktion in Abbildung 23 zeigt, dass die oberen 60% der mittleren Ausschöpfungsgrade über einen großen Wertebereich verteilt sind, wobei nur sechs Werte größer als 1% sind.



Verteilungsfunktion der mittleren Ausschöpfungsgrade für das elektrische Feld. Bei knapp 40% war der mittlere Ausschöpfungsgrad praktisch Null

Die Perzentilwerte in Tabelle 6 belegen ebenfalls, dass mehr als 75% aller Messorte in der Klasse zwischen 0% und 0,05% des mittleren Ausschöpfungsgrades sind. Der Mittelwert liegt sogar über der 95%-Perzentile. Physikalisch ist dies leicht verständlich: Die elektrische Feldstärke nimmt in der normalen natürlichen Umgebung aufgrund von Dämpfungseffekten bereits nach kurzer Entfernung zur Feldquelle sehr rasch ab. Relativ hohe Ausschöpfungsgrade werden also nur in unmittelbarer Umgebung zu Feldquellen erreicht.

Tabelle 6: Perzentilwerte für das elektrische Feld

	P 25	P 50	P 75	P 90	P 95	P 99
mittlerer Ausschöpfungsgrad	0,000%	0,003%	0,010%	0,070%	0,146%	4,566%
höchster Messwert (V/m)	0,1216	0,2085	0,5934	2,8291	6,8530	230,42

Es ist also zu erwarten, dass sich die Messorte mit den höchsten Ausschöpfungsgraden in unmittelbarer Umgebung von Stromversorgungseinrichtungen befunden haben. Die Situation am Messort mit dem höchsten mittleren Ausschöpfungsgrad für das elektrische Feld zeigt exemplarisch eindrucksvoll Abbildung 24. Die niederfrequenten Felder wurden praktisch direkt am Straßenrand neben der Bahnlinie gemessen. Sowohl für Magnetfelder, als auch für elektrische Felder war auch an den anderen Orten mit hohen Ausschöpfungsgraden eine unmittelbare Nachbarschaft zu Bahnlinien oder Hochspannungsleitungen gegeben.



Abb. 24: Situation am Messort mit höchstem mittleren Ausschöpfungsgrad für die elektrische Feldstärke

7.1.3 Gebietsabhängigkeiten

Nachdem die Daten für beide Feldarten in ihrer Gesamtheit dargestellt wurden, seien nun mögliche Unterschiede in den verschiedenen Bebauungsarten (vgl. Abschnitt 6.3) für beide Feldarten näher beleuchtet. Abbildung 25 mit den Verteilungen für die mittleren Ausschöpfungsgrade des Magnetfeldes weist bezüglich der drei verschiedenen Bebauungsarten deutliche Unterschiede auf.

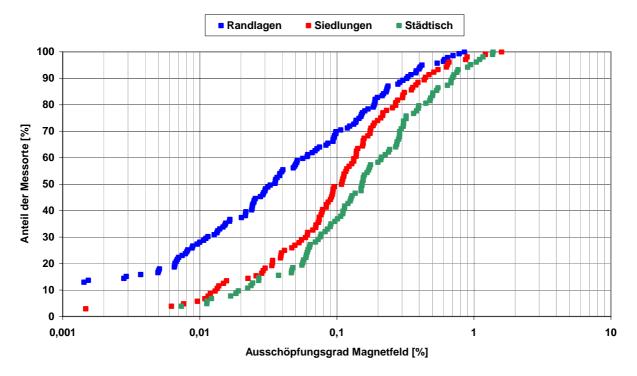


Abb. 25: Verteilungsfunktion der mittleren Ausschöpfungsgrade des Magnetfeldes für die drei Gebietsklassen

In Randlagen treten geringere mittlere Ausschöpfungsgrade auf als in städtischer Bebauung. Dieser Effekt wurde bereits in einer früheren Expositionsstudie über niederfrequente Magnetfelder in Bayern [8] aufgezeigt. Die statistischen Daten für das EMF-Monitoring sind für das Magnetfeld in Tabelle 7 enthalten. Der Effekt ist mit hoher Wahrscheinlichkeit auf den Tatbestand zurückzuführen, dass die Anzahl von Stromversorgungseinrichtungen mit abnehmender Bevölkerungsdichte entsprechend weniger wird. Es ist klar, dass in einer Stadt der Bedarf an elektrischer Energieversorgung insgesamt höher ist, als in einer ländlichen Region.

Tabelle 7: Statistische Daten der Gebietsklassen für das Magnetfeld (MW=Mittelwert, SD=Standardabweichung)

	Anzahl	MW	SD	P 25	P 50	P 75	P 90	P 95	P 99
Randlagen	139	0,110%	0,168%	0,008%	0,035%	0,150%	0,331%	0,540%	0,782%
Siedlungen	104	0,186%	0,249%	0,044%	0,109%	0,213%	0,444%	0,643%	1,213%
Städtisch	103	0,269%	0,305%	0,062%	0,153%	0,320%	0,700%	0,949%	1,371%

Damit liegt vor allem in städtischer Bebauung der mittlere Ausschöpfungsgrad über dem Mittelwert aller Messorte von 0,180%, während in Randlagen dieser Mittelwert unterschritten wird. Ein Sachverhalt, der sich auch in den Perzentilwerten erkennen lässt. Dagegen zeigen Abbildung 26 und Tabelle 8 für das elektrische Feld andere Effekte.

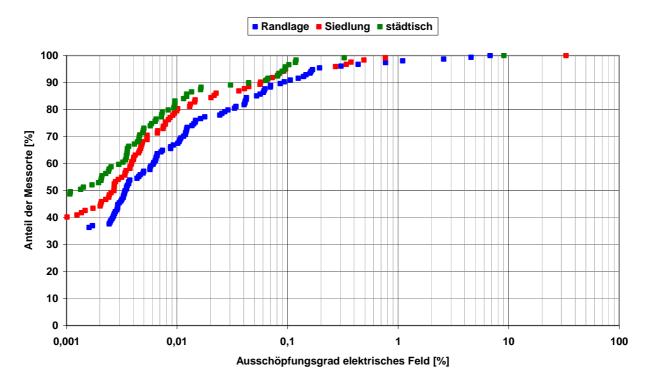


Abb. 26: Verteilung der mittleren Ausschöpfungsgrade des elektrischen Feldes für die drei Gebietsklassen

Tabelle 8: Statistische Daten der Gebietsklassen für das elektrische Feld (Legende s. Tabelle 7)

	Anzahl	MW	SD	P 25	P 50	P 75	P 90	P 95	P 99
Randlagen	154	0,124%	0,694%	0,000%	0,003%	0,015%	0,094%	0,194%	4,566%
Siedlungen	122	0,298%	2,992%	0,000%	0,003%	0,008%	0,057%	0,096%	0,768%
Städtisch	119	0,089%	0,830%	0,000%	0,001%	0,006%	0,063%	0,095%	0,325%

Die Situation, dass in ländlicher Gegend mit höheren Ausschöpfungsgraden für das elektrische Feld zu rechnen ist, als in städtischer Bebauung, könnte damit zusammenhängen, dass in ländlichen Gegenden die Hochspannungs- und Hausanschlussleitungen meist oberirdisch verlaufen, während in Städten die Energieversorgung üblicherweise durch Erdkabel sichergestellt wird. Wobei anzumerken ist, dass der erhöhte Mittelwert für Siedlungsgebiete von einem Einzelwert mit 33% Ausschöpfungsgrad verursacht wird. Nimmt man nur diesen einen Wert heraus, so erhält man einen Mittelwert von 0,027% für Siedlungsgebiete. Dies macht deutlich, dass die Ergebnisse mit hoher Standardabweichung stark von Zufallseffekten abhängig sein können. Dagegen verändert sich der Median bei Streichung des höchsten Einzelwertes praktisch nicht.

7.1.4 Zeitliche Zusammenhänge

Man kann auch die Frage stellen, ob sich zeitliche Variationen in den Messdaten zeigen lassen. Hierzu können die mittleren Ausschöpfungsgrade während einer Stunde jeweils zusammengefasst und gemittelt werden. Als Ergebnis erhält man für die magnetische Flussdichte die Abbildung 27.

Berücksichtigt man, dass die Standardabweichungen zu den gemittelten Ausschöpfungsgraden einer Stunde ausnahmslos größer als die jeweiligen Mittelwerte sind, so ist es durchaus möglich, dass die geringeren Werte um 13 und 14 Uhr zufällig zustande gekommen sind. Die zeitliche Verteilung der mittleren Ausschöpfungsgrade des elektrischen Feldes ergab, wie zu erwarten war, keine sichtbaren Strukturen, da die Stärke des elektrischen Feldes nicht Auslastungsabhängig ist. Daher wurde an dieser Stelle auf eine Darstellung verzichtet.

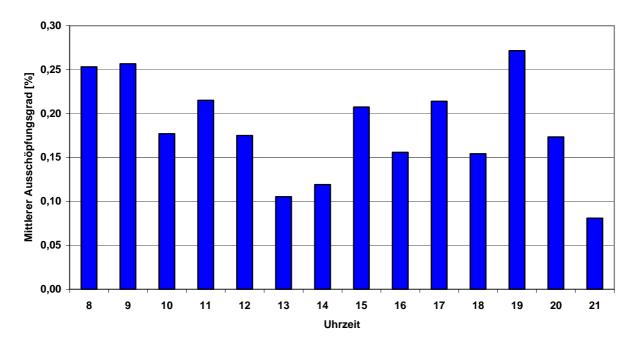


Abb. 27: Zeitliche Verteilung der mittleren Ausschöpfungsgrade für die magnetische Flussdichte

Aufgrund der großen Variationen in den Messwerten an verschiedenen Messorten wäre eine Untersuchung von zeitlichen Veränderungen nur an einigen wenigen Messorten und dafür über längere Zeiträume mit Sicherheit aussagekräftiger.

7.1.5 Messunsicherheiten und statistische Lagemaße

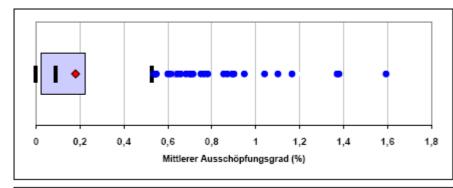
Alle dargestellten Messdaten, sowie Ausschöpfungsgrade sind direkt aus den Rohdaten berechnet worden. Die Messgeräteunsicherheit beträgt für die Niederfrequenzmessungen gemäß Herstellerangaben 3% des jeweiligen Messwertes. Zur Berücksichtigung möglicher Messunsicherheiten kann damit der Fehler bei jedem Messwert ermittelt werden. Für den mittleren Ausschöpfungsgrad an jedem Messort ergibt sich der Fehler dann durch Fehlerfortpflanzung (nach Gauß). Im Mittel beträgt dieser Fehler für die Magnetfeldmessungen 0,0034% (über 346 Messorte gemittelt) und für die elektrischen Feldstärken 0,0030% (über 395 Messorte gemittelt). Die Fehler der einzelnen örtlichen mittleren Ausschöpfungsgrade können für eine weitere Fehlerfortpflanzung bezüglich des gesamten mittleren Ausschöpfungsgrades an den 346 bzw. 395 Messorten herangezogen werden. Man erhält für den Mittelwert des mittleren Ausschöpfungsgrades einen Fehler von 0,0003% (Magnetfeld) bzw. 0,0016% (elektrisches Feld). Entsprechend ist das 95%-Vertrauensintervall für den Mittelwert des mittleren Ausschöpfungsgrades beim Magnetfeld [0,179%; 0,180%] und beim elektrischen Feld [0,165%; 0,171%]. Dieses Verfahren berücksichtigt jedoch nur die Messfehler, die einzig auf die Messtechnik am Messgerät zurückzuführen sind. Da weitere Fehlerquellen existieren, wie etwa der Umstand, dass die Messgeräte nicht mit beliebiger Genauigkeit am jeweiligen Messort platzierbar sind, wird der tatsächliche Fehler erheblich unterschätzt.

Es ist sinnvoller anstelle einer Fehlerfortpflanzung wesentliche Eigenschaften der Messdatenverteilungen mit statistischen Analysemethoden zusammenzustellen und dabei Aussagen über die Unsicherheit der durchgeführten Messungen unter Berücksichtigung aller Einflussfaktoren zu gewinnen. So erhält man eine bessere Fehlerabschätzung für die mittlere Messgenauigkeit an einem beliebigen Messort aus dem Mittelwert der Standardabweichung pro Messort (vgl. Tabellen 3 und 5). Geht man davon aus, dass an jedem Messort für jede Feldart genau drei Messwerte erfasst wurden und diese normalverteilt sind, so beträgt die Standardabweichung vom Mittelwert des Ausschöpfungsgrades an einem Messort im Mittel 0,038% geteilt durch √3, also 0,022%. Der Unterschied zur exakten Berechnung ist vernachlässigbar: Nur die Standardabweichungen aus Anhang 3, die tatsächlich aus genau drei Messungen stammen, liefern im Mittel als Standardabweichung vom Mittelwert 0,0224% für das Magnetfeld (aus 289 Messorten) bzw. 0,0233% für das elektrische Feld (aus 367 Messorten), wobei eine erhebliche Schwankungsbreite auftritt.

Aus den Standardabweichungen vom Mittelwert lässt sich der Fehler für den Mittelwert des Ausschöpfungsgrades über alle Messorte mit genau drei Messwerten pro Feldart durch Fehlerfortpflanzung nach Gauß berechnen. Er beträgt 0,0025% für das Magnetfeld bzw. 0,0123% für das elektrische Feld. Die dazugehörigen Mittelwerte aus Messorten mit genau drei Messwerten pro Feldart sind 0,1846% (Magnetfeld) bzw. 0.1789% (elektrisches Feld). Damit beträgt das 95%-Vertrauensintervall für den Mittelwert des mittleren Ausschöpfungsgrades beim Magnetfeld [0,184%; 0,185%] und beim elektrischen Feld [0,155%; 0,203%]. Hierbei wurden nur Messorte mit genau drei Messwerten pro Feldart berücksichtigt, was dem beabsichtigten Regelfall entspräche.

Werden alle Messorte herangezogen und an Messorten mit nur einem Messwert die fehlende Standardabweichung durch den Messgerätefehler ersetzt, so erhält man als Fehler für den Mittelwert des mittleren Ausschöpfungsgrades 0,0023% (Magnetfeld) bzw. 0,0114% (elektrisches Feld) und gewinnt hieraus ein 95%-Vertrauensintervall beim Magnetfeld von [0,175%; 0,184%] und beim elektrischen Feld von [0,146%; 0,190%]. Die möglicherweise höhere Unsicherheit aufgrund der Positionierungsgenauigkeit der Messgeräte (beispielsweise bei einer weiteren Messaktion) lässt sich bei Bedarf durch eine eigene Messreihe ermitteln und könnte ergänzend in die Fehlerfortpflanzung integriert werden.

Nach einer weiteren Messaktion können erneut 95%-Vertrauensintervalle berechnet und mit obigen 95%-Vertrauensintervallen verglichen werden. Dies ermöglicht eine Beurteilung inwiefern sich eine Änderung der mittleren Immissionssituation ergeben hat. Weitere Aussagen über eine mögliche Änderung in der Messwertverteilung können mit Hilfe von Lagemaßen (= Kenngrößen) gewonnen werden, die der Charakterisierung einer Verteilung dienen. Hierzu gehören auch die Perezentilwerte in den Tabellen 4 und 6. Mit Hilfe von Median (= Perzentil P50), 1. Quartil (= Perzentil P25) und 3. Quartil (= Perzentil P75) lässt sich ein sogenannter Boxplot erstellen, der diese Lagemaße der Verteilung der mittleren Ausschöpfungsgrade an den Messorten veranschaulicht.



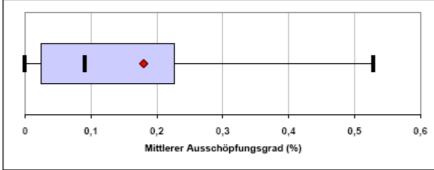


Abb. 28: Boxplot für den mittleren Ausschöpfungsgrad in Prozent für das Magnetfeld mit Ausreißer (ohen) und ohne Ausreißer (unten)

In diesem Bericht ist für jeden Boxplot in der Mitte einer blauen Box der Median als senkrechter Balken angetragen. Die blaue Box erstreckt sich vom 1. zum 3. Quartil, während die beiden senkrechten Balken außerhalb der Box, die sogenannten Whisker, jeweils um den 1,5-fachen Interquartilabstand (Abstand zwischen 1. und 3. Quartil) über das jeweilige Quartil herausragen, sofern auch Messdaten außerhalb der beiden Balken existieren. Für diesen Fall kennzeichnen die beiden Balken den Bereich der Ausreißer. In Abbildung 28 oben sind die Ausreißer als blaue Daten-

punkte erkennbar, während unten keine Ausreißer enthalten sind, um den Boxbereich größer darzustellen. Liegen keine Datenpunkte außerhalb des 1,5-fachen Interquartilabstandes vor, so sind die Whisker an den Ort des größten bzw. kleinsten Datenpunktes angetragen. Außerdem ist zusätzlich auch der Mittelwert als rotes Quadrat erkennbar.

Anhand von Abbildung 28 wird nochmals belegt, dass die Verteilung der mittleren Ausschöpfungsgrade für das Magnetfeld rechtsschief ist. Für das elektrische Feld ist ein Boxplot mit Ausreißern praktisch unsinnig, da von der Box nichts mehr zu sehen ist - der größte Datenwert beträgt 33,06%, während der rechte Whisker bei 0,025% liegt. Die Verteilung ist extrem rechtsschief und selbst der Mittelwert ist ein Ausreißer. Insgesamt liegen 64 Ausreißer von 395 mittleren Ausschöpfungsraden für das elektrische Feld vor. Daher wurde auf einen Boxplot für das elektrische Feld ganz verzichtet.

Im Fall von rechtsschiefen Verteilungen kann oftmals durch Logarithmieren der Datenwerte eine Normalverteilung erreicht werden, die bei der Bestimmung von Vertrauensbereichen einen herausragenden Stellenwert besitzt. Die ursprüngliche Verteilung heißt dann lognormalverteilt. Eine Besonderheit der Lognormalverteilung liegt in der Gleichheit der Lageparameter Median und geometrisches Mittel. Das geometrische Mittel beträgt für die Verteilung der Ausschöpfungsgrade des Magnetfeldes 0,086% und für das elektrische Feld 0,012%. Die zugehörigen Mediane (P50) aus den Tabellen 4 und 6 sind 0,091% (Magnetfeld) und 0,003% (elektrisches Feld). Insbesondere die Ausschöpfungsgrade unterhalb der Nachweisgrenzen der Messgeräte betragen Null und verzerren daher die Verteilungen. Nimmt man diese Ausschöpfungsgrade aus den Verteilungen heraus, so bleiben die geometrischen Mittelwerte gleich, die Mediane ändern sich hingegen für das Magnetfeld auf 0,098% und für das elektrische Feld auf 0,007%. Dies belegt den Einfluss der Ausschöpfungsgrade mit dem Wert Null. Zwar ist ein Unterschied zwischen geometrischem Mittel und Median für die Verteilungen der mittleren Ausschöpfungsgrade bei beiden Feldarten noch gegeben, doch zeigen die Abbildungen 29 und 30 eine Annäherung der Verteilungen der logarithmierten mittleren Ausschöpfungsgrade für Magnetfeld und elektrisches Feld an eine Normalverteilung. Die Boxplots zu den logarithmierten Verteilungen ohne Messwerte unterhalb der Nachweisgrenze sind ergänzend in Abbildung 31 dargestellt.

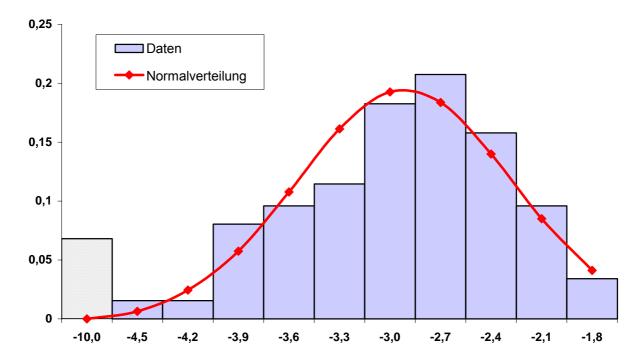


Abb. 29: Verteilung der (dekadisch) logarithmierten mittleren Ausschöpfungsgrade für das Magnetfeld mit Normalverteilung (für Mittelwert und Standardabweichung der Datenverteilung). Ausschöpfungsgrade mit Wert Null wurden zur Ergänzung bei -10 angetragen.

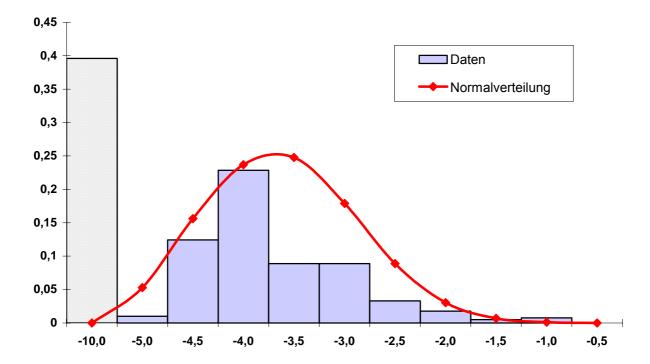


Abb. 30: Entspricht Abbildung 29 jedoch für das elektrische Feld.

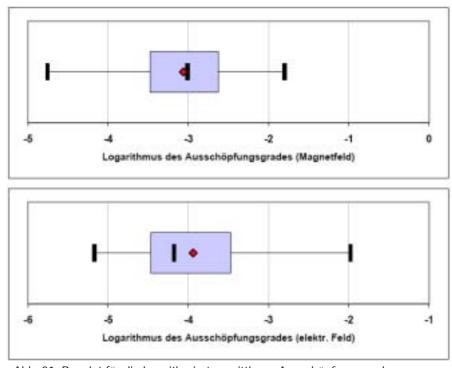


Abb. 31: Boxplot für die logarithmierten mittleren Ausschöpfungsgrade von Magnetfeld (oben) und elektrischem Feld (unten).

Für die logarithmierten Verteilungen können nun 95%-Vertrauensintervalle berechnet werden. Durch Rücktransformation in die Ausgangsverteilung erhält man Vertrauensintervalle für die originären Verteilungen. Da eine logarithmische Transformation erfolgte, ist der zurücktransformierte 95%-Vertrauensbereich nicht auf das arithmetische Mittel, sondern auf das geometrische Mittel bezogen. Für das Magnetfeld ergibt sich 324 Messorten Bereich [0,074%; 0,101%] und für das elektrische Feld mit 239 Messorten ergibt sich [0,0076%; 0,0144%].

Für spätere Vergleiche ist hierbei zu beachten, dass Messorte deren Ausschöpfungsgrade Null ergaben für diese Betrachtung aus den Verteilungen herausgenommen wurden.

Eine weitere Möglichkeit der Symmetrisierung schiefer Verteilungen ist die Power-Transformation. Hierbei werden die Daten mittels einer festen Potenz p zu $y = x^p$ transformiert. Abbildung 32 zeigt, dass sich für die mittleren Ausschöpfungsgrade des Magnetfeldes mit p = 0,18 eine relativ symmetrische Verteilung der Daten ergibt. Der Mittelwert beträgt 0,2898 und die Standardabweichung 0,0707.

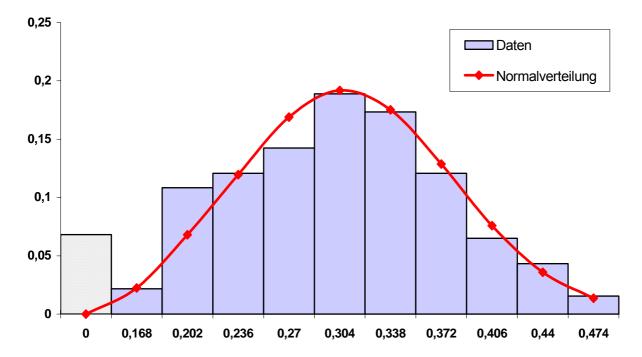


Abb. 32: Verteilung der mittleren Ausschöpfungsgrade für das Magnetfeld nach Power-Transformation mit p=0,18 und Normalverteilung (für Mittelwert und Standardabweichung der Datenverteilung). Ausschöpfungsgrade mit dem Wert Null aufgrund der Geräteempfindlichkeit sind hervorgehoben und unberücksichtigt.

Damit erhält man für die transformierte Verteilung mit 324 Messorten ein 95%-Vertrauensintervall von [0,2821; 0,2975]. Der Bereich lässt sich auf die ursprüngliche Verteilung zurücktransformieren und beträgt dann [0,088%; 0,119%] mit einem zurücktransformierten Mittelwert von 0,103%. Hierbei ist zu beachten, dass dieser zurücktransformierte Mittelwert keine herausragende Stellung in der ursprünglichen Verteilung einnimmt. Die Verteilung der mittleren Ausschöpfungsgrade für das elektrische Feld weist eine so starke Asymmetrie auf, dass eine Power-Transformation keine Symmetrisierung erreicht.

Würde eine der symmetrischen Verteilungen der tatsächlich gegebenen Verteilung aller existierenden transformierten mittleren Ausschöpfungsgrade (Grundgesamtheit) entsprechen, so hätte man bei der Wahl einer identischen Anzahl neuer Messorte mit 95%iger Wahrscheinlichkeit einen zurücktransformierten Mittelwert für die neue Messwertverteilung zu erwarten, der innerhalb des jeweiligen Vertrauensbereiches liegt. Die Messorte sollen aber bei einer nächsten Messaktion beibehalten werden. Damit sind die obigen Betrachtungen eher dahingehend von Interesse, ob sich Änderungen etwa in den Lageparametern oder bei der Potenz für eine symmetrisierende Power-Transformation ergeben. Der Vertrauensbereich bei Wiederholung der Messungen an den identischen Orten wurde bereits auf Seite 32 behandelt.

7.1.6 Vergleich mit einer früheren Expositionsstudie in Bayern

Schließlich können die Ergebnisse für Magnetfelder aus dem EMF-Monitoring mit einer Studie von 1998 verglichen werden, bei der insgesamt 2000 Personen in Bayern ein Magnetfeldmessgerät für 24 Stunden bei sich trugen [9]. Hierbei wurden die Messdaten von 1952 Teilnehmern zur Bildung eines mittleren Ausschöpfungsgrades und entsprechender Perzentilen herangezogen. Der Mittelwert für die Exposition durch Magnetfelder mit einer Frequenz von 50 Hz lag bei 0,101% vom Grenzwert und der Median bei 0,047%. Nachdem beim EMF-Monitoring auch Felder mit anderen Frequenzen (Harmonische) berücksichtigt wurden, ist der höhere Mittelwert von 0,18% verständlich. Werden nur die Messdaten des EMF-Monitorings für 50 Hz ausgewertet, so ergibt sich der in Tabelle 9 dargestellte Vergleich.

Tabelle 9: Vergleich der Perzentilwerte der mittleren Ausschöpfungsgrade für 50 Hz Magnetfeld

	P 25	P 50	P 75	P 90	P 95	P 99
EMF-Monitoring (nur 50Hz)	0,019%	0,052%	0,120%	0,229%	0,334%	0,478%
Expositionsstudie bei Bürgern	0,026%	0,047%	0,120%	0,203%	0,308%	0,785%

Werden beim EMF-Monitoring nur Felder mit einer Frequenz von 50 Hz betrachtet, so beträgt der mittlerer Ausschöpfungsgrad 0,092%. Gegenüber dem Mittelwert von 0,101% aus der früheren Expositionsstudie bei Bürgern ist die relative Abweichung unter 10%. Der Vergleich von Tabelle 9 zeigt, dass trotz des völlig anderen Studiendesigns eine überraschend gute Übereinstimmung bei den mittleren Ausschöpfungsgraden aus den beiden Studien herrscht. Offenbar ist es bei der Erhebung von statistischen Aussagen zur Immissionsverteilung nicht von großer Bedeutung, ob Messplätze per Zufall gewählt werden oder sich die Träger von Messgeräten zufällig in ihrer gewohnten Umgebung aufhalten. Nur im Bereich hoher Magnetfeldstärken wurden durch einzelne Teilnehmer der Expositionsstudie höhere Immissionswerte erzielt, was wahrscheinlich darauf zurückzuführen ist, dass sich Einzelpersonen etwa beruflich durchaus in einem Umfeld mit höheren elektromagnetischen Feldern aufhalten können.

7.2 Hochfrequenzbereich

Im Hochfrequenzbereich wurden die Feldstärkewerte aus dem Spektrumanalysator direkt per Computer ausgelesen und gespeichert. Abbildung 33 zeigt ein Beispiel für einen kleinen Ausschnitt des Frequenzspektrums im Mobilfunkbereich. Die Zusammenfassung und Bewertung der einzelnen Messdaten für jeden der 400 Messorte erfolgte zunächst für jeden Messdurchlauf und jedes Messpaket einzeln gemäß der Gleichungen (3) und (4) aus Kapitel 6. Ergänzend wurde jeweils auch noch die Leistungsflussdichte in Mikrowatt pro Quadratmeter berechnet. Neben der thermischen Wirkung der Hochfrequenzfelder wurde bei Frequenzen bis zu 10 MHz auch die Reizwirkung gemäß den Gleichungen (1) und (2) aus Kapitel 6 berechnet. Hierbei handelt es sich vorwiegend um Felder von Lang-, Mittel- und Kurzwellensendern.

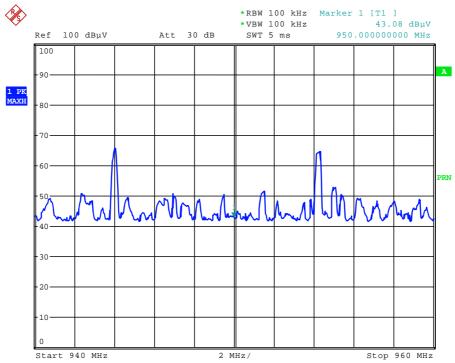


Abb. 33: Beispiel für ein Hochfrequenzspektrum im Bereich 940 – 960 MHz. Die Messwerte der elektrischen Feldstärken ergeben sich aus den "Spitzen" im Spektrum, die mittels Computer automatisch gesucht werden und deren Messwert anschließend gespeichert wird.

Im Gegensatz zu den relativ vielen fehlerhaften Messungen im Niederfrequenzbereich traten im Hochfrequenzbereich nur zwei nennenswerte Probleme auf. Zum Einen erfolgten an den ersten 131 Messorten die Messungen mit einem Fehler in der Steuer- und Auslesesoftware des Frequenzanalysators. Der Fehler war nur auf bestimmte Messpakete beschränkt und Vergleichsmessungen zeigten, dass die Auswirkungen auf die hier dargestellten Ergebnisse vernachlässigbar sind. Der mittlere Ausschöpfungsgrad für die thermische Wirkung über alle Messorte würde hochgerechnet eine Änderung von $\Delta A_T \approx 0.26 \cdot 10^{-6}$ ergeben, wobei der Ausschöpfungsgrad im Mittel um einen Faktor 100 höher lag. Als zweites Problem wurden an 324 Messorten nicht alle Frequenzkanäle der Schnurlostelefone (DECT) gemessen. Auch hier erfolgten spätere Vergleichsmessungen, in deren Folge der Fehler bei den betroffenen Messungen durch eine Erhöhung des Ausschöpfungsgrades um $\Delta A_T = 0.400 \cdot 10^{-6}$ bzw. der Leistungsflussdichte um 3,79 µW/gm kompensiert wurde. Insgesamt haben beide Fehler aufgrund der geringen Höhe keinen signifikanten Einfluss auf die dargestellten Ergebnisse. Schließlich muss auch erwähnt werden, dass die Messpakete zur Bewertung der elektromagnetischen Felder für UMTS und für die Verbindung vom Handy zur Basisstation (GSM900ul und GSM1800ul) nicht bewertet wurden, da UMTS während der Messaktion noch nicht in Betrieb war und die Felder von Handys an keinem Messort im Freien bei unseren Messungen praktisch keine Rolle spielen.

7.2.1 Statistische Ergebnisse für die thermische Wirkung

Trotz der ersten Zusammenfassung von Einzelwerten zu Messpaketen ergaben sich noch immer über 100 000 Werte. Aus diesen Daten wurden für jeden Messort über die Zeit der Mittel-, Maximal- und Minimalwert sowie die Standardabweichung des Ausschöpfungsgrades berechnet. Um einfache Vergleiche mit anderen Messungen zu ermöglichen wurden auch der Beurteilungswert vom Grenzwert (mit Bezug auf die Feldstärke) und die mittlere gesamte Leistungsflussdichte ebenfalls angeführt (Anhang 4).

Die Daten aus Anhang 4 lassen sich wie im Abschnitt 7.1 statistisch auswerten und es ergibt sich eine Verteilung der Ausschöpfungsgrade, deren Histogramm in Abbildung 34 dargestellt ist. Die Zahlenwerte auf der Abszisse (untere Achse) beziehen sich dabei auf den rechten Rand des jeweiligen Histogrammbalkens.

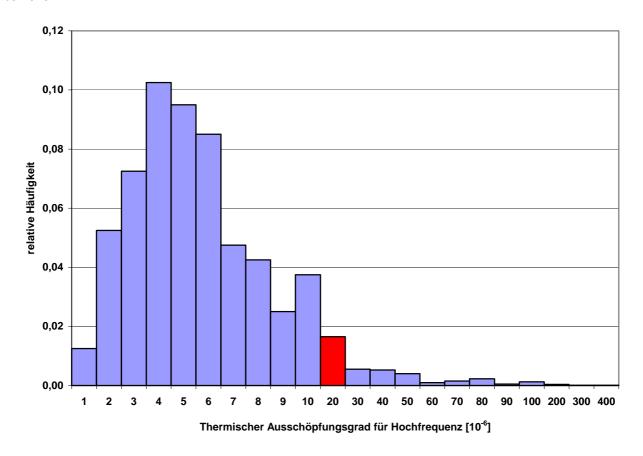


Abb. 34: Histogramm der mittleren thermischen Ausschöpfungsgrade im Hochfrequenzbereich. Die Klasse mit dem Mittelwert ist rot dargestellt.

Die Verteilung der mittleren Ausschöpfungsgrade ist auch im Hochfrequenzbereich rechtsschief und wie im Niederfrequenzbereich ebenfalls weit entfernt von einer Normalverteilung (Schiefe: 3,7 Exzess: 17). Gemäß den statistischen Angaben in Tabelle 10 beträgt der Mittelwert aus den mittleren thermischen Ausschöpfungsgraden aller 400 Messorte 23,28 • 10⁻⁶. Dies ist die über Bayern gemittelte Immissionsgröße für elektromagnetische Felder im Hochfrequenzbereich. Der rot markierte Bereich in Abbildung 34, der den Mittelwert enthält, weist bereits darauf hin, dass auch im Hochfrequenzbereich einige wenige Ausschöpfungsgrade mit relativ hohen Werten den Mittelwert stark beeinflussen. Zum Vergleich mit den bundesweiten Messungen der Regulierungsbehörde für Telekommunikation und Post, die im Internet veröffentlicht sind [9], sei hier angemerkt, dass 23,28 • 10⁻⁶ einem Wert von 0,002328% nach Bedingung 3+4 der RegTP entspricht. Aus Tabelle 10 kann außerdem entnommen werden, dass über alle Messorte die mittlere Leistungsflussdichte 193,01 µW/qm beträgt und der mittlere Beurteilungswert 0,39% ergibt.

	Mittlerer	Maximaler	Minimaler	Standard-	Beurteilungs-	Mittlere
	Ausschö-	Ausschö-	Ausschö-	abweichung	wert vom	Leistungs-
	pfungsgrad	pfungsgrad	pfungsgrad	pro Messort	Grenzwert	flussdichte
	(10 ⁻⁶)	(10 ⁻⁶)	(10 ⁻⁶)	(10 ⁻⁶)	(%)	(µW/qm)
Höchster Wert	305,86	480,76	269,06	115,88	1,75	2880,87
Mittelwert	23,28	30,67	18,12	3,97	0,39	193,01
Standardabweichung	40,59	56,60	31,38	10,05	0,29	380,09
Variationskoeffizient	1,74	1,85	1,73	2,53	0,74	1,97

Tabelle 10: Statistische Ergebnisse aus den Hochfrequenzdaten für die thermische Wirkung von Anhang 4

Der höchste Maximalwert lag bei einer Messung mit 480,75 • 10⁻⁶ rund 20-fach über dem Mittelwert und 2100-fach unterhalb des Grenzwertes. Standardabweichung und Variationskoeffizient dienen, wie in Abschnitt 7.1 beschrieben, als Maß für die Abweichung der Einzelwerte vom Mittelwert. Auch hier weisen die betrachteten Größen allgemein eine relativ hohe Streuung auf. Der Mittelwert aus den Standardabweichungen pro Messort liegt mit nur 10,05 • 10⁻⁶ etwa 4-fach niedriger als die Standardabweichung des mittleren Ausschöpfungsgrades über alle Messorte mit 40,59 • 10⁻⁶. Dies belegt auch für die Messdaten im Hochfrequenzbereich, dass die Schwankungen im Ausschöpfungsgrad an einem Messort während des Messzeitraumes von einer Stunde deutlich geringer sind, als die Unterschiede des mittleren Ausschöpfungsgrades zwischen den verschiedenen Messorten.

Die Verteilungsfunktion der mittleren Ausschöpfungsgrade an allen 400 Messorten zeigt Abbildung 35. Auch hier ist erkennbar, dass hohe Ausschöpfungsgrade nur vereinzelt vorkommen. Knapp 90% aller Messorte liegen unter 50 • 10⁻⁶. Abbildung 36 beinhaltet die identischen Werte von Abbildung 35 jedoch mit logarithmischer Darstellung, damit auch geringere Werte abgelesen werden können. So liegen 50% der mittleren Ausschöpfungsgrade etwa unter 8 • 10⁻⁶.

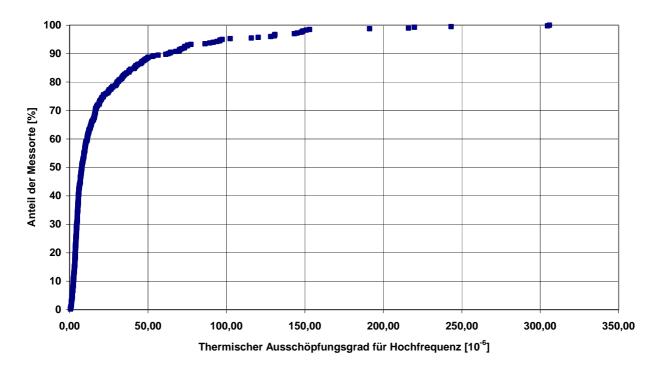


Abb. 35: Verteilungsfunktion der mittleren thermischen Ausschöpfungsgrade der elektromagnetischen Felder (linear). Der Wert 10 000 • 10⁻⁶ wäre identisch mit 1%.

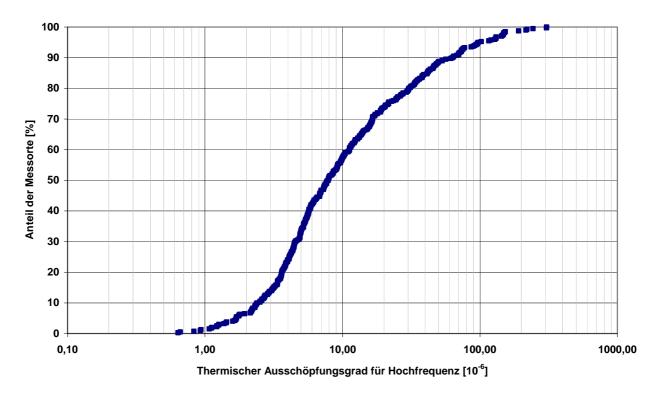


Abb. 36: Verteilungsfunktion der mittleren thermischen Ausschöpfungsgrade (logarithmisch).

Ergänzend ist in Abbildung 37 auch die Verteilungsfunktion der mittleren thermischen Beurteilungswerte für die 400 Messorte des EMF-Monitorings aufgetragen, da oftmals Angaben für Messungen in Prozent vom Grenzwert bezogen auf die Feldstärke gemacht werden.

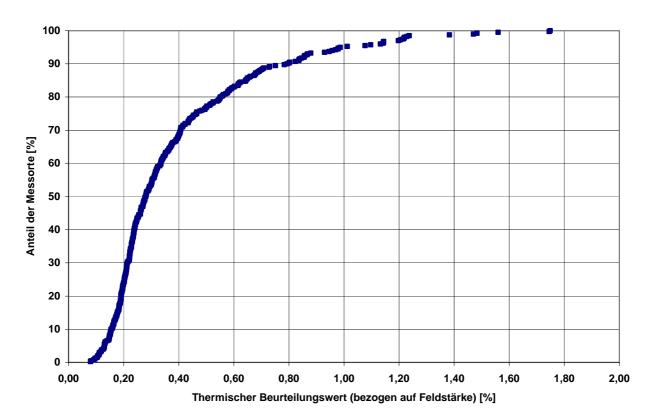


Abb. 37: Verteilungsfunktion der mittleren thermischen Beurteilungswerte (linear).

Wie am Ende von Abschnitt 6.2 dargelegt, besitzen die statistischen Angaben zum Beurteilungswert keinen Bezug zu einer biologischen Wirkung mehr, da der Beurteilungswert für jeden Messort aus der Wurzel des Ausschöpfungsgrades gewonnen wurde und anschließend über diese Werte eine Mittelung erfolgte. Die Wirkungsgröße wird jedoch durch den Ausschöpfungsgrad repräsentiert. Der Quadratwert des mittleren Beurteilungswertes von 0,39% ist mit 15,21 • 10⁻⁶ kleiner als der mittlere Ausschöpfungsgrad mit 23,28 • 10⁻⁶. Dies bestätigt die Ausführungen in Abschnitt 6.2.

Eine ausführliche Charakterisierung aller betrachteten Werte liefert Tabelle 11 in Form von Perzentilwerten. So besitzen 95% aller Messorte (P 95) einen mittleren Beurteilungswert unter 1% und einen mittleren Ausschöpfungsgrad unter 99,81 • 10⁻⁶ (also unter rund 100 • 10⁻⁶).

Tabelle 11: Perzentilwerte für die betrachteten Größen der thermischen Wirkung

	P 25	P 50	P 75	P 90	P 95	P 99
mittlerer Ausschöpfungsgrad (10 ⁻⁶)	4,11	7,87	21,63	63,55	99,81	217,98
höchster Ausschöpfungsgrad (10 ⁻⁶)	5,42	10,04	27,53	74,31	131,06	326,21
kleinster Ausschöpfungsgrad (10 ⁻⁶)	3,05	6,24	17,28	45,11	81,92	149,40
Mittlerer Beurteilungswert (%)	0,20	0,28	0,47	0,80	1,00	1,48
Mitt. Leistungsflussdichte (µW/qm)	31	58	168	466	817	2315

Der Vergleich des Mittelwertes aller mittleren Ausschöpfungsgrade von 23,28 • 10⁻⁶ aus Tabelle 10 mit dem Wert der 50%-Perzentile von 7,87 • 10⁻⁶ weist nochmals auf den Sachverhalt, dass nur wenige, dafür aber deutlich höhere Ausschöpfungsgrade zu einer Erhöhung des Mittelwert führen. Mehr als 75% aller Messorte hatten gemäß Tabelle 11 mittlere Ausschöpfungsgrade unterhalb des Mittelwertes. Auch im Hochfrequenzbereich zeigt sich, dass Orte mit höheren Ausschöpfungsgraden auf Sendeanlagen in der Umgebung zurückzuführen waren. Exemplarisch zeigen die Abbildungen 38 und 39 die Sendeanlagen der Umgebung des Messortes mit dem höchsten Ausschöpfungsgrad von 305,86 • 10⁻⁶.

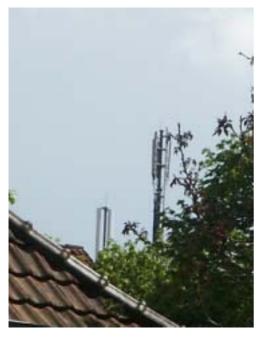




Abb. 38 und 39: Sendeanlagen in der Umgebung des Messpunktes mit dem höchsten thermischen Ausschöpfungsgrad (305,86 • 10⁻⁶).

7.2.2 Statistische Ergebnisse für die nichtthermische Wirkung

Abschnitt 7.2.1 hat die thermische Wirkung aller Hochfrequenzfelder gemäß der Gleichungen (3) und (4) betroffen. Darüber hinaus tritt bei Feldern mit Frequenzen bis zu 10 MHz auch eine nichtthermische Wirkung auf, die gemäß der Gleichungen (1) und (2) berechnet werden muss. Hierbei handelt es sich vorwiegend um Felder von Lang-, Mittel- und Kurzwellensendern. Entsprechend sind im Anhang 5 für jeden Messort für die nichtthermische Wirkung der mittlere, maximale und minimale Ausschöpfungsgrad, die Standardabweichung und zur Orientierung die Summe der gemessenen Feldstärkewerte aufgelistet. Auch hier lassen sich die Daten statistisch auswerten. Abbildung 40 zeigt die Verteilung der Ausschöpfungsgrade (der Klassenabstand beträgt überall 0,1% – bis auf die beiden höchsten Klassen mit 0,5%).

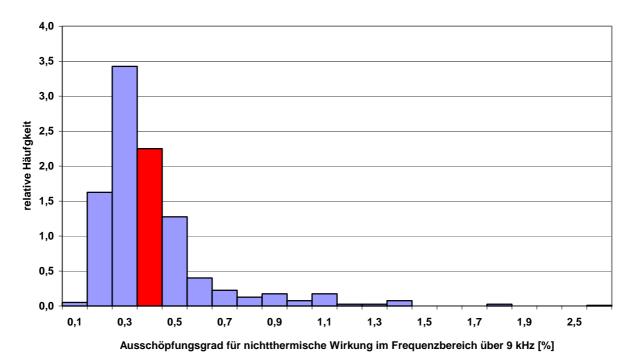


Abb. 40: Histogramm der mittleren Ausschöpfungsgrade für nichtthermische Wirkung bei Frequenzen über 9 kHz. Die Klasse mit dem Mittelwert ist rot dargestellt.

Der rechtsschiefe Charakter des Histogramms ist erwartungsgemäß auch für die nichtthermische Wirkung vorhanden (Schiefe: 4,3; Exzess: 28). Tabelle 12 listet die statistischen Ergebnisse auf. Der Mittelwert aus den mittleren Ausschöpfungsgraden beträgt 0,37%, was der über ganz Bayern gemittelten Immissionsgröße für elektromagnetische Felder für die nichtthermische Wirkung im Frequenzbereich über 9 kHz entspricht.

Tabelle 12: Statistische Ergebnisse für Frequenzen über 9 KHz und für nichtthermische Wirkung von Anhang 5

	Mittlerer	Maximaler	Minimaler	Standard-	Summe der
	Ausschö-	Ausschö-	Ausschö-	abweichung	Feldstärke-
	pfungsgrad	pfungsgrad	pfungsgrad	pro Messort	werte
	(%)	(%)	(%)	(%)	(V/m)
Höchster Wert	2,77	2,91	2,61	0,64	2,41
Mittelwert	0,37	0,43	0,32	0,03	0,32
Standardabweichung	0,27	0,31	0,25	0,04	0,24
Variationskoeffizient	0,74	0,73	0,78	1,23	0,74

Mit den Angaben in Tabelle 12 sind direkte Vergleiche zu den Werten in Tabelle 5 möglich, da eine identische Wirkung beschrieben wird. So betrug der mittlere Ausschöpfungsgrad über alle 395 Messorte für den Niederfrequenzbereich 0,17%. Der niedrigere Mittelwert aus den Standardabweichungen pro Messort gegenüber der Standardabweichung des mittleren Ausschöpfungsgrades über alle Messorte belegt die geringe Veränderung der Messwerte an den Messorten während der Messzeit.

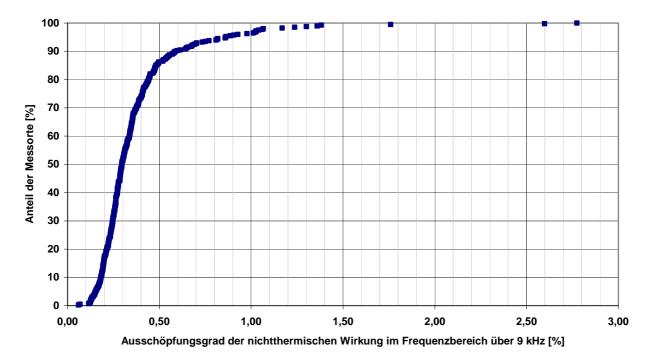


Abb. 41: Verteilung der mittleren Ausschöpfungsgrade für die Reizwirkung im Hochfrequenzbereich

Die Verteilung der mittleren Ausschöpfungsgrade in Abbildung 41 zeigt, dass nur an wenigen Messorten Werte über 1% erreicht wurden. Dieser Sachverhalt wird auch durch die Perzentilwerte der Tabelle 13 belegt. Der maximal aufgetretene Ausschöpfungsgrad mit einem Höchstwert von 2,91% wurde durch einen etwa 4 km vom Messort entfernten Rundfunksender hervorgerufen.

	f:: 11		
Labelle 13: Perzentilwerte	e für die Größen der nichtthern	nischen Wirkung im Fre	auenzbereich über 9 kHz

	P 25	P 50	P 75	P 90	P 95	P 99
mittlerer Ausschöpfungsgrad (%)	0,23	0,30	0,41	0,59	0,86	1,37
höchster Ausschöpfungsgrad (%)	0,26	0,35	0,48	0,71	1,01	1,70
kleinster Ausschöpfungsgrad (%)	0,20	0,26	0,35	0,55	0,76	1,27
Summe der Feldstärkewerte (V/m)	0,20	0,26	0,35	0,51	0,75	1,19

Beachtet man, dass der Beurteilungswert für die thermische Wirkung ebenso wie der Ausschöpfungsgrad für die nichtthermische Wirkung eine Größe bezogen auf die Einheit der Feldstärke ergibt, so können beide Größen unmittelbar verglichen werden. Ein mittlerer Ausschöpfungsgrad für die nichtthermische Wirkung von 0,37% steht also einem mittleren Beurteilungswert von 0,39% für die thermische Wirkung gegenüber. Insofern werden durch Rundfunksender mit Freguenzen bis 10 MHz nichtthermische Wirkungen verursacht, die mit den Immissionen durch alle Hochfrequenzsendeanlagen bei thermischer Bewertung durchaus vergleichbar groß sind.

7.2.3 Beiträge verschiedener Funkdienste

Der letzte Vergleich im vorhergehenden Abschnitt legt nahe, die Verteilung der Immissionsgrößen auf die verschiedenen Verursacher genauer zu betrachten. Hierzu erfolgte gemäß dem Abschnitt 6.3 eine Zusammenfassung der Messdaten in die vier Anwendungsbereiche Hörfunk, Fernsehen, Mobilfunk und Sonstige. Für alle Messorte und jeden Anwendungsbereich wurden jeweils die Mittelwerte vom Ausschöpfungsgrad und Beurteilungswert für die thermische Wirkung berechnet und im Anhang 6 tabelliert. Ergänzend ist im Anhang 6 nochmals der mittlere Ausschöpfungsgrad für die nichtthermische Wirkung angeführt, um direkte Vergleiche zu ermöglichen. Die Verteilungsfunktionen der mittleren Ausschöpfungsgrade für die verschiedenen Funkdienste zeigt Abbildung 42.

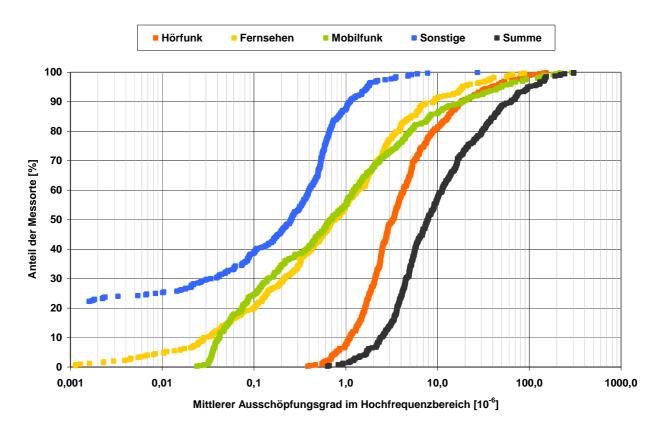


Abb. 42: Verteilungsfunktionen der mittleren Ausschöpfungsgrade für Funkdienste im Hochfrequenzbereich

Aus der Darstellung wird ersichtlich, dass Sendeeinrichtungen des Hörfunks an einer Vielzahl der Messorte die wesentliche Quelle für Immissionen durch elektromagnetische Felder sind. Bei Hörfunksendern liegen 50% der mittleren Ausschöpfungsgrade unter etwa 3 • 10⁻⁶, während 50% der mittleren Ausschöpfungsgrade durch Fernsehsender oder auch Mobilfunksender unter 0,8 • 10⁻⁶ liegen.

Insgesamt ist die Verteilungsfunktion für den Hörfunk über einen großen Bereich rechts von den Verteilungsfunktionen der anderen Funkdienste, also bei höheren Ausschöpfungsgraden, so dass bei einer Vielzahl von Messorten der Immissionsanteil des Hörfunks an der Gesamtimmission größer ist, als der Anteil der anderen Funkdienste. Die Mobilfunkimmissionen sind im Allgemeinen eher vergleichbar mit Fernsehimmissionen. Jedoch zeigt Tabelle 14, dass die Mittelwerte der Ausschöpfungsgrade von Hörfunk und Mobilfunk vergleichbar sind, was auf einige Mobilfunksender mit höheren Ausschöpfungsgraden als beim Hörfunk hinweist. Dies zeigt Tabelle 14 deutlich durch die 99%-Perzentilen.

Weitere konkrete Zahlen bei den verschiedenen Funkdiensten für Mittelwerte, Standardabweichungen und Perzentilwerte können aus den Tabellen 14 und 15 für die thermischen Ausschöpfungsgrade und die Beurteilungswerte entnommen werden. Tabelle 15 ermöglicht aufgrund des identischen Bezuges zur Feldstärke einen lohnenden Vergleich mit der nichtthermischen Wirkung, die bei Hörfunksendern mit Frequenzen von bis zu 10 MHz auftritt. Folglich überwiegt bei ausschließlicher Betrachtung der Hörfunksender die nichtthermische Wirkung gegenüber der thermischen Wirkung. Es sei vorsichtshalber angemerkt, dass sich durch Zusammenzählen der verschiedenen Werte von den vier Funkdiensten unter einer Perzentile nicht der Perzentilwert für die Gesamtimmission in Tabelle 11 ergibt. Die Perzentilen in Tabelle 14 wurden für jeden Funkdienst getrennt ermittelt, während Tabelle 11 für die Gesamtheit aller Funkdienste gilt.

Tabelle 14: Mittelwerte (MW), Standardabweichung (SD) und Perzentile der mittleren Ausschöpfungsgrade in 10⁻⁶ für die einzelnen Funkdienste

	MW	SD	P 25	P 50	P 75	P 90	P 95	P 99
Hörfunk	9,17	18,93	1,84	3,28	7,11	18,27	39,63	109,50
Fernsehen	4,48	14,66	0,14	0,77	2,73	9,15	18,83	63,61
Mobilfunk	9,08	29,37	0,11	0,69	3,65	19,05	49,86	163,31
Sonstige	0,55	1,57	0,01	0,26	0,59	1,12	1,72	5,02

Tabelle 15: Mittelwerte (MW), Standardabweichung (SD) und Perzentilen der mittleren Beurteilungswerte für die Funkdienste, sowie für den mittleren Ausschöpfungsgrad der nichtthermischen Wirkung in %.

	MW	SD	P 25	P 50	P 75	P 90	P 95	P 99
Hörfunk	0,24	0,18	0,14	0,18	0,27	0,43	0,63	1,05
Fernsehen	0,14	0,16	0,04	0,09	0,17	0,30	0,43	0,80
Mobilfunk	0,17	0,25	0,03	0,08	0,19	0,44	0,71	1,28
Sonstige	0,05	0,05	0,01	0,05	0,08	0,11	0,13	0,22
nichtthermi- sche Wirkung	0,37	0,27	0,23	0,30	0,41	0,59	0,86	1,37

Anhand der Verteilungsfunktionen in Abbildung 42 wird erkennbar, dass im Bereich der hohen Werte für die Ausschöpfungsgrade (bei Perzentilen über 90%) vergleichbare Werte bei Hörfunk, Fernsehen und Mobilfunk erreicht werden. Auch die Verteilungsfunktion für die Summe aller Funkdienste ist im Bereich hoher Ausschöpfungsgrade nicht weit von den anderen Verteilungsfunktionen entfernt. Hieraus kann geschlossen werden, dass an Orten mit relativ hohen Ausschöpfungsgraden meist nur **einer** der Funkdienste Hörfunk, Fernsehen oder Mobilfunk den Hauptanteil beisteuert, während die restlichen Funkdienste von geringerer Bedeutung sind.

Zunächst kann jeder Funkdienst die "dominierende Rolle" als Lieferant des wesentlichen Anteils der Immissionen an einem Messort übernehmen. An 249 Messorten stellte sich der Hörfunk als die dominierende Immissionsquelle gegenüber Fernsehen und Mobilfunk heraus. Diese Feststellung ergibt sich, wenn für jeden Messort der prozentuale Anteil der dort gemessenen Ausschöpfungsgrade von Hörfunk, Fernsehen, Mobilfunk und Sonstige gegenüber der Summe bestimmt wird. Damit erhält man Auskunft über den konkreten Anteil des jeweiligen Funkdienstes an der Gesamtimmission für jeden Messort. Von diesen Immissionsanteilen lassen sich über alle 400 Messorte auch statistische Angaben ermitteln, die in Tabelle 16 aufgelistet sind.

	Hörfunk	Fernsehen	Mobilfunk	Sonstige
Höchster Wert	99%	97%	99%	78%
Mittelwert	53%	19%	23%	5%
Standardabweichung	29%	23%	28%	9%
Variationskoeffizient	0,55	1,21	1,22	1,74

Tabelle 16: Statistische Angaben zu den Immissionsanteilen der Funkdienste an der Gesamtimmission

Sowohl Hörfunk, als auch Mobilfunk erreichten an einzelnen Messorten maximal 99% der Gesamtimmission. Der Mittelwert über alle Messorte bei dem jeweiligen Funkdienst entspricht dem im Mittel zu erwartenden Anteil an der Gesamtimmission an einem beliebigen Messort (siehe Abbildung 43). Es zeigt sich, dass an einem Messort im Durchschnitt etwa die Hälfte der Immissionen durch Hörfunksender hervorgerufen werden, während der Mobilfunk etwa ein Viertel zur Gesamtimmission am Messort verursacht. Fernsehen sowie Sonstige bestreiten das restliche Viertel.

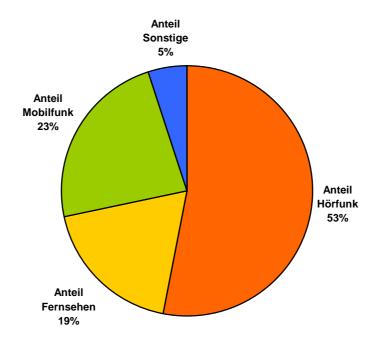


Abb. 43: Verteilung der mittleren Immissionsanteile an der Gesamtimmission

Interessant ist nun, dass sich der mittlere Immissionsanteil des jeweiligen Funkdienstes an der Summe aus den an allen Messorten insgesamt gemessenen Immissionen ändert. Hierzu bilde man die Verhältnisse der Mittelwerte in Tabelle 14 zum gesamten mittleren Ausschöpfungsgrad in Tabelle 10. Es ergibt sich die folgende Verteilung: Hörfunk 40%, Fernsehen 19%, Mobilfunk 39% und Sonstige 2%.

Im Vergleich zu Abbildung 43 bedeutet dies, dass an vielen Messorten der Hörfunk dominierend ist, der Mobilfunk an einigen Messorten aber deutlich höhere Ausschöpfungsgrade erreichte, als sie insgesamt beim Hörfunk auftraten. Ein Blick in Tabelle 14 belegt dies, da die mittleren Ausschöpfungsgrade des Mobilfunks erst ab der 90%-Perzentile die mittleren Ausschöpfungsgrade des Hörfunks übersteigen.

7.2.4 Gebietsabhängigkeiten

Wie im Abschnitt 7.1.3 lässt sich auch im Hochfrequenzbereich die Abhängigkeit der Immissionen von den Bebauungsarten untersuchen. Der Tabelle von Anhang 5 kann die Gebietsklasse des jeweiligen Messortes entnommen werden und Abbildung 44 zeigt die Verteilungsfunktionen der mittleren Ausschöpfungsgrade in den drei Bebauungsarten.

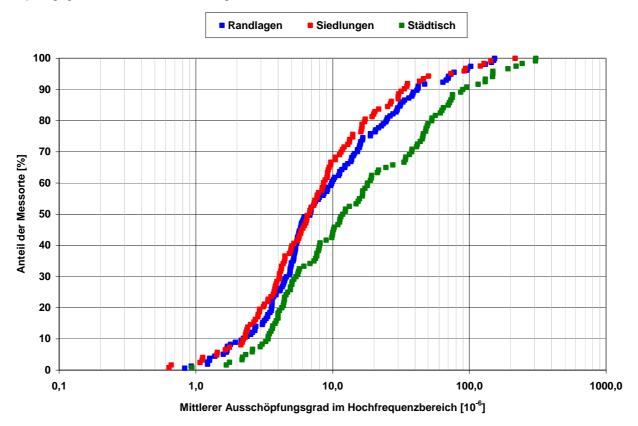


Abb. 44: Verteilungsfunktionen der mittleren Ausschöpfungsgrade in der Summe für die drei Gebietsklassen

Offenbar sind in städtischer Bebauung höhere Immissionen zu erwarten als in Siedlungsgebieten und Randlagen. Eine entsprechende Aufstellung der Perzentilwerte für die Bebauungsarten ist in Tabelle 17 enthalten. Anhand der Zahlen ist erkennbar, dass die Immissionen in Randlagen und Siedlungsgebieten durchaus vergleichbar sind, wogegen die mittleren Ausschöpfungsgrade in städtischer Bebauung etwa doppelt so hohe Werte erreichen.

Tabelle 17: Mittelwerte (MW), Standardabweichung (SD) und Perzentilen der mittleren Ausschöpfungsgrade in 10-6 in den unterschiedlichen Gebietsklassen

	Anzahl	MW	SD	P 25	P 50	P 75	P 90	P 95	P 99
Randlagen	157	18,21	28,25	4,12	6,84	18,85	42,12	77,35	150,84
Siedlungen	123	16,46	30,14	3,74	6,80	14,04	33,49	73,55	143,37
Städtisch	120	36,89	57,26	4,80	12,11	45,92	92,65	148,58	304,64

Es stellt sich die Frage nach möglichen Ursachen für die höheren Ausschöpfungsgrade in städtischer Bebauung. Zur Klärung des Sachverhaltes lassen sich die gebietsabhängigen Verteilungen der mittleren Ausschöpfungsgrade für die Funkdienste von Hörfunk, Fernsehen, Mobilfunk und Sonstige jeweils getrennt erstellen. Die Abbildungen 45 bis 48 zeigen die Verteilungskurven der mittleren Ausschöpfungsgrade in den drei Gebietsklassen jeweils für die Funkeinrichtungen von Hörfunk, Fernsehen, Mobilfunk und Sonstige.

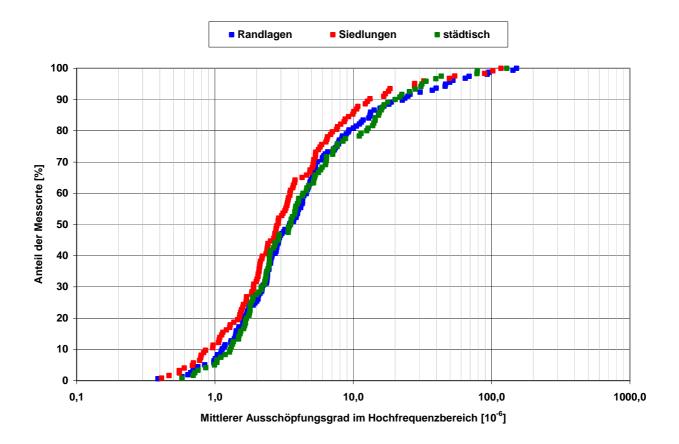


Abb. 45: Verteilungsfunktionen der mittleren Ausschöpfungsgrade für Hörfunk in den drei Gebietsklassen

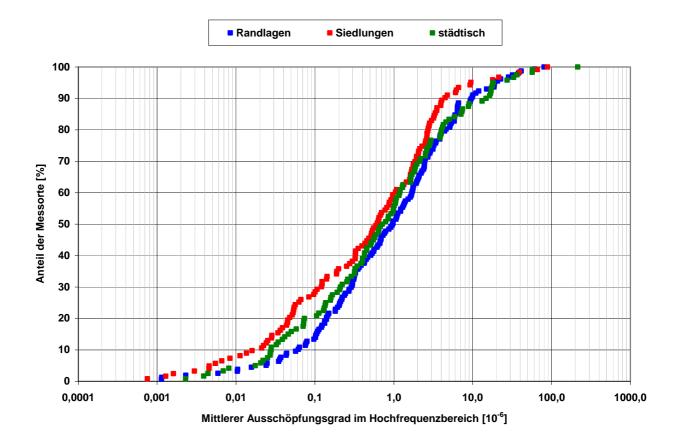


Abb. 46: Verteilungsfunktionen der mittleren Ausschöpfungsgrade für Fernsehen in den drei Gebietsklassen

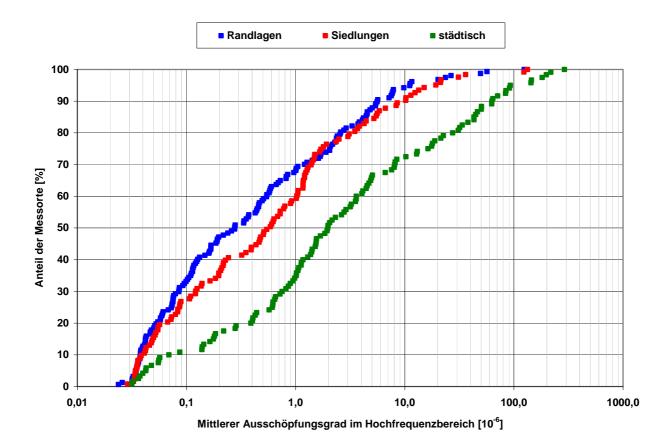


Abb. 47: Verteilung der mittleren Ausschöpfungsgrade für Mobilfunk in den drei Gebietsklassen

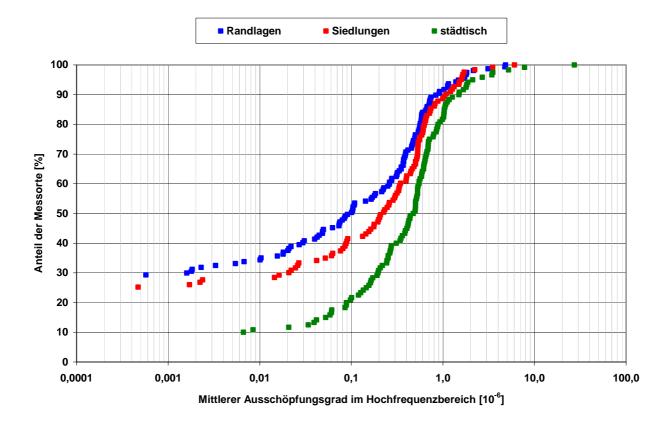


Abb. 48: Verteilung der mittleren Ausschöpfungsgrade für Sonstige in den drei Gebietsklassen

Anhand der Verteilungsfunktionen für die verschiedenen Funkdienste in den Abbildungen 45 bis 48 wird erkennbar, dass wesentliche gebietsabhängige Unterschiede für Mobilfunk und Sonstige auftreten. Insbesondere ist festzuhalten, dass die mittleren Ausschöpfungsgrade durch Mobilfunk in städtischer Bebauung höher liegen, als in den beiden anderen Bebauungsklassen. Die Auflistung der statistischen Angaben in den verschiedenen Gebietsklassen nur für Mobilfunk, die in Tabelle 18 enthalten ist, verdeutlicht den Sachverhalt.

Tabelle 18: Mittelwerte (MW), Standardabweichung (SD) und Perzentilen der mittleren Ausschöpfungsgrade in 10⁻⁶ in den unterschiedlichen Gebietsklassen ausschließlich für Mobilfunk

	Anzahl	MW	SD	P 25	P 50	P 75	P 90	P 95	P 99
Randlagen	157	3,26	11,95	0,07	0,28	2,05	5,65	11,19	56,69
Siedlungen	123	4,73	16,96	0,09	0,59	1,80	10,23	19,30	123,42
Städtisch	120	21,16	46,90	0,61	1,98	16,99	63,58	117,93	217,75

Der Mittelwert des Ausschöpfungsgrades für Mobilfunk liegt in städtischer Bebauung etwa fünffach über dem Mittelwert in den Randlagen- und Siedlungsgebieten. Dies gilt auch für die Werte bei fast allen Perzentilen, bis auf den Ausschöpfungsgrad der 99%-Perzentile. Damit ist ein fast gleichmäßig höherer mittlerer Ausschöpfungsgrad durch Mobilfunk in städtischer Bebauung gegeben.

Die Tabellen 19 und 20 stellen die Mittelwerte der mittleren Ausschöpfungsgrade bzw. Beurteilungswerte für die verschiedenen Funkdienste in den drei Gebietsklassen gegenüber. Ergänzend wurde zur Orientierung jeweils die Summe der Ausschöpfungsgrade aller Funkdienste und der Ausschöpfungsgrad der nichtthermischen Wirkung gegenüber den Beurteilungswerten angegeben, sowie der gesamte mittlere Ausschöpfungsgrad bzw. Beurteilungswert des jeweiligen Funkdienstes über alle Gebietsklassen.

Tabelle 19: Mittlere Ausschöpfungsgrade der Funkdienste und in der Summe (in 10⁻⁶) in den Gebietsklassen

	Rundfunk	Fernsehen	Mobilfunk	Sonstige	Summe
Randlagen	10,33	4,25	3,26	0,37	18,21
Siedlungen	7,84	3,45	4,73	0,44	16,46
Städtisch	8,99	5,85	21,16	0,89	36,89
Alle Gebiete	9,17	4,48	9,08	0,55	23,28

Tabelle 20: Mittlere Beurteilungswerte für thermische Wirkung der einzelnen Funkdienste und in der Summe, sowie Ausschöpfungsgrad der nichtthermischen Wirkung in den unterschiedlichen Gebietsklassen (in Prozent)

	Rundfunk	Fernsehen	Mobilfunk	Sonstige	Summe	Reizwirkung
Randlagen	0,25	0,14	0,11	0,04	0,35	0,36
Siedlungen	0,22	0,12	0,13	0,05	0,33	0,35
Städtisch	0,25	0,15	0,30	0,07	0,49	0,40
Alle Gebiete	0,24	0,14	0,17	0,05	0,39	0,37

Zusammenfassend lässt sich feststellen, dass in den Randlagen eine geringfügig höhere Immission durch Hörfunksender auftritt und im städtischen Bereich eine höhere Immission durch Mobilfunksender herrscht. Als Folge ändern sich die mittleren Anteile an der Gesamtimmission der verschiedenen Funkdienste in den unterschiedlichen Gebietsklassen, die in Tabelle 21 aufgelistet sind.

Offenbar tritt mit zunehmender Bevölkerungsdichte eine Erhöhung der mittleren Immissionsanteile des Mobilfunks an der Gesamtimmission auf. Dies bestätigt den einfaches Sachverhalt, dass in Regionen mit vielen Menschen eine erhöhte Nachfrage an Mobiltelefonaten besteht. Als Folge werden mehr Sendeeinrichtungen benötigt um die höhere Gesprächskapazität zu bewältigen und entsprechend wächst der Immissionsanteil des Mobilfunks.

	Rundfunk	Fernsehen	Mobilfunk	Sonstige
Randlagen	58%	23%	15%	4%
Siedlungen	56%	16%	22%	6%
Städtisch	43%	16%	35%	5%

7.2.5 Zeitliche Zusammenhänge

Wie bereits im Niederfrequenzbereich ergibt sich auch im Hochfrequenzbereich ein zeitlicher Verlauf aus der Gruppierung der Mittelwerte zu Klassen mit einer Stundeneinteilung. Jedoch sind für die thermische Wirkung die Standardabweichungen der gruppierten Mittelwerte deutlich größer als die mittleren Ausschöpfungsgrade, so dass der Zeitverlauf mehr ein Zufallsprodukt aufgrund der unterschiedlichen Messorte ist, als eine ernstzunehmende zeitliche Abhängigkeit.

Für die nichtthermische Wirkung sind die Standardabweichungen der gruppierten Ausschöpfungsgrade etwa in der Größenordnung oder sogar kleiner als die Mittelwerte. Entsprechend ergibt sich ein Verlauf, der in Abbildung 49 dargestellt ist. Letztlich liegt aber auch hier mit hoher Wahrscheinlichkeit ein zufälliger Verlauf vor. Zur Untersuchung zeitlicher Zusammenhänge wäre auch im Hochfrequenzbereich eine systematische Untersuchung an wenigen Messorten und dafür über längere Zeiträume wesentlich vorteilhafter, als die Gruppierung von relativ stark streuenden Mittelwerten aufgrund der unterschiedlichen Messorte, die zufällig zu verschiedenen Zeitpunkten ermittelt wurden.

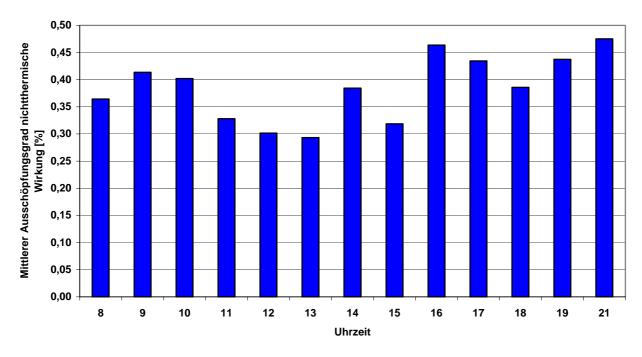


Abb. 49: Zeitliche Verteilung der mittleren Ausschöpfungsgrade für nichtthermische Wirkung über 9 kHz

7.2.6 Messunsicherheiten und statistische Lagemaße

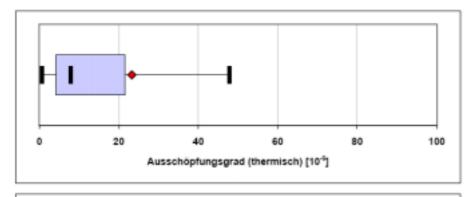
Alle Angaben in den vorhergehenden Abschnitten wurden auf der Grundlage der ermittelten Messdaten getroffen, ohne Berücksichtigung der Messunsicherheit oder der Messempfindlichkeit. Wie im Niederfrequenzbereich lässt sich die Messunsicherheit der einzelnen Messkomponenten anhand der Angaben des jeweiligen Geräteherstellers ermitteln. Aufgrund des Zusammenspiels aller verwendeten Messkomponenten ist natürlich die gemeinsame Messunsicherheit aller Geräteteile von Bedeutung. Eine nähere Erläuterung zur Bestimmung dieser gemeinsamen Messunsicherheit kann beispielsweise aus der Messempfehlung für Mobilfunkbasisstationen (GSM) des Schweizerischen Bundesamtes für Umwelt, Wald und Landschaft [11] entnommen werden. In den meisten Fällen zeigt sich, dass die gemeinsame Messunsicherheit von Gerätekomponenten und Probennahme auf der logarithmischen Messwertskala unter 3 dB liegt. Hieraus lässt sich ein Fehler für die gemessenen Feldstärkewerte ermitteln zu: ΔE = E • k, wobei k \approx 0,345 ist. Bei einem Fehler von 2 dB ergibt sich $\mathbf{k} \approx$ 0,230 und bei 5 dB gilt: $\mathbf{k} \approx$ 0,576.

Zunächst soll anhand dieser Angabe eine strenge Fehlerfortpflanzung (nach Gauß) betrachtet werden. Für jeden Messdurchlauf (an einem Messort) kann somit der Fehler des thermischen und des nichtthermischen Ausschöpfungsgrades bestimmt werden. Daraus lässt sich anschließend der Fehler für den mittleren Ausschöpfungsgrad (thermisch und nichtthermisch) am Messort gewinnen. Hierbei wird die Annahme getroffen, dass die Ausschöpfungsgrade an einem Messort normalverteilt sind. Der Fehler für den mittleren Ausschöpfungsgrad an einem Messort beträgt im Mittel A = $\mathbf{k} \cdot 6,040 \cdot 10^{-6}$ (thermisch) und $\Delta A = \mathbf{k} \cdot 0,0523\%$ (nichtthermisch). Anhand der Fehler an allen 400 Messorten lässt sich auch der Fehler für den mittleren Ausschöpfungsgrad an allen Messorten berechnen, der thermisch $\Delta A = \mathbf{k} \cdot 0.662 \cdot 10^{-6}$ und nichtthermisch $\Delta A = \mathbf{k} \cdot 0,0037\%$ beträgt. Damit ist bei 3 dB Messunsicherheit das 95%-Vertrauensintervall für den mittleren Ausschöpfungsgrad der 400 Messorte [22,83; 23,72] • 10-6 (thermisch) und [0,366%; 0,372%] (nichtthermisch).

Wie im Abschnitt 7.1.5 berücksichtigt der oben genannte 95%-Vertrauensbereich auch hier nur die Fehlerfortpflanzung der Messeinrichtung und keine weiteren Einflüsse. Im Gegensatz hierzu können aber auch die statistischen Eigenschaften der gewonnenen Messwerte an jedem Messort betrachtet werden. In Anhang 4 sind Mittelwerte, Standardabweichungen und Anzahl der Messdurchläufe für die Messorte aufgelistet. Hieraus kann die Standardabweichung vom Mittelwert für jeden Messort bestimmt werden. Sie beträgt im Mittel für den thermischen Ausschöpfungsgrad 1,233 • 10⁻⁶ und für den nichtthermischen Ausschöpfungsgrad 0,010%. Die Standardabweichungen vom Mittelwert der einzelnen Messorte dienen nun als Fehler für eine Fehlerfortpflanzung nach Gauß (analog zu Abschnitt 7.5.1) und man erhält so den Fehler des mittleren Ausschöpfungsgrades an allen 400 Messorten, der $\Delta A = 0,1679 \cdot 10^{-6}$ (thermisch) bzw. $\Delta A = 0,0008\%$ (nichtthermisch) ist. Der 95%-Vertrauensbereich beträgt über 400 Messorte für den thermischen Ausschöpfungsgrad [22,95; 23,60] • 10⁻⁶ und für den nichtthermischen Ausschöpfungsgrad [0,367%; 0,370%].

Die 95%-Vertrauensbereiche aus den Standardabweichungen der Mittelwerte fallen sogar geringfügig kleiner aus als bei der strengen Fehlerfortpflanzung mit 3 dB Messunsicherheit. Gleich große Vertrauensbereiche würden sich für den mittleren thermischen Ausschöpfungsgrad bei einer Messunsicherheit von 2,2 dB und für den mittleren nichtthermischen Ausschöpfungsgrad bei 1,9 dB ergeben. Diese geringeren Messunsicherheiten sind ein gutes Schätzmaß für die alleinige Geräteunsicherheit, da ein eventueller Fehler aufgrund von Standortänderungen des Messaufbaus bei der Fehlerfortpflanzung der Standardabweichungen vom Mittelwert nicht enthalten ist (der Messaufbau blieb an jedem Ort unverändert).

Zur Charakterisierung der Verteilungen der mittleren thermischen und nichtthermischen Ausschöpfungsgrade dienen die in den Tabellen 10 bis 13 enthaltenen Lagemaße, die in Abbildung 50 als Boxplot dargestellt sind (siehe Abschnitt 7.1.5 für ergänzende Erläuterungen). Hierbei fällt erneut die starke Rechtsschiefe beider Verteilungen auf.



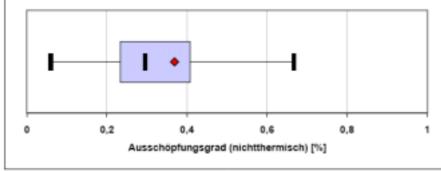


Abb. 50: Boxplot für den mittleren thermischen Ausschöpfungsgrad (oben) und für den mittleren nichtthermischen Ausschöpfungsgrad (unten).

Könnte man die Ausreißer neben den Whiskern auf de rechten Seite darstellen (mit Excel leider nicht möglich), so würden sich 72 thermische Ausschöpfungsgrade bis zum Wert $A = 306 \cdot 10^{-6} \text{ und } 48$ nichtthermisch Ausschöpfungsgrade bis zum Wert A = 2,77% aufreihen.

Auch hier soll überprüft werden, ob die vorliegenden Verteilungen möglicherweise Lognormalverteilungen sind. Die geometrischen Mittelwerte der Ausschöpfungsgrade sind 9,93 • 10⁻⁶ (thermisch) und 0,32% (nichtthermisch).

Die Mediane beider Verteilungen (s. Tabellen 11 und 13) stimmen mit 7,87 • 10⁻⁶ (thermisch) und 0,30% (nichtthermisch) relativ gut mit dem jeweiligen geometrischen Mittelwert überein. Entsprechend zeigen die Abbildungen 51 und 52 mit den Verteilungen der logarithmierten Datenwerte eine gute Annäherung an eine Normalverteilung. Dies zeigen auch die Boxplots beider logarithmierten Verteilungen der mittleren Ausschöpfungsgrade in Abbildung 53.

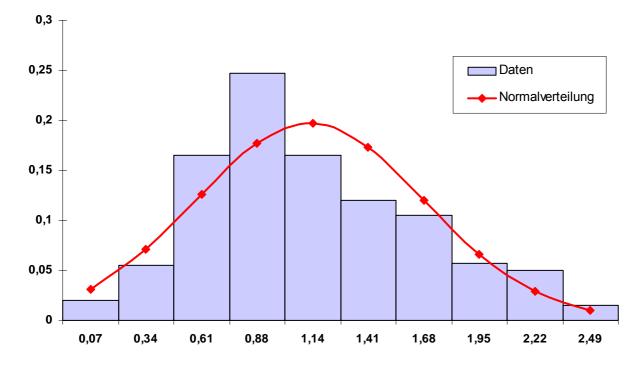


Abb. 51: Verteilung der (dekadisch) logarithmierten mittleren thermischen Ausschöpfungsgrade mit Normalverteilung (für Mittelwert und Standardabweichung der Datenverteilung).

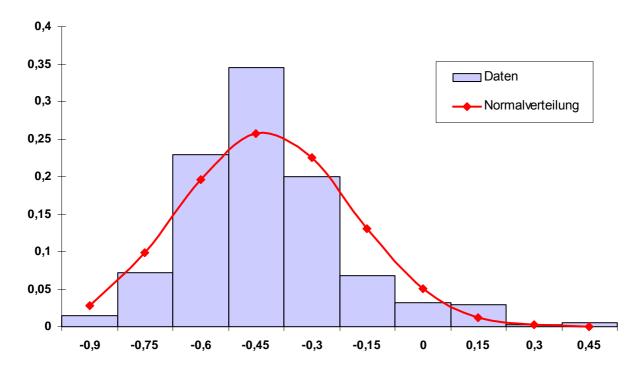
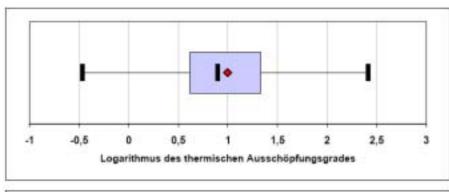


Abb. 52: Entspricht Abbildung 51 jedoch für den nichtthermischen Ausschöpfungsgrad.

Für die logarithmierten Verteilungen lassen sich 95%-Vertrauensbereiche mit Hilfe der Standardabweichungen bestimmen. Die Rücktransformation der Vertrauensbereiche auf die ursprünglichen Verteilungen der mittleren Ausschöpfungsgrade (thermisch und nichtthermisch) ergeben 95%-Vertrauensbereiche bezogen auf die jeweiligen geometrischen Mittelwerte. Dieser ist für das geometrische Mittel der thermischen Ausschöpfungsgrade [0,884 • 10⁻⁶; 111,5 • 10⁻⁶] und für die nichtthermischen Ausschöpfungsgrade [0,116%; 0,860%].



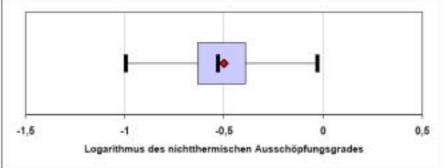


Abb. 53: Boxplot für die logarithmierten mittleren Ausschöpfungsgrade (oben: thermisch; unten: nichtthermisch)

Eine weitere Untersuchung etwa mit Hilfe von Power-Transformationen ist bei den vorliegenden Verteilungen der mittleren Ausschöpfungsgrade nicht sinnvoll, da eine sehr gute Übereinstimmung mit einer Lognormalverteilung liegt.

Viel interessanter ist die Untersuchung von Einflüssen der Messempfindlichkeit auf die Ergebnisse des EMF-Monitorings. Auf den ersten Blick ist ein direkter Einfluss nicht so einfach feststellbar.

Die Empfindlichkeit des Messsystems ist abhängig von den Einstellungen am Spektrumanalysator sowie von der jeweiligen Antenne und damit auch von der Frequenz. Um nicht fälschlicherweise den natürlichen Hintergrund an elektromagnetischen Feldern oder das "Eigenrauschen" der Messgeräte als Messwert zu interpretieren, werden üblicherweise Schwellenwerte bestimmt. Liegt ein Messwert oberhalb der jeweiligen Schwelle, so kann man sicher sein, dass eine tatsächlich vorhandenes Funksignal gemessen wird. Die verwendeten Schwellenwerte für alle genutzten Messpakete sind in Tabelle 22 als logarithmische Feldstärke (in dBµV/m) aufgelistet. Die Werte mit steigender Freguenz liegen höher, da die Empfindlichkeit der Messsysteme bei hohen Frequenzen abnimmt. Werden die Schwellenwerte in typische Ausschöpfungsgrade (in 10⁻⁶) umgerechnet (vgl. Tabelle 22), so ist zu beachten, dass die Grenzwerte von der Frequenz abhängig sind.

Tabelle 22: Aufstellung der Schwellenwerte für alle verwendbaren Messpakete (vgl. Tabelle 1)

Frequenzbereich	Paket	Schwelle (dBµV/m)	Schwelle (10 ⁻⁶)	Kanalzahl	Paketschwelle (10 ⁻⁶)
0,06 – 1,60 MHz	LWMW	55	0,000038	20	0,000769
1,60 – 30,0 MHz	KW	50	0,000102	20	0,002044
30,0 – 47,0 MHz	TV 1u	50	0,000126	20	0,002512
47,0 – 68,5 MHz	TV 1	50	0,000132	6	0,000793
68,5 – 87,0 MHz	TV 10	45	0,000042	20	0,000836
87,5 – 108,0 MHz	UKW	40	0,000013	206	0,002724
108,5 – 174 MHz	BOS	40	0,000013	20	0,000264
174 – 224 MHz	TV 3	55	0,000418	14	0,005854
224 – 230 MHz	DAB	55	0,000418	4	0,001673
230 – 470 MHz	DATA	60	0,001313	20	0,026257
470 – 501 MHz	TV 4	65	0,003025	8	0,024203
501 – 790 MHz	TV 5	70	0,008245	74	0,610147
790 – 915 MHz	GSM900ul	70	0,006321	20	0,126412
921 – 960 MHz	GSM900dl	70	0,005654	195	1,102439
961 – 1400 MHz	Radar 1	75	0,014849	20	0,296983
1400 – 1720 MHz	DAB 2	80	0,034394	20	0,68787
1725 – 1820 MHz	GSM1800ul	80	0,029882	20	0,597646
1820 – 1876 MHz	GSM1800dl	80	0,028624	281	8,043266
1880 – 1900 MHz	DECT	80	0,027992	10	0,279921
2000 – 2200 MHz	UMTS	80	0,026875	12	0,322494
2200 – 3000 MHz	Radar 2	85	0,050991	20	1,019815

Natürlich können auch Funksignale unterhalb der Schwellenwerte vorhanden sein, die aufgrund einer nicht ausreichenden Empfindlichkeit nicht nachweisbar sind. Im Extremfall könnte angenommen werden, dass in jedem unterhalb des Schwellenwertes ein Funksignal vorhanden war. Dies ist funktechnisch zwar unrealistisch, beschreibt aber den absoluten Extremfall unberücksichtigter elektromagnetischer Felder. Führt man die Auswertung unter dieser extremen Annahme durch, so ergibt sich die Verteilungsfunktion von Abbildung 54, sowie die statistischen Ergebnisse von Tabelle 23.

	Mittlerer	Maximaler	Minimaler	Standard-	Beurteilungs-	Mittlere
	Ausschö-	Ausschö-	Ausschö-	abweichung	wert vom	Leistungs-
	pfungsgrad	pfungsgrad	pfungsgrad	pro Messort	Grenzwert	flussdichte
	(10 ⁻⁶)	(10 ⁻⁶)	(10 ⁻⁶)	(10 ⁻⁶)	(%)	(µW/qm)
Höchster Wert	315,98	490,40	279,35	115,80	1,78	2967,96
Mittelwert	33,69	41,06	28,57	3,95	0,53	280,81
Standardabweichung	40,49	56,50	31,27	10,05	0,24	379,53
Variationskoeffizient	1,20	1,38	1,09	2,55	0,46	1,35

Tabelle 23: Statistische Ergebnisse aus den Hochfrequenzdaten unter Berücksichtigung der Schwellenwerte

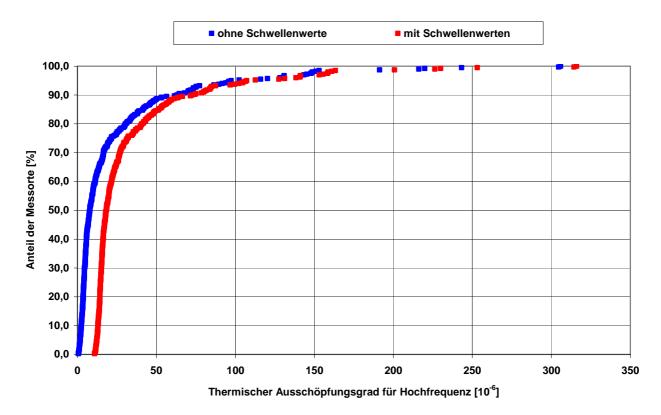


Abb. 54: Verteilungsfunktionen der mittleren thermischen Ausschöpfungsgrade im Hochfrequenzbereich mit und ohne Berücksichtigung der Schwellenwerte.

Die Abbildung 54 lässt sehr gut erkennen, dass die Verwendung der Schwellenwerte für Funkkanäle ohne Messwerte allgemein zu einer Erhöhung der mittleren Ausschöpfungsgrade um ca. 10 • 10⁻⁶ führt. Diese Aussage wird durch die Gegenüberstellung der Perzentilwerte für die mittleren Ausschöpfungsgrade mit und ohne Berücksichtigung der Schwellenwerte in Tabelle 24 klar bestätigt.

Tabelle 24: Mittelwerte (MW) und Perzentilen der mittleren Ausschöpfungsgrade in 10⁻⁶ mit und ohne Berücksichtigung der Schwellenwerte

	MW	P 25	P 50	P 75	P 90	P 95	P 99
mit Schwellenwerten	315,98	14,61	18,33	31,90	73,44	109,88	228,04
ohne Schwellenwerte	305,86	4,11	7,87	21,63	63,55	99,81	217,98
Differenz	10,12	10,50	10,46	10,27	9,89	10,07	10,06

Interessant ist die Frage nach der Verteilung der dargestellten Zunahme auf die verschiedenen Funkdienste. In Tabelle 22 ist in der vorletzten Spalte die typischerweise ausgewertete Anzahl der Funkkanäle für alle verwendbaren Messpakete angeführt. Nimmt man zunächst an, dass alle Kanäle ohne messbares Signal sind, so würde sich bei Berücksichtigung der Schwellenwerte ein mindestens vorhandener Ausschöpfungsgrad für jedes der Messpakete ergeben, der in der letzten Spalte von Tabelle 22 als Paketschwelle angegeben ist. Die Summe über alle verwendeten Paketschwellenwerte (also ohne die Pakete GSM900ul, GSM1800ul und UMTS) ergibt 12,11 • 10⁻⁶. Sie ist damit also sehr nahe an der Zunahme von 10 • 10⁻⁶. Von diesen 12,11 • 10⁻⁶, die durch "Auffüllen" von nicht vorhandenen Messwerten mit Schwellenwerten maximal möglich sind, wurden also nur rund 2 • 10⁻⁶ nicht aufgefüllt, da ein tatsächlicher Messwert vorhanden war. Dies bedeutet aber, dass nur in einem relativ geringen Bruchteil der etwa 1000 Funkkanäle Messwerte auftraten.

Der mögliche Schwellenwertanteil von 12,11 • 10⁻⁶ verteilt sich auf die Funkdienste nun derart, dass über 9 • 10⁻⁶ allein auf die Mobilfunkdienste entfallen. Dies kann auf die Tatsache zurückgeführt werden, dass knapp 480 Funkkanäle, also fast die Hälfte aller Funkkanäle, auf Mobilfunkdienste entfallen. Die mittleren Immissionsanteile an der Gesamtimmission würden sich beim "Auffüllen" mit Schwellenwerten somit wie folgt ergeben: Mobilfunk 58%, Hörfunk 26%, Fernsehen 13% und Sonstige 3%. Ein Vergleich der Schwellenwerte in Tabelle 22, beispielsweise von UKW mit GSM1800 zeigt, dass aufgrund der Frequenzabhängigkeit der Messempfindlichkeit für jeden Sendekanal im UKW-Bereich eine deutlich geringere Zunahme des Ausschöpfungsgrades erfolgt als im Mobilfunkbereich - bei dem genannten Beispiel wäre der Unterschied pro Sendekanal etwa das 2200-fache. Somit ist die Verteilung der mittleren Immissionsanteile bei der Verwendung von Mindestimmissionen in Höhe des Schwellenwertes abhängig von der jeweiligen Höhe der Schwellenwerte. Erhöht man beispielsweise die Schwellenwerte der Hörfunksender auf einheitlich 60 dBµV/m, so ergibt sich eine Verteilung der mittleren Immissionsanteile von Hörfunk 54%, Fernsehen 19%, Mobilfunk 24% und Sonstige 3% [12].

Das Auffüllen von allen Funkkanälen unterhalb der Schwellen ist funktechnisch und statistisch jedoch extrem unwahrscheinlich. Insbesondere beim Mobilfunk können nicht alle Kanäle mit Aussendungen belegt werden, da die Funknetzplanung für ein Mobilfunknetz in den verschiedenen Funkzellen eine abwechselnde Belegung mit verschiedenen Funkkanälen erfordert, so dass praktisch nur ein Bruchteil der Mobilfunkkanäle an einem Messort auch tatsächlich für Sendetätigkeiten verwendet wird. Die Größe dieses Bruchteils lässt sich jedoch nicht einfach für jeden Messort ermitteln oder vorhersagen.

Insgesamt ist das geschilderte Konzept, für alle Funkkanäle mindestens einen Messwert in Höhe des jeweiligen Schwellenwertes anzunehmen, damit also keine geeignete Methode zur Bestimmung des Einflusses der Nachweisgrenze im Hochfrequenzbereich auf das EMF-Monitoring.

Die Frage, wie groß der Anteil nicht berücksichtigter Immissionen unterhalb einer Nachweisgrenze des Messsystems ist, kann auch ohne Annahmen zu Kanalbelegung und Sendetätigkeit abgeschätzt werden. Die in den Abschnitten 7.2.1 bis 7.2.4 dargestellten thermischen und nichtthermischen Ausschöpfungsgrade wurden mit Hilfe der Schwellenwerte aus Tabelle 22 ermittelt. Werden diese Schwellenwerte auf alle Messwerte des EMF-Monitorings angewandt und die sich dabei ergebenden Ausschöpfungsgrade summiert, so entspricht dies der maximal messbaren Gesamtimmission des EMF-Monitorings. Die Schwellenwerte lassen sich zwar nicht weiter senken, jedoch schrittweise erhöhen. Gleichzeitig verringern sich die ermittelten Ausschöpfungsgrade der verschiedenen Messpakete, da Messwerte dann unterhalb der erhöhten Schwellenwerte liegen werden. Insgesamt lassen sich damit Ausschöpfungsgrade in Abhängigkeit von steigenden Schwellenwerten ermitteln. Werden diese Ausschöpfungsgrade ins Verhältnis zur maximal messbaren Gesamtimmission gesetzt, so ergibt sich ein Verlauf des Anteils zur maximalen Gesamtimmission bei steigenden Schwellenwerten, wie in Abbildung 55 dargestellt.

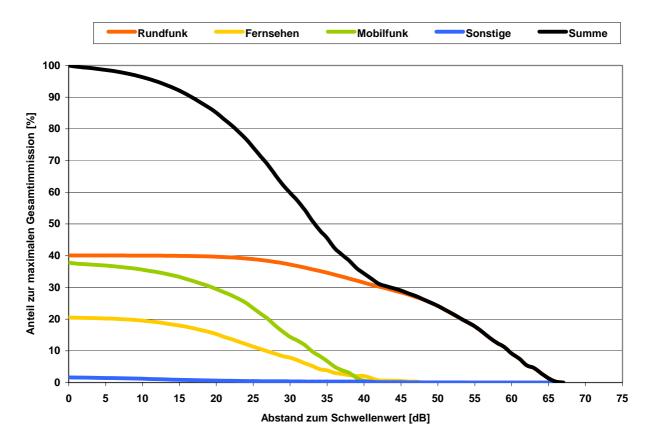


Abb. 55: Anteile zur maximal messbaren Gesamtimmission bei steigenden Schwellenwerten

Anhand der Kurven in Abbildung 55 wird erkennbar, dass sich beispielsweise die Ausschöpfungsgrade für den Rundfunk trotz Anhebung der Schwellenwerte zunächst nicht ändern. Offenbar werden hier die wesentlichen Immissionsbeiträge bereits 20 dB oberhalb der niedrigsten Schwellenwerte erfasst. Es mag zwar Immissionsbeiträge in der Größe des Schwellenwertes geben, doch ein einzelner Messwert, der um 20 dB über dem Schwellenwert liegt, liefert den 100-fachen Beitrag der Immission eines Messwertes am Schwellenwert. Sind also ausreichend viele Messwerte bei großem Abstand zum Schwellenwert vorhanden, so können Messwerte mit geringen Abstand zum Schwellenwert nur dann zur Gesamtimmission einen nennenswerten Beitrag leisten, wenn es sich um sehr viele Messwerte handelt. Dies ist für den Hörfunk offensichtlich nicht mehr möglich und somit sind kann selbst bei niedrigeren Schwellenwerten kein höherer Anteil zur Gesamtimmission durch Hörfunk erzielt werden.

Eine ähnliche Sättigung ist auch für den Anteil beim Fernsehen zu erkennen und die Beiträge durch sonstige Funkaussendungen sind praktisch vernachlässigbar. Auch die Anteilskurve für den Mobilfunk strebt erkennbar gegen den Sättigungswert – hat diesen aber noch nicht ganz erreicht. Wird die Kurve zu niedrigeren Schwellenwerten extrapoliert, so ist für Mobilfunk eine Sättigung bei einem Anteil von knapp 40% der maximalen Gesamtimmission zu erwarten.

Als Grundlage zur Abbildung 55 dienten alle Messwerte des EMF-Monitorings und somit sind die Anteile der Funkdienste an den Schwellenwerten mit den am Ende von Abschnitt 7.2.3 genannten Anteilen zur Summe aller beim Monitoring insgesamt gemessenen Immissionen identisch (vgl. S. 45 unten). Folglich würden die Immissionsanteile des Mobilfunks bei Senkung der Schwellenwerte im ungünstigsten Fall um noch etwa 1% bis 2% zunehmen. In der Folge würde sich auch der mittlere Ausschöpfungsgrad um rund 2% erhöhen – von 23,28 • 10⁻⁶ auf 23,75 • 10⁻⁶. Insgesamt ist aber der möglicherweise nicht erfasste Anteil mit höchstens 5% unberücksichtigten Immissionen eher vernachlässigbar. In den Abbildungen 56 bis 59 sind die Anteile der einzelnen Messpakete von Tabelle 22 an der maximal messbaren Gesamtimmission dargestellt.

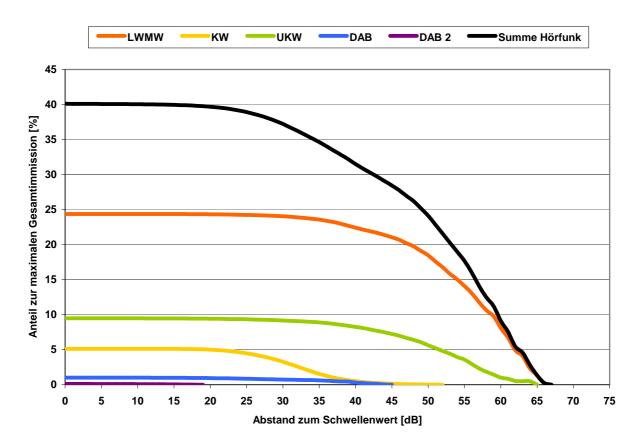


Abb. 56: Anteile zur maximal messbaren Gesamtimmission bei steigenden Schwellenwerten für Hörfunk

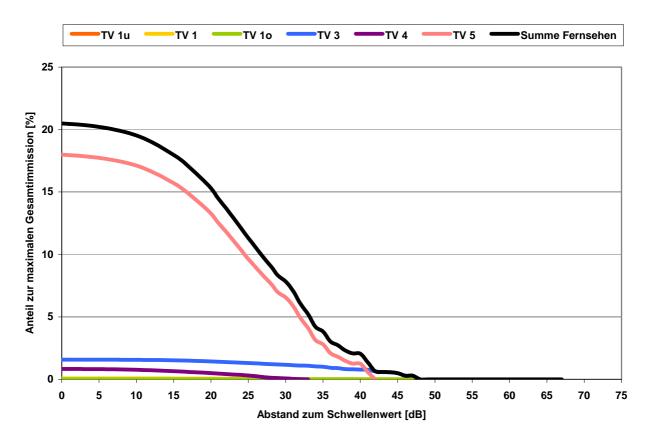


Abb. 57: Anteile zur maximal messbaren Gesamtimmission bei steigenden Schwellenwerten für Fernsehen

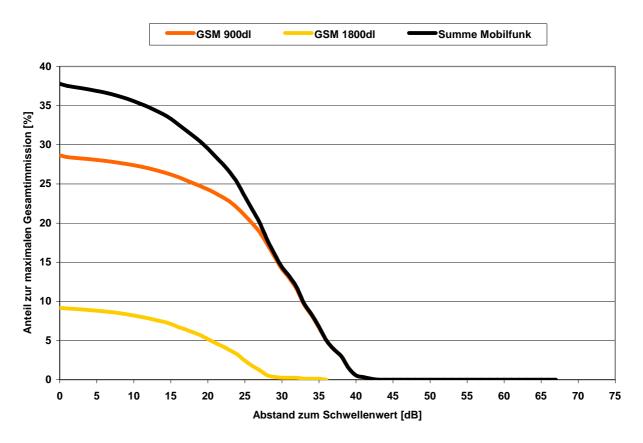


Abb. 58: Anteile zur maximal messbaren Gesamtimmission bei steigenden Schwellenwerten für Mobilfunk

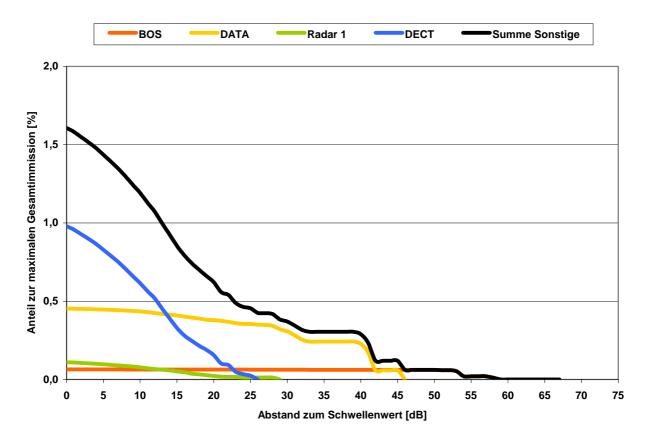


Abb. 59: Anteile zur maximal messbaren Gesamtimmission bei steigenden Schwellenwerten für Sonstige

Nachdem der nichtthermische Ausschöpfungsgrad im Hochfrequenzbereich aus den Messwerten der Pakete LWMW und teilweise KW ermittelt werden, ist keine Änderung infolge niedrigerer Schwellenwerte für die nichtthermische Beurteilung zu erwarten (vgl. Abb.56). Für die Immissionsanteile des Fernsehen könnte noch zusätzlich etwa 1% der maximalen Gesamtimmission unterhalb des Schwellenwertes von Messpaket TV5 vorhanden sein (vgl. Abb.57).

Aus Abbildung 58 ist nochmals ersichtlich, dass in beiden Messpaketen für den Mobilfunk ebenfalls noch geringfügige Zuwächse zur maximal messbaren Gesamtimmission zu erwarten sind. Die Abbildung zeigt auch, dass der Immissionsbeitrag aus dem Frequenzbereich um 900 MHz etwa dem dreifachen Immissionsbeitrag aus dem Frequenzbereich um 1800 MHz entspricht. Es sei an dieser Stelle gleichzeitig darauf hingewiesen, dass der Frequenzbereich um 900 MHz auch von den beiden Mobilfunkbetreibern mit den größten Kundenzahlen genutzt wird.

Schließlich zeigt Abbildung 59, dass die Immissionen durch Schnurlostelefone nicht vollständig erfasst sind. Jedoch ist auch in diesem Fall höchstwahrscheinlich weniger als 1% der maximal messbaren Gesamtimmission unberücksichtigt. Dem gegenüber wurden bei den Schnurlostelefonen die Immissionen mit der max-hold-Funktion am Spektrumanalysator ermittelt, was zu einer klaren Überschätzung der tatsächlich vorhandenen Felder führt. Insgesamt ist die oben getroffene Abschätzung für alle unberücksichtigten Immissionsanteile mit höchstens 5% der maximal messbaren Gesamtimmission durchaus realistisch. Mit Hilfe von empfindlicheren Antennen könnten bei einer nächsten Messaktion die unberücksichtigten Immissionsanteile ergänzend relativ genau bestimmt werden.

Ausblick auf zukünftige Messaktionen 8

Mit dem vorliegenden Bericht zum EMF-Monitoring in Bayern wurden die erhobenen Messdaten und das Studiendesign möglichst umfassend dargestellt. Ein ergänzender Vergleich zu einem Messprojekt in Baden-Württemberg befindet sich im Anhang 7.

Die dargestellten Ergebnisse haben für Betrachtungen bezüglich der gegebenen durchschnittlichen Exposition der Bevölkerung durch elektromagnetische Felder eine Bedeutung. So wurde im Abschnitt 7.1.6 auf die Übereinstimmung der Expositionserhebung mittels Personendosimeter mit den Ergebnissen des EMF-Monitorings gesondert hingewiesen. Ähnlich ist vielleicht auch eine gewisse Übereinstimmung im Hochfrequenzbereich zu erwarten.

Seine ganze Bedeutung wird das EMF-Monitoring jedoch erst mit zukünftigen Messaktionen an den 400 statistisch verteilten Messorten erhalten. Dann nämlich ist es in der Folge möglich, auch Aussagen über die langfristige Veränderung der Immissionen durch elektromagnetische Felder in Bayern zu erhalten. Erst ein Vergleich der Messdaten aus mindestens zwei verschiedenen Messaktionen erlaubt auch die Benennung eines geeigneten Umweltindikators. Hierzu könnte möglicherweise eine weitere Auswertung der Messadaten aus der Messaktion 2002 – 2003 nach neuen Gesichtspunkten erforderlich werden.

Entscheidend ist dabei immer, dass die Messdaten aus verschiedenen Messaktionen stets einem identischen Erhebungs- und Auswerteverfahren unterworfen sind. Nur so kann gewährleistet werden, dass eventuell zukünftig auftretende Unterschiede in den Messergebnissen auch auf Immissionsänderungen zurückzuführen sind. Die vordringliche Aufgabe für die Verantwortlichen der zukünftigen Messaktionen wird also die Gewährleistung eines gesicherten und kontinuierlichen Mess- und Auswerteverfahrens sein.

Danksagung 9

Ein ganz wesentliches Dankeschön sei den Herren Burke, Gail, Krenzer, Plötz, Schlamp und Wiedemann ("Team Südbayern"), sowie den Herren Gick und Schmidt ("Team Nordbayern") ausgesprochen, welche die Messungen vor Ort kompetent und mit großem Einsatz durchgeführt haben. Dem ehrenamtlichen Fachbeirat, der viermal getagt und sehr wertvolle Hinweise gegeben hat, sei für seine Arbeit an dieser Stelle ebenfalls sehr gedankt.

10 Literatur

- [1] United Nations, Agenda 21, http://www.un.org/esa/sustdev/documents/docs.htm
- [2] Lärmbelastung in städtischen Wohngebieten zur Nachtzeit, W. Müller, Kampf dem Lärm, S. 132-135, Vol.24, 1977
- [3] Pilotstudie zur Einführung einer dauerhaften Überwachung nieder- und hochfrequenter nichtionisierender Strahlung in Bayern, Prof. M. Wuschek, 2000
- [4] Rechnerische Abschätzung von Einflüssen des Messaufbaus auf die Messwerte der Antennen beim EMF-Monitoring, Prof. B. Liesenkötter, 2002
- [5] International Commission On Non-Ionizing Radiation Protection (ICNIRP): Guidelines for Limiting Exposure to Time-Varying Electric, Magnetic an Electromagnetic Fields (up to 300 GHz), Health Physics, Vol. 74, Nr. 4, p. 494, 1998
- [6] Grenzwerte und Vorsorgemaßnahmen zum Schutz der Bevölkerung vor elektromagnetischen Feldern (Empfehlung der Strahlenschutzkommission, verabschiedet in der 173. Sitzung der Strahlenschutzkommission am 4. Juli 2001), http://www.ssk.de/2001/ssk0102k.htm
- [7] Empfehlung des Rates vom 12. Juli 1999 zur Begrenzung der Exposition der Bevölkerung gegenüber elektromagnetischen Feldern (0 Hz – 300 GHz), Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften
- [8] 26. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über elektromagnetische Felder – 26. BlmSchV), Bundesgesetzblatt I, S. 1966, 1996
- [9] Erfassung der niederfrequenten magnetischen Exposition der Bürger in Bayern, Materialienband 134, Bayerisches Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz, 1998
- [10] EMF-Datenbank der BNetzA: http://emf.bundesnetzagentur.de
- [11] Messempfehlung Mobilfunk-Basisstationen (GSM), Schweizer Bundesamt für Umwelt, Bern, 2002, http://www.umwelt-schweiz.ch/buwal/de/
- [12] Monitoring elektromagnetischer Felder an statistisch ausgewählten Orten in Bayern, 36. Jahrestagung des Fachverbandes für Strahlenschutz, Tagungsband: Nichtionisierende Strahlung - Sicherheit und Gesundheit, Band I, S. 411, 2004
- [13] Großräumige Ermittlung von Funkwellen in Baden-Württemberg, Ergebnisse des Funkwellenmessprojekts 2001 – 2003, 2003, http://www2.lfu.baden-wuerttemberg.de/lfu/abt3/funkwellen/

11 Zusammenfassung

Viele verschiedene Sendeeinrichtungen verursachen elektromagnetische Felder (EMF) in der Umwelt, die in der Öffentlichkeit immer wieder zu Diskussionen führen. Trotz vielfältiger Untersuchungen stehen nur wenige Informationen über langfristige Veränderungen der Immissionen durch EMF zur Verfügung, die durch den Auf- bzw. Abbau von Funksystemen hervorgerufen werden. Aus diesem Grund führt das Bayerische Landesamt für Umwelt (LfU) im Auftrag und mit finanzieller Förderung des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz ein "EMF-Monitoring" durch.

In einer ersten Messaktion der Jahre 2002 – 2003 wurden an 400 statistisch ausgewählten Messorten die Immissionen durch elektromagnetische Felder repräsentativ für die bayerische Bevölkerung ermittelt. Die Messungen erfolgten jeweils über den Zeitraum von einer Stunde in den Frequenzbereichen zwischen 5 Hz – 2 kHz und 60 kHz – 3 GHz. In den übrigen Frequenzbereichen treten kaum EMF auf. Weitere Messaktionen zu späteren Zeitpunkten sollen mögliche Veränderungen in der Immissionssituation aufzeigen. Auf lange Sicht kann somit ein "Umweltindikator" für die Immissionen durch EMF gebildet werden, der als Informationsquelle für Öffentlichkeit und Politik dient.

Die Bewertung der Messdaten erfolgte anhand der durch EU [7] und SSK [6] anerkannten Grenzwerte aus der Empfehlung der Kommission zum Schutz vor nicht-ionisierender Strahlung [5]. Das angewandte Bewertungsverfahren stellt einen Bezug zu bekannten biologischen Wirkungen her und hat zur Folge, dass die an einem Messort auftretende Immission als Ausschöpfungsgrad (A) dargestellt wird. Ein Ausschöpfungsgrad von A = 1 bedeutet das Erreichen der höchsten zulässigen Immission (während z.B. A = 0,01 nur ein Hundertstel – also 1% – der höchstens zulässigen Immission repräsentiert). Dabei wird zwischen thermischen und nichtthermischen Ausschöpfungsgraden unterschieden, gemäß beider Wirkungsarten. Letzterer wurde für magnetische und elektrische Felder getrennt ermittelt und ist nur für Frequenzen von bis zu 10 MHz relevant, während Ersterer nur ab 100 kHz und aufgrund der Messbedingungen (Fernfeld) auch nur für das elektrische Feld berücksichtigt werden musste.

Ergebnisse für die nichtthermischen Ausschöpfungsgrade

Im Frequenzbereich 5 Hz – 2 kHz ergibt sich über alle Messorte ein mittlerer Ausschöpfungsgrad von 0,180% für Magnetfelder und 0,168% für elektrische Felder. Für die Felder mit Frequenzen im Bereich 60 kHz - 10 MHz beträgt der mittlere Ausschöpfungsgrad über alle Messorte 0,37%, so dass der gesamte nichtthermische Ausschöpfungsgrad im Mittel über die bayerische Bevölkerung mit etwa 0,5 – 0,6% anzusetzen ist. Anhand der Standardabweichungen an den Messorten wurde im Frequenzbereich 5 Hz -2 kHz ein 95%-Vertrauensbereich für den mittleren Ausschöpfungsgrad von [0,175%; 0,184%] beim Magnetfeld und [0,146%; 0,190%] beim elektrischen Feld ermittelt. Es zeigte sich, dass die Stärke der magnetischen und elektrischen Felder über die verschiedenen Messorte durchaus eine große Schwankungsbreite besitzt. So betrug der höchste aufgetretene Ausschöpfungsgrad für das Magnetfeld rund 2% und für das elektrische Feld rund 37%.

Analog wurde für den Frequenzbereich 60 kHz – 10 MHz ein 95%-Vertrauensbereich für den mittleren Ausschöpfungsgrad von [0,367%; 0,370%] für beide Feldarten ermittelt. Auch hier war über die verschiedenen Messorte eine größere Schwankungsbreite zu verzeichnen und der höchste aufgetretene Ausschöpfungsgrad betrug 2,77%.

Die Verteilungen der Ausschöpfungsgrade konnten durch Lognormalverteilungen angenähert werden, woraus sich im Frequenzbereich 5 Hz – 2 kHz ein geometrischer Mittelwert für den Ausschöpfungsgrad des Magnetfeldes von 0,086% (95%-Vertrauensbereich [0,074%; 0,101%]) und des elektrische Feldes von 0,012% (95%-Vertrauensbereich [0,0076%; 0,0144%]) ergab. Im Frequenzbereich 60 kHz – 10 MHz beträgt der geometrische Mittelwert 0,32% (95%-Vertrauensbereich [0,116%; 0,860%]).

Aus den Daten kann abgeleitet werden, dass die Immissionen aus den Sendeeinrichtungen des Hörfunks (60 kHz – 10 MHz) den Immissionen aus der Haushalts- und Bahnstromversorgung (5 Hz – 2 kHz) an frei zugänglichen Orten überwiegen. Dies könnte sich innerhalb von Wohnräumen ändern, doch zeigte sich für die vorherrschende Netzfrequenz von 50 Hz allgemein eine gute Übereinstimmung der Verteilung von den Ausschöpfungsgrade aus dem EMF-Monitoring mit den Ergebnissen einer Dosimetriestudie von 1998, bei der insgesamt 2000 Personen in Bayern ein Magnetfeldmessgerät für 24 Stunden bei sich trugen [9].

Ergebnisse für thermische Wirkung

Im relevanten Frequenzbereich 60 kHz - 3 GHz wurde über alle Messorte ein mittlerer Ausschöpfungsgrad von 23,28 \cdot 10⁻⁶ ermittelt. Damit liegt die mittlere Ausschöpfung der Grenzwertkriterien für die thermische Wirkung etwa um einen Faktor 100 niedriger als für die nichtthermische Wirkung. Der 95%-Vertrauensbereich aus den Standardabweichungen an allen Messorten wurde zu [22,95 ; 23,60] \cdot 10⁻⁶ bestimmt. Die Verteilung der Ausschöpfungsgrade konnte auch hier durch eine Lognormalverteilung angenähert werden und es ergab sich ein geometrischer Mittelwert von 9,93 \cdot 10⁻⁶ mit einem 95%-Vertrauensbereich zu [0,884 ; 111,5] \cdot 10⁻⁶. Dies belegt die auch hier auffällige Schwankungsbreite der Ausschöpfungsgrade an den unterschiedlichen Messorten (der höchste Ausschöpfungsgrad betrug 305,86 \cdot 10⁻⁶).

Zusätzlich ließen sich die Anteile der wesentlichen Funkdienste an der Gesamtimmission bestimmen: Hörfunk 53%, Fernsehen 19%, Mobilfunk 23% und Sonstige 5%.

Ganz allgemein zeigte sich, dass in bebauten Randlagen und bei Einzelanwesen geringere Immissionen auftreten, als in städtischen Gebieten. Dieser Sachverhalt war zu erwarten, da urbane Bebauung einen größeren Anteil technischer Einrichtungen bedingt. Insbesondere für die Einrichtungen des Mobilfunks ist dies nicht verwunderlich, sintemalen ein hoher Grad an Mobilfunkversorgung gerade durch die Nutzer in Ballungsräumen gewünscht wird.

Schließlich ergibt der Vergleich mit einer ähnlichen Messaktion in Baden-Württemberg [13] eine zufriedenstellende Übereinstimmung, wenn man das andere Versuchsdesign in Rechnung setzt.

	Messpaket	е			Polari	sation		N	/lessung				Sweep		
Kurzbezeichnung	Frequenz	band	Langzeit		Antenna	Cable	SwUnit	ResolutionBW	Channels	DwellTime	PacketMode	FreqWidth	NoOfPeaks	StartFreq	StopFreq
LWMW_mon	Lang- und Mittelwelle	60 kHz - 1,6 MHz	standard	hor ver	HFH2-Z2 HFH2-Z2	Pfad1 Pfad2	Pos 1 Pos 2	10.000	20	10000	1	20	10	0,06	1,605
KW_mon	Kurzwelle	1,6 MHz - 30 MHz	standard	hor ver	HFH2-Z2 HFH2-Z2	Pfad1 Pfad2	Pos 1 Pos 2	10.000	20	10000	1	20	10	1,60	30,00
TV1u_mon	unterhalb VHF-Fernsehband	30 MHz - 47 MHz	optional	hor ver	HE314A1 HE309	Pfad6 Pfad7	Pos 6 Pos 7	100.000	20	5000	1	200	10	30,00	47,00
TV1_mon	VHF-Fernsehband (K2-K4)	48 MHz - 68 MHz	standard	hor ver	HE314A1 HE309	Pfad6 Pfad7	Pos 6 Pos 7	1.000.000	20	5000	0	-	6	48,25	67,75
TV1o_mon	oberhalb VHF-Fernsehband	68,5 MHz - 87 MHz	optional	hor ver	HE314A1 HE309	Pfad6 Pfad7	Pos 6 Pos 7	100.000	20	5000	1	200	10	68,50	87,00
UKW_mon	UKW-Hörfunk (206 Kanäle)	87,5 MHz - 108 MHz	standard	hor ver		Pfad6 Pfad7	Pos 6 Pos 7	30.000	230	5000	0	-	206	87,50	108,00
BOS_mon	Betriebsfunk	108,5 MHz -174 MHz	optional	hor ver	HE314A1 HE309	Pfad6 Pfad7	Pos 6 Pos 7	10.000	20	5000	1	20	10	108,50	174,00
TV3_mon	Fernsehband (K5-K11)	175 MHz - 223 MHz	standard	hor ver	HE314A1 HE309	Pfad6 Pfad7	Pos 6 Pos 7	1.000.000	20	5000	0	-	14	175,25	222,75
DAB_mon	digitaler Hörfunk (K12)	223 MHz - 230 MHz	standard	hor ver	HE314A1 HE309	Pfad6 Pfad7	Pos 6 Pos 7	1.000.000	20	5000	0	-	4	223,95	229,05
DATA_mon	Datenfunkdienste	230 MHz - 470 MHz	optional	hor ver	HE314A1 HE309	Pfad6 Pfad7	Pos 6 Pos 7	100.000	20	5000	1	200	10	230,00	470,00
TV4_mon	Fernsehband (K21-K24)	471 MHz - 500 MHz	standard	hor ver	HE314A1 HE309	Pfad6 Pfad7	Pos 6 Pos 7	1.000.000	20	5000	0	-	7	471,25	495,25
TV5_mon	Fernsehband (K24-K60)	501 MHz - 790 MHz	standard	hor ver	HF214 HE309	Pfad3 Pfad7	Pos 3 Pos 7	1.000.000	80	5000	0	-	73	500,75	788,75
GSM900ul_mon	uplink GSM 900	790 MHz - 915 MHz	optional	hor ver	HF214 HE309	Pfad3 Pfad7	Pos 3 Pos 7	100.000	20	3000	1	200	10	790,00	915,00
GSM900dl_mon	downlink GSM 900	921 MHz - 960 MHz	standard	hor ver	HF902h HF902v	Pfad5 Pfad4	Pos 5 Pos 4	100.000	200	5000	0	-	196	921,00	960,00
Radar1_mon	Radar / Andere	961 MHz - 1,45 GHz	optional	hor ver	HF902h HF902v	Pfad5 Pfad4	Pos 5 Pos 4	1.000.000	40	3000	1	1000	10	961,00	1450 1400
DAB2_mon	digitaler Hörfunk	1,40 GHz - 1,72 GHz	standard	hor ver	HF902h HF902v	Pfad5 Pfad4	Pos 5 Pos 4	1.000.000	40	5000	1	1000	10	1350 1400	1720,00
GSM1800ul_mon	uplink GSM 1800	1, 725 GHz - 1,82 GHz	optional	hor ver	HF902h HF902v	Pfad5 Pfad4	Pos 5 Pos 4	100.000	200	3000	1	200	10	1725,00	1819,00
GSM1800dl_mon	downlink GSM 1800	1,82 GHz - 1,876 GHz	standard	hor ver	HF902h HF902v	Pfad5 Pfad4	Pos 5 Pos 4	100.000	200	5000	0	-	281	1820,00	1876,00
DECT_mon	DECT	1,88 GHz - 1,9 GHz	optional	hor ver	HF902h HF902v	Pfad5 Pfad4	Pos 5 Pos 4	1.000.000	40	10000	0	-	10	1895,344*	1910,896*
UMTS_mon	UMTS (up- und downlink)	2 GHz - 2,2 GHz	optional	hor ver	HF902h HF902v	Pfad5 Pfad4	Pos 5 Pos 4	3.000.000	40	5000	0	-	12	2112,80	2167,10
Radar2_mon	Radar / Andere	2,2 GHz - 3 GHz	optional	hor ver	HF902h HF902v	Pfad5 Pfad4	Pos 5 Pos 4	1.000.000	40	3000	0	1000	10	2200,00	3000,00

Anmerkungen

1. rote Markierung

2. blaue Markierung

3. * (bei Paket DECT)

Änderung in den Messpaketen während des Monitoring 2002/2003 (Beginn - Ende) optionale Pakete (in Langzeit Messung nur falls Emissionen gefunden werden)

Frequenzraster wurde während des Monitoring 2002/2003 geändert (DECT_alt - DECT)

ViedeoBW = -1 4. bei allen Paketen

TraceMode = MaxHold RMSDet = 0RelativeMode = 0

				ossuna 1		M	occupa 2		M	loccupa 2		M	ossuna 1		M	ossuna 2		M	occupa 3	
Nr.	Datum	Uhrzeit	l N	essung 1 B-Feld	μТ	N	essung 2 B-Feld	μT	N	lessung 3 B-Feld	т	N	essung 1 E-Feld	V/m	N	essung 2 E-Feld	V/m	N	essung 3 E-Feld	V/m
INI.	Datum	Onizeit	IN	D-Felu	μι	IN	b-reiu	μι	IN	D-Felu	μΤ	IN	E-Feiu	V/III	IN	E-Feiu	V/111	IN	E-reiu	V/III
001	30.09.2002	17:35:05	3	0,27%	0,1845	4	0,34%	0,2007	4	0,20%	0,0868	0	0,00%	0,1997	0	0,00%	0,1543	1	0,00%	0,3721
002	30.09.2002	19:39:56	6	0,57%	0,1811	8	1,03%	0,5162	7	1,08%	0,6383	0	0,00%	0,1605	1	0,00%	0,1453	1	0,00%	0,1943
003	12.06.2003	20:23:29	4	0,41%	0,1475	5	0,46%	0,1724	4	0,43%	0,1720	1	0,01%	0,2565	1	0,01%	0,2599	3	0,02%	0,9141
004	27.03.2003	11:10:09	8	0,69%	0,2029	7	0,91%	0,5070	8	0,96%	0,4680	1	0,00%	0,1385	1	0,00%	0,1039	1	0,00%	0,1223
005	27.03.2003	13:57:41	1	0,04%	0,0399	1	0,03%	0,0320	2	0,05%	0,0322	1	0,01%	0,4280	1	0,01%	0,4362	1	0,01%	0,4352
006	10.06.2003	15:26:53	2	0,20%	0,1813	2	0,24%	0,2090	2	0,13%	0,1022	0	0,00%	0,0751	0	0,00%	0,0743	0	0,00%	0,0730
007	14.08.2002	12:47:48	4	0,32%	0,2076							2	0,01%	0,4785	1	0,01%	0,4898	2	0,01%	0,4854
800	24.03.2003	12:47:59	2	0,18%	0,1317	3	0,16%	0,0912	3	0,13%	0,0681	0	0,00%	0,1158	0	0,00%	0,0837	0	0,00%	0,1223
009	24.03.2003	15:46:43	4	0,22%	0,0830	4	0,19%	0,0466	4	0,23%	0,0814				0	0,00%	0,1290	0	0,00%	0,1275
010	25.03.2003	11:39:48	3	0,32%	0,1621	4	0,40%	0,2029	4	0,48%	0,2877	1	0,01%	0,2811	1	0,01%	0,2921	1	0,01%	0,2933
011	26.08.2002	20:28:43	2	0,04%	0,0352	2	0,04%	0,0324	3	0,10%	0,0353	1	0,00%	0,1506	1	0,00%	0,1607	1	0,00%	0,1975
012	07.09.2002	17:56:53	1	0,01%	0,0449	1	0,01%	0,0335	1	0,01%	0,0330	1	0,00%	0,3674	1	0,00%	0,3791	1	0,00%	0,3020
013	20.08.2002	19:59:31	5	0,36%	0,2220	7	0,32%	0,1498	4	0,32%	0,1820	1	0,01%	0,3531	1	0,01%	0,3522	1	0,01%	0,3690
014	25.09.2002	19:00:33	1	0,02%	0,0306	1	0,01%	0,0302	1	0,01%	0,0299	0	0,00%	0,1088	0	0,00%	0,1326	0	0,00%	0,1247
015	25.09.2002	16:44:40	2	0,04%	0,0314	2	0,02%	0,0306	2	0,04%	0,0307	0	0,00%	0,0867				0	0,00%	0,0983
016	14.08.2002	16:02:45	7	0,48%	0,1478	7	0,45%	0,1073	6	0,57%	0,2170	3	0,03%	2,1652	3	0,03%	2,1440	4	0,03%	2,1082
017	26.03.2003	11:59:32	2	0,11%	0,0826	2	0,13%	0,1003	3	0,10%	0,0644									
018	10.12.2002	12:11:22				3	0,11%	0,0929	3	0,22%	0,1645	0	0,00%	0,1183	0	0,00%	0,1193	0	0,00%	0,0993
019	11.06.2003	11:54:02	6	0,69%	0,2741	6	0,73%	0,3115	7	1,20%	0,7464	0	0,00%	0,0771	0	0,00%	0,0763	0	0,00%	0,0658
020	20.03.2003	15:27:35	5	0,32%	0,1482	5	0,24%	0,0780	5	0,25%	0,0832	0	0,00%	0,2667	0	0,00%	0,2429	1	0,00%	0,3026
021	11.06.2003	14:39:08	2	0,09%	0,0798	2	0,19%	0,1650	2	0,14%	0,1190	0	0,00%	0,0676	0	0,00%	0,0845	0	0,00%	0,0868
022	23.07.2002	15:43:47	2	0,08%	0,0526	2	0,12%	0,0887	2	0,14%	0,1137	1	0,00%	0,2031	1	0,00%	0,1885	1	0,00%	0,1930
023	14.08.2002	18:25:47	8	0,29%	0,0338	5	0,32%	0,0714	5	0,31%	0,0524	0	0,00%	0,1163	0	0,00%	0,1274	0	0,00%	0,1278
024	26.03.2003	15:46:33	0	0,00%	0,0316	1	0,00%	0,0316	0	0,00%	0,0317	1	0,00%	0,1324	1	0,00%	0,1538			
025	23.07.2002	11:06:20	1	0,11%	0,1106	2	0,11%	0,0985	2	0,12%	0,1042	1	0,00%	0,1540	1	0,00%	0,1217	1	0,00%	0,1804
026	10.06.2003	19:38:41	6	0,69%	0,3197	7	0,64%	0,3172	10	0,72%	0,5249	1	0,00%	0,1839	1	0,00%	0,1690	1	0,00%	0,1696
027	11.06.2003	09:40:07	3	0,24%	0,1726	4	0,35%	0,2382	5	0,58%	0,4033	1	0,00%	0,2453	1	0,01%	0,2708	1	0,01%	0,2860
028	28.08.2002	12:26:07	2	0,09%	0,0759	2	0,09%	0,0680	2	0,07%	0,0509				1	0,00%	0,1960	1	0,00%	0,1900
029	20.08.2002	11:56:19				2	0,07%	0,0453	2	0,10%	0,0818	0	0,00%	0,0830	0	0,00%	0,0839	0	0,00%	0,0774
030	26.08.2002	12:48:53	3	0,12%	0,0679	3	0,12%	0,0459	5	0,27%	0,1210	10	0,30%	0,8597	3	0,01%	0,3721	1	0,00%	0,2266
031	20.08.2002	16:52:37	3	0,11%	0,0561	5	0,19%	0,0576				1	0,01%	0,7290	1	0,01%	0,7314	1	0,01%	0,7271
032	16.08.2002	19:09:57	3	0,45%	0,3189	5	0,64%	0,4614	4	0,55%	0,3693	0	0,00%	0,0904	0	0,00%	0,1052	0	0,00%	0,0925
033	10.06.2003	22:16:58	3	0,11%	0,0727	2	0,05%	0,0320	1	0,05%	0,0515	1	0,01%	0,6555	2	0,02%	0,6943	6	0,04%	0,8012
034	16.08.2002	16:30:23	2	0,14%	0,1183	2	0,07%	0,0505	2	0,14%	0,1129	0	0,00%	0,1811	0	0,00%	0,1181	0	0,00%	0,0824
035	06.05.2003	16:13:54	1	0,01%	0,0332	1	0,01%	0,0332	1	0,01%	0,0333	0	0,00%	0,0976	0	0,00%	0,0806	0	0,00%	0,0806
036	26.08.2002	15:22:29	3	0,19%	0,1273	4	0,14%	0,0778	3	0,10%	0,0460	6	0,13%	3,7927	6	0,13%	3,7999	5	0,12%	3,7785
037	28.08.2002	19:42:28	2	0,03%	0,0323	2	0,08%	0,0606	3	0,12%	0,0526	3	0,06%	1,7505	5	0,09%	2,4512	5	0,11%	3,1816

			М	essung 1	I	М	essung 2	ĺ	N	essung 3		М	essung 1	1	N	lessung 2	: 1	М	essung 3	I
Nr.	Datum	Uhrzeit	N	B-Feld	μΤ	N	B-Feld	μΤ	N	B-Feld	μΤ	N	E-Feld	V/m	N	E-Feld	V/m	N	E-Feld	V/m
															_			_		
038	28.08.2002	15:09:21	1	0,01%	0,0320	1	0,01%	0,0323	1	0,02%	0,0320	0	0,00%	0,0882	0	0,00%	0,0778	0	0,00%	0,0758
039	28.08.2002	17:23:10	4	0,15%	0,0896	2	0,11%	0,0434	3	0,21%	0,1121	2	0,01%	0,4783	1	0,00%	0,1541	2	0,01%	0,5024
040	31.08.2002	13:08:19	1	0,02%	0,0318	1	0,01%	0,0320	1	0,01%	0,0319	0	0,00%	0,0830	0	0,00%	0,0839	0	0,00%	0,0774
041	31.08.2002	15:11:53	3	0,24%	0,1348	4	0,31%	0,2140	2	0,22%	0,1667	0	0,00%	0,1073	0	0,00%	0,1169	0	0,00%	0,1789
042	31.08.2002	18:52:06	1	0,01%	0,0318	1	0,01%	0,0318	0	0,00%	0,0315	1	0,02%	0,8093	1	0,02%	0,8369	1	0,02%	0,8010
043	20.08.2002	14:23:51				2	0,14%	0,0931	2	0,14%	0,1240	0	0,00%	0,1172	0	0,00%	0,0849	0	0,00%	0,1241
044	16.08.2002	13:03:05	1	0,01%	0,0318	1	0,01%	0,0322	1	0,01%	0,0324	1	0,00%	0,2446	2	0,01%	0,4366	1	0,01%	0,2521
045	08.09.2002	16:10:11	0	0,00%	0,0320	0	0,00%	0,0324	0	0,00%	0,0323	0	0,00%	0,0804	0	0,00%	0,0798	0	0,00%	0,1050
046	08.09.2002	11:11:08	1	0,01%	0,0315	1	0,01%	0,0315	1	0,02%	0,0314	3	0,04%	1,3162	3	0,04%	1,3134	3	0,04%	1,2948
047	26.09.2002	12:57:53	1	0,01%	0,0314	1	0,01%	0,0338	1	0,01%	0,0312	1	0,00%	0,1534	1	0,00%	0,1995	1	0,00%	0,1563
048	18.08.2002	11:04:17	10	1,17%	0,5806	9	1,07%	0,5503	9	0,89%	0,5279	1	0,01%	0,6156	0	0,00%	0,1409	0	0,00%	0,1564
049	20.11.2002	15:55:32	2	0,09%	0,0670	2	0,17%	0,1446	2	0,19%	0,1705	0	0,00%	0,1004	0	0,00%	0,0978	0	0,00%	0,1188
050	15.08.2002	18:01:46	5	0,26%	0,0532	7	0,45%	0,0575	4	0,26%	0,0576	0	0,00%	0,1148	0	0,00%	0,0973	0	0,00%	0,1003
051	08.10.2002	18:47:36	2	0,07%	0,0403	3	0,09%	0,0560	2	0,07%	0,0407	0	0,00%	0,1886	0	0,00%	0,1703	0	0,00%	0,1678
052	23.11.2002	12:05:37	3	0,18%	0,1160	3	0,16%	0,0992	3	0,13%	0,0711	0	0,00%	0,0912	0	0,00%	0,0912	0	0,00%	0,0836
053	21.11.2002	11:41:45	3	0,17%	0,0982	3	0,14%	0,0846	4	0,22%	0,1497	0	0,00%	0,1020	0	0,00%	0,0984	0	0,00%	0,1044
054	29.08.2002	12:14:52	2	0,05%	0,0335	2	0,07%	0,0453	2	0,06%	0,0329	0	0,00%	0,1364	0	0,00%	0,1290	0	0,00%	0,1311
055	21.11.2002	16:38:45	1	0,03%	0,0313	1	0,02%	0,0305	1	0,03%	0,0305	0	0,00%	0,0928	0	0,00%	0,1068	0	0,00%	0,1111
056	30.08.2002	14:21:46	6	0,24%	0,1322	5	0,17%	0,1036	5	0,42%	0,2946	3	0,03%	0,5107	1	0,00%	0,4997	1	0,00%	0,4961
057	30.08.2002	17:45:57	2	0,04%	0,0520	2	0,04%	0,0510	2	0,03%	0,0467	1	0,01%	0,2612	1	0,01%	0,2762	1	0,01%	0,3179
058	20.11.2002	09:37:23	2	0,18%	0,1516	2	0,12%	0,1067	2	0,15%	0,1219	1	0,01%	0,3229	1	0,01%	0,4270	1	0,01%	0,3532
059	20.11.2002	13:58:21	0	0,00%	0,0314	0	0,00%	0,0319	0	0,00%	0,0313	0	0,00%	0,1176	0	0,00%	0,1052	0	0,00%	0,1513
060	30.08.2002	11:15:55	5	0,31%	0,1602	6	0,26%	0,1386	5	0,26%	0,1542	0	0,00%	0,0852	0	0,00%	0,0813	0	0,00%	0,1033
061	18.08.2002	17:20:05	1	0,01%	0,0323	1	0,01%	0,0331	1	0,01%	0,0328	0	0,00%	0,1146	0	0,00%	0,0930	0	0,00%	0,0903
062	08.10.2002	09:59:57				8	1,10%	0,6667	11	1,64%	1,0802	1	0,00%	0,1904	1	0,00%	0,1505	1	0,00%	0,1803
063	15.08.2002	15:25:13	6	0,34%	0,0639	6	0,38%	0,1077				0	0,00%	0,1058	0	0,00%	0,1178	0	0,00%	0,1205
064	08.10.2002	12:15:48	2	0,25%	0,1726	2	0,26%	0,1912	2	0,35%	0,2805	0	0,00%	0,1900	0	0,00%	0,1843	0	0,00%	0,1703
065	24.11.2002	15:59:03	5	0,26%	0,1099	5	0,33%	0,1900	5	0,26%	0,1213	14	7,99%	301,6300	15	7,97%	303,2400	25	11,21%	425,9400
066	30.08.2002	19:42:54	3	0,19%	0,1250	5	0,23%	0,2557	5	0,30%	0,2793	0	0,00%	0,1792	1	0,00%	0,3622	2	0,01%	0,3978
067	18.08.2002	15:16:51	1	0,07%	0,0696	1	0,11%	0,1102	2	0,14%	0,1258	0	0,00%	0,1264	0	0,00%	0,1178	0	0,00%	0,1168
068	23.11.2002	10:01:43	6	0,52%	0,1552	6	0,41%	0,0748	5	0,50%	0,1609	0	0,00%	0,0878	0	0,00%	0,0947	0	0,00%	0,1117
069	20.11.2002	11:46:13	2	0,03%	0,0307	1	0,02%	0,0325	2	0,02%	0,0304	0	0,00%	0,1079	0	0,00%	0,1022	0	0,00%	0,1079
070	15.08.2002	10:29:41				2	0,12%	0,1010	2	0,14%	0,1223	0	0,00%	0,1012	0	0,00%	0,1002	0	0,00%	0,1273
071	23.11.2002	16:33:54	6	0,37%	0,1824	3	0,26%	0,1907	3	0,25%	0,1770	2	0,01%	0,4567	2	0,01%	0,4786	2	0,01%	0,5017
072	21.11.2002	14:33:33	1	0,01%	0,0324	1	0,02%	0,0320	1	0.01%	0.0321	0	0.00%	0,0793	0	0.00%	0,0918	0	0,00%	0,0943
073	29.08.2002	19:21:06	14	1,20%	0,3020	11	1,06%	0,1814	12	1,04%	0,1274	1	0,02%	0,8093	1	0.02%	0,8369	1	0,02%	0,8010
074	18.08.2002	12:58:50		.,=0	2,2220	9	0,93%	0,3829	8	0,97%	0,4531	0	0.00%	0,1129	0	0.00%	0,1102	0	0,00%	0.0930
075	08.10.2002	14:34:39	6	0,24%	0,1414	6	0,22%	0,1483	5	0,26%	0,1441	3	0,08%	7,0640	3	0.08%	6,8545	3	0,08%	7,1752
0,0	30.10.2002	1 1.0 1.00	ı	J, <u>-</u> -70	○ , . → . →	9	J, /0	5,1400	3	0,2070	J, 1771	J	0,0070	1,50-10	3	0,0070	5,50-10	9	0,0070	.,

			Me	essung 1	1	М	essung 2		М	essung 3		M	essung 1	ĺ	М	essung 2		Me	essung 3	1
Nr.	Datum	Uhrzeit	N	B-Feld	μΤ	N	B-Feld	μΤ	N	B-Feld	μΤ	N	E-Feld	V/m	N	E-Feld	V/m	N	E-Feld	V/m
			_						_			_						_		
076	18.08.2002	19:32:56	2	0,20%	0,1695	3	0,19%	0,1199	3	0,12%	0,0360	0	0,00%	0,1797	0	0,00%	0,1006	0	0,00%	0,1581
077	23.11.2002	14:31:10	6	0,36%	0,4915	8	0,82%	0,6524	7	0,43%	0,3490	7	0,32%	19,2280	8	0,33%	20,2660	7	0,32%	19,9460
078	29.08.2002	15:02:53	2	0,10%	0,0737	2	0,16%	0,1212	2	0,16%	0,1323	0	0,00%	0,1073	0	0,00%	0,1169	0	0,00%	0,1789
079	08.10.2002	16:28:28	5	0,19%	0,1628	5	0,16%	0,1033	5	0,17%	0,1192	7	0,12%	6,1278	7	0,12%	6,2849	6	0,11%	6,1593
080	24.11.2002	10:05:42	2	0,10%	0,0753	2	0,17%	0,1395	2	0,21%	0,1658	1	0,00%	0,2044	1	0,00%	0,2473	1	0,00%	0,2328
081	24.11.2002	12:47:40	3	0,11%	0,0604	2	0,09%	0,0521	3	0,09%	0,0475	0	0,00%	0,1193	0	0,00%	0,0816	0	0,00%	0,1201
082	27.06.2003	17:16:34										0	0,00%	0,1192	0	0,00%	0,1223	0	0,00%	0,1279
083	27.06.2003	14:59:20										1	0,00%	0,3247	0	0,00%	0,1316	0	0,00%	0,1162
084	26.06.2003	17:10:28	2	0,07%	0,0890	2	0,08%	0,1225	2	0,12%	0,2963	2	0,01%	0,5103	2	0,01%	0,4928	2	0,01%	0,4549
085	27.06.2003	13:18:46	2	0,04%	0,0326	2	0,08%	0,0525	2	0,06%	0,0367	0	0,00%	0,0807	0	0,00%	0,1102	0	0,00%	0,1139
086	27.06.2003	11:09:03	1	0,01%	0,0332	1	0,01%	0,0338	2	0,04%	0,1009	0	0,00%	0,0883	0	0,00%	0,0967	0	0,00%	0,0975
087	15.08.2002	20:38:43	1	0,01%	0,0330	1	0,01%	0,0324	1	0,01%	0,0322	0	0,00%	0,1191	0	0,00%	0,1016	1	0,00%	0,1119
880	26.06.2003	12:54:01	1	0,01%	0,0393	2	0,04%	0,0640	2	0,03%	0,0572	0	0,00%	0,0987	1	0,00%	0,4260	0	0,00%	0,0781
089	19.08.2002	16:13:54	3	0,06%	0,0673	3	0,06%	0,0512	2	0,05%	0,0440	1	0,00%	0,3670	1	0,00%	0,3776	1	0,00%	0,3778
090	19.08.2002	18:24:35	1	0,01%	0,0331	1	0,01%	0,0334	1	0,02%	0,0339	2	0,02%	0,8101	1	0,01%	0,4468	1	0,01%	0,4755
091	16.09.2002	19:33:00	1	0,01%	0,0318	1	0,01%	0,0312	1	0,01%	0,0351	0	0,00%	0,1151	1	0,01%	0,2571	0	0,00%	0,1068
092	26.11.2002	11:56:26	3	0,22%	0,1565	3	0,13%	0,0760	2	0,11%	0,0745	1	0,00%	0,1824	1	0,01%	0,2646	1	0,00%	0,2409
093	26.08.2002	17:58:11	0	0,00%	0,0330	0	0,00%	0,0331	0	0,00%	0,0328	0	0,00%	0,2279	0	0,00%	0,0753	0	0,00%	0,1065
094	08.09.2002	18:45:08	1	0,16%	0,1600	2	0,12%	0,1056	4	0,13%	0,0524	1	0,00%	0,1608	2	0,01%	0,7404	1	0,00%	0,1628
095	06.05.2003	18:39:25	1	0,00%	0,0335	0	0,00%	0,0327	0	0,00%	0,0325	0	0,00%	0,1259	0	0,00%	0,0754	0	0,00%	0,0726
096	19.08.2002	12:46:25	1	0,06%	0,0599	1	0,10%	0,1048	1	0,06%	0,0586	4	0,76%	31,7170	4	0,78%	31,9970	4	0,77%	31,7580
097	17.09.2002	13:35:24	4	0,23%	0,1596	3	0,25%	0,1848	3	0,21%	0,1485	0	0,00%	0,1644	0	0,00%	0,1014	0	0,00%	0,1185
098	17.09.2002	16:56:35	0	0,00%	0,0326	0	0,00%	0,0326				16	0,28%	0,5987	0	0,00%	0,0792	0	0,00%	0,1015
099	23.10.2002	11:38:33	2	0,14%	0,1052	2	0,20%	0,1645	3	0,22%	0,1719	0	0,00%	0,1840	0	0,00%	0,1624	1	0,01%	0,6055
100	01.10.2002	14:39:56							0	0,00%	0,0323	6	0,16%	5,2420	6	0,16%	5,2745	6	0,16%	5,2282
101	01.10.2002	18:09:59				1	0,01%	0,0313	1	0,01%	0,0311	2	0,06%	2,3716	4	0,09%	3,2745	5	0,13%	4,6390
102	12.09.2002	11:32:29	1	0,01%	0,0311	1	0,00%	0,0317	1	0,01%	0,0316	0	0,00%	0,0900	0	0,00%	0,1025	0	0,00%	0,1073
103	12.09.2002	13:25:25	1	0,03%	0,0354	1	0,02%	0,0331	1	0,02%	0,0329	4	0,17%	6,6731	3	0,17%	6,7517	4	0,17%	6,8530
104	02.10.2002	09:40:16	1	0,01%	0,0312							1	0,00%	0,1018	1	0,00%	0,1290	1	0,00%	0,1491
105	25.03.2003	14:23:50	2	0,09%	0,0603	2	0,06%	0,0319	2	0,08%	0,0396	0	0,00%	0,0997	0	0,00%	0,1071	0	0,00%	0,1096
106	15.09.2002	14:23:16	2	0,04%	0,0313				2	0,03%	0,0317	0	0,00%	0,1010	0	0,00%	0,1018	0	0,00%	0,0836
107	02.10.2002	12:10:54	2	0,04%	0,0305							1	0,00%	0,1133	1	0,00%	0,1534	0	0,00%	0,1050
108	02.10.2002	16:15:11										0	0,00%	0,0912	0	0,00%	0,0809	0	0,00%	0,1140
109	06.06.2003	09:00:04										0	0,00%	0,1189	0	0,00%	0,1131	0	0,00%	0,1084
110	02.10.2002	18:48:12				2	0,03%	0,0313	2	0,04%	0,0308	1	0,02%	0,7682	2	0,04%	1,2649	3	0,05%	1,3705
111	22.09.2002	10:22:30				5	0,45%	0,2390			,	1	0.01%	0,6216	0	0.00%	0,1109	0	0,00%	0,2615
112	22.09.2002	12:27:56				1	0,02%	0,0314	1	0,02%	0.0317	1	0.01%	0,4633	1	0,01%	0,4676	1	0,01%	0,4711
113	22.09.2002	14:46:47				2	0,28%	0,1965		-,-=-+	-,	4	0.02%	0,7423	1	0.00%	0,2214	1	0.00%	0,1722
						_	3,2370	3,.550				•	3,5=70	5,5		5,5576	٠,== . ١	•	3,0070	-, · · ·

			M	lessung 1	1	М	essung 2	1	М	essung 3	1	Me	essung 1	1	M	lessung 2		Me	essung 3	
Nr.	Datum	Uhrzeit	N	B-Feld	μΤ	N	B-Feld	μΤ	N	B-Feld	μΤ	N	E-Feld	V/m	N	E-Feld	V/m	N	E-Feld	V/m
114	03.10.2002	12:40:46		2.222/		1	0,01%	0,0308	2	0,04%	0,1633	1	0,01%	0,5423	1	0,01%	0,5507	1	0,01%	0,5012
115	03.10.2002	10:11:02	1	0,03%	0,0309							0	0,00%	0,0987	0	0,00%	0,0966	0	0,00%	0,1003
116	23.09.2002	12:11:22		0.440/	0.0444		0.440/	0.0474				1	0,00%	0,1712	1	0,00%	0,1439	1	0,00%	0,2164
117	23.09.2002	13:58:30	2	0,11%	0,0411	2	0,11%	0,0474				0	0,00%	0,1061	0	0,00%	0,1026	0	0,00%	0,1099
118	23.09.2002	10:00:29		0.4.07			0.4=04	0.00=0		0.4004	0.4400	1	0,02%	0,7612	3	0,02%	0,7975	4	0,03%	0,7805
119	05.09.2002	10:21:15	3	0,14%	0,0749	3	0,15%	0,0852	3	0,18%	0,1136	0	0,00%	0,0949	0	0,00%	0,1040	0	0,00%	0,1142
120	21.09.2002	11:57:24	0	0.050/	0.4407		0.450/	0.0400	3	0,29%	0,2040	1	0,00%	0,1624	1	0,00%	0,1487	1	0,00%	0,1779
121	13.09.2002	16:17:17	3	0,25%	0,1497	3	0,15%	0,0489	3	0,23%	0,1303	1	0,00%	0,1710	1	0,00%	0,1725	1	0,00%	0,1616
122	04.09.2002	13:01:58	4	0,26%	0,0950	4	0,42%	0,2322	4	0,38%	0,1868	0	0,00%	0,0744	0	0,00%	0,1582	0	0,00%	0,1305
123	21.09.2002	16:59:34							0	0,00%	0,0329	1	0,00%	0,2327	1	0,00%	0,2247	1	0,00%	0,2286
124	21.09.2002	14:49:16										0	0,00%	0,1008	0	0,00%	0,0942	0	0,00%	0,1182
125	22.09.2002	17:02:52		0.400/	0.4050		0.440/	0.0040		0.000/	0.0005	0	0,00%	0,0994	0	0,00%	0,0976	0	0,00%	0,1165
126	28.09.2002	10:20:54	2	0,13%	0,1058	2	0,11%	0,0912	2	0,09%	0,0695	0	0,00%	0,1104	0	0,00%	0,1101	0	0,00%	0,0987
127	03.06.2003	09:37:27					a a=a/					0	0,00%	0,0707	0	0,00%	0,0903	0	0,00%	0,1067
128	28.09.2002	13:03:23	2	0,07%	0,0550	2	0,07%	0,0535	3	0,07%	0,0528	1	0,00%	0,3107	1	0,00%	0,3165	1	0,00%	0,3189
129	23.04.2003	17:43:22								2.224		2	0,01%	1,0665	1	0,01%	0,9792	2	0,01%	0,9917
130	02.10.2002	14:32:32							0	0,00%	0,0323	1	0,00%	0,1142	1	0,00%	0,1216	1	0,00%	0,1253
131	06.09.2002	10:49:22	4	0.040/	0.0000		0.040/	0.0000		0.000/	0.0000	0	0,00%	0,0951	0	0,00%	0,1501	0	0,00%	0,1202
132	23.04.2003	15:26:03	1	0,01%	0,0320	1	0,01%	0,0320	1	0,00%	0,0329	3	0,02%	0,7220	1	0,01%	0,2635	2	0,01%	0,3674
133	24.09.2002	11:17:49	6	0,68%	0,4251	7	0,74%	0,4304	5	0,62%	0,3794	1	0,00%	0,2324	1	0,00%	0,2241	1	0,00%	0,2262
134	24.09.2002	13:37:09	2	0,06%	0,0636	1	0,10%	0,1028	2	0,06%	0,0468	1	0,01%	0,7149	1	0,01%	0,7255	1	0,02%	0,7681
135	27.09.2002	18:17:46	2	0,07%	0,0474	2	0,06%	0,0310	2	0,10%	0,0699	2	0,01%	0,5646	4	0,03%	0,7238	4	0,03%	0,7322
136	11.09.2002	12:28:55	2	0,04%	0,0818	1	0,01%	0,0382	2	0,04%	0,0852	4	0,04%	2,8916	4	0,04%	2,6749	4	0,04%	2,9195
137	27.09.2002	10:27:55	2	0,32%	0,2726	2	0,30%	0,2451	2	0,28%	0,2410	1	0,00%	0,4536	1	0,00%	0,4657	1	0,01%	0,5388
138	27.09.2002	12:51:07	6	0,39%	0,1517	7	0,53%	0,1956	6	0,60%	0,2874	4	0,01%	0,4027	2	0,01%	0,4182	2	0,01%	0,3217
139	27.09.2002	15:42:22	5	0,42%	0,2028	5	0,37%	0,1424	5	0,35%	0,1276	0	0,00%	0,0823	0	0,00%	0,1139	0	0,00%	0,1179
140	23.04.2003	13:11:52	1	0,03%	0,0335	2	0,04%	0,0331	2	0,04%	0,0338	1	0,01%	0,3184	1	0,01%	0,3156	1	0,01%	0,3175
141	03.10.2002	15:17:35				0	0,00%	0,0228		0.000/	0.0040	3	0,07%	2,6512	3	0,08%	2,7251	5	0,11%	3,2677
142	03.10.2002	18:20:54		0.4004		2	0,07%	0,1039	2	0,06%	0,0942	4	0,03%	0,8880	6	0,07%	1,4586	/	0,08%	1,7487
143	09.10.2002	16:24:33	2	0,12%	0,0956	2	0,09%	0,0673	2	0,08%	0,0605	0	0,00%	0,0860	0	0,00%	0,0880	0	0,00%	0,0815
144	09.10.2002	18:36:41	7	0,64%	0,2622	5	0,62%	0,2989	6	0,66%	0,3777	1	0,01%	0,3394	1	0,01%	0,3698	1	0,01%	0,4206
145	06.05.2003	12:50:30	7	0,90%	0,5630	5	0,53%	0,2174	7	0,91%	0,5885	1	0,00%	0,1403	1	0,00%	0,1407	1	0,00%	0,2113
146	10.10.2002	13:49:20	2	0,14%	0,1017							5	0,02%	0,6550	0	0,00%	0,0795	0	0,00%	0,0954
147	16.09.2002	14:30:44	1	0,00%	0,0315	0	0,00%	0,0314	0	0,00%	0,0319	1	0,00%	0,1526	1	0,00%	0,1609	1	0,00%	0,1528
148	02.06.2003	14:18:06	3	0,06%	0,0337	4	0,08%	0,0647	5	0,13%	0,0796	2	0,01%	0,4644	1	0,01%	0,4743	3	0,02%	0,5393
149	23.08.2002	14:47:32	2	0,06%	0,0466	2	0,04%	0,0326	1	0,05%	0,0502	10	0,05%	0,9975	1	0,01%	0,3721	3	0,01%	0,3806
150	05.09.2002	18:40:17				0	0,00%	0,0319	0	0,00%	0,0324	1	0,00%	0,1485	1	0,00%	0,1539	1	0,00%	0,1731
151	02.06.2003	16:57:55	2	0,10%	0,0771	2	0,13%	0,1069	2	0,04%	0,0324	1	0,01%	0,6206	6	0,14%	7,4883	6	0,07%	2,4572

			I м	essung 1	Ī	M	essung 2		N	lessung 3	Ī	М	essung 1	ĺ	N	lessung 2	Ī	М	essung 3	
Nr.	Datum	Uhrzeit	N	B-Feld	μΤ	N	B-Feld	μΤ	N	B-Feld	μΤ	N	E-Feld	V/m	N	E-Feld	V/m	N	E-Feld	V/m
450		10.00.01		0.040/	0.0005		0.040/	0.0000	•	0.000/	0.0000		0.000/	0.4054		0.000/	0.4000		0.000/	0.0000
152	06.09.2002	19:29:24	1	0,01%	0,0325	1	0,01%	0,0322	2	0,02%	0,0320	1	0,00%	0,1651	1	0,00%	0,1802	1	0,00%	0,2020
153	05.10.2002	14:38:09	1	0,02%	0,0328	1	0,02%	0,0324	2	0,04%	0,0333	1	0,01%	0,4715	1	0,01%	0,4780	1	0,01%	0,4685
154	05.10.2002	16:52:37	3	0,12%	0,0803	5	0,17%	0,1728	4	0,22%	0,1749	0	0,00%	0,1764	0	0.400/	0.0454	0	0,00%	0,1870
155	05.10.2002	19:19:57	8	0,55%	0,2982	13	0,93%	0,4518	10	0,62%	0,2089	5	0,05%	3,2375	6	0,10%	6,6451	6	0,09%	5,9364
156	16.10.2002	13:07:27	8	0,35%	0,2260	3	0,35%	0,2222	4	0,24%	0,1318	0	0,00%	0,1350	0	0,00%	0,1094	0	0,00%	0,0979
157	16.10.2002	10:49:56	5	0,30%	0,1103	5	0,31%	0,0942	5	0,30%	0,1215	0	0,00%	0,1215	0	0,00%	0,1081	0	0,00%	0,0917
158	07.10.2002	17:00:19	15	1,54%	0,5732	15	1,98%	0,7532	15	1,26%	0,7065	4	0,06%	3,5571	4	0,07%	4,6565	3	0,05%	3,6388
159	07.10.2002	19:44:46	2	0,08%	0,0558	2	0,11%	0,0793	2	0,07%	0,0442	2	0,01%	0,4944	1	0,01%	0,2886	1	0,01%	0,2866
160	11.10.2002	17:50:34	1	0,01%	0,0362	1	0,03%	0,0319	1	0,03%	0,0308	1	0,00%	0,2227	1	0,00%	0,2294	1	0,00%	0,2490
161	14.09.2002	13:04:52	4	0,17%	0,0386	4	0,14%	0,0316	4	0,15%	0,0320	1	0,00%	0,1617	1	0,00%	0,1633	1	0,00%	0,1644
162	11.10.2002	11:53:01	1	0,06%	0,0552		0.000/	0.0010	1	0,05%	0,0477	1	0,01%	0,2544	1	0,00%	0,2479	1	0,00%	0,2472
163	16.09.2002	12:00:25	1 -	0,01%	0,0307	1	0,02%	0,0312	1	0,01%	0,0313	2	0,02%	0,6454	1	0,01%	0,6455	1	0,01%	0,6689
164	13.09.2002	18:49:08	5	0,21%	0,0782	4	0,15%	0,0488	4	0,17%	0,0594	0	0,00%	0,0969	0	0,00%	0,1059	0	0,00%	0,0944
165	11.10.2002	15:40:18	2	0,07%	0,0380	2	0,07%	0,0381	2	0,06%	0,0337	1	0,00%	0,1014	0	0,00%	0,1129	1	0,00%	0,1001
166	11.10.2002	14:04:17	1	0,01%	0,0303	1	0,01%	0,0311				1	0,00%	0,1031	1	0,00%	0,1123	1	0,00%	0,1027
167	19.10.2002	11:04:26	1	0,01%	0,0307	1	0,04%	0,0431	1	0,03%	0,0335	4	0,08%	2,7677	4	0,09%	2,8291	4	0,07%	2,3720
168	19.10.2002	16:09:50										1	0,00%	0,1238	1	0,00%	0,1055	1	0,00%	0,1740
169	18.09.2002	12:52:23	2	0,28%	0,2399	3	0,26%	0,1635	2	0,12%	0,0802									
170	19.10.2002	14:16:39										0	0,00%	0,1315	0	0,00%	0,1349	0	0,00%	0,0938
171	06.11.2002	11:33:53	3	0,09%	0,0512	3	0,08%	0,0432	2	0,09%	0,0572	0	0,00%	0,1186	0	0,00%	0,1300	0	0,00%	0,1264
172	06.11.2002	14:03:52	3	0,16%	0,0561	3	0,16%	0,0447	4	0,21%	0,0887	0	0,00%	0,1516	0	0,00%	0,1489	0	0,00%	0,2146
173	06.11.2002	16:02:53										0	0,00%	0,1108	0	0,00%	0,0830	0	0,00%	0,1077
174	13.11.2002	12:54:54	4	0,33%	0,1970	5	0,31%	0,0814	4	0,28%	0,1218	0	0,00%	0,2938	0	0,00%	0,2950	0	0,00%	0,2645
175	06.11.2002	17:45:01										0	0,00%	0,1828	0	0,00%	0,1792	0	0,00%	0,2000
176	09.09.2002	15:07:23	2	0,08%	0,0660	2	0,10%	0,0860	2	0,19%	0,1709	0	0,00%	0,1015	0	0,00%	0,0933	0	0,00%	0,1023
177	09.09.2002	18:15:46	3	0,09%	0,0499	2	0,08%	0,0560	1	0,03%	0,0426	4	0,02%	0,7964	12	0,07%	1,3648			
178	12.10.2002	16:42:11	2	0,04%	0,0438	2	0,02%	0,0307	2	0,04%	0,0309	0	0,00%	0,1269	0	0,00%	0,0969	0	0,00%	0,1056
179	12.10.2002	12:26:52	2	0,04%	0,0327	1	0,06%	0,0614	2	0,05%	0,0384	1	0,00%	0,1340	1	0,00%	0,1375	1	0,00%	0,1337
180	12.10.2002	14:40:26	2	0,04%	0,0312	2	0,08%	0,0696	2	0,02%	0,0324	0	0,00%	0,0994				0	0,00%	0,0880
181	12.10.2002	10:23:35	2	0,08%	0,0469	2	0,11%	0,0753	2	0,12%	0,0890	1	0,00%	0,2197	1	0,00%	0,2101	1	0,00%	0,2276
182	24.09.2002	19:30:23	0	0,00%	0,0309	0	0,00%	0,0304	0	0,00%	0,0367	1	0,01%	0,5035	1	0,01%	0,4219	1	0,01%	0,3862
183	10.10.2002	11:46:08	1	0,09%	0,0882	2	0,05%	0,0309	3	0,16%	0,1018	0	0,00%	0,0890	0	0,00%	0,0994	0	0,00%	0,0885
184	03.09.2002	19:06:12				0	0,00%	0,0317	0	0,00%	0,0317	0	0,00%	0,1056	0	0,00%	0,0887	0	0,00%	0,1052
185	10.10.2002	16:13:09										1	0,01%	0,3782	3	0,02%	0,4945	1	0,01%	0,4029
186	01.04.2003	13:50:58				0	0,00%	0,0316	0	0,00%	0,0319	5	0,10%	3,2544	4	0,09%	3,1553	4	0,09%	3,2489
187	14.10.2002	14:11:44	2	0,10%	0,0631	1	0,11%	0,1144	2	0,13%	0,0944	0	0,00%	0,1135	0	0,00%	0,0950			
188	14.10.2002	16:19:05										0	0,00%	0,2450				0	0,00%	0,0901
189	14.10.2002	10:50:17										2	0,03%	1,1350	3	0,05%	1,2826	3	0,04%	1,0303
																•			•	

			I м	essung 1	Ī	M	lessung 2		M	essung 3	I	М	essung 1	I	ı	Messung 2	I	М	essung 3	I
Nr.	Datum	Uhrzeit	N	B-Feld	μΤ	N	B-Feld	μΤ	N	B-Feld	μΤ	N	E-Feld	V/m	N	E-Feld	V/m	N	E-Feld	V/m
190	13.11.2002	15:45:32													0	0,00%	0.1101	0	0,00%	0,0896
190	14.10.2002	12:31:02	1	0.02%	0.0331	1	0.04%	0.0416	1	0.03%	0.0340	5	0.19%	7,8285	U	0,00%	0,1101	U	0,00%	0,0690
192	01.04.2003	11:34:10	1	0,02%	0,0304	1	0,04%	0,0416	1	0,03%	0,0340	2	0,19%	0,5179				1	0.00%	0,1018
193	15.10.2002	11:56:19	1	0.04%	0,0361	2	0.05%	0,0313	1	0,01%	0,0514	0	0,01%	0,3179				0	0,00%	0,1018
194	15.10.2002	14:31:13	2	0,04%	0,0350	2	0,05%	0,0376	2	0,05%	0,0329	0	0,00%	0,0890	1	0,00%	0,1095	0	0,00%	0,0047
195	06.06.2003	13:36:07		0,0070	0,0000		0,0070	0,0014		0,0070	0,0010	U	0,0070	0,0000	1	0,01%	0,6245	1	0,00%	0,6097
196	23.08.2002	17:59:30							5	0,42%	0,8688	1	0,00%	0,3336	1	0,00%	0,3327	1	0,00%	0,3393
197	25.10.2002	16:25:45	2	0,08%	0,0623	3	0,13%	0,0911	2	0,12%	0,1027	1	0,00%	0,1244	1	0,00%	0,1907	4	0,02%	0,5767
198	15.10.2002	18:47:33	2	0.06%	0.0358	2	0.05%	0,0376	2	0.07%	0.0491	0	0,00%	0,1345		0,0070	0,1007	0	0.00%	0,2934
199	15.10.2002	16:30:04	0	0.00%	0.0310	1	0.00%	0,0311	1	0.01%	0,0312	1	0,00%	0,1015	1	0.00%	0.1559	1	0,00%	0,1842
200	12.06.2003	17:52:57	1	0,01%	0,0334	1	0.04%	0,0377	1	0.02%	0.0329	1	0,00%	0,1671	1	0.00%	0,1618	1	0,00%	0,1695
201	16.10.2002	18:31:14	2	0,04%	0.0365	2	0.07%	0,0575	2	0.05%	0.0348	0	0,00%	0.1146	2	0,01%	0,4085	0	0,00%	0,0857
202	17.10.2002	11:26:02	4	0,15%	0.0746	3	0,13%	0,0626	4	0,17%	0.0948	4	0,05%	2,9296	5	0.08%	5,4585	5	0.09%	6,1310
203	11.09.2002	15:00:50	4	0,35%	0,1857	4	0,30%	0,1277	3	0,32%	0,2030	4	0,06%	1,6368	4	0,07%	1,8181	4	0,07%	2,1181
204	16.10.2002	15:53:19	4	0,27%	0,1773	5	0,25%	0,1165	6	0,34%	0,1628	0	0,00%	0,2131	0	0.00%	0,1894	0	0,00%	0,1891
205	24.10.2002	11:54:56	4	0,47%	0,3344	4	0,43%	0,3036	3	0.31%	0,1807		2,0070	0,2.01	0	0.00%	0,1093	0	0,00%	0,1000
206	24.10.2002	14:13:35	2	0,15%	0,1262	2	0,23%	0,2008	2	0,10%	0,0816	1	0,01%	0,5199	0	0.00%	0,2056	0	0,00%	0,0992
207	24.10.2002	16:45:47	1	0,07%	0.0691	2	0,08%	0,0518	2	0.07%	0,0504	0	0,00%	0,1073	0	0.00%	0,1135	0	0,00%	0,1032
208	24.09.2002	16:16:52	0	0,00%	0,0374	0	0,00%	0,0305	0	0,00%	0,0304	0	0,00%	0,1115	0	0,00%	0,1009	0	0,00%	0,1001
209	06.09.2002	13:35:25				3	0,20%	0,1638				1	0,01%	0,6606	1	0,01%	0,6623	1	0,01%	0,6544
210	02.09.2002	13:47:43	2	0,08%	0,0534	2	0,08%	0,0503				1	0,01%	0,4935	1	0,01%	0,4944	1	0,01%	0,4996
211	02.09.2002	15:58:03				1	0,06%	0,0616	2	0,06%	0,0455	1	0,01%	0,3304	1	0,00%	0,2267	3	0,02%	0,7012
212	02.09.2002	18:27:59	2	0,06%	0,0397	2	0,06%	0,0360				1	0,00%	0,1438	1	0,00%	0,1490	1	0,00%	0,1521
213	24.10.2002	18:55:32	4	0,23%	0,0888	3	0,20%	0,0591	4	0,26%	0,0809	0	0,00%	0,0970	0	0,00%	0,1137	0	0,00%	0,1163
214	07.05.2003	16:56:42	3	0,06%	0,0522	3	0,06%	0,0639	3	0,06%	0,0473	2	0,01%	0,4691	2	0,01%	0,4668	2	0,01%	0,5030
215	07.05.2003	19:13:29	2	0,05%	0,0466	2	0,03%	0,0531	1	0,02%	0,0378	1	0,01%	0,3081	1	0,01%	0,3121	1	0,01%	0,3028
216	17.09.2002	19:21:22	4	0,36%	0,1675	4	0,44%	0,2455				0	0,00%	0,1139	0	0,00%	0,0897	0	0,00%	0,1212
217	18.10.2002	10:30:49	2	0,10%	0,0725	2	0,12%	0,0930	1	0,08%	0,0827	0	0,00%	0,2184	0	0,00%	0,2149	0	0,00%	0,1474
218	18.10.2002	15:24:46	1	0,02%	0,0310	1	0,02%	0,0307	1	0,01%	0,0332	1	0,01%	0,3384	1	0,01%	0,2967	1	0,01%	0,3299
219	18.10.2002	13:22:47	1	0,04%	0,0375	2	0,04%	0,0487	2	0,04%	0,0342	2	0,02%	0,7100	2	0,03%	1,0485	3	0,03%	0,7864
220	22.08.2002	16:12:40	1	0,01%	0,0321	1	0,01%	0,0322	1	0,01%	0,0324	0	0,00%	0,1141	0	0,00%	0,0834	0	0,00%	0,0825
221	20.10.2002	12:14:11										0	0,00%	0,1133	0	0,00%	0,0919	0	0,00%	0,1073
222	20.10.2002	09:17:23	9	1,07%	0,6098	11	0,83%	0,1248	15	1,59%	0,7407	1	0,00%	0,1791	1	0,00%	0,1924	1	0,00%	0,1757
223	20.10.2002	10:10:42	6	0,44%	0,2405	6	0,28%	0,0828	7	0,41%	0,1851	0	0,00%	0,1101	0	0,00%	0,0963	0	0,00%	0,1268
224	20.10.2002	17:04:10	5	0,65%	0,3091	4	0,56%	0,1429	6	0,93%	0,3842	2	0,06%	2,6283	2	0,06%	2,6094	2	0,06%	2,5911
225	04.09.2002	10:27:10	1	0,03%	0,0311	1	0,01%	0,0318	1	0,02%	0,0320	1	0,00%	0,1481	1	0,00%	0,2069	1	0,00%	0,1397
226	13.09.2002	10:00:59	4	0,13%	0,0309	4	0,13%	0,0313	4	0,15%	0,0468	0	0,00%	0,1216	0	0,00%	0,1095	0	0,00%	0,0926
227	01.05.2003	12:54:48	3	0,19%	0,1022	3	0,17%	0,0937	4	0,27%	0,1215	0	0,00%	0,1148	0	0,00%	0,1175	0	0,00%	0,1136

		Messung 1			Messung 2			Messung 3			Messung 1			Messung 2			Messung 3			
Nr.	Datum	Uhrzeit	N	B-Feld	μΤ	N	B-Feld	μΤ	N	B-Feld	μΤ	N	E-Feld	V/m	N	E-Feld	V/m	N	E-Feld	V/m
000	04.05.0000	4440.55	0	0.400/	0.0040	0	0.400/	0.0000	0	0.440/	0.0740	0	0.000/	0.0070	0	0.000/	0.4000	0	0.000/	0.0074
228	01.05.2003	14:18:55	2	0,13%	0,0919	2	0,12%	0,0896	3	0,11%	0,0718	0	0,00%	0,2372	0	0,00%	0,1022	0	0,00%	0,0874
229	24.04.2003	09:43:00										0	0,00%	0,1616	0	0,00%	0,1225	0	0,00%	0,0988
230	24.04.2003	13:55:26	3	0.16%	0.4252	2	0,15%	0,1376	2	0,15%	0.4222	I F	0,00%	0,1114	I F	0,00%	0,1068	0 4	0,00%	0,0964
231 232	24.04.2003 20.10.2002	11:41:41 14:27:00	2	0,16%	0,1353 0,1446	2	0,15%	0,1376	2 2	0,15%	0,1323 0,0982	5	0,17% 0,00%	6,4678 0,2135	5 0	0,16% 0.00%	6,4420 0,2260	0	0,16% 0,00%	6,4565 0,2168
_		16:27:31	8	•	· ·	7	•	,	6	-,	<i>'</i>	4	,	· ·	4	•	· ·	·	•	,
233 234	01.05.2003 19.06.2003	08:55:54	5	0,66% 0,37%	0,2845 0,2313	, 5	0,90% 0,37%	0,5074 0,2356	8	0,56% 0,66%	0,2094 0,2612	4	0,04%	1,1635 8,0338	•	0,04% 0,29%	1,0601 8,8802	5 9	0,05% 0,27%	1,0979
_		15:27:29	2	•	,	5	0,37%	0,2356	0	0,00%	0,2612	9	0,26%	,	10	0,29%	0,0002	3	,	8,5505
235	30.04.2003 30.04.2003	15.27.29	2	0,20% 0.06%	0,1141 0.0409	2	0.06%	0.0397	2	0.07%	0.0494	1	0,01% 0,00%	0,2892	1	0.01%	0,2820	ა 1	0,02% 0.01%	1,0561 0,2617
236		_	_	-,	-,		-,	- ,	2	-,-	-,	1	,	0,1955	0	- ,	· ·	•	-,	,
237 238	19.06.2003 01.05.2003	11:38:31 10:42:07	2	0,12% 0,07%	0,0626 0,0527	2	0,09% 0.08%	0,0383 0.0578	2	0,12% 0.11%	0,0647 0.0877	4	0,00% 0,07%	0,0885 1,8896	4	0,00% 0.07%	0,0985 1.8483	0 4	0,00% 0.07%	0,1131 1,8560
239	24.08.2002	16:15:52	2	0,07 %	0,0327	3	0,08%	0,0378	3	0,11%	- ,	4	1,03%	35,2610	6	0,07%	7,6158	6	0,07%	7,6248
239	24.08.2002	19:21:46	1	0,01%	0,0326	2	0,21%	0,2134	3	0,22%	0,2019	14	0,01%	0,5703	1	0,22%	0,5725	1	0,22%	0,5761
				•	<i>'</i>		0,02%	0,0329	2	0,06%	0.0226	1	,	0,3703	1	•		1	-,	-
241	15.09.2002	16:33:32	2 9	0,08%	0,0439	6	0,57%	0,3010	2 7	0,06%	0,0326	1	0,00%	0,2294	1	0,00%	0,2251	1	0,00%	0,2184
242 243	09.10.2002	09:40:37	9	0,60%	0,3032	6	0,57%	0,3010	, 5	•	0,4883	0	0,00%	,	0	0,00%	0,1305	0	0,00% 0,00%	0,1200
	09.10.2002 28.04.2003	11:55:12	4	0,50%	0,2503	1	,	,	ວ 1	0,52% 0.01%	0,2550	U	0,00%	0,1079	0	0,00%	0,1059	0	,	0,0991
244	28.04.2003	12:51:55 19:04:52		0,01%	0,0333	1	0,01%	0,0316	•	0,01%	0,0319	0	0,00%	0.0045	0	0,00%	0,1065	U	0,00%	0,1046
245 246	29.04.2003	18:25:21	1	0,01%	0,0325	'	0,01%	0,0322	1	0,01%	0,0321	4	0,00%	0,0945 1,1835	4	0,00% 0,04%	0,1030 1,1604	4	0.04%	1,1609
	30.04.2003	09:42:46	4	0,62%	0,3146	6	0,45%	0,1123	7	0.77%	0,3908	4	0,04%	18,5960	4	•	18,3990		0,04%	21,2080
247 248	19.06.2003	13:17:34	4	0,62%	0,3146	О	0,45%	0,1123	1	0,77%	0,3908	4	0,42%	13,6410	4	0,41% 0,34%	13,7050	4	0,47%	13,9470
_												4	-	,	4	•	<i>'</i>	1	,	
249	30.04.2003	12:38:34										0	0,00%	0,1192	1	0,00%	0,1326	•	0,00%	0,1284
250	10.11.2002	15:04:44										U	0,00%	0,0798	0	0,00%	0,0863	0	0,00%	0,0835
251 252	10.11.2002 05.09.2002	17:00:32 15:35:19	2	0,03%	0,0318	2	0,03%	0.0337	2	0,03%	0,0326	0	0,00%	0,1011	0	0,00% 0,00%	0,0905 0,0967	0	0,00% 0,00%	0,0938 0,0969
252	02.09.2002	10:15:06	2	0,03%	0,0316	1	0,03%	0,0362	1	0,03%	0,0326	0	0,00%	0,1011	0	0,00%	0,0987	0	0,00%	0,0969
253 254	19.06.2003	15:20:21	4	0,00%	0,0330	5	0,01%	0,0362	5	0,01%	0,0330	1	0,00%	0,1040	1	0,00%	0,0935	1	0,00%	0,0911
255	19.06.2003	17:34:21	0	0,36%	0,3322	1	0.00%	0,7163	1	0,25%	0,1341	0	0.00%	0,1253	0	0.00%	0,1216	0	0,00%	0,1172
256	25.10.2002	12:22:32	8	0,00%	0,0327	10	1,23%	2,7213	6	0,00%	0,0325	82	27,80%	- ,	106	-,	957,6800	128	34,08%	,
257	05.06.2003	09:28:58	2	0,40 %	0.0583	10	0.02%	0.0449	1	0,29%	0.0395	02	0,00%	0.0950	0	0.00%	0,0928	0	0.00%	0,0761
258	26.09.2002	10:35:36	2	0,03%	0,0583	3	0,02%	0,0449	2	0,02%	0,0595	2	0,00%	1,5629	4	0,00%	1,8316	4	0,06%	1,7388
259	28.04.2003	17:01:30	3	0,10%	0,0639	3	0,10%	0,0308	3	0,08%		ა 1	0,05%	0,1287	4	0,07%	0,1300	4	0,00%	1,7300
	03.09.2002	13:21:29	3	0,19%	0,1200	3	0,10%	0,1106	3	0,19%	0,1152	0	0,00%	0,1267	0	•	· ·	0	0,00%	0,0912
260			3	0.470/	0.0006	4	0.400/	0.0040	4	0.200/	0.0000	0	-	· ·	0	0,00%	0,0899	0	,	
261 262	29.04.2003	13:39:22 10:46:11	_	0,17% 0,58%	0,0836	4	0,19% 0,75%	0,0840 0,4177	4 9	0,20% 0,56%	0,0823 0,1773	U E	0,00% 0,08%	0,2508 6,1631	6	0,00%	0,2344 6,3641	0 6	0,00% 0,09%	0,2757 6,2657
262	29.04.2003 29.04.2003	15:39:24	10 7	0,38%	0,1647 0,5243	12 5	0,75%	0,4177	9 5	0,30%	0,1773	ى 1	0,08%	0,5824	0	0,11% 0,01%	0,5910	1	0,09%	0,5934
	09.09.2002	12:01:07	2	0,39% 0.15%	· ·	ວ າ	0,24%	0,1599	3	0,30%	0,3809	l F	0,01%	· ·	1 6	0,01%	3,1255	1 5	0,01%	3,0033
264				-,	0,1180		•	*	3	•	,	5	,	3,1765	0	,		-	•	
265	13.09.2002	13:02:05	J 1	0,01%	0,0314	1	0,01%	0,0323	1	0,01%	0,0325	2	0,01%	0,4743	1	0,00%	0,2284	2	0,01%	0,3770

			м	essung 1		M	essung 2	1	М	essung 3	1	M	essung 1	1	M	lessung 2	1	Me	essung 3	1
Nr.	Datum	Uhrzeit	N	B-Feld	μΤ	N	B-Feld	μΤ	N	B-Feld	μΤ	N	E-Feld	V/m	N	E-Feld	V/m	N	E-Feld	V/m
266	20 04 2002	15.10.15										4	0.000/	0.2062	4	0.000/	0.2005	4	0.000/	0.2020
266	28.04.2003	15:18:15	0	0.000/	0.0260	1	0.040/	0.0240	1	0.040/	0.0240	1	0,00%	0,2062	1	0,00%	0,2085	1	0,00%	0,2028
267	16.09.2002	16:50:26	0 2	0,00%	0,0369	1 2	0,01%	0,0319	1 2	0,01%	0,0319	0	0,00%	0,0679	0	0,00%	0,0981	0	0,00%	0,1159
268	02.06.2003 02.06.2003	09:51:21		0,03%	0,0321 0,0327		0,04% 0,02%	0,0333		0,03%	0,0319 0,0329	0	0,00% 0,00%	0,1354 0,0907	0	0,00%	0,0965 0,7271	0	0,00%	0,1117
269		12:06:07	1	0,02%	,	1	,	0,0329	1	0,01%	*	1	,			0,01%		1	0,00%	0,0713
270	25.04.2003	09:55:57	1	0,01%	0,0358	1	0,02%	0,0322	3	0,03%	0,0486	1	0,01%	0,7105	1	0,01%	0,7071	1	0,01%	0,7049
271	25.04.2003	13:29:46	2	0,05%	0,0356	2	0,02%	0,0322	2	0,05%	0,0323	1	0,00%	0,2469	1	0,00%	0,2014	1	0,00%	0,1994
272	25.04.2003	11:26:23	0	0.000/	0.0504	2	0,08%	0,0562	2	0,05%	0,0329	1	0,00%	0,2142	1	0,00%	0,1046	1	0,00%	0,1028
273	12.06.2003	12:15:54	2	0,09%	0,0561	2	0,04%	0,0322	2	0,04%	0,0331	1	0,01%	0,4758	1	0,01%	0,4775	1	0,01%	0,4797
274	08.04.2003	07:59:45							1	0,04%	0,0354	1	0,00%	0,2186	1	0,00%	0,2147	1	0,00%	0,2188
275	01.04.2003	16:59:36	0	0.000/	0.0000	4	0.040/	0.0000	4	0.040/	0.0047	2	0,01%	0,5687	2	0,01%	0,3003	1	0,00%	0,1042
276	23.08.2002	12:15:53	2	0,02%	0,0326	1	0,01%	0,0326	1	0,01%	0,0347	2	0,01%	0,5738	1	0,01%	0,5830	1	0,01%	0,5757
277	22.10.2002	12:16:19	2	0,06%	0,0904	1	0,02%	0,0392	3	0,06%	0,0779	0	0,00%	0,2299	0	0,00%	0,2029	0	0.000/	0.4507
278	28.10.2002	12:34:19	5	0,50%	0,2702	5	0,34%	0,1613	6	0,35%	0,0972	0	0,00%	0,1675	0	0,00%	0,1775	0	0,00%	0,1567
279	29.10.2002	12:23:50	_	0.700/	0.0554		0.450/	0.0400		0.700/		1	0,00%	0,3550	1	0,00%	0,3431	1	0,00%	0,3384
280	05.11.2002	12:22:56	5	0,59%	0,3551	5	0,45%	0,2109	6	0,58%	0,3376	3	0,04%	1,0887	3	0,04%	1,0690	3	0,04%	1,1050
281	29.10.2002	14:29:45	1	0,02%	0,0344	1	0,02%	0,0389	1	0,02%	0,0341	0	0,00%	0,1244	0	0,00%	0,1260	0	0,00%	0,1218
282	28.10.2002	17:33:43	_			_			_						3	0,10%	4,6715	5	0,11%	4,8628
283	05.11.2002	13:57:23	5	0,38%	0,0636	5	0,37%	0,0611	5	0,39%	0,0626	1	0,00%	0,3623	1	0,00%	0,3789	1	0,00%	0,3540
284	29.10.2002	16:27:35							6	0,64%	0,7717	1	0,01%	0,6594	2	0,01%	0,6708	1	0,01%	0,6639
285	29.10.2002	18:01:44										0	0,00%	0,2044				0	0,00%	0,2054
286	05.11.2002	16:12:28	3	0,30%	0,1410	8	0,53%	0,1764	3	0,31%	0,1345	0	0,00%	0,0851	0	0,00%	0,1179	0	0,00%	0,0905
287	29.10.2002	09:59:16	2	0,05%	0,0461	2	0,12%	0,1420	3	0,10%	0,0618	7	0,09%	2,1555	7	0,10%	2,7102	7	0,10%	2,4878
288	22.10.2002	14:56:56										4	0,04%	3,0599	5	0,05%	2,9381	4	0,04%	2,9018
289	28.10.2002	15:40:15										5	0,09%	2,9272	5	0,09%	2,9411	5	0,09%	2,9595
290	28.10.2002	14:17:44										3	0,01%	0,7865	1	0,00%	0,1812	0	0,00%	0,1447
291	05.11.2002	18:08:28	9	0,92%	0,2490	10	0,88%	0,2290	10	0,90%	0,2099	0	0,00%	0,1239	0	0,00%	0,1224	0	0,00%	0,1096
292	18.06.2003	12:32:41	0	0,00%	0,0319	0	0,00%	0,0318	0	0,00%	0,0323	1	0,01%	0,4845	1	0,01%	0,6481	1	0,01%	0,6854
293	18.06.2003	14:28:18	2	0,04%	0,0330	2	0,04%	0,0330	2	0,04%	0,0330	0	0,00%	0,0921	0	0,00%	0,0902	0	0,00%	0,0845
294	05.06.2003	18:42:00										1	0,00%	0,1405	1	0,00%	0,1330	1	0,00%	0,1423
295	05.06.2003	16:45:36	7	1,19%	0,4241	7	1,23%	0,4781	7	1,22%	0,4688	1	0,01%	0,3916	1	0,01%	0,4347	1	0,01%	0,3484
296	18.06.2003	16:19:35	2	0,13%	0,1005	2	0,09%	0,0624	2	0,07%	0,0408	0	0,00%	0,0773	0	0,00%	0,0910	0	0,00%	0,0983
297	18.06.2003	18:49:07										0	0,00%	0,0828	0	0,00%	0,0716	0	0,00%	0,0783
298	28.03.2003	13:53:47	2	0,06%	0,0429	2	0,06%	0,0375	2	0,05%	0,0368	1	0,00%	0,2347	1	0,01%	0,2549	1	0,00%	0,2455
299	05.06.2003	12:38:17										1	0,00%	0,1249	1	0,00%	0,1260	1	0,00%	0,1208
300	06.06.2003	15:44:29										2	0,05%	1,8058	4	0,06%	1,8928	3	0,06%	1,7933
301	28.03.2003	11:31:49	2	0,05%	0,0363	2	0,06%	0,0397	2	0,18%	0,1517	0	0,00%	0,1053	0	0,00%	0,1074	0	0,00%	0,1151
302	27.11.2002	12:44:30	2	0,05%	0,0389	1	0,05%	0,0489	1	0,05%	0,0470	1	0,01%	0,3289	1	0,01%	0,3576	3	0,03%	0,7904
303	27.11.2002	14:49:01	2	0,12%	0,1024	2	0,13%	0,1194	2	0,08%	0,0546	1	0,00%	0,2188	1	0,00%	0,1223	1	0,00%	0,1707

			м	essung 1	ĺ	M	essung 2		М	essung 3	I	M	essung 1	I	M	lessung 2		Me	essung 3	
Nr.	Datum	Uhrzeit	N	B-Feld	μΤ	N	B-Feld	μΤ	N	B-Feld	μΤ	N	E-Feld	V/m	N	E-Feld	V/m	N	E-Feld	V/m
004	00 00 0000	44.04.00				0	0.000/	0.0004	0	0.000/	0.0004	0	0.040/	0.4540	4	0.000/	0.4.400		0.000/	0.4407
304	08.09.2002	14:01:06				0	0,00%	0,0334	0	0,00%	0,0324	2	0,01%	0,4513	1	0,00%	0,1426	1	0,00%	0,1407
305	06.06.2003	10:58:15	0	0.440/	0.0747	0	0.400/	0.074.4	0	0.400/	0.0044	0	0,00%	0,1912	0	0,00%	0,0938	0	0,00%	0,1126
306	28.11.2002	10:00:17	2	0,11%	0,0747	3	0,13%	0,0714	3	0,13%	0,0641	2	0,01%	0,6734	3	0,01%	0,7802	2	0,01%	0,7626
307	28.11.2002	12:46:42	1	0,01%	0,0310	1	0,01%	0,0302	1	0,01%	0,0304	5	0,12%	3,8424	6	0,15%	4,8991	6	0,15%	4,9910
308	12.05.2003	12:42:44	1	0,30%	0,3011	1	0,28%	0,2843	1	0,28%	0,2800	9	,	218,8400	6		230,4200	5	4,06%	190,2500
309	12.05.2003	17:18:44	1	0,01%	0,0314	1	0,01%	0,0314	1	0,01%	0,0316	1	0,00%	0,1663	1	0,00%	0,1620	1	0,00%	0,1223
310	25.11.2002	13:45:27	1	0,03%	0,0338	1	0,03%	0,0308	1	0,03%	0,0310	1	0,00%	0,1789	1	0,00%	0,1516	1	0,00%	0,2033
311	10.10.2002	18:09:42	2	0,18%	0,1434	2	0,15%	0,1098	3	0,15%	0,0901	0	0,00%	0,0900	0	0,00%	0,0970	0	0,00%	0,0799
312	15.09.2002	12:05:47	2	0,11%	0,0835	2	0,12%	0,0946	2	0,15%	0,1222	1	0,00%	0,1047	1	0,00%	0,1014	1	0,00%	0,1001
313	24.08.2002	13:42:45	0	0.000/	0.0000	•	0.050/	0.0000	3	0,08%	0,0361	1	0,00%	0,1478	1	0,00%	0,1378	1	0,00%	0,1553
314	25.11.2002	16:17:37	2	0,06%	0,0366	2	0,05%	0,0322	2	0,07%	0,0486	0	0,00%	0,0863	0	0,00%	0,0766	0	0,00%	0,0851
315	26.11.2002	09:27:34	3	0,13%	0,0614	3	0,18%	0,0902	3	0,16%	0,0865	1	0,00%	0,2016	1	0,00%	0,1830	1	0,00%	0,1790
316	09.10.2002	14:00:36	2	0,08%	0,0527	2	0,08%	0,0516	2	0,05%	0,0311	1	0,01%	0,3846	2	0,01%	0,3814	1	0,01%	0,3758
317	26.11.2002	14:54:01	2	0,15%	0,1021	4	0,30%	0,2100	6	0,26%	0,1534	4	0,12%	4,2765	5	0,14%	5,0614	3	0,19%	7,9683
318	07.10.2002	11:57:02	2	0,07%	0,0436	2	0,09%	0,0760	1	0,12%	0,1206	0	0,00%	0,1106	0	0,00%	0,0978	0	0,00%	0,1126
319	07.09.2002	11:47:23	1	0,03%	0,0353	1	0,02%	0,0361	1	0,03%	0,0340	0	0,00%	0,0982	0	0,00%	0,1616	0	0,00%	0,2055
320	28.11.2002	15:37:56				4	0,60%	0,3452	5	0,90%	0,6471	1	0,00%	0,1761	1	0,00%	0,2247	1	0,01%	0,2769
321	28.05.2003	11:49:15	1	0,01%	0,0315	1	0,01%	0,0324	3	0,05%	0,1021	1	0,01%	0,3273	1	0,01%	0,3322	1	0,01%	0,3301
322	28.05.2003	14:55:22										0	0,00%	0,0846	0	0,00%	0,0876	0	0,00%	0,0771
323	27.11.2002	18:04:10	2	0,07%	0,0443	2	0,07%	0,0447	2	0,08%	0,0445	0	0,00%	0,0829	0	0,00%	0,1000	0	0,00%	0,1020
324	12.05.2003	15:10:27	3	0,08%	0,1129	2	0,06%	0,0863	2	0,07%	0,1564				6	0,12%	3,8245	6	0,12%	3,8606
325	03.09.2002	16:27:13	1	0,01%	0,0323							7	2,55%	109,1800	7	2,60%	110,5200	7	2,59%	110,9100
326	07.05.2003	14:24:44	4	0,62%	0,3098	6	0,61%	0,2471	4	0,57%	0,2721	0	0,00%	0,0917	0	0,00%	0,0555	0	0,00%	0,0862
327	07.05.2003	12:10:10	1	0,02%	0,0316	1	0,03%	0,0312	1	0,03%	0,0342	0	0,00%	0,0626	0	0,00%	0,0634	0	0,00%	0,0556
328	07.10.2002	09:36:17	0	0,00%	0,0314	0	0,00%	0,0309	0	0,00%	0,0307	8	0,06%	1,2337	8	0,07%	1,3373	6	0,06%	1,4553
329	07.05.2003	09:22:50	1	0,02%	0,0308	1	0,05%	0,0479	1	0,05%	0,0527	0	0,00%	0,1019	0	0,00%	0,0947	0	0,00%	0,0828
330	08.05.2003	09:57:21	0	0,00%	0,0328	1	0,01%	0,0322	1	0,01%	0,0322	1	0,00%	0,1328	1	0,00%	0,1489	1	0,00%	0,1534
331	07.10.2002	14:38:39	3	0,22%	0,1694	4	0,33%	0,2490	3	0,14%	0,0781	2	0,02%	1,0211	0	0,00%	0,1818	0	0,00%	0,2426
332	26.06.2003	19:23:57										0	0,00%	0,0871	0	0,00%	0,0928	0	0,00%	0,1266
333	07.09.2002	14:26:03	4	0,10%	0,0610	4	0,12%	0,0598	4	0,17%	0,0971	1	0,02%	0,8246	1	0,02%	0,8266	1	0,02%	0,8228
334	08.05.2003	16:39:44	6	0,31%	0,1916	6	0,29%	0,1261	7	0,31%	0,1254	0	0,00%	0,1431	0	0,00%	0,0814	0	0,00%	0,1051
335	26.06.2003	15:06:26										0	0,00%	0,1600	0	0,00%	0,1687	0	0,00%	0,1684
336	08.05.2003	12:18:54	8	0,73%	0,5519	6	0,50%	0,3461	6	0,42%	0,2781	1	0,00%	0,1723	0	0,00%	0,1498	1	0,00%	0,3560
337	08.05.2003	14:13:52	3	0,11%	0,0747	2	0,14%	0,1013				1	0,00%	0,4243	1	0,00%	0,4107	1	0,00%	0,4221
338	12.06.2003	14:33:01	1	0,02%	0,0359	2	0,03%	0,0331	2	0,05%	0,0336	0	0,00%	0,0808	0	0,00%	0,0822	0	0,00%	0,0812
339	28.05.2003	17:02:10										0	0,00%	0,0859	0	0,00%	0,1890	0	0,00%	0,1294
340	28.05.2003	18:54:53										0	0,00%	0,1160	0	0,00%	0,0993	0	0,00%	0,1355
341	04.06.2003	14:38:37							2	0,09%	0,0786	0	0,00%	0,1257	0	0,00%	0,0638	0	0,00%	0,0944
									_	-,	-,	-	-,,-,-	-,	-	-,0	-,	-	-,	- 7

			l N	lessung 1	[М	essung 2		М	essung 3		M	essung 1		N	lessung 2		М	essung 3	[
Nr.	Datum	Uhrzeit	N	B-Feld	μΤ	N	B-Feld	μΤ	N	B-Feld	μΤ	N	E-Feld	V/m	N	E-Feld	V/m	N	E-Feld	V/m
342	04.06.2003	16:48:20	1	0,01%	0,0325	1	0,01%	0,0325	1	0,01%	0,0329				1	0,01%	0,3888	1	0,01%	0,3956
343	26.06.2003	09:04:57										0	0,00%	0,2644	0	0,00%	0,2617	0	0,00%	0,2836
344	26.06.2003	11:04:13		0.4407			0.000/			0.0407	0.4004	7	0,31%	11,3740	7	0,31%	11,3880	6	0,30%	11,3690
345	22.08.2002	12:05:25	2	0,11%	0,0829	2	0,09%	0,0572	3	0,21%	0,1601	1	0,01%	0,3180	11	0,10%	0,6716	1	0,01%	0,3222
346	25.06.2003	18:54:43										0	0,00%	0,0917	1	0,00%	0,3213	0	0,00%	0,1134
347	25.06.2003	17:26:50	_						_			3	0,06%	1,6515	4	0,06%	1,6366	3	0,05%	1,6289
348	25.06.2003	14:55:10	3	0,12%	0,0740	3	0,32%	0,2721	3	0,16%	0,1084	0	0,00%	0,0961	0	0,00%	0,1078	0	0,00%	0,1028
349	25.06.2003	13:23:51	4	0,12%	0,0790	5	0,25%	0,1659	5	0,19%	0,1148	12	1,17%	59,4450	10	1,12%	60,2970	12	1,01%	59,7220
350	25.06.2003	11:24:46	4	0,21%	0,0940	4	0,20%	0,0940	4	0,23%	0,1159	0	0,00%	0,1268	0	0,00%	0,1003	0	0,00%	0,1051
351	16.06.2003	11:09:27	8	0,89%	0,5009	6	0,80%	0,4936	6	0,60%	0,1999	3	0,04%	0,4975	0	0,00%	0,2154	0	0,00%	0,2153
352	03.06.2003	14:16:07	1	0,00%	0,0345	0	0,00%	0,0338	1	0,00%	0,0334	0	0,00%	0,1936	0	0,00%	0,1726	0	0,00%	0,1887
353	03.06.2003	11:50:22	1	0,02%	0,0331	1	0,02%	0,0322	2	0,04%	0,0589	1	0,00%	0,1697	1	0,00%	0,1719	1	0,00%	0,1820
354	05.09.2002	12:39:52							0	0,00%	0,0314	0	0,00%	0,1095	1	0,00%	0,1060	0	0,00%	0,1049
355	27.06.2003	09:16:22	1	0,03%	0,0321	1	0,04%	0,0365	2	0,04%	0,0318	0	0,00%	0,0991	1	0,00%	0,3041	1	0,00%	0,1374
356	14.09.2002	09:55:38	4	0,51%	0,3889	4	0,34%	0,2418	5	0,48%	0,3598	1	0,01%	0,3439	1	0,01%	0,3274	1	0,01%	0,3287
357	04.06.2003	09:47:10	5	0,13%	0,0484	4	0,12%	0,0326	4	0,11%	0,0317	1	0,01%	0,4854	1	0,01%	0,5297	1	0,01%	0,5082
358	03.06.2003	16:44:22	3	0,12%	0,0682	3	0,11%	0,0527	3	0,18%	0,1097	0	0,00%	0,1067	0	0,00%	0,2261	0	0,00%	0,1050
359	15.09.2002	09:56:56	2	0,02%	0,0316	2	0,03%	0,0311	2	0,04%	0,0307	0	0,00%	0,1094	0	0,00%	0,1295	0	0,00%	0,1118
360	14.09.2002	17:58:04	1	0,01%	0,0317	1	0,01%	0,0318	1	0,01%	0,0355	0	0,00%	0,1870	0	0,00%	0,0772	0	0,00%	0,0836
361	18.09.2002	15:49:11	1	0,05%	0,0538	2	0,06%	0,0490	1	0,03%	0,0326									
362	04.06.2003	12:23:36	2	0,17%	0,1402	3	0,23%	0,1930	2	0,29%	0,2422	0	0,00%	0,1291	0	0,00%	0,1045	0	0,00%	0,0698
363	18.09.2002	21:50:30	3	0,10%	0,0406	3	0,11%	0,0532	3	0,08%	0,0308									
364	19.09.2002	11:03:40	1	0,02%	0,0344	1	0,01%	0,0329	1	0,03%	0,0325	3	0,01%	0,3314	1	0,00%	0,2714	14	0,09%	2,0841
365	18.09.2002	18:19:03	0	0,00%	0,0326	0	0,00%	0,0321	0	0,00%	0,0319									
366	12.05.2003	20:23:54	4	0,31%	0,1117	3	0,37%	0,1508	4	0,36%	0,1165	6	1,80%	80,2400	10	5,42%	247,8700	12	13,19% 6	612,6700
367	13.05.2003	10:23:20	0	0,00%	0,0315	0	0,00%	0,0318	0	0,00%	0,0320							1	0,01%	0,3290
368	05.10.2002	10:57:53	1	0,01%	0,0324	1	0,01%	0,0317	1	0,02%	0,0320	1	0,00%	0,1173	1	0,00%	0,1227	0	0,00%	0,0941
369	13.05.2003	12:54:19	1	0,06%	0,0563	1	0,03%	0,0315	2	0,05%	0,0406	1	0,00%	0,1601	1	0,00%	0,1591	1	0,00%	0,1660
370	13.05.2003	16:23:00	1	0,02%	0,0307	1	0,01%	0,0302	1	0,01%	0,0304	1	0,01%	0,4844	1	0,01%	0,5325	1	0,02%	0,8121
371	01.10.2002	12:25:57	1	0,01%	0,0304	1	0,00%	0,0314	1	0,00%	0,0313	3	0,03%	0,9790	2	0,03%	0,9609	2	0,03%	0,9413
372	17.06.2003	13:13:35	1	0,04%	0,0419	1	0,04%	0,0437	1	0,03%	0,0340	0	0,00%	0,1073	0	0,00%	0,0747	0	0,00%	0,2181
373	17.06.2003	09:42:06	3	0,15%	0,0903	3	0,19%	0,1108	3	0,19%	0,1246	2	0,02%	0,8778	1	0,02%	0,8705	2	0,02%	0,8581
374	17.06.2003	11:10:07	3	0,08%	0,1851	2	0,04%	0,0353	2	0,06%	0,0436	1	0,00%	0,1311	1	0,00%	0,1296	1	0,00%	0,1404
375	17.06.2003	15:58:30	1	0,01%	0,0444	1	0,02%	0,0359	1	0,01%	0,0344	3	0,05%	1,6877	4	0,05%	1,6955	3	0,05%	1,7161
376	14.05.2003	09:46:20	3	0,26%	0,1975	2	0,42%	0,3950	1	0,16%	0,1605	1	0,00%	0,1047	0	0,00%	0,0863	0	0,00%	0,0786
377	14.05.2003	14:06:34	1	0,03%	0,0345	1	0,02%	0,0309	1	0,01%	0,0307	0	0,00%	0,1965	0	0,00%	0,1691	0	0,00%	0,1612
378	14.05.2003	11:49:42	3	0,17%	0,0389	3	0,22%	0,0898	3	0,18%	0,0489	0	0,00%	0,0833	0	0,00%	0,0897	0	0,00%	0,1038
379	16.06.2003	16:40:57	1	0,02%	0,0328	1	0,04%	0,0410	1	0,02%	0,0326	0	0,00%	0,0705	0	0,00%	0,1048	0	0,00%	0,0710

			М	essung 1	1	М	essung 2	Ī	M	essung 3		М	essung 1	1	M	essung 2	1	M	essung 3	
Nr.	Datum	Uhrzeit	N	B-Feld	μΤ	N	B-Feld	μΤ	N	B-Feld	μΤ	N	E-Feld	V/m	N	E-Feld	V/m	N	E-Feld	V/m
380	11.09.2002	17:13:53				4	0,27%	0,1771				1	0,00%	0,2415	1	0,01%	0,2520	1	0,01%	0,2570
381	16.06.2003	18:59:28	3	0,18%	0,1162	3	0,20%	0,1317	5	0,27%	0,1609	0	0,00%	0,0986	0	0,00%	0,0974	0	0,00%	0,1041
382	12.09.2002	16:49:38	2	0,05%	0,0327	2	0,05%	0,0317	2	0,05%	0,0315	0	0,00%	0,1833	0	0,00%	0,1007	0	0,00%	0,1050
383	23.08.2002	20:22:56	1	0,01%	0,0325				1	0,02%	0,0319	1	0,00%	0,2313	1	0,00%	0,2395	1	0,01%	0,2522
384	14.09.2002	15:35:52	2	0,06%	0,0511	2	0,05%	0,0381	1	0,06%	0,0648	5	0,37%	14,6750	4	0,36%	14,7760	6	0,39%	15,0320
385	03.06.2003	19:10:33													1	0,00%	0,2213	1	0,00%	0,2296
386	24.08.2002	10:17:25										1	0,00%	0,1388	1	0,00%	0,1355	1	0,00%	0,1335
387	06.09.2002	16:01:54	0	0,00%	0,0321				0	0,00%	0,0324	0	0,00%	0,1175	0	0,00%	0,0861	0	0,00%	0,0880
388	14.05.2003	19:08:21	3	0,07%	0,0308	4	0,13%	0,0301	3	0,13%	0,0364	1	0,00%	0,1843	1	0,00%	0,1907	1	0,00%	0,1872
389	14.05.2003	16:51:26	3	0,26%	0,1696	3	0,16%	0,0798	3	0,28%	0,2159	1	0,01%	0,3123	1	0,01%	0,3001	1	0,01%	0,2987
390	16.06.2003	14:13:05	1	0,02%	0,0325	1	0,03%	0,0326	1	0,02%	0,0326	1	0,01%	0,4582	4	0,03%	0,4942	1	0,01%	0,4629
391	14.06.2003	12:39:36	1	0,10%	0,0952	1	0,11%	0,1076	1	0,09%	0,0922	5	0,77%	31,3870	5	0,76%	31,0410	5	0,77%	31,4080
392	14.06.2003	09:54:16	0	0,00%	0,0372	0	0,00%	0,0334	0	0,00%	0,0347	0	0,00%	0,1523	0	0,00%	0,1131	0	0,00%	0,0820
393	13.06.2003	10:43:07	2	0,10%	0,0575	2	0,12%	0,0718	2	0,11%	0,0611	1	0,00%	0,2013	1	0,00%	0,2009	1	0,00%	0,2068
394	13.06.2003	15:50:24	0	0,00%	0,0450	0	0,00%	0,0323	0	0,00%	0,0320	1	0,00%	0,1115	1	0,00%	0,1251	1	0,00%	0,1598
395	03.09.2002	09:40:21	1	0,01%	0,0309	1	0,01%	0,0307				0	0,00%	0,1507	0	0,00%	0,1185	0	0,00%	0,1041
396	14.06.2003	15:06:42	14	1,32%	0,2249	12	1,38%	0,3117	10	1,44%	0,3105	1	0,00%	0,1762	1	0,00%	0,1800	1	0,00%	0,1741
397	14.06.2003	17:35:42	3	0,22%	0,1649	2	0,15%	0,1147	3	0,18%	0,1286	1	0,00%	0,1410	1	0,00%	0,1384	1	0,00%	0,1349
398	28.06.2002	13:24:38										0	0,00%	0,0948	1	0,01%	0,1591	0	0,00%	0,0947
399	28.06.2003	11:24:51	2	0,11%	0,0682	1	0,05%	0,0479	1	0,09%	0,0894	0	0,00%	0,1153	0	0,00%	0,0820	0	0,00%	0,0789
400	28.06.2003	09:39:43	6	0,34%	0,1692	6	0,41%	0,1818	5	0,32%	0,1334	0	0,00%	0,1056	0	0,00%	0,0920	0	0,00%	0,0802

Legende:

unbrauchbar korrigierte Daten fehlende Daten Erläuterung der Messdatenspalten

Spalte 1: Anzahl der Messwertspitzen

Spalte 2: Ausschöpfungsgrad in Prozent vom Grenzwert Spalte 3: Höchster Messwert in Einheit der Messgröße

	N	AGNETFE	LD			е	lektrisches	s Feld		
Nr.	Mittelwert	Max	Min	StdAbw	μΤ	Mittelwert	Max	Min	StdAbw	V/m
001	0,27%	0,34%	0,20%	0,07%	0,2007	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,3721
002	0,89%	1,08%	0,57%	0,28%	0,6383	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1943
003	0,43%	0,46%	0,41%	0,03%	0,1724	0,01%	0,02%	0,01%	0,01%	0,9141
004	0,85%	0,96%	0,69%	0,14%	0,5070	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1385
005	0,04%	0,05%	0,03%	0,01%	0,0399	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,4362
006	0,19%	0,24%	0,13%	0,06%	0,2090	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0751
007 008	0,32% 0,15%	0,32% 0,18%	0,32% 0,13%	0,03%	0,2076 0,1317	0,01% 0,00%	0,01% 0,00%	0,01% 0,00%	0,00% 0,00%	0,4898 0,1223
009	0,13%	0,13%	0,13%	0,03%	0,0830	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1223
010	0,40%	0,48%	0,32%	0,08%	0,2877	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,2933
011	0,06%	0,10%	0,04%	0,03%	0,0353	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1975
012	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,0449	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,3791
013	0,33%	0,36%	0,32%	0,03%	0,2220	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,3690
014	0,01%	0,02%	0,01%	0,00%	0,0306	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1326
015	0,04%	0,04%	0,02%	0,01%	0,0314	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0983
016	0,50%	0,57%	0,45%	0,07%	0,2170	0,03%	0,03%	0,03%	0,00%	2,1652
017 018	0,11% 0,17%	0,13% 0,22%	0,10% 0,11%	0,02% 0,08%	0,1003 0,1645	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1193
018	0,87%	1,20%	0,69%	0,08%	0,7464	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1193
020	0,27%	0,32%	0,24%	0,05%	0,1482	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,3026
021	0,14%	0,19%	0,09%	0,05%	0,1650	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0868
022	0,11%	0,14%	0,08%	0,03%	0,1137	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,2031
023	0,31%	0,32%	0,29%	0,02%	0,0714	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1278
024	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0317	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1538
025	0,12%	0,12%	0,11%	0,01%	0,1106	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1804
026	0,68%	0,72%	0,64%	0,04%	0,5249	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1839
027	0,39%	0,58%	0,24%	0,17%	0,4033	0,01%	0,01%	0,00%	0,00%	0,2860
028 029	0,08% 0,09%	0,09% 0,10%	0,07% 0,07%	0,01% 0,03%	0,0759 0,0818	0,00% 0,00%	0,00% 0,00%	0,00% 0,00%	0,00% 0,00%	0,1960 0,0839
030	0,09%	0,10%	0,07 %	0,03%	0,0010	0,11%	0,30%	0,00%	0,00%	0,8597
031	0,15%	0,19%	0,12%	0,06%	0,0576	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,7314
032	0,55%	0,64%	0,45%	0,10%	0,4614	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1052
033	0,07%	0,11%	0,05%	0,03%	0,0727	0,03%	0,04%	0,01%	0,02%	0,8012
034	0,12%	0,14%	0,07%	0,04%	0,1183	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1811
035	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,0333	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0976
036	0,15%	0,19%	0,10%	0,04%	0,1273	0,13%	0,13%	0,12%	0,01%	3,7999
037	0,08%	0,12%	0,03%	0,04%	0,0606	0,08%	0,11%	0,06%	0,03%	3,1816
038 039	0,01% 0,16%	0,02% 0,21%	0,01% 0,11%	0,01% 0,05%	0,0323 0,1121	0,00% 0,01%	0,00% 0,01%	0,00% 0,00%	0,00% 0,00%	0,0882 0,5024
040	0,01%	0,21%	0,01%	0,03%	0,0320	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0839
041	0,26%	0,31%	0,22%	0,05%	0,2140	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1789
042	0,01%	0,01%	0,00%	0,01%	0,0318	0,02%	0,02%	0,02%	0,00%	0,8369
043	0,14%	0,14%	0,14%	0,00%	0,1240	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1241
044	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,0324	0,01%	0,01%	0,00%	0,00%	0,4366
045	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0324	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1050
046	0,01%	0,02%	0,01%	0,00%	0,0315	0,04%	0,04%	0,04%	0,00%	1,3162
047 048	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,0338	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1995
048	1,04% 0,15%	1,17% 0,19%	0,89% 0,09%	0,14% 0,05%	0,5806 0,1705	0,00% 0,00%	0,01% 0,00%	0,00% 0,00%	0,00% 0,00%	0,6156 0,1188
050	0,32%	0,45%	0,26%	0,03%	0,0576	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1148
051	0,08%	0,09%	0,07%	0,02%	0,0560	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1886
052	0,16%	0,18%	0,13%	0,03%	0,1160	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0912
053	0,18%	0,22%	0,14%	0,04%	0,1497	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1044
054	0,06%	0,07%	0,05%	0,01%	0,0453	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1364
055	0,03%	0,03%	0,02%	0,00%	0,0313	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1111
056	0,27%	0,42%	0,17%	0,13%	0,2946	0,01%	0,03%	0,00%	0,01%	0,5107
057	0,04%	0,04%	0,03%	0,00%	0,0520	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,3179
058 059	0,15% 0,00%	0,18% 0,00%	0,12% 0,00%	0,03% 0,00%	0,1516 0,0319	0,01% 0,00%	0,01% 0,00%	0,01% 0,00%	0,00% 0,00%	0,4270 0,1513
060	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0319	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1513
061	0,28%	0,01%	0,20%	0,03%	0,1002	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1033
	5,5170	-,0.70	-,0.70	3,0070	-,5001	3,0070	-,/0	-,0070	3,0070	-,

	N	AGNETFE	LD				elektrische	s Feld		
Nr.	Mittelwert	Max	Min	StdAbw	μΤ	Mittelwert	Max	Min	StdAbw	V/m
062	1,37%	1,64%	1,10%	0,38%	1,0802	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1904
063	0,36%	0,38%	0,34%	0,03%	0,1077	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1205
064	0,29%	0,35%	0,25%	0,06%	0,2805	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1900
065	0,28%	0,33%	0,26%	0,04%	0,1900	9,05%	11,21%	7,97%		425,9400
066	0,24%	0,30%	0,19%	0,05%	0,2793	0,00%	0,01%	0,00%	0,00%	0,3978
067	0,11%	0,14%	0,07%	0,04%	0,1258	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1264
068	0,48%	0,52%	0,41%	0,06%	0,1609	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1117
069 070	0,02% 0,13%	0,03% 0,14%	0,02% 0,12%	0,01% 0,01%	0,0325 0,1223	0,00% 0,00%	0,00% 0,00%	0,00% 0,00%	0,00% 0,00%	0,1079 0,1273
070	0,30%	0,14%	0,12%	0,07%	0,1223	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1273
072	0,01%	0,02%	0,01%	0,00%	0,0324	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0943
073	1,10%	1,20%	1,04%	0,09%	0,3020	0,02%	0,02%	0,02%	0,00%	0,8369
074	0,95%	0,97%	0,93%	0,03%	0,4531	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1129
075	0,24%	0,26%	0,22%	0,02%	0,1483	0,08%	0,08%	0,08%	0,00%	7,1752
076	0,17%	0,20%	0,12%	0,05%	0,1695	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1797
077	0,54%	0,82%	0,36%	0,25%	0,6524	0,33%	0,33%	0,32%	0,00%	20,2660
078	0,14%	0,16%	0,10%	0,04%	0,1323	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1789
079	0,17%	0,19%	0,16%	0,02%	0,1628	0,12%	0,12%	0,11%	0,00%	6,2849
080	0,16%	0,21%	0,10%	0,06%	0,1658	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,2473
081	0,09%	0,11%	0,09%	0,01%	0,0604	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1201
082						0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1279
083	0.000/	0.400/	0.070/	0.020/	0.0060	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,3247
084 085	0,09% 0,06%	0,12% 0,08%	0,07% 0,04%	0,03% 0,02%	0,2963 0,0525	0,01% 0,00%	0,01% 0,00%	0,01% 0,00%	0,00% 0,00%	0,5103 0,1139
086	0,00%	0,08%	0,04%	0,02%	0,0323	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1139
087	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,0330	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1191
088	0,03%	0,04%	0,01%	0,01%	0,0640	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,4260
089	0,06%	0,06%	0,05%	0,01%	0,0673	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,3778
090	0,01%	0,02%	0,01%	0,01%	0,0339	0,01%	0,02%	0,01%	0,01%	0,8101
091	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,0351	0,00%	0,01%	0,00%	0,00%	0,2571
092	0,15%	0,22%	0,11%	0,06%	0,1565	0,00%	0,01%	0,00%	0,00%	0,2646
093	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0331	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,2279
094	0,14%	0,16%	0,12%	0,02%	0,1600	0,01%	0,01%	0,00%	0,00%	0,7404
095	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0335	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1259
096	0,07%	0,10%	0,06%	0,03%	0,1048	0,77%	0,78%	0,76%	0,01%	31,9970
097	0,23%	0,25%	0,21%	0,02%	0,1848	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1644
098 099	0,00% 0,18%	0,00% 0,22%	0,00% 0,14%	0,00% 0,04%	0,0326 0,1719	0,09% 0,00%	0,28% 0,01%	0,00% 0,00%	0,16% 0,00%	0,5987 0,6055
100	0,00%	0,22%	0,14%	0,0476	0,1719	0,16%	0,01%	0,00%	0,00%	5,2745
101	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,0313	0,10%	0,13%	0,06%	0,04%	4,6390
102	0,01%	0,01%	0,00%	0,00%	0,0317	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1073
103	0,02%	0,03%	0,02%	0,00%	0,0354	0,17%	0,17%	0,17%	0,00%	6,8530
104	0,01%	0,01%	0,01%		0,0312	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1491
105	0,08%	0,09%	0,06%	0,02%	0,0603	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1096
106	0,03%	0,04%	0,03%	0,01%	0,0317	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1018
107	0,04%	0,04%	0,04%		0,0305	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1534
108						0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1140
109	0.040/	0.040/	0.000/	0.000/	0.0040	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1189
110	0,04%	0,04%	0,03%	0,00%	0,0313	0,03%	0,05%	0,02%	0,02%	1,3705
111 112	0,45%	0,45%	0,45%	0.00%	0,2390 0,0317	0,00%	0,01%	0,00%	0,00%	0,6216
112	0,02% 0,28%	0,02% 0,28%	0,02% 0,28%	0,00%	0,0317	0,01% 0,01%	0,01% 0,02%	0,01% 0,00%	0,00% 0,01%	0,4711 0,7423
114	0,02%	0,28 %	0,26%	0,02%	0,1903	0,01%	0,02 %	0,00%	0,01%	0,7423
115	0,02%	0,04%	0,01%	3,0270	0,0309	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1003
116	-,	, , +) · · · -		, = = =	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,2164
117	0,11%	0,11%	0,11%	0,00%	0,0474	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1099
118						0,02%	0,03%	0,02%	0,01%	0,7975
119	0,16%	0,18%	0,14%	0,02%	0,1136	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1142
120	0,29%	0,29%	0,29%		0,2040	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1779
121	0,21%	0,25%	0,15%	0,05%	0,1497	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1725
122	0,35%	0,42%	0,26%	0,09%	0,2322	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1582

	N	AGNETFE	LD			e	lektrisches	s Feld		
Nr.	Mittelwert	Max	Min	StdAbw	μΤ	Mittelwert	Max	Min	StdAbw	V/m
123	0,00%	0,00%	0,00%		0,0329	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,2327
124						0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1182
125						0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1165
126	0,11%	0,13%	0,09%	0,02%	0,1058	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1104
127						0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1067
128	0,07%	0,07%	0,07%	0,00%	0,0550	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,3189
129	0.000/	0.000/	0.000/		0.0000	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	1,0665
130	0,00%	0,00%	0,00%		0,0323	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1253
131 132	0,01%	0.010/	0,00%	0,00%	0,0329	0,00% 0,01%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1501
133	0,68%	0,01% 0,74%	0,62%	0,00%	0,0329	0,01%	0,02% 0,00%	0,01% 0,00%	0,01% 0,00%	0,7220 0,2324
134	0,08%	0,74%	0,02 %	0,00%	0,4304	0,01%	0,00%	0,00%	0,00%	0,2324
135	0,08%	0,10%	0,06%	0,02%	0,0699	0,02%	0,02%	0,01%	0,01%	0,7322
136	0,03%	0,04%	0,00%	0,02%	0,0852	0,04%	0,04%	0,01%	0,00%	2,9195
137	0,30%	0,32%	0,28%	0,02%	0,2726	0,00%	0,01%	0,00%	0,00%	0,5388
138	0,51%	0,60%	0,39%	0,11%	0,2874	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,4182
139	0,38%	0,42%	0,35%	0,03%	0,2028	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1179
140	0,04%	0,04%	0,03%	0,01%	0,0338	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,3184
141	0,00%	0,00%	0,00%		0,0228	0,09%	0,11%	0,07%	0,02%	3,2677
142	0,07%	0,07%	0,06%	0,00%	0,1039	0,06%	0,08%	0,03%	0,02%	1,7487
143	0,10%	0,12%	0,08%	0,02%	0,0956	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0880
144	0,64%	0,66%	0,62%	0,02%	0,3777	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,4206
145	0,78%	0,91%	0,53%	0,22%	0,5885	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,2113
146	0,14%	0,14%	0,14%		0,1017	0,01%	0,02%	0,00%	0,01%	0,6550
147	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0319	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1609
148	0,09%	0,13%	0,06%	0,04%	0,0796	0,01%	0,02%	0,01%	0,00%	0,5393
149	0,05%	0,06%	0,04%	0,01%	0,0502	0,02%	0,05%	0,01%	0,02%	0,9975
150	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0324	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1731
151	0,09%	0,13%	0,04%	0,04%	0,1069	0,07%	0,14%	0,01%	0,07%	7,4883
152	0,01%	0,02%	0,01%	0,01%	0,0325	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,2020
153 154	0,03%	0,04%	0,02%	0,01% 0,05%	0,0333	0,01% 0,00%	0,01%	0,01%	0,00% 0,00%	0,4780 0,1870
155	0,17% 0,70%	0,22% 0,93%	0,12% 0,55%	0,05%	0,1749 0,4518	0,00%	0,00% 0,10%	0,00% 0,05%	0,00%	6,6451
156	0,70%	0,35%	0,24%	0,26%	0,4310	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0451
157	0,30%	0,33%	0,30%	0,01%	0,1215	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1330
158	1,59%	1,98%	1,26%	0,36%	0,7532	0,06%	0,07%	0,05%	0,01%	4,6565
159	0,09%	0,11%	0,07%	0,02%	0,0793	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,4944
160	0,02%	0,03%	0,01%	0,01%	0,0362	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,2490
161	0,15%	0,17%	0,14%	0,02%	0,0386	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1644
162	0,05%	0,06%	0,05%	0,01%	0,0552	0,00%	0,01%	0,00%	0,00%	0,2544
163	0,02%	0,02%	0,01%	0,01%	0,0313	0,01%	0,02%	0,01%	0,00%	0,6689
164	0,18%	0,21%	0,15%	0,03%	0,0782	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1059
165	0,07%	0,07%	0,06%	0,01%	0,0381	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1129
166	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,0311	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1123
167	0,03%	0,04%	0,01%	0,02%	0,0431	0,08%	0,09%	0,07%	0,01%	2,8291
168	0.000/	0.000/	0.400/	0.000/	0.0000	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1740
169	0,22%	0,28%	0,12%	0,08%	0,2399	0.000/	0.000/	0.000/	0.000/	0.4040
170	0.000/	0.000/	0.000/	0.000/	0.0570	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1349
171 172	0,09% 0,18%	0,09% 0,21%	0,08% 0,16%	0,00% 0,03%	0,0572 0,0887	0,00% 0,00%	0,00% 0,00%	0,00% 0,00%	0,00% 0,00%	0,1300 0,2146
173	0,1076	0,2170	0,1076	0,0376	0,0007	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,2140
173	0,31%	0,33%	0,28%	0,02%	0,1970	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1100
175	0,5170	0,5570	0,2070	0,0270	0,1370	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,2000
176	0,12%	0,19%	0,08%	0,06%	0,1709	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1023
177	0,07%	0,09%	0,03%	0,03%	0,0560	0,04%	0,07%	0,02%	0,04%	1,3648
178	0,03%	0,04%	0,02%	0,01%	0,0438	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1269
179	0,05%	0,06%	0,04%	0,01%	0,0614	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1375
180	0,05%	0,08%	0,02%	0,03%	0,0696	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0994
181	0,10%	0,12%	0,08%	0,02%	0,0890	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,2276
182	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0367	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,5035
183	0,10%	0,16%	0,05%	0,05%	0,1018	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0994

	N	MAGNETFE	LD			e	lektrisches	s Feld		
Nr.	Mittelwert	Max	Min	StdAbw	μΤ	Mittelwert	Max	Min	StdAbw	V/m
184	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0317	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1056
185						0,01%	0,02%	0,01%	0,01%	0,4945
186	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0319	0,09%	0,10%	0,09%	0,00%	3,2544
187	0,11%	0,13%	0,10%	0,02%	0,1144	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1135
188						0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,2450
189 190						0,04% 0,00%	0,05% 0,00%	0,03% 0,00%	0,01% 0,00%	1,2826 0,1101
191	0,03%	0,04%	0,02%	0,01%	0,0416	0,00%	0,00%	0,00%	0,0076	7,8285
192	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,0315	0,00%	0,01%	0,00%	0,00%	0,5179
193	0,05%	0,05%	0,04%	0,01%	0,0529	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1089
194	0,05%	0,06%	0,05%	0,01%	0,0350	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1095
195						0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,6245
196	0,42%	0,42%	0,42%		0,8688	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,3393
197	0,11%	0,13%	0,08%	0,02%	0,1027	0,01%	0,02%	0,00%	0,01%	0,5767
198	0,06%	0,07%	0,05%	0,01%	0,0491	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,2934
199	0,00%	0,01%	0,00%	0,00%	0,0312	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1842
200	0,02%	0,04%	0,01%	0,01%	0,0377	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1695
201 202	0,06% 0,15%	0,07% 0,17%	0,04% 0,13%	0,02% 0,02%	0,0575 0,0948	0,00% 0,07%	0,01% 0,09%	0,00% 0,05%	0,00% 0,02%	0,4085 6,1310
202	0,13%	0,17 %	0,13%	0,02%	0,0948	0,07%	0,09%	0,05%	0,02%	2,1181
204	0,29%	0,34%	0,25%	0,05%	0,1773	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,2131
205	0,40%	0,47%	0,31%	0,08%	0,3344	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1093
206	0,16%	0,23%	0,10%	0,06%	0,2008	0,00%	0,01%	0,00%	0,00%	0,5199
207	0,07%	0,08%	0,07%	0,00%	0,0691	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1135
208	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0374	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1115
209	0,20%	0,20%	0,20%		0,1638	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,6623
210	0,08%	0,08%	0,08%	0,00%	0,0534	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,4996
211	0,06%	0,06%	0,06%	0,00%	0,0616	0,01%	0,02%	0,00%	0,01%	0,7012
212	0,06%	0,06%	0,06%	0,00%	0,0397	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1521
213	0,23%	0,26%	0,20%	0,03%	0,0888	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1163
214 215	0,06% 0,03%	0,06% 0,05%	0,06% 0,02%	0,00% 0,02%	0,0639 0,0531	0,01% 0,01%	0,01% 0,01%	0,01% 0,01%	0,00% 0,00%	0,5030 0,3121
216	0,40%	0,03%	0,36%	0,02%	0,0331	0,00%	0,01%	0,01%	0,00%	0,3121
217	0,10%	0,12%	0,08%	0,02%	0,0930	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1212
218	0,02%	0,02%	0,01%	0,00%	0,0332	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,3384
219	0,04%	0,04%	0,04%	0,00%	0,0487	0,03%	0,03%	0,02%	0,01%	1,0485
220	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,0324	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1141
221						0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1133
222	1,17%	1,59%	0,83%	0,39%	0,7407	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1924
223	0,38%	0,44%	0,28%	0,09%	0,2405	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1268
224	0,72%	0,93%	0,56%	0,19%	0,3842	0,06%	0,06%	0,06%	0,00%	2,6283
225	0,02%	0,03%	0,01%	0,01%	0,0320	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,2069
226 227	0,13% 0,21%	0,15% 0,27%	0,13% 0,17%	0,01% 0,06%	0,0468 0,1215	0,00% 0,00%	0,00% 0,00%	0,00% 0,00%	0,00% 0,00%	0,1216 0,1175
228	0,21%	0,27 %	0,17 %	0,00%	0,1213	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1173
229	0,1270	0,1370	0,1170	0,0170	0,0313	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1616
230						0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1114
231	0,15%	0,16%	0,15%	0,01%	0,1376	0,16%	0,17%	0,16%	0,00%	6,4678
232	0,14%	0,17%	0,11%	0,03%	0,1446	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,2260
233	0,70%	0,90%	0,56%	0,18%	0,5074	0,04%	0,05%	0,04%	0,00%	1,1635
234	0,47%	0,66%	0,37%	0,17%	0,2612	0,27%	0,29%	0,26%	0,02%	8,8802
235	0,20%	0,20%	0,20%		0,1141	0,01%	0,02%	0,01%	0,01%	1,0561
236	0,06%	0,07%	0,06%	0,01%	0,0494	0,00%	0,01%	0,00%	0,00%	0,2820
237	0,11%	0,12%	0,09%	0,02%	0,0647	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1131
238	0,08%	0,11%	0,07%	0,02%	0,0877	0,07%	0,07%	0,07%	0,00%	1,8896
239 240	0,22%	0,22%	0,21%	0,01%	0,2154	0,49%	1,03%	0,22%	0,47%	35,2610
240 241	0,02% 0,07%	0,02% 0,08%	0,01% 0,06%	0,01% 0,02%	0,0329 0,0439	0,01% 0,00%	0,01% 0,00%	0,01% 0,00%	0,00% 0,00%	0,5761 0,2294
242	0,64%	0,06%	0,06%	0,02%	0,0439	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,2294
243	0,50%	0,70%	0,48%	0,10%	0,4665	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1079
244	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,0333	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1075
	-,,-	,	,	.,	, · -	-,	,	, , -	-,	,

	N	MAGNETFE	LD			•	elektrische	s Feld		
Nr.	Mittelwert	Max	Min	StdAbw	μΤ	Mittelwert	Max	Min	StdAbw	V/m
245	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,0325	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1030
246						0,04%	0,04%	0,04%	0,00%	1,1835
247	0,61%	0,77%	0,45%	0,16%	0,3908	0,44%	0,47%	0,41%	0,03%	21,2080
248						0,34%	0,35%	0,34%	0,01%	13,9470
249						0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1326
250 251						0,00% 0,00%	0,00% 0,00%	0,00% 0,00%	0,00% 0,00%	0,0863 0,0938
252	0,03%	0,03%	0,03%	0,00%	0,0337	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0936
253	0,01%	0,03%	0,00%	0,00%	0,0362	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1040
254	0,48%	0,82%	0,25%	0,30%	0,7183	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1253
255	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0327	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0988
256	0,66%	1,23%	0,29%	0,50%	2,7213	33,06%	37,29%	27,80%	4,83%	957,6800
257	0,02%	0,03%	0,02%	0,01%	0,0583	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0950
258	0,09%	0,10%	0,08%	0,01%	0,0639	0,06%	0,07%	0,05%	0,01%	1,8316
259	0,19%	0,19%	0,18%	0,00%	0,1200	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1300
260						0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,2584
261	0,19%	0,20%	0,17%	0,01%	0,0840	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,2757
262	0,63%	0,75%	0,56%	0,11%	0,4177	0,09%	0,11%	0,08%	0,02%	6,3641
263 264	0,31%	0,39%	0,24%	0,08%	0,5243 0,1180	0,01% 0,07%	0,01%	0,01%	0,00%	0,5934
265	0,13% 0,01%	0,15% 0,01%	0,11% 0,01%	0,02% 0,00%	0,1160	0,07%	0,07% 0,01%	0,06% 0,00%	0,00% 0,00%	3,1765 0,4743
266	0,0176	0,0176	0,0176	0,0076	0,0323	0,00%	0,01%	0,00%	0,00%	0,4743
267	0,01%	0,01%	0,00%	0,00%	0,0369	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1159
268	0,03%	0,04%	0,03%	0,00%	0,0333	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1354
269	0,01%	0,02%	0,01%	0,01%	0,0329	0,00%	0,01%	0,00%	0,01%	0,7271
270	0,02%	0,03%	0,01%	0,01%	0,0486	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,7105
271	0,04%	0,05%	0,02%	0,02%	0,0356	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,2469
272	0,06%	0,08%	0,05%	0,02%	0,0562	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,2142
273	0,06%	0,09%	0,04%	0,03%	0,0561	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,4797
274	0,04%	0,04%	0,04%		0,0354	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,2188
275						0,00%	0,01%	0,00%	0,00%	0,5687
276	0,02%	0,02%	0,01%	0,01%	0,0347	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,5830
277	0,05%	0,06%	0,02%	0,02%	0,0904	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,2299
278 279	0,39%	0,50%	0,34%	0,09%	0,2702	0,00% 0,00%	0,00% 0,00%	0,00% 0,00%	0,00% 0,00%	0,1775 0,3550
280	0,54%	0,59%	0,45%	0,08%	0,3551	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	1,1050
281	0,02%	0,02%	0,43%	0,00%	0,0389	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1260
282	0,0270	0,0270	0,0270	0,0070	0,0000	0,10%	0,11%	0,10%	0,01%	4,8628
283	0,38%	0,39%	0,37%	0.01%	0,0636	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,3789
284	0,64%	0,64%	0,64%	,	0,7717	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,6708
285						0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,2054
286	0,38%	0,53%	0,30%	0,13%	0,1764	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1179
287	0,09%	0,12%	0,05%	0,04%	0,1420	0,10%	0,10%	0,09%	0,01%	2,7102
288						0,04%	0,05%	0,04%	0,00%	3,0599
289						0,09%	0,09%	0,09%	0,00%	2,9595
290	2 222/	0.000/	0.000/	0.000/	0.0400	0,01%	0,01%	0,00%	0,01%	0,7865
291	0,90%	0,92%	0,88%	0,02%	0,2490	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1239
292	0,00% 0,04%	0,00% 0,04%	0,00% 0,04%	0,00% 0,00%	0,0323 0,0330	0,01% 0,00%	0,01%	0,01%	0,00% 0,00%	0,6854 0,0921
293 294	0,04%	0,04%	0,04%	0,00%	0,0330	0,00%	0,00% 0,00%	0,00% 0,00%	0,00%	0,0921
295	1,21%	1,23%	1,19%	0,02%	0,4781	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1423
296	0,10%	0,13%	0,07%	0,03%	0,1005	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0983
297	3,1373	5,.070	5,5176	0,0070	5,.500	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0828
298	0,06%	0,06%	0,05%	0,01%	0,0429	0,00%	0,01%	0,00%	0,00%	0,2549
299	•	•	•	•	•	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1260
300						0,06%	0,06%	0,05%	0,01%	1,8928
301	0,10%	0,18%	0,05%	0,07%	0,1517	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1151
302	0,05%	0,05%	0,05%	0,00%	0,0489	0,01%	0,03%	0,01%	0,01%	0,7904
303	0,11%	0,13%	0,08%	0,03%	0,1194	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,2188
304	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0334	0,01%	0,01%	0,00%	0,00%	0,4513
305						0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1912

	N	IAGNETFE	LD			•	elektrisches	s Feld		
Nr.	Mittelwert	Max	Min	StdAbw	μΤ	Mittelwert	Max	Min	StdAbw	V/m
306	0,13%	0,13%	0,11%	0,01%	0,0747	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,7802
307	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,0310	0,14%	0,15%	0,12%	0,02%	4,9910
308	0,29%	0,30%	0,28%	0,01%	0,3011	4,57%	4,88%	4,06%	0,45%	230,4200
309	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,0316	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1663
310	0,03%	0,03%	0,03%	0,00%	0,0338	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,2033
311	0,16%	0,18%	0,15%	0,02%	0,1434	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0970
312	0,13%	0,15%	0,11%	0,02%	0,1222	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1047
313	0,08%	0,08%	0,08%		0,0361	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1553
314	0,06%	0,07%	0,05%	0,01%	0,0486	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0863
315	0,16%	0,18%	0,13%	0,03%	0,0902	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,2016
316	0,07%	0,08%	0,05%	0,02%	0,0527	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,3846
317	0,24%	0,30%	0,15%	0,08%	0,2100	0,15%	0,19%	0,12%	0,04%	7,9683
318 319	0,09% 0,02%	0,12% 0,03%	0,07% 0,02%	0,03% 0,01%	0,1206 0,0361	0,00% 0,00%	0,00% 0,00%	0,00% 0,00%	0,00% 0,00%	0,1126 0,2055
320	0,02 %	0,03%	0,60%	0,01%	0,6471	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,2033
321	0,02%	0,05%	0,00%	0,02%	0,1021	0,01%	0,01%	0,00%	0,00%	0,3322
322	0,0270	0,0070	0,0170	0,0270	0,1021	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0876
323	0,07%	0,08%	0,07%	0,00%	0,0447	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1020
324	0,07%	0,08%	0,06%	0,01%	0,1564	0,12%	0,12%	0,12%	0,00%	3,8606
325	0,01%	0,01%	0,01%		0,0323	2,58%	2,60%	2,55%	0,03%	110,9100
326	0,60%	0,62%	0,57%	0,03%	0,3098	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0917
327	0,03%	0,03%	0,02%	0,01%	0,0342	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0634
328	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0314	0,06%	0,07%	0,06%	0,00%	1,4553
329	0,04%	0,05%	0,02%	0,02%	0,0527	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1019
330	0,01%	0,01%	0,00%	0,01%	0,0328	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1534
331	0,23%	0,33%	0,14%	0,10%	0,2490	0,01%	0,02%	0,00%	0,01%	1,0211
332 333	0,13%	0,17%	0,10%	0,03%	0,0971	0,00% 0,02%	0,00% 0,02%	0,00% 0,02%	0,00% 0,00%	0,1266 0,8266
334	0,30%	0,17 %	0,10%	0,03%	0,0971	0,02%	0,02%	0,02%	0,00%	0,8200
335	0,3070	0,5170	0,2370	0,0170	0,1310	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1431
336	0,55%	0,73%	0,42%	0,16%	0,5519	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,3560
337	0,12%	0,14%	0,11%	0,02%	0,1013	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,4243
338	0,03%	0,05%	0,02%	0,01%	0,0359	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0822
339						0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1890
340						0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1355
341	0,09%	0,09%	0,09%		0,0786	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1257
342	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,0329	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,3956
343						0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,2836
344						0,30%	0,31%	0,30%	0,01%	11,3880
345	0,13%	0,21%	0,09%	0,06%	0,1601	0,04%	0,10%	0,01%	0,05%	0,6716
346						0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,3213 1,6515
347 348	0,20%	0,32%	0,12%	0,11%	0,2721	0,06% 0,00%	0,06% 0,00%	0,05% 0,00%	0,00% 0,00%	0,1078
349	0,19%	0,25%	0,12%	0,07%	0,1659	1,10%	1,17%	1,01%	0,08%	60,2970
350	0,21%	0,23%	0,20%	0,01%	0,1159	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1268
351	0,77%	0,89%	0,60%	0,15%	0,5009	0,01%	0,04%	0,00%	0,02%	0,4975
352	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0345	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1936
353	0,03%	0,04%	0,02%	0,01%	0,0589	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1820
354	0,00%	0,00%	0,00%		0,0314	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1095
355	0,04%	0,04%	0,03%	0,01%	0,0365	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,3041
356	0,44%	0,51%	0,34%	0,09%	0,3889	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,3439
357	0,12%	0,13%	0,11%	0,01%	0,0484	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,5297
358	0,14%	0,18%	0,11%	0,04%	0,1097	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,2261
359	0,03%	0,04%	0,02%	0,01%	0,0316	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1295
360 361	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,0355	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1870
361 362	0,05% 0,23%	0,06% 0,29%	0,03% 0,17%	0,02% 0,06%	0,0538 0,2422	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1291
363	0,23%	0,29%	0,17%	0,06%	0,2422	0,00%	0,00 /0	0,0070	0,00 /6	0,1231
364	0,02%	0,03%	0,00%	0,02%	0,0332	0,03%	0,09%	0,00%	0,05%	2,0841
365	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0326	-,/0	-,,-	-,	-,,0	,
366	0,35%	0,37%	0,31%	0,03%	0,1508	6,80%	13,19%	1,80%	5,82%	612,6700

	N	IAGNETFE	LD			е	lektrisches	Feld		
Nr.	Mittelwert	Max	Min	StdAbw	μΤ	Mittelwert	Max	Min	StdAbw	V/m
367	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0320	0.01%	0.01%	0,01%		0,3290
368	0,02%	0,02%	0,01%	0,01%	0,0324	0,00%	0,00%	0,00%	0.00%	0,1227
369	0,05%	0,06%	0,03%	0,01%	0,0563	0,00%	0,00%	0,00%	0.00%	0,1660
370	0,01%	0,02%	0,01%	0,01%	0,0307	0,01%	0,02%	0,01%	0.00%	0,8121
371	0,00%	0,01%	0,00%	0,00%	0,0314	0,03%	0,03%	0,03%	0,00%	0,9790
372	0,04%	0,04%	0,03%	0,01%	0,0437	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,2181
373	0,18%	0,19%	0,15%	0,02%	0,1246	0,02%	0,02%	0,02%	0,00%	0,8778
374	0,06%	0,08%	0,04%	0,02%	0,1851	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1404
375	0,01%	0,02%	0,01%	0,00%	0,0444	0,05%	0,05%	0,05%	0,00%	1,7161
376	0,28%	0,42%	0,16%	0,13%	0,3950	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1047
377	0,02%	0,03%	0,01%	0,01%	0,0345	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1965
378	0,19%	0,22%	0,17%	0,03%	0,0898	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1038
379	0,02%	0,04%	0,02%	0,01%	0,0410	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1048
380	0,27%	0,27%	0,27%		0,1771	0,01%	0,01%	0,00%	0,00%	0,2570
381	0,22%	0,27%	0,18%	0,05%	0,1609	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1041
382	0,05%	0,05%	0,05%	0,00%	0,0327	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1833
383	0,01%	0,02%	0,01%	0,01%	0,0325	0,00%	0,01%	0,00%	0,00%	0,2522
384	0,06%	0,06%	0,05%	0,01%	0,0648	0,37%	0,39%	0,36%	0,02%	15,0320
385						0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,2296
386						0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1388
387	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0324	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1175
388	0,11%	0,13%	0,07%	0,03%	0,0364	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1907
389	0,23%	0,28%	0,16%	0,07%	0,2159	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,3123
390	0,02%	0,03%	0,02%	0,00%	0,0326	0,02%	0,03%	0,01%	0,01%	0,4942
391	0,10%	0,11%	0,09%	0,01%	0,1076	0,77%	0,77%	0,76%	0,00%	31,4080
392	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0372	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1523
393	0,11%	0,12%	0,10%	0,01%	0,0718	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,2068
394	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,0450	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1598
395	0,01%	0,01%	0,01%	0,00%	0,0309	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1507
396	1,38%	1,44%	1,32%	0,06%	0,3117	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1800
397	0,18%	0,22%	0,15%	0,03%	0,1649	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1410
398						0,00%	0,01%	0,00%	0,00%	0,1591
399	0,08%	0,11%	0,05%	0,03%	0,0894	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1153
400	0,36%	0,41%	0,32%	0,04%	0,1818	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,1056

Erläuterung der Messdatenspalten:

Mittelwert
Max
Min
StdAbw
µT oder V/m

Mittelwert des Ausschöpfungsgrades Maximaler Ausschöpfungsgrad Minimaler Ausschöpfungsgrad Standardabweichung Höchster aufgetretener Messwert

Nr.	Datum	Uhrzeit	Anzahl	Mittelwert 10 ⁻⁶	Max 10 ⁻⁶	Min 10 ⁻⁶	StdAbw 10 ⁻⁶	Q %	L µW/qm
001	30.09.02	16:37:37	11	2,14	3,04	1,20	0,60	0,15	13,53
002	30.09.02	18:57:41	11	5,70	8,95	4,60	1,25	0,24	31,27
003	12.06.03	19:39:18	10	4,48	7,18	3,25	1,18	0,21	32,86
004	27.03.03	10:20:34	11	1,95	2,40	1,70	0,22	0,14	12,77
005	27.03.03	13:12:43	11	9,68	13,31	7,57	1,91	0,31	50,26
006	10.06.03	16:01:35	9	20,45	26,02	11,87	4,35	0,45	89,26
007	14.08.02	12:14:12	12	1,22	1,60	0,77	0,22	0,11	14,87
008	24.03.03	11:53:26	11	46,11	51,92	39,12	4,20	0,68	276,24
009	24.03.03	14:55:51	10	2,17	3,02	1,70	0,48	0,15	19,36
010	25.03.03	10:42:29	11	4,91	5,48	4,25	0,38	0,22	44,23
011	26.08.02	19:53:11	12	6,96	17,40	4,13	3,52	0,26	58,03
012	07.09.02	17:14:17	11	3,57	4,00	3,09	0,30	0,19	16,69
013	20.08.02	19:22:34	11	12,25	14,06	9,58	1,44	0,35	91,20
014	25.09.02	18:11:26	11	4,83	5,93	3,59	0,63	0,22	26,25
015	25.09.02	15:58:23	11	2,23	3,37	1,50	0,60	0,15	16,77
016	14.08.02	15:36:52	10	3,39	5,32	2,24	0,98	0,18	25,41
017	26.03.03	11:17:04	10	33,23	40,52	26,63	4,28	0,58	180,40
018	10.12.02	11:25:09	10	7,49	8,11	6,50	0,51	0,27	58,78
019	11.06.03	11:09:11	10	4,94	6,77	3,86	0,86	0,22	26,96
020	20.03.03	14:39:35	11	14,04	16,98	10,99	1,85	0,37	80,67
021	11.06.03	13:47:33	9	7,68	8,92	6,09	0,86	0,28	46,60
022	23.07.03	14:47:49	9	91,63	120,94	31,46	32,55	0,96	320,20
023	14.08.02	18:31:14	10	95,82	111,09	82,12	9,41	0,98	557,98
024	26.03.03	14:54:40	11	7,99	8,68	7,18	0,48	0,28	50,35
025	23.07.03	10:25:33	9	73,55	94,02	40,57	16,09	0,86	245,78
026	10.06.03	18:53:17	10	61,39	75,81	45,88	8,53	0,78	330,60
027	11.06.03	8:50:06	10	7,40	9,02	6,40	0,85	0,27	44,96
028	28.08.02	11:39:18	11	0,64	0,84	0,47	0,13	0,08	5,58
029	20.08.02	11:09:28	11	3,72	7,12	2,22	1,33	0,19	55,84
030	26.08.02	12:08:39	11	4,89	6,30	4,43	0,57	0,22	26,99
031	20.08.02	16:12:13	12	2,30	2,46	2,02	0,13	0,15	18,95
032	16.08.02	18:22:51	12	16,12	17,54	15,00	0,74	0,40	99,91
033	10.06.03	21:32:32	9	31,41	44,60	18,45	8,50	0,56	109,56
034	16.08.02	15:48:09	12	16,28	17,67	14,73	0,76	0,40	54,52
035	06.05.03	15:17:21	11	1,59	2,00	1,19	0,28	0,13	14,46
036	26.08.02	14:36:40	11	3,61	5,86	2,12	1,00	0,19	38,87
037	28.08.02	19:02:34	11	2,93	5,06	1,59	1,05	0,17	12,65
038	28.08.02	14:25:41	11	2,60	8,75	1,20	2,15	0,16	31,30
039	28.08.02	16:41:28	11	3,87	8,45	1,67	2,64	0,20	30,70
040	31.08.02	12:13:22	12	3,05	3,27	2,70	0,19	0,17	10,96
041	31.08.02	14:17:39	11	9,45	23,66	7,01	4,76	0,31	54,57
042	31.08.02	18:05:20	11	5,48	9,61	3,31	1,71	0,23	21,54
043	20.08.02	13:40:33	11	13,58	15,37	8,30	2,18	0,37	87,86
044	16.08.02	12:53:33	11	2,37	3,73	1,96	0,50	0,15	15,81
045	08.09.02	15:23:25	11	2,15	3,23	1,44	0,61	0,15	11,40
046	08.09.02	10:25:30	11	0,83	1,12	0,40	0,25	0,09	8,83
047	26.09.02	12:19:32	11	1,79	2,76	1,14	0,46	0,13	24,37
048	18.08.02	10:24:15	11	73,21	327,58	24,91	85,26	0,86	689,78
049	20.11.02	15:15:51	10	7,65	8,67	6,31	0,79	0,28	87,90
050	15.08.02	17:20:08	12	41,66	54,60	25,01	10,08	0,65	732,59
051	08.10.02	17:59:46	10	62,98	88,09	51,89 67.20	12,31	0,79	328,89
052	23.11.02	9:17:27	9	75,02	86,30	67,29	5,86	0,87	464,22

Nr.	Datum	Uhrzeit	Anzahl		Max	Min 10 ⁻⁶	StdAbw 10 ⁻⁶	Q	L
				10 ⁻⁶	10 ⁻⁶	10 -	10 5	%	µW/qm
053	21.11.02	10:52:39	11	16,48	18,50	14,30	1,31	0,41	234,05
054	29.08.02	11:40:52	11	3,99	5,30	2,82	0,92	0,20	49,68
055	21.11.02	15:58:51	10	15,72	17,26	13,86	1,10	0,40	190,91
056	30.08.02	13:38:40	11	34,07	41,13	28,46	3,39	0,58	585,75
057	30.08.02	16:53:29	11	22,75	26,03	20,83	1,63	0,48	362,77
058	20.11.02	8:54:50	10	4,46	5,66	3,90	0,58	0,21	39,79
059	20.11.02	13:12:18	10	64,53	73,36	54,46	6,80	0,80	233,78
060	30.08.02	10:27:39	11	14,85	17,66	10,95	1,81	0,39	102,20
061	18.08.02	16:28:04	12	33,49	38,86	30,19	2,65	0,58	193,10
062	08.10.02	9:17:06	10	49,80	53,27	44,34	2,95	0,71	338,68
063	15.08.02	14:58:31	11	191,27	390,90	139,82	75,24	1,38	1584,82
064	08.10.02	11:33:55	10	53,36	55,66	51,64	1,29	0,73	377,53
065	24.11.02	15:08:49	10	8,97	10,83	6,93	1,02	0,30	60,16
066	30.08.02	18:57:02	10	16,60	21,58	13,59	2,56	0,41	223,19
067	18.08.02	14:25:19	11	5,03	5,43	4,62	0,28	0,22	46,32
068	23.11.02	11:20:04	10	17,23	18,85	15,25	1,27	0,42	130,44
069	20.11.02	11:03:39	11	5,63	6,60	4,83	0,47	0,24	54,76
070	15.08.02	10:02:23	11	21,27	24,75	19,83	1,57	0,46	308,16
071	23.11.02	15:57:01	10	10,15	17,73	7,42	3,06	0,32	55,30
072	21.11.02	13:45:34	11	19,46	20,92	17,83	0,93	0,44	201,72
073	29.08.02	18:48:01	10	5,40	6,16	4,69	0,42	0,23	56,06
074	18.08.02	12:26:04	12	219,87	324,84	175,96	41,13	1,48	1071,41
075	08.10.02	13:35:22	10	75,33	83,18	71,63	3,75	0,87	301,88
076	18.08.02	18:53:16	11	8,02	11,94	6,73	1,40	0,28	52,75
077	23.11.02	13:53:21	10	304,64	480,76	155,65	115,88	1,75	1534,86
078	29.08.02	14:10:47	11	6,49	8,00	5,42	0,65	0,25	58,16
079 080	08.10.02 24.11.02	15:46:54 9:14:35	10 11	19,19 93,93	21,61 107,12	18,13	1,27 5,44	0,44 0,97	159,67 1083,16
080	24.11.02	11:54:33	11	6,53	7,05	87,92 5,74	0,42	0,97	72,50
082	27.06.03	17:10:52	11	5,88	10,05	3,74	2,09	0,20	33,40
083	27.06.03	14:45:41	11	9,95	14,10	5,89	2,44	0,24	51,41
084	26.06.03	16:50:08	12	2,96	3,79	2,33	0,42	0,32	25,98
085	27.06.03	12:52:19	11	3,63	5,10	2,74	0,66	0,19	30,14
086	27.06.03	10:53:15	11	1,67	2,05	1,34	0,21	0,13	12,13
087	15.08.02	19:58:33	11	49,12	60,38	36,33	7,56	0,70	762,08
088	26.06.03	12:35:23	11	13,25	14,52	12,03	0,91	0,36	99,81
089	19.08.02	15:19:26	11	69,95	73,21	67,72	1,77	0,84	270,94
090	19.08.02	17:41:45	11	38,58	45,25	31,91	4,22	0,62	275,01
091	16.09.02	18:49:39	11	29,10	33,37	24,33	2,97	0,54	107,03
092	26.11.02	11:16:07	10	4,37	5,31	3,43	0,55	0,21	57,90
093	26.08.02	17:17:22	11	2,19	4,14	1,64	0,70	0,15	13,97
094	08.09.02	18:05:16	12	6,83	34,15	2,87	8,71	0,26	81,13
095	06.05.03	17:42:49	10	3,17	3,70	2,60	0,39	0,18	19,29
096	19.08.02	12:48:35	11	1,44	2,09	0,51	0,45	0,12	16,65
097	17.09.02	12:54:50	10	147,64	175,94	111,99	19,61	1,22	714,46
098	17.09.02	16:06:46	11	7,67	11,34	6,39	1,48	0,28	43,38
099	23.10.02	11:00:53	10	4,44	5,08	3,43	0,54	0,21	38,23
100	01.10.02	15:07:17	11	2,74	3,98	1,83	0,78	0,17	18,30
101	01.10.02	17:36:57	10	6,83	10,77	4,68	1,64	0,26	79,18
102	12.09.02	10:33:18	11	0,92	1,52	0,52	0,30	0,10	6,99
103	12.09.02	12:44:45	11	1,69	2,11	1,52	0,16	0,13	9,32
104	02.10.02	8:58:50	10	4,23	11,09	2,77	2,51	0,21	35,63

Nr.	Datum	Uhrzeit	Anzahl		Max	Min	StdAbw	Q	L
				10 ⁻⁶	10 ⁻⁶	10 ⁻⁶	10 ⁻⁶	%	μW/qm
105	25.03.03	13:34:13	12	0,94	1,22	0,79	0,12	0,10	7,64
106	15.09.02	14:00:16	11	6,07	7,68	5,05	0,88	0,25	30,62
107	02.10.02	11:28:46	11	3,86	4,66	2,91	0,51	0,20	61,44
108	02.10.02	15:55:39	11	3,57	7,28	1,97	1,76	0,19	26,32
109	06.06.03	8:41:11	12	3,13	4,06	2,39	0,52	0,18	24,78
110	02.10.02	18:12:16	11	6,03	9,03	4,05	1,51	0,25	46,00
111	22.09.02	9:43:38	11	18,90	21,55	15,25	2,12	0,43	177,03
112	22.09.02	12:07:26	11	43,73	46,89	40,44	1,87	0,66	278,02
113	22.09.02	14:00:42	11	70,41	81,02	64,54	4,40	0,84	364,15
114	03.10.02	12:03:27	11	14,17	24,48	11,12	3,63	0,38	94,94
115	03.10.02	9:44:48	10	67,81	73,54	61,44	4,05	0,82	181,07
116	23.09.02	11:40:21	11	45,73	53,29	39,17	4,51	0,68	301,25
117	23.09.02	13:41:35	11	115,91	131,17	81,71	13,99	1,08	585,13
118	23.09.02	9:30:22	11	30,20	39,61	12,91	10,85	0,55	210,94
119	05.09.02	9:27:40	11	16,60	19,23	13,95	1,69	0,41	221,89
120	21.09.02	11:27:27	11	7,96	9,59	5,82	1,25	0,28	60,30
121	13.09.02	15:34:51	10	17,32	33,87	12,48	6,38	0,42	74,95
122	04.09.02	12:32:31	11	13,34	16,77	8,75	2,01	0,37	196,07
123	21.09.02	16:27:43	11	2,85	4,40	2,04	0,74	0,17	26,83
124	21.09.02	14:02:56	12	1,69	1,92	1,25	0,22	0,13	19,37
125	22.09.02	16:31:03	12	5,22	8,98	3,63	1,64	0,23	65,09
126	28.09.02	9:26:39	11	3,36	4,26	2,89	0,37	0,18	28,04
127	03.06.03	8:50:34	11	4,98	8,12	3,55	1,24	0,22	61,08
128	28.09.02	14:58:59	10	2,31	2,93	1,74	0,35	0,15	18,70
129	23.04.03	17:31:46	11	11,84	15,09	7,32	2,75	0,34	85,78
130	02.10.02	13:57:36	11	1,76	2,24	1,12	0,38	0,13	21,05
131	06.09.02	9:53:44	11	3,35	3,75	2,77	0,28	0,18	16,18
132	23.04.03	15:00:39	11	21,63	24,04	18,49	1,66	0,47	102,67
133	24.09.02	10:28:37	11	3,45	4,49	2,66	0,68	0,19	22,71
134 135	24.09.02 27.09.02	12:44:14 17:46:02	11 10	3,09 12,13	3,52 13,63	2,61 10,49	0,25 1,22	0,18 0,35	23,43 69,51
136	11.09.02	11:45:31	11	7,86	8,94	6,86	0,74	0,33	54,00
137	27.09.02								· ·
138	27.09.02	9:39:02 12:05:37	10 7	3,37 3,55	4,10 5,03	2,91 2,59	0,40 0,92	0,18 0,19	34,85 35,35
139	27.09.02	15:11:44	11	6,43	7,50	4,69	0,84	0,19	54,27
140	23.04.03	12:52:31	11	11,28	12,74	9,23	0,94	0,34	110,53
141	03.10.02	15:02:56	10	5,38	7,29	4,19	1,13	0,23	67,55
142	03.10.02	17:52:41	11	9,92	12,67	7,37	1,73	0,32	85,55
143	09.10.02	15:41:41	11	4,28	6,50	3,33	0,90	0,21	16,08
144	09.10.02	17:55:42	11	3,74	5,01	2,95	0,57	0,19	16,71
145	06.05.03	11:53:12	12	1,26	1,52	1,01	0,13	0,11	18,08
146	10.10.02	12:57:41	11	2,51	2,88	2,12	0,23	0,16	21,78
147	16.09.02	13:45:18	11	2,70	5,41	1,58	1,43	0,16	16,16
148	02.06.03	14:06:47	10	14,02	14,98	12,66	0,80	0,37	76,85
149	23.08.02	14:23:08	12	7,36	8,31	6,82	0,41	0,27	41,76
150	05.09.02	17:57:07	12	4,95	7,23	3,06	1,25	0,22	27,46
151	02.06.03	16:33:40	11	5,03	7,84	3,54	1,27	0,22	24,16
152	06.09.02	19:11:00	12	4,46	6,53	2,70	1,08	0,21	22,68
153	05.10.02	13:56:45	10	1,42	1,62	1,16	0,12	0,12	12,15
154	05.10.02	16:00:19	11	1,76	2,92	1,35	0,43	0,13	9,33
155	05.10.02	18:33:00	10	243,20	279,14	188,60	29,42	1,56	1175,52
156	16.10.02	12:26:15	11	1,12	1,55	0,84	0,22	0,11	8,70

Nr.	Datum	Uhrzeit	Anzahl	Mittelwert 10 ⁻⁶	Max 10 ⁻⁶	Min 10 ⁻⁶	StdAbw 10 ⁻⁶	Q %	L µW/qm
157	16.10.02	10:09:46	11	10,16	11,92	5,38	1,74	0,32	48,93
158	07.10.02	16:21:49	10	30,40	48,36	23,76	7,31	0,55	194,28
159	07.10.02	19:00:01	10	11,21	13,81	9,85	1,25	0,33	46,01
160	11.10.02	17:28:42	11	12,92	16,24	10,82	2,00	0,36	50,51
161	14.09.02	12:18:33	11	10,35	16,61	8,33	2,30	0,32	47,78
162	11.10.02	10:48:40	11	2,71	3,64	1,88	0,53	0,16	26,64
163	16.09.02	11:13:34	11	7,91	9,49	6,98	0,99	0,28	77,03
164	13.09.02	18:18:38	11	8,56	12,97	7,36	1,52	0,29	36,49
165	11.10.02	15:23:30	11	11,50	13,76	9,09	1,17	0,34	61,57
166	11.10.02	13:19:40	11	9,18	9,77	8,41	0,38	0,30	47,33
167	19.10.02	10:31:49	10	7,34	10,22	6,17	1,32	0,27	49,03
168	19.10.02	16:03:38	11	2,92	4,12	2,21	0,68	0,17	20,79
169	18.09.02	12:11:21	11	5,38	7,19	4,16	1,16	0,23	37,64
170	19.10.02	14:04:36	11	3,69	4,33	2,98	0,44	0,19	32,78
171	06.11.02	10:16:20	10	71,56	79,85	60,38	7,25	0,85	346,74
172	06.11.02	12:16:34	11	5,83	7,13	4,57	0,70	0,24	48,45
173	06.11.02	14:41:36	11	5,06	5,83	4,57	0,35	0,22	42,48
174	13.11.02	11:20:53	10	53,00	70,51	33,87	12,71	0,73	428,84
175	06.11.02	16:43:33	11	8,35	9,10	7,03	0,63	0,29	53,98
176	09.09.02	14:19:29	11	11,68	13,22	10,62	0,78	0,34	34,61
177	09.09.02	17:36:13	10	26,87	154,42	10,68	44,90	0,52	379,65
178	12.10.02	16:34:56	10	5,65	7,36	4,11	1,09	0,24	40,32
179	12.10.02	12:17:02	10	9,28	10,04	8,68	0,50	0,30	51,08
180	12.10.02	14:19:08	10	3,82	5,41	2,76	0,76	0,20	29,65
181	12.10.02	9:48:42	11	4,92	5,29	4,48	0,31	0,22	37,12
182	24.09.02	18:39:07	12	9,82	11,11	8,53	0,75	0,31	50,45
183	10.10.02	11:00:42	11	86,40	130,96	61,03	18,30	0,93	427,48
184	03.09.02	18:35:14	12	4,50	6,81	2,93	1,41	0,21	15,63
185	10.10.02	15:24:40	11	3,17	6,10	2,15	1,04	0,18	23,58
186	01.04.03	13:24:43	11	3,27	4,08	2,59	0,51	0,18	24,63
187	14.10.02	14:02:42	11	4,56	8,53	3,33	1,46	0,21	45,78
188	14.10.02	16:00:01	10	12,37	20,31	8,40	4,07	0,35	91,92
189	14.10.02	10:03:40	11	4,09	6,02	2,88	0,91	0,20	45,50
190	13.11.02	14:52:37	11	1,64	2,66	1,08	0,47	0,13	16,14
191	14.10.02	12:02:55	10	4,16	5,09	3,36	0,56	0,20	44,21
192	01.04.03	11:22:34	11	6,37	9,68	2,54	2,95	0,25	61,14
193	15.10.02	11:09:10	10	11,80	13,25	9,49	1,06	0,34	54,44
194	15.10.02	13:29:46	11	3,87	4,95	3,44	0,43	0,20	27,72
195	06.06.03	13:13:50	10	5,54	6,54	4,67	0,64	0,24	34,12
196	23.08.02	17:12:47	11	5,46	8,61	4,12	1,30	0,23	38,24
197	25.10.02	15:17:31	11	4,49	5,96	3,05	0,92	0,21	29,85
198	15.10.02	17:57:47	10	7,30	9,22	5,83	1,19	0,27	44,62
199	15.10.02	15:41:52	10	4,35	6,53	2,76	1,27	0,21	29,06
200	12.06.03	17:09:25	9	13,76	22,52	3,73	7,49	0,37	67,67
201	16.10.02	17:49:58	10	16,40	20,34	12,76	2,47	0,40	76,65
202 203	17.10.02	10:40:46 14:10:24	10 11	6,82	7,63	6,34	0,37	0,26	32,75
203 204	11.09.02 16.10.02	15:12:04	10	2,58 3,38	2,96 5.00	2,14	0,29 0,82	0,16	31,17
204	24.10.02	11:03:02	10	39,02	5,00 43,05	2,36 35,57	2,43	0,18 0,62	31,70 109,51
205	24.10.02	13:28:17	10	20,37	43,05 22,50	35,5 <i>1</i> 17,67	2,43 1,56	0,62 0,45	57,68
206	24.10.02	15:58:49	10	3,37	3,93	2,91	0,34	0,45 0,18	57,66 17,44
207	24.10.02	15:34:24	11	3,37 7,50	3,93 8,57	6,76	0,54	0,18	51,34
200	Z7.UJ.UZ	10.07.24	11	1,50	0,57	0,70	0,54	0,21	51,54

Nr.	Datum	Uhrzeit	Anzahl	Mittelwert 10 ⁻⁶	Max 10 ⁻⁶	Min 10 ⁻⁶	StdAbw 10 ⁻⁶	Q %	L µW/qm
209	06.09.02	12:44:31	11	4,22	5,56	2,56	0,96	0,21	27,51
210	02.09.02	13:00:34	11	9,19	14,72	5,74	2,39	0,30	72,20
211	02.09.02	15:13:31	11	5,71	7,20	4,95	0,83	0,30	66,44
212	02.09.02	17:45:31	11	9,85	11,38	8,31	0,93	0,24	121,17
213	24.10.02	18:12:13	10	25,22	27,20	23,54	1,21	0,50	115,61
214	07.05.03	16:12:13	10	4,26	4,87	3,34	0,48	0,30	17,04
215	07.05.03	18:14:55	10	16,61	36,00	12,65	7,06	0,41	60,77
216	17.09.02	18:37:46	9	7,88	9,30	7,16	0,64	0,41	44,68
217	18.10.02	9:58:34	11	3,86	4,71	2,86	0,60	0,20	42,43
218	18.10.02	14:40:55	10	3,60	4,58	2,91	0,52	0,20	42,04
219	18.10.02	12:22:53	10	5,92	6,48	5,15	0,47	0,13	58,77
220	22.08.02	15:39:38	11	1,26	2,45	0,69	0,55	0,11	6,87
221	20.10.02	11:32:33	11	11,24	13,99	7,45	1,88	0,34	178,46
222	20.10.02	9:03:34	11	11,32	15,76	8,08	2,46	0,34	88,49
223	21.10.02	10:01:23	10	152,96	174,23	136,08	10,33	1,24	2880,87
224	20.10.02	16:36:33	11	130,47	137,55	121,51	4,19	1,14	2407,12
225	04.09.02	9:50:10	12	38,00	48,94	27,05	7,26	0,62	735,69
226	13.09.02	9:25:48	10	42,26	46,97	34,36	3,93	0,65	116,17
227	01.05.03	12:22:45	11	36,45	40,67	32,66	2,55	0,60	600,37
228	01.05.03	14:10:57	10	148,74	162,33	138,78	6,31	1,22	1273,07
229	24.04.03	9:19:33	11	6,97	10,10	4,58	1,70	0,26	56,13
230	24.04.03	13:30:35	11	4,35	4,79	3,83	0,31	0,21	54,69
231	24.04.03	11:24:48	10	9,15	11,74	7,47	1,16	0,30	62,11
232	20.10.02	14:19:35	11	29,60	33,21	26,61	1,91	0,54	468,34
233	01.05.03	16:06:54	10	73,33	75,80	70,03	2,07	0,86	1202,05
234	19.06.03	8:47:55	10	216,09	292,75	143,14	54,32	1,47	2345,07
235	30.04.03	14:32:33	11	12,89	14,92	11,97	0,95	0,36	136,84
236	30.04.03	16:53:46	10	5,66	7,19	3,69	1,21	0,24	103,13
237	19.06.03	11:14:46	11	25,25	34,13	16,23	5,39	0,50	393,64
238	01.05.03	10:21:33	11	24,49	27,87	21,76	1,93	0,49	433,06
239	24.08.02	15:32:48	11	4,09	4,91	3,11	0,53	0,20	38,83
240	24.08.02	18:38:26	11	6,98	14,55	4,49	3,07	0,26	48,07
241	15.09.02	16:10:36	11	46,25	58,58	37,98	6,22	0,68	167,36
242	09.10.02	8:58:14	10	3,60	4,31	2,84	0,43	0,19	19,75
243	09.10.02	11:15:00	10	148,43	185,91	86,80	34,28	1,22	763,55
244	28.04.03	12:23:31	11	16,05	17,42	12,48	1,42	0,40	127,42
245	28.04.03	18:43:31	11	6,94	10,32	4,74	1,77	0,26	53,57
246	29.04.03	18:00:12	10	150,84	241,53	121,81	33,48	1,23	759,65
247	30.04.03	9:30:12	10	26,30	29,63	23,86	1,92	0,51	183,44
248	19.06.03	13:15:33	11	31,65	43,09	22,82	6,70	0,56	568,23
249	30.04.03	12:14:20	11	10,93	13,97	8,12	1,97	0,33	151,21
250	10.11.02	13:43:27	11	3,78	4,65	3,09	0,57	0,19	57,04
251	10.11.02	15:42:23	11	16,53	17,80	14,94	0,90	0,41	137,49
252	05.09.02	15:05:32	11	6,84	9,37	4,79	1,34	0,26	46,72
253	02.09.02	9:21:40	11	1,07	1,38	0,73	0,22	0,10	8,17
254	19.06.03	15:14:49	11	37,89	55,36	28,65	7,52	0,62	594,63
255	19.06.03	17:18:33	11	33,56	41,83	24,53	5,31	0,58	614,80
256	25.10.02	11:25:39	11	2,33	2,81	1,90	0,27	0,15	23,68
257	05.06.03	9:03:52	10	5,64	6,94	4,77	0,62	0,24	32,89
258	26.09.02	9:48:32	11	4,99	8,54	4,19	1,23	0,22	34,16
259	28.04.03	16:38:34	11	4,99	7,00	3,44	1,00	0,22	70,28
260	03.09.02	12:47:33	11	4,09	4,44	3,66	0,23	0,20	22,32

Nr.	Datum	Uhrzeit	Anzahl	Mittelwert 10 ⁻⁶	Max 10 ⁻⁶	Min 10 ⁻⁶	StdAbw 10 ⁻⁶	Q %	L µW/qm
261	29.04.03	13:19:43	10	41,37	46,98	37,32	3,31	0,64	368,60
262	29.04.03	10:37:22	10	34,92	60,01	28,09	9,67	0,59	352,39
263	29.04.03	15:21:20	10	305,86	355,11	269,06	28,58	1,75	1193,30
264	09.09.02	11:19:40	11	1,11	1,53	0,61	0,27	0,11	6,19
265	13.09.02	12:29:24	11	5,83	7,07	5,39	0,48	0,24	22,13
266	28.04.03	14:37:45	11	4,91	7,14	3,98	0,83	0,22	70,67
267	16.09.02	16:22:39	11	4,85	6,55	3,76	0,74	0,22	36,74
268	02.06.03	9:33:00	9	30,15	33,55	26,69	2,21	0,55	243,20
269	02.06.03	11:48:25	11	3,62	5,11	2,83	0,64	0,19	23,51
270	25.04.03	8:39:42	11	5,90	6,80	5,00	0,59	0,24	33,36
271	25.04.03	13:05:37	11	2,40	3,66	1,67	0,55	0,15	23,90
272	25.04.03	11:11:50	10	3,99	4,42	3,23	0,32	0,20	31,61
273	12.06.03	11:31:20	10	4,45	5,31	3,63	0,55	0,21	17,11
274	08.04.03	15:06:38	11	23,47	28,55	21,04	2,44	0,48	169,37
275	01.04.03	16:41:46	11	2,31	2,94	1,62	0,44	0,15	33,17
276	23.08.02	11:34:50	11	27,55	32,95	23,04	3,07	0,52	150,41
277	22.10.02	12:35:43	9	89,48	122,33	66,40	21,13	0,95	436,80
278	28.10.02	10:50:08	10	15,38	18,15	12,00	1,76	0,39	130,58
279	29.10.02	10:45:19	10	21,70	27,97	16,54	3,73	0,47	149,55
280	05.11.02	10:38:40	11	15,21	17,06	14,07	1,02	0,39	55,19
281	29.10.02	13:09:17	10	56,47	73,28	33,52	12,60	0,75	303,02
282	28.10.02	16:12:49	10	12,42	14,40	11,00	1,02	0,35	77,70
283	05.11.02	12:51:46	11	18,85	25,65	10,48	4,21	0,43	130,44
284	29.10.02	15:08:54	10	45,36	53,83	41,63	3,48	0,67	300,33
285	29.10.02	17:31:42	9	48,29	73,51	33,06	13,52	0,69	240,28
286	05.11.02	14:54:38	10	10,00	11,19	8,73	0,85	0,32	65,78
287	29.10.02	8:34:33	11	47,83	74,14	40,54	9,40	0,69	237,67
288	22.10.02	14:39:18	9	5,57	6,71	4,63	0,73	0,24	39,14
289	28.10.02	14:31:54	10	4,69	5,62	4,17	0,52	0,22	38,43
290 291	28.10.02	12:47:53	10	2,73	3,19	2,26	0,28	0,17	28,81
291	05.11.02 18.06.03	16:56:31 12:25:44	11 11	6,17 4,40	7,70 6,17	4,85 3,32	0,81 0,95	0,25 0,21	39,81 35,83
292	18.06.03	14:17:47	11	20,61	25,07	9,68	4,06	0,21	71,66
294	05.06.03	18:26:44	11	16,41	18,56	13,38	1,59	0,43	100,26
295	05.06.03	16:40:50	10	8,58	14,45	5,44	2,97	0,29	92,14
296	18.06.03	16:16:10	10	32,61	35,26	30,80	1,32	0,57	110,09
297	18.06.03	18:40:03	10	6,12	10,03	4,64	1,61	0,25	38,71
298	28.03.03	13:06:52	10	2,19	4,00	1,31	0,99	0,15	19,22
299	05.06.03	12:16:43	11	9,06	11,20	6,83	1,34	0,30	50,65
300	06.06.03	15:31:33	11	3,61	4,36	2,88	0,54	0,19	28,20
301	28.03.03	10:40:40	11	2,66	3,16	2,35	0,24	0,16	26,65
302	27.11.02	12:00:33	11	5,36	6,01	4,80	0,49	0,23	76,23
303	27.11.02	14:08:33	11	5,21	6,29	3,99	0,59	0,23	61,66
304	08.09.02	13:14:18	11	1,38	6,32	0,79	1,64	0,12	6,91
305	06.06.03	10:46:02	10	24,82	26,38	21,71	1,80	0,50	264,21
306	28.11.02	9:04:55	10	38,00	48,73	31,09	6,17	0,62	664,09
307	28.11.02	12:04:16	11	47,15	61,64	39,12	7,01	0,69	926,22
308	12.05.03	11:55:24	11	29,85	42,49	22,77	5,62	0,55	140,60
309	12.05.03	16:31:02	10	15,68	22,78	12,08	3,19	0,40	172,17
310	25.11.02	12:58:05	12	2,52	4,11	1,92	0,64	0,16	11,68
311	10.10.02	17:45:42	11	5,31	7,19	4,11	0,91	0,23	36,84
312	15.09.02	11:28:32	11	4,06	4,88	2,93	0,62	0,20	33,75

Nr.	Datum	Uhrzeit	Anzahl	Mittelwert 10 ⁻⁶	Max 10 ⁻⁶	Min 10 ⁻⁶	StdAbw 10 ⁻⁶	Q %	L µW/qm
212	24.09.02	12:45:50	12	7 27	7 70	6.05	0.42	0.27	40.62
313 314	24.08.02 25.11.02	12:45:59 15:31:35	11	7,27 120,30	7,78	6,05	0,43	0,27 1,10	40,62
314	26.11.02	8:41:33	11		128,90 7,41	107,50	6,45 0,97		275,63 67,65
316	09.10.02	13:23:51	10	5,21 1,68	2,06	3,76 1,27		0,23 0,13	
317	26.11.02	14:14:29	11				0,28		11,13
318	07.10.02	11:14:53	10	13,82	16,27	10,98	1,78	0,37	221,16
				8,41	9,25	7,72	0,51	0,29	42,76
319	07.09.02 28.11.02	10:55:34 14:56:53	11	3,80	4,48	3,31	0,43	0,19	32,67
320			10	130,82	155,03	104,19	16,68	1,14	1791,67
321	28.05.03	11:49:36	11 10	102,36	113,22	79,72	10,90	1,01	1910,69
322	28.05.03	14:37:16	11	128,20	159,13	80,80	27,66	1,13	2285,35
323	27.11.02	17:22:34		50,27	74,48	36,35	11,79	0,71	855,54
324	12.05.03	14:24:23	10	34,26	41,10	29,41	4,58	0,59	198,25
325	03.09.02	15:34:36	11 10	12,33	14,70	11,56	0,87	0,35	76,00
326	07.05.03	13:34:54		5,83	6,40	5,23	0,33	0,24	24,36
327	07.05.03	11:23:54	10	2,86	4,42	1,15	1,32	0,17	29,04
328	07.10.02	8:59:00	10	31,10	34,85	27,39	2,12	0,56	74,15
329	07.05.03	8:42:44	11	130,85	145,87	107,86	14,16	1,14	778,27
330	08.05.03	9:09:49	10	5,15	6,22	3,92	0,65	0,23	30,10
331	07.10.02	13:46:05	10	8,83	9,65	7,69	0,65	0,30	41,44
332	26.06.03	19:14:54	10	8,63	11,65	4,71	2,56	0,29	40,89
333	07.09.02	13:28:42	11	19,27	20,54	17,41	0,91	0,44	152,96
334	08.05.03	15:45:40	11	3,92	5,19	2,55	0,77	0,20	33,19
335	26.06.03	14:53:25	11	8,10	9,12	6,94	0,72	0,28	54,44
336	08.05.03	11:25:58	10	4,40	9,89	3,06	1,97	0,21	45,70
337	08.05.03	13:20:49	10	2,37	2,72	1,97	0,27	0,15	25,72
338	12.06.03	13:58:07	10	1,22	1,51	1,07	0,15	0,11	7,38
339	28.05.03	16:54:55	10	19,97	25,38	15,86	2,70	0,45	341,71
340	28.05.03	18:47:57	10	17,91	21,82	13,11	2,31	0,42	285,20
341	04.06.03	14:24:32	11	77,35	119,71	53,07	18,02	0,88	714,17
342	04.06.03	16:34:39	11	17,11	20,61	14,10	1,92	0,41	263,16
343	26.06.03	8:47:54	10	21,63	31,29	17,16	4,60	0,47	111,88
344	26.06.03	10:42:53	10	14,39	17,96	10,81	2,21	0,38	96,37
345	22.08.02	11:08:13	12	0,66	0,76	0,53	0,08	0,08	6,42
346	25.06.03	18:46:48	10	41,19	47,64	34,40	3,97	0,64	260,09
347	25.06.03	16:58:56	10	35,26	43,08	28,79	4,72	0,59	632,78
348	25.06.03	14:51:31	11	17,96	24,32	13,92	2,68	0,42	194,84
349	25.06.03	12:56:02	12	9,70	11,19	8,38	0,89	0,31	152,38
350	25.06.03	11:02:33	11	5,20	5,83	4,32	0,50	0,23	76,00
351	16.06.03	10:27:16	10	3,65	4,17	3,04	0,33	0,19	53,28
352	03.06.03	13:51:32	11	2,59	3,14	1,96	0,39	0,16	41,63
353	03.06.03	11:36:00	10	15,80	22,46	11,36	3,29	0,40	146,91
354	05.09.02	12:01:42	11	9,20	10,63	7,41	0,97	0,30	71,89
355	27.06.03	8:51:22	11	3,54	4,68	2,84	0,63	0,19	23,19
356	14.09.02	9:26:32	11	2,22	3,20	1,46	0,52	0,15	13,18
357	04.06.03	9:26:03	10	95,77	127,65	72,44	17,46	0,98	1122,23
358	03.06.03	16:32:33	11	9,69	13,73	8,05	2,06	0,31	149,21
359	15.09.02	9:20:34	11	26,43	28,27	24,60	1,17	0,51	100,86
360	14.09.02	17:24:33	11	3,99	5,44	2,55	0,91	0,20	28,27
361	18.09.02	15:05:54	10	4,12	5,01	3,42	0,43	0,20	33,87
362	04.06.03	11:57:31	10	145,19	192,87	113,42	24,84	1,20	2821,61
363	18.09.02	21:07:23	11	10,45	18,29	5,90	4,44	0,32	32,95
364	19.09.02	10:17:33	11	97,26	106,38	88,37	6,45	0,99	228,25

Nr.	Datum	Uhrzeit	Anzahl	Mittelwert 10 ⁻⁶	Max 10 ⁻⁶	Min 10 ⁻⁶	StdAbw 10 ⁻⁶	Q %	L µW/qm
365	18.09.02	17:32:49	10	7,26	9,58	5,51	1,61	0,27	53,22
366	12.05.03	19:48:21	11	15,97	21,72	10,79	3,07	0,40	108,44
367	13.05.03	9:42:29	11	11,06	14,26	8,83	2,00	0,33	116,63
368	05.10.02	10:14:40	9	1,70	2,55	1,32	0,35	0,13	7,12
369	13.05.03	12:02:10	10	24,50	29,09	19,29	3,77	0,49	166,39
370	13.05.03	15:34:25	11	8,52	9,48	7,25	0,76	0,29	83,88
371	01.10.02	11:36:17	11	5,54	6,05	4,78	0,38	0,24	30,92
372	17.06.03	12:34:34	9	11,52	12,61	10,06	0,89	0,34	114,23
373	17.06.03	8:49:48	9	10,46	15,14	8,39	2,16	0,32	97,10
374	17.06.03	10:29:23	10	6,20	7,14	5,68	0,41	0,25	60,81
375	17.06.03	15:10:22	10	3,48	4,12	2,65	0,61	0,19	51,42
376	14.05.03	9:02:47	10	6,80	9,77	4,22	1,69	0,26	80,65
377	14.05.03	13:17:55	10	36,09	52,90	18,15	11,97	0,60	173,57
378	14.05.03	10:59:44	10	43,20	48,40	37,46	4,31	0,66	334,32
379	16.06.03	16:01:45	11	5,23	6,18	3,61	0,74	0,23	57,87
380	11.09.02	16:50:27	11	3,24	3,64	2,77	0,34	0,18	24,94
381	16.06.03	18:24:22	10	4,17	4,81	3,37	0,43	0,20	47,52
382	12.09.02	15:52:42	11	10,27	11,77	8,52	1,01	0,32	80,09
383	23.08.02	19:48:09	12	143,37	160,66	122,25	10,56	1,20	1031,46
384	14.09.02	14:49:11	12	6,20	6,73	5,76	0,33	0,25	58,42
385	03.06.03	19:05:05	10	27,60	39,62	16,56	6,54	0,53	164,82
386	24.08.02	9:21:19	11	4,59	5,63	3,57	0,73	0,21	45,39
387	06.09.02	15:36:31	11	3,06	4,69	2,46	0,69	0,18	16,01
388	14.05.03	18:19:40	11	13,24	16,58	10,65	1,95	0,36	161,92
389	14.05.03	16:04:56	10	5,71	6,38	5,27	0,37	0,24	49,73
390	16.06.03	13:31:29	11	4,91	5,55	4,15	0,55	0,22	52,35
391	14.06.03	11:56:57	9	42,12	70,52	18,89	18,48	0,65	156,66
392	14.06.03	9:11:59	10	15,18	17,36	12,32	1,68	0,39	105,60
393	13.06.03	9:59:14	10	7,71	10,81	5,31	1,70	0,28	110,24
394	13.06.03	15:03:27	9	18,92	21,28	16,10	1,66	0,43	310,96
395	03.09.02	8:55:12	11	5,29	6,88	4,45	0,72	0,23	28,69
396	14.06.03	14:24:41	9	70,01	87,74	58,39	10,23	0,84	491,50
397	14.06.03	16:54:42	9	64,12	74,02	55,11	6,53	0,80	1000,09
398	28.06.03	13:11:57	10	5,54	6,30	4,90	0,42	0,24	65,09
399	28.06.03	11:18:52	10	11,25	17,00	8,97	2,41	0,34	63,78
400	28.06.03	9:19:11	12	9,08	13,60	6,80	2,45	0,30	53,20

Legende: Folgende Angaben sind für jeden Messort tabelliert

Anzahl Anzahl der Messdurchläufe durch das Spektrum

Mittelwert (10⁻⁶) Mittlerer Ausschöpfungsgrad (Gleichung 3+4) in Millionstel

Max (10⁻⁶) Maximaler Ausschöpfungsgrad in Millionstel

Min (10⁻⁶) Minimaler Ausschöpfungsgrad in Millionstel

StdAbw (10⁻⁶) Standardabweichung des Ausschöpfungsgrades in Millionstel

Q (%) Mittlerer Beurteilungswert in Prozent vom Grenzwert (Feldstärke)

L (μW/qm) Mittlere Leistungsflussdichte in Mikrowatt pro Quadratmeter

Nr.	Datum	Uhrzeit	Anzahl	Mittelwert %	Max %	Min %	StdAbw %	Feldstärke V/m
001	30.09.02	16:37:37	11	0,23	0,26	0,21	0,01	0,20
002	30.09.02	18:57:41	11	0,48	0,64	0,40	0,08	0,42
003	12.06.03	19:39:18	10	0,37	0,47	0,29	0,06	0,32
004	27.03.03	10:20:34	11	0,17	0,20	0,16	0,01	0,15
005	27.03.03	13:12:43	11	0,14	0,16	0,13	0,01	0,12
006	10.06.03	16:01:35	9	0,15	0,17	0,14	0,01	0,13
007	14.08.02	12:14:12	12	0,19	0,21	0,16	0,01	0,16
800	24.03.03	11:53:26	11	0,24	0,26	0,22	0,01	0,21
009	24.03.03	14:55:51	10	0,23	0,24	0,22	0,01	0,20
010	25.03.03	10:42:29	11	0,22	0,24	0,19	0,01	0,19
011	26.08.02	19:53:11	12	0,48	0,72	0,38	0,10	0,42
012	07.09.02	17:14:17	11	0,18	0,20	0,17	0,01	0,16
013	20.08.02	19:22:34	11	0,40	0,57	0,33	0,07	0,35
014	25.09.02	18:11:26	11	0,29	0,32	0,25	0,02	0,26
015	25.09.02	15:58:23	11	0,19	0,20	0,16	0,01	0,16
016	14.08.02	15:36:52	10	0,19	0,20	0,18	0,01	0,17
017	26.03.03	11:17:04	10	0,19	0,21	0,17	0,01	0,17
018	10.12.02	11:25:09	10	0,31	0,34	0,28	0,02	0,27
019	11.06.03	11:09:11	10	0,18	0,19	0,17	0,01	0,16
020	20.03.03	14:39:35	11	0,19	0,23	0,17	0,02	0,17
021	11.06.03	13:47:33	9	0,15	0,17	0,14	0,01	0,13
022	23.07.03	14:47:49	9	0,23	0,27	0,18	0,03	0,20
023	14.08.02	18:31:14	10	0,30	0,34	0,25	0,03	0,26
024	26.03.03	14:54:40	11	0,20	0,23	0,17	0,02	0,18
025	23.07.03 10.06.03	10:25:33	9	0,16	0,19	0,15	0,01	0,14
026 027	11.06.03	18:53:17 8:50:06	10 10	0,24	0,29 0,29	0,21	0,03 0,02	0,21
027	28.08.02	11:39:18	11	0,25 0,13	0,29 0,15	0,23 0,12	0,02	0,22 0,12
028	20.08.02	11:09:28	11	0,13	0,13	0,12	0,01	0,12
030	26.08.02	12:08:39	11	0,30	0,40	0,33	0,03	0,31
031	20.08.02	16:12:13	12	0,20	0,25	0,17	0,02	0,17
032	16.08.02	18:22:51	12	0,38	0,42	0,33	0,03	0,33
033	10.06.03	21:32:32	9	0,47	0,54	0,39	0,05	0,41
034	16.08.02	15:48:09	12	0,13	0,16	0,11	0,01	0,11
035	06.05.03	15:17:21	11	0,18	0,22	0,16	0,02	0,16
036	26.08.02	14:36:40	11	0,26	0,59	0,20	0,11	0,23
037	28.08.02	19:02:34	11	0,24	0,32	0,18	0,03	0,21
038	28.08.02	14:25:41	11	0,19	0,43	0,14	0,09	0,17
039	28.08.02	16:41:28	11	0,18	0,26	0,14	0,03	0,16
040	31.08.02	12:13:22	12	0,13	0,15	0,12	0,01	0,11
041	31.08.02	14:17:39	11	0,25	0,73	0,15	0,18	0,22
042	31.08.02	18:05:20	11	0,27	0,39	0,21	0,06	0,23
043	20.08.02	13:40:33	11	0,24	0,25	0,21	0,01	0,20
044	16.08.02	12:53:33	11	0,19	0,21	0,18	0,01	0,17
045	08.09.02	15:23:25	11	0,19	0,24	0,15	0,02	0,16
046	08.09.02	10:25:30	11	0,14	0,16	0,13	0,01	0,12
047	26.09.02	12:19:32	11	0,30	0,34	0,25	0,03	0,26
048	18.08.02	10:24:15	11	0,32	0,53	0,27	0,07	0,28
049	20.11.02	15:15:51	10	0,49	0,53	0,45	0,02	0,43
050	15.08.02	17:20:08	12	1,01	1,19	0,72	0,16	0,88
051	08.10.02	17:59:46	10	0,47	0,54	0,43	0,04	0,41
052	23.11.02	9:17:27	9	0,52	0,61	0,48	0,04	0,45
053	21.11.02	10:52:39	11	0,67	0,74	0,62	0,04	0,59

054 29.08.02 11:40:52 11 0.35 0.40 0.32 0.03 0.31 055 21.11:02 15:58:51 10 0.64 0.68 0.61 0.02 0.56 056 30.08.02 13:38:40 11 0.93 1.03 0.87 0.05 0.61 057 30.08.02 16:53:29 11 0.82 0.92 0.76 0.05 0.71 058 20.11.02 8:54:50 10 0.39 0.44 0.35 0.03 0.34 059 20.11.02 13:12:18 10 0.35 0.37 0.32 0.02 0.30 061 18.08.02 16:28:04 12 0.35 0.39 0.32 0.02 0.30 061 18.08.02 16:28:04 12 0.35 0.37 0.32 0.02 0.30 063 15.08.02 13:28:53 11 0.54 0.94 0.58 0.05 0.53 065 24.11	Nr.	Datum	Uhrzeit	Anzahl	Mittelwert %	Max %	Min %	StdAbw %	Feldstärke V/m
655 21.11.02 15.58.51 10 0.64 0.68 0.61 0.02 0.56 056 30.08.02 13.38.40 11 0.93 1,03 0.87 0.05 0.81 057 30.08.02 16.53.29 11 0.82 0.92 0.76 0.05 0.71 058 20.11.02 8:54.50 10 0.39 0.44 0.35 0.03 0.34 060 30.08.02 10:27:39 11 0.34 0.39 0.32 0.02 0.30 061 18.08.02 16:28.04 12 0.35 0.39 0.31 0.02 0.30 062 08.10.02 9:17:06 10 0.61 0,74 0,56 0.05 0.53 063 15.08.02 14:58:31 11 0.54 0,94 0,94 0,94 0,94 0,94 0,94 0,95 0,65 0,70 0,59 0,64 0,35 0,04 0,35 0,04 0,35 0,04	054	29 08 02	11:40:52	11	0.35	0.40	0.32	0.03	0.31
056 30.08 02 13:38:40 11 0.93 1.03 0.87 0.05 0.81									
057 30,08,02 16,53;29 11 0,82 0,92 0,76 0,05 0,71 058 20,11,02 13;12;18 10 0,39 0,44 0,35 0,33 0,34 059 20,11,02 13;12;18 10 0,35 0,37 0,32 0,02 0,30 060 30,08,02 10;27;39 11 0,34 0,39 0,31 0,02 0,30 061 18,08,02 16;28,04 12 0,35 0,39 0,31 0,02 0,30 062 08,10,02 9;17;06 10 0,61 0,74 0,56 0,05 0,53 063 15,08,02 14;88;31 11 0,54 0,94 0,39 0,15 0,47 064 08,10,02 11;33;55 10 0,68 0,71 0,65 0,02 0,59 065 24,11,02 15;08;49 10 0,41 0,46 0,35 0,04 0,35 066 30,08,02 18;57;02 10 0,65 0,70 0,59 0,04 0,56 067 18,08,02 14;25;19 11 0,34 0,38 0,31 0,02 0,29 068 23,11,02 11;20;04 10 0,45 0,47 0,43 0,01 0,39 069 20,11,02 11;03;39 11 0,37 0,39 0,34 0,02 0,32 070 15,08,02 10;02;33 11 0,70 0,76 0,66 0,03 0,61 071 23,11,02 15;57;01 10 0,35 0,38 0,32 0,02 0,30 072 21,11,02 13;45;34 11 0,57 0,65 0,53 0,03 0,50 073 29,08,02 18;48;51 11 0,35 0,38 0,32 0,02 0,30 074 18,08,02 13;53;21 10 0,35 0,38 0,32 0,02 0,30 075 08,10,02 13;53;21 10 0,35 0,50 0,30 0,66 0,31 076 18,08,02 13;53;21 10 0,35 0,50 0,30 0,06 0,31 077 23,11,02 15;57;01 10 0,35 0,50 0,30 0,06 0,31 078 29,08,02 18;435 11 0,47 0,55 0,39 0,02 0,20 0,30 079 08,10,02 13;53;21 10 0,35 0,50 0,30 0,06 0,31 078 29,08,02 14;45;54 10 0,47 0,55 0,39 0,02 0,36 080 24,11,02 11;54;33 11 0,41 0,45 0,39 0,02 0,36 081 24,11,02 11;54;33 11 0,41 0,45 0,39 0,02 0,36 082 27,06,03 15;45;54 10 0,47 0,55 0,39 0,02 0,36 083 27,06,03 16;50;08 12 0,27 0,31 0,02 0,36 084 26,06,03 16;50;08 12 0,27 0,31 0,44 0,49 0,49 0,49 0,49 080									
058 20,11,02 8;54;50 10 0,39 0,44 0,35 0,03 0,34 059 20,11,02 13;12;18 10 0,35 0,37 0,32 0,02 0,30 061 18,08,02 16;28;04 12 0,35 0,39 0,32 0,02 0,30 061 18,08,02 16;28;04 12 0,35 0,39 0,31 0,02 0,30 062 08,10,02 917;06 10 0,61 0,74 0,56 0,55 0,53 063 15,08,02 14;58;31 11 0,54 0,94 0,39 0,15 0,47 064 08,10,02 14;58;31 11 0,54 0,94 0,35 0,04 0,56 065 24,11,02 15;08;02 10 0,65 0,71 0,66 0,02 0,59 066 30,08,02 18;57;02 10 0,65 0,70 0,59 0,04 0,56 067 18,08,0									
0.59									
060 30 0.80 c2 10:27:39 11 0,34 0,39 0,32 0,02 0,30 061 18.08.02 16:28:04 12 0,35 0,39 0,31 0,02 0,30 062 08.10.02 9:17:06 10 0,61 0,74 0,56 0,55 0,53 063 15.08.02 14:58:31 11 0,54 0,94 0,39 0,15 0,47 064 08.10.02 11:33:55 10 0,68 0,71 0,65 0,02 0,59 066 30.08.02 18:57:02 10 0,65 0,70 0,59 0,04 0,56 067 18.08.02 14:25:19 11 0,34 0,38 0,31 0,02 0,29 068 23.11.02 11:20:04 10 0,45 0,47 0,43 0,01 0,39 070 15.08.02 10:02:23 11 0,70 0,76 0,66 0,03 0,61 071 23.									
061 18.08.02 16:28:04 12 0.35 0.39 0.31 0.02 0.30 062 08.10.02 9:17:06 10 0.61 0.74 0.56 0.05 0.53 063 15.08.02 14:58:31 11 0.54 0.94 0.39 0.15 0.47 064 08.10.02 11:33:55 10 0.68 0.71 0.65 0.02 0.59 065 24.11.02 15:08:49 10 0.41 0.46 0.35 0.04 0.35 066 30.08.02 18:57:02 10 0.65 0.70 0.59 0.04 0.56 068 23.11.02 11:20:04 10 0.45 0.47 0.43 0.01 0.39 068 23.11.02 11:03:39 11 0.37 0.46 0.43 0.02 0.32 070 15.08.02 10:02:23 11 0.70 0.76 0.66 0.03 0.61 071 23.11									
062 08.10.02 9:17:06 10 0.61 0.74 0.56 0.05 0.53 063 15.08.02 14:58:31 11 0.54 0.94 0.39 0.15 0.47 064 08:10.02 11:33:55 10 0.68 0.71 0.65 0.02 0.59 065 24:11.02 15:08:49 10 0.41 0.46 0.35 0.04 0.35 066 30.08.02 14:25:19 11 0.34 0.38 0.31 0.02 0.29 068 23.11.02 11:20:04 10 0.45 0.47 0.43 0.01 0.39 069 20.11.02 11:03:39 11 0.37 0.39 0.34 0.02 0.32 070 15.08.02 10:02:23 11 0.70 0.76 0.66 0.03 0.61 071 23.11.02 15:57:01 10 0.35 0.38 0.32 0.02 0.30 072 21.11									
063 15.08.02 14:58:31 11 0,64 0,94 0,39 0,15 0,47 064 08.10.02 11:33:55 10 0,68 0,71 0,65 0,02 0,59 065 24.11.02 15:08:49 10 0,41 0,46 0,35 0,04 0,35 066 30.08.02 18:57:02 10 0,65 0,70 0,59 0,04 0,56 067 18.08.02 14:25:19 11 0,34 0,38 0,31 0,02 0,29 068 23.11.02 11:03:39 11 0,37 0,39 0,34 0,02 0,32 070 15.08.02 10:02:23 11 0,70 0,76 0,66 0,03 0,61 071 23.11.02 15:57:01 10 0,35 0,38 0,32 0,02 0,33 072 21.11.02 13:48:01 10 0,45 0,56 0,53 0,03 0,50 073 29.0									
064 08.10.02 11:33:55 10 0.68 0.71 0.65 0.02 0.59 065 24.11.02 15:08:49 10 0.41 0.46 0.35 0.04 0.56 067 18.08.02 18:57:02 10 0.65 0.70 0.59 0.04 0.56 067 18.08.02 14:25:19 11 0.34 0.38 0.31 0.02 0.29 068 23.11.02 11:20:04 10 0.45 0.47 0.43 0.01 0.39 069 20.11.02 11:03:39 11 0.37 0.39 0.34 0.02 0.32 070 15.08.02 10:02:23 11 0.70 0.76 0.66 0.03 0.61 071 23.11.02 13:45:34 11 0.57 0.65 0.53 0.03 0.50 073 29.08.02 18:48:01 10 0.45 0.56 0.41 0.04 0.39 074 18.0									
065 24,11 02 15:08:49 10 0,41 0,46 0.35 0,04 0,35 066 30:08:02 18:57:02 10 0,65 0,70 0,59 0,04 0,56 067 18:08:02 14:25:19 11 0,34 0,38 0,31 0,02 0,29 068 23:11:02 11:20:04 10 0,45 0,47 0,43 0,01 0,39 070 15:08:02 10:02:23 11 0,37 0,39 0,34 0,02 0,32 071 23:11:02 15:57:01 10 0,35 0,38 0,32 0,02 0,30 072 21:11:02 13:45:34 11 0,57 0,65 0,53 0,03 0,50 073 29:08:02 18:48:01 10 0,45 0,56 0,41 0,04 0,39 074 18:08:02 18:53:16 11 0,39 0,41 0,37 0,01 0,34 075 08:1									
066 30.08.02 18:57:02 10 0.65 0,70 0.59 0,04 0,56 067 18:08.02 14:25:19 11 0,34 0,38 0,31 0,02 0,29 068 23:11.02 11:20:04 10 0,45 0,47 0,43 0,01 0,39 069 20:11.02 11:03:39 11 0,37 0,39 0,34 0,02 0,32 070 15:08.02 10:02:23 11 0,70 0,76 0,66 0,03 0,61 071 23:11.02 13:45:34 11 0,57 0,65 0,53 0,03 0,50 072 21:11.02 13:45:34 11 0,57 0,65 0,53 0,03 0,50 073 29:08.02 18:48:01 10 0,45 0,56 0,41 0,04 0,33 074 18:08.02 13:35:22 10 0,39 0,41 0,37 0,01 0,34 076 18:0									
068 23.11.02 11:20:04 10 0,45 0,47 0,43 0,01 0,32 069 20.11.02 11:03:39 11 0,37 0,39 0,34 0,02 0,32 070 15:08.02 10:02:23 11 0,70 0,76 0,66 0,03 0,61 071 23.11.02 15:57:01 10 0,35 0,38 0,32 0,02 0,30 072 21.11.02 13:45:34 11 0,57 0,65 0,53 0,03 0,50 073 29.08.02 18:48:01 10 0,45 0,56 0,53 0,03 0,50 074 18.08.02 12:26:04 12 0,31 0,34 0,29 0,02 0,27 075 08.10.02 13:35:22 10 0,39 0,41 0,37 0,01 0,34 076 18.08.02 18:53:16 11 0,39 0,41 0,37 0,31 0,02 0,03 076	066	30.08.02	18:57:02	10	0,65	0,70	0,59	0,04	0,56
069 20.11.02 11:03:39 11 0,37 0,39 0,34 0,02 0,32 070 15.08.02 10:02:23 11 0,70 0,76 0,66 0,03 0,61 071 23.11.02 15:57:01 10 0,35 0,38 0,32 0,02 0,30 072 21.11.02 13:45:34 11 0,57 0,65 0,53 0,03 0,50 073 29.08.02 18:48:01 10 0,45 0,56 0,41 0,04 0,39 074 18.08.02 13:35:22 10 0,39 0,41 0,37 0,01 0,34 076 18.08.02 18:53:16 11 0,39 0,44 0,34 0,03 0,34 077 23.11.02 13:53:21 10 0,35 0,50 0,30 0,06 0,31 078 29.08.02 15:46:54 10 0,47 0,55 0,39 0,04 0,41 080 24.1	067	18.08.02	14:25:19	11	0,34	0,38	0,31	0,02	0,29
070 15.08.02 10:02:23 11 0,70 0,76 0,66 0,03 0,61 071 23.11.02 15:57:01 10 0,35 0,38 0,32 0,02 0,30 072 21.11.02 13:45:34 11 0,57 0,65 0,41 0,04 0,39 074 18.08.02 12:26:04 12 0,31 0,34 0,29 0,02 0,27 075 08.10.02 13:35:22 10 0,39 0,41 0,37 0,01 0,34 076 18.08.02 18:53:16 11 0,39 0,44 0,34 0,03 0,34 077 23.11.02 13:53:21 10 0,35 0,50 0,30 0,06 0,31 078 29.08.02 14:10:47 11 0,34 0,37 0,31 0,02 0,30 079 08.10.02 15:46:54 10 0,47 0,55 0,39 0,04 0,41 080 24.1	068	23.11.02	11:20:04	10	0,45	0,47	0,43	0,01	0,39
071 23.11.02 15:57:01 10 0,35 0,38 0,32 0,02 0,30 072 21.11.02 13:45:34 11 0,57 0,65 0,53 0,03 0,50 073 29.08.02 18:48:01 10 0,45 0,56 0,41 0,04 0,39 074 18.08.02 12:26:04 12 0,31 0,34 0,29 0,02 0,27 075 08.10.02 13:53:16 11 0,39 0,41 0,37 0,01 0,34 076 18.08.02 18:53:16 11 0,39 0,44 0,34 0,03 0,06 0,31 077 23.11.02 13:53:21 10 0,35 0,50 0,30 0,06 0,31 078 29.08.02 14:10:47 11 0,34 0,37 0,31 0,02 0,30 079 08.10.02 15:46:54 10 0,47 0,55 0,39 0,04 0,41 080	069	20.11.02	11:03:39	11	0,37	0,39	0,34	0,02	0,32
072 21.11.02 13:45:34 11 0,57 0,65 0,53 0,03 0,50 073 29.08.02 18:48:01 10 0,45 0,56 0,41 0,04 0,39 074 18.08.02 12:26:04 12 0,31 0,34 0,29 0,02 0,27 075 08.10.02 13:35:22 10 0,39 0,41 0,37 0,01 0,34 076 18.08.02 18:53:16 11 0,39 0,44 0,34 0,03 0,34 078 29.08.02 14:10:47 11 0,34 0,37 0,31 0,06 0,31 078 29.08.02 14:10:47 11 0,34 0,37 0,31 0,00 0,06 0,31 078 29.08.02 14:10:24 14 1,44 1,15 0,10 0,41 080 24.11.02 91:4:35 11 1,24 1,44 1,15 0,10 0,02 081 24.11	070	15.08.02	10:02:23	11	0,70	0,76	0,66	0,03	0,61
073 29.08.02 18:48:01 10 0,45 0,56 0,41 0,04 0,39 074 18.08.02 12:26:04 12 0,31 0,34 0,29 0,02 0,27 075 08.10.02 18:53:16 11 0,39 0,41 0,37 0,01 0,34 076 18.08.02 18:53:16 11 0,39 0,44 0,34 0,03 0,34 077 23.11.02 13:53:21 10 0,35 0,50 0,30 0,06 0,31 079 08.10.02 15:46:54 10 0,47 0,55 0,39 0,04 0,41 080 24.11.02 9:14:35 11 1,24 1,44 1,15 0,10 1,08 081 24.11.02 11:54:33 11 0,41 0,45 0,39 0,02 0,36 082 27.06.03 17:10:52 11 0,31 0,45 0,22 0,07 0,27 083 27.06	071		15:57:01	10	0,35	0,38	0,32	0,02	0,30
074 18.08.02 12:26:04 12 0,31 0,34 0,29 0,02 0,27 075 08.10.02 13:35:22 10 0,39 0,41 0,37 0,01 0,34 076 18.08.02 18:53:16 11 0,39 0,44 0,34 0,03 0,34 077 23.11.02 13:53:21 10 0,35 0,50 0,30 0,06 0,31 078 29.08.02 14:10:47 11 0,34 0,37 0,31 0,02 0,30 080 24.11.02 9:14:35 11 1,24 1,44 1,15 0,10 1,08 081 24.11.02 9:14:35 11 0,41 0,45 0,39 0,02 0,36 082 27.06.03 17:10:52 11 0,31 0,45 0,22 0,07 0,27 083 27.06.03 16:50:08 12 0,27 0,31 0,24 0,02 0,24 084 26.06.	072	21.11.02	13:45:34	11	0,57	0,65	0,53	0,03	0,50
075 08.10.02 13:35:22 10 0,39 0,41 0,37 0,01 0,34 076 18.08.02 18:53:16 11 0,39 0,44 0,34 0,03 0,34 077 23.11.02 13:53:21 10 0,35 0,50 0,30 0,06 0,31 079 08.10.02 14:10:47 11 0,34 0,37 0,31 0,02 0,30 079 08.10.02 15:46:54 10 0,47 0,55 0,39 0,04 0,41 080 24.11.02 9:14:35 11 1,24 1,44 1,15 0,10 1,08 081 24.11.02 11:54:33 11 0,41 0,45 0,32 0,07 0,22 082 27.06.03 14:45:41 11 0,22 0,26 0,20 0,02 0,19 084 26.06.03 16:50:08 12 0,27 0,31 0,24 0,02 0,24 085 27.06	073			10			0,41	0,04	0,39
076 18.08.02 18:53:16 11 0,39 0,44 0,34 0,03 0,34 077 23.11.02 13:53:21 10 0,35 0,50 0,30 0,06 0,31 078 29.08.02 14:10:47 11 0,34 0,37 0,31 0,02 0,30 079 08.10.02 15:46:54 10 0,47 0,55 0,39 0,04 0,41 080 24.11.02 9:14:35 11 1,24 1,44 1,15 0,10 1,08 081 24.11.02 11:54:33 11 0,41 0,45 0,39 0,02 0,36 082 27.06.03 17:10:52 11 0,31 0,45 0,22 0,07 0,27 083 27.06.03 14:45:41 11 0,22 0,26 0,20 0,02 0,19 084 26.06.03 16:50:08 12 0,27 0,31 0,24 0,02 0,24 085 27.06									
077 23.11.02 13:53:21 10 0,35 0,50 0,30 0,06 0,31 078 29.08.02 14:10:47 11 0,34 0,37 0,31 0,02 0,30 079 08.10.02 15:46:54 10 0,47 0,55 0,39 0,04 0,41 080 24.11.02 9:14:35 11 1,24 1,44 1,15 0,10 1,08 081 24.11.02 11:54:33 11 0,41 0,45 0,39 0,02 0,36 082 27.06.03 17:10:52 11 0,31 0,45 0,22 0,07 0,27 083 27.06.03 16:50:08 12 0,27 0,31 0,24 0,02 0,19 084 26.06.03 16:50:08 12 0,27 0,31 0,24 0,02 0,24 085 27.06.03 10:53:15 11 0,19 0,19 0,18 0,01 0,16 087 15.08									
078 29.08.02 14:10:47 11 0,34 0,37 0,31 0,02 0,30 079 08.10.02 15:46:54 10 0,47 0,55 0,39 0,04 0,41 080 24.11.02 9:14:35 11 1,24 1,44 1,15 0,10 1,08 081 24.11.02 11:54:33 11 0,41 0,45 0,39 0,02 0,36 082 27.06.03 17:10:52 11 0,31 0,45 0,22 0,07 0,27 083 27.06.03 14:45:41 11 0,22 0,26 0,20 0,02 0,19 084 26.06.03 12:52:19 11 0,27 0,31 0,24 0,02 0,24 085 27.06.03 10:53:15 11 0,19 0,18 0,01 0,16 087 15.08.02 19:58:33 11 0,98 1,11 0,86 0,08 0,85 088 26.06.03 1									
079 08.10.02 15:46:54 10 0,47 0,55 0,39 0,04 0,41 080 24.11.02 9:14:35 11 1,24 1,44 1,15 0,10 1,08 081 24.11.02 11:54:33 11 0,41 0,45 0,39 0,02 0,36 082 27.06.03 17:10:52 11 0,31 0,45 0,22 0,07 0,27 083 27.06.03 14:45:41 11 0,22 0,26 0,20 0,02 0,19 084 26.06.03 16:50:08 12 0,27 0,31 0,24 0,02 0,24 085 27.06.03 12:52:19 11 0,27 0,40 0,23 0,05 0,23 086 27.06.03 10:53:15 11 0,19 0,18 0,01 0,16 087 15.08.02 19:58:33 11 0,98 1,11 0,86 0,08 0,85 088 26.06.03 1									
080 24.11.02 9:14:35 11 1,24 1,44 1,15 0,10 1,08 081 24.11.02 11:54:33 11 0,41 0,45 0,39 0,02 0,36 082 27.06.03 17:10:52 11 0,31 0,45 0,22 0,07 0,27 083 27.06.03 14:45:41 11 0,22 0,26 0,20 0,02 0,24 084 26.06.03 16:50:08 12 0,27 0,31 0,24 0,02 0,24 085 27.06.03 10:53:15 11 0,19 0,18 0,01 0,16 087 15.08.02 19:58:33 11 0,98 1,11 0,86 0,08 0,85 088 26.06.03 12:35:23 11 0,30 0,34 0,27 0,02 0,26 089 19.08.02 15:19:26 11 0,36 0,39 0,34 0,02 0,31 090 19.08.02 1									
081 24.11.02 11:54:33 11 0,41 0,45 0,39 0,02 0,36 082 27.06.03 17:10:52 11 0,31 0,45 0,22 0,07 0,27 083 27.06.03 14:45:41 11 0,22 0,26 0,20 0,02 0,19 084 26.06.03 16:50:08 12 0,27 0,31 0,24 0,02 0,24 085 27.06.03 12:52:19 11 0,27 0,40 0,23 0,05 0,23 086 27.06.03 10:53:15 11 0,19 0,18 0,01 0,16 087 15:08.02 19:58:33 11 0,98 1,11 0,86 0,08 0,85 088 26:06.03 12:35:23 11 0,30 0,34 0,27 0,02 0,26 089 19:08.02 15:19:26 11 0,36 0,39 0,34 0,02 0,31 090 19:08.02									
082 27.06.03 17:10:52 11 0,31 0,45 0,22 0,07 0,27 083 27.06.03 14:45:41 11 0,22 0,26 0,20 0,02 0,19 084 26.06.03 16:50:08 12 0,27 0,31 0,24 0,02 0,24 085 27.06.03 12:52:19 11 0,27 0,40 0,23 0,05 0,23 086 27.06.03 10:53:15 11 0,19 0,19 0,18 0,01 0,16 087 15.08.02 19:58:33 11 0,98 1,11 0,86 0,08 0,85 088 26.06.03 12:35:23 11 0,30 0,34 0,27 0,02 0,26 089 19.08.02 15:19:26 11 0,36 0,39 0,34 0,02 0,31 090 19.08.02 17:41:45 11 0,44 0,49 0,40 0,03 0,38 091 16.0									
083 27.06.03 14:45:41 11 0,22 0,26 0,20 0,02 0,19 084 26.06.03 16:50:08 12 0,27 0,31 0,24 0,02 0,24 085 27.06.03 12:52:19 11 0,27 0,40 0,23 0,05 0,23 086 27.06.03 10:53:15 11 0,19 0,19 0,18 0,01 0,16 087 15.08.02 19:58:33 11 0,98 1,11 0,86 0,08 0,85 088 26.06.03 12:35:23 11 0,30 0,34 0,27 0,02 0,26 089 19.08.02 17:41:45 11 0,36 0,39 0,34 0,02 0,31 090 19.08.02 17:41:45 11 0,44 0,49 0,40 0,03 0,38 091 16.09.02 18:49:39 11 0,44 0,49 0,39 0,04 0,38 092 26.1									
084 26.06.03 16:50:08 12 0,27 0,31 0,24 0,02 0,24 085 27.06.03 12:52:19 11 0,27 0,40 0,23 0,05 0,23 086 27.06.03 10:53:15 11 0,19 0,19 0,18 0,01 0,16 087 15.08.02 19:58:33 11 0,98 1,11 0,86 0,08 0,85 088 26.06.03 12:35:23 11 0,30 0,34 0,27 0,02 0,26 089 19.08.02 15:19:26 11 0,36 0,39 0,34 0,02 0,31 090 19.08.02 17:41:45 11 0,44 0,49 0,40 0,03 0,38 091 16.09.02 18:49:39 11 0,44 0,49 0,39 0,04 0,38 092 26.11.02 11:16:07 10 0,26 0,28 0,24 0,01 0,23 093 26.0									
085 27.06.03 12:52:19 11 0,27 0,40 0,23 0,05 0,23 086 27.06.03 10:53:15 11 0,19 0,19 0,18 0,01 0,16 087 15.08.02 19:58:33 11 0,98 1,11 0,86 0,08 0,85 088 26.06.03 12:35:23 11 0,30 0,34 0,27 0,02 0,26 089 19.08.02 15:19:26 11 0,36 0,39 0,34 0,02 0,31 090 19.08.02 17:41:45 11 0,44 0,49 0,40 0,03 0,38 091 16.09.02 18:49:39 11 0,44 0,49 0,39 0,04 0,38 092 26.11.02 11:16:07 10 0,26 0,28 0,24 0,01 0,23 093 26.08.02 17:17:22 11 0,21 0,25 0,18 0,02 0,18 094 08.0									
086 27.06.03 10:53:15 11 0,19 0,19 0,18 0,01 0,16 087 15.08.02 19:58:33 11 0,98 1,11 0,86 0,08 0,85 088 26.06.03 12:35:23 11 0,30 0,34 0,27 0,02 0,26 089 19.08.02 15:19:26 11 0,36 0,39 0,34 0,02 0,31 090 19.08.02 17:41:45 11 0,44 0,49 0,40 0,03 0,38 091 16.09.02 18:49:39 11 0,44 0,49 0,39 0,04 0,38 092 26.11.02 11:16:07 10 0,26 0,28 0,24 0,01 0,23 093 26.08.02 17:17:22 11 0,21 0,25 0,18 0,02 0,18 094 08.09.02 18:05:16 12 0,35 0,95 0,22 0,20 0,30 095 06.0									
087 15.08.02 19:58:33 11 0,98 1,11 0,86 0,08 0,85 088 26.06.03 12:35:23 11 0,30 0,34 0,27 0,02 0,26 089 19.08.02 15:19:26 11 0,36 0,39 0,34 0,02 0,31 090 19.08.02 17:41:45 11 0,44 0,49 0,40 0,03 0,38 091 16.09.02 18:49:39 11 0,44 0,49 0,39 0,04 0,38 092 26.11.02 11:16:07 10 0,26 0,28 0,24 0,01 0,23 093 26.08.02 17:17:22 11 0,21 0,25 0,18 0,02 0,18 094 08.09.02 18:05:16 12 0,35 0,95 0,22 0,20 0,30 095 06.05.03 17:42:49 10 0,24 0,27 0,21 0,02 0,21 096 19.0									
088 26.06.03 12:35:23 11 0,30 0,34 0,27 0,02 0,26 089 19.08.02 15:19:26 11 0,36 0,39 0,34 0,02 0,31 090 19.08.02 17:41:45 11 0,44 0,49 0,40 0,03 0,38 091 16.09.02 18:49:39 11 0,44 0,49 0,39 0,04 0,38 092 26.11.02 11:16:07 10 0,26 0,28 0,24 0,01 0,23 093 26.08.02 17:17:22 11 0,21 0,25 0,18 0,02 0,18 094 08.09.02 18:05:16 12 0,35 0,95 0,22 0,20 0,30 095 06.05.03 17:42:49 10 0,24 0,27 0,21 0,02 0,21 096 19.08.02 12:48:35 11 0,17 0,19 0,14 0,01 0,15 097 17.0									
089 19.08.02 15:19:26 11 0,36 0,39 0,34 0,02 0,31 090 19.08.02 17:41:45 11 0,44 0,49 0,40 0,03 0,38 091 16.09.02 18:49:39 11 0,44 0,49 0,39 0,04 0,38 092 26.11.02 11:16:07 10 0,26 0,28 0,24 0,01 0,23 093 26.08.02 17:17:22 11 0,21 0,25 0,18 0,02 0,18 094 08.09.02 18:05:16 12 0,35 0,95 0,22 0,20 0,30 095 06.05.03 17:42:49 10 0,24 0,27 0,21 0,02 0,21 096 19.08.02 12:48:35 11 0,17 0,19 0,14 0,01 0,15 097 17.09.02 12:54:50 10 0,22 0,23 0,21 0,01 0,19 098 17.0							•		
090 19.08.02 17:41:45 11 0,44 0,49 0,40 0,03 0,38 091 16.09.02 18:49:39 11 0,44 0,49 0,39 0,04 0,38 092 26.11.02 11:16:07 10 0,26 0,28 0,24 0,01 0,23 093 26.08.02 17:17:22 11 0,21 0,25 0,18 0,02 0,18 094 08.09.02 18:05:16 12 0,35 0,95 0,22 0,20 0,30 095 06.05.03 17:42:49 10 0,24 0,27 0,21 0,02 0,21 096 19.08.02 12:48:35 11 0,17 0,19 0,14 0,01 0,15 097 17.09.02 12:54:50 10 0,22 0,23 0,21 0,01 0,19 098 17.09.02 16:06:46 11 0,17 0,19 0,15 0,01 0,15 099 23.1									
091 16.09.02 18:49:39 11 0,44 0,49 0,39 0,04 0,38 092 26.11.02 11:16:07 10 0,26 0,28 0,24 0,01 0,23 093 26.08.02 17:17:22 11 0,21 0,25 0,18 0,02 0,18 094 08.09.02 18:05:16 12 0,35 0,95 0,22 0,20 0,30 095 06.05.03 17:42:49 10 0,24 0,27 0,21 0,02 0,21 096 19.08.02 12:48:35 11 0,17 0,19 0,14 0,01 0,15 097 17.09.02 12:54:50 10 0,22 0,23 0,21 0,01 0,19 098 17.09.02 16:06:46 11 0,17 0,19 0,15 0,01 0,15 099 23.10.02 11:00:53 10 0,35 0,38 0,32 0,02 0,31 100 01.1									
092 26.11.02 11:16:07 10 0,26 0,28 0,24 0,01 0,23 093 26.08.02 17:17:22 11 0,21 0,25 0,18 0,02 0,18 094 08.09.02 18:05:16 12 0,35 0,95 0,22 0,20 0,30 095 06.05.03 17:42:49 10 0,24 0,27 0,21 0,02 0,21 096 19.08.02 12:48:35 11 0,17 0,19 0,14 0,01 0,15 097 17.09.02 12:54:50 10 0,22 0,23 0,21 0,01 0,19 098 17.09.02 16:06:46 11 0,17 0,19 0,15 0,01 0,15 099 23.10.02 11:00:53 10 0,35 0,38 0,32 0,02 0,31 100 01.10.02 15:07:17 11 0,26 0,29 0,23 0,02 0,23 101 01.0									
093 26.08.02 17:17:22 11 0,21 0,25 0,18 0,02 0,18 094 08.09.02 18:05:16 12 0,35 0,95 0,22 0,20 0,30 095 06.05.03 17:42:49 10 0,24 0,27 0,21 0,02 0,21 096 19.08.02 12:48:35 11 0,17 0,19 0,14 0,01 0,15 097 17.09.02 12:54:50 10 0,22 0,23 0,21 0,01 0,19 098 17.09.02 16:06:46 11 0,17 0,19 0,15 0,01 0,15 099 23.10.02 11:00:53 10 0,35 0,38 0,32 0,02 0,31 100 01.10.02 15:07:17 11 0,26 0,29 0,23 0,02 0,23 101 01.10.02 17:36:57 10 0,50 0,71 0,43 0,08 0,43 102 12.0									
094 08.09.02 18:05:16 12 0,35 0,95 0,22 0,20 0,30 095 06.05.03 17:42:49 10 0,24 0,27 0,21 0,02 0,21 096 19.08.02 12:48:35 11 0,17 0,19 0,14 0,01 0,15 097 17.09.02 12:54:50 10 0,22 0,23 0,21 0,01 0,19 098 17.09.02 16:06:46 11 0,17 0,19 0,15 0,01 0,15 099 23.10.02 11:00:53 10 0,35 0,38 0,32 0,02 0,31 100 01.10.02 15:07:17 11 0,26 0,29 0,23 0,02 0,23 101 01.10.02 17:36:57 10 0,50 0,71 0,43 0,08 0,43 102 12.09.02 10:33:18 11 0,15 0,17 0,14 0,01 0,11 104 02.1									
095 06.05.03 17:42:49 10 0,24 0,27 0,21 0,02 0,21 096 19.08.02 12:48:35 11 0,17 0,19 0,14 0,01 0,15 097 17.09.02 12:54:50 10 0,22 0,23 0,21 0,01 0,19 098 17.09.02 16:06:46 11 0,17 0,19 0,15 0,01 0,15 099 23.10.02 11:00:53 10 0,35 0,38 0,32 0,02 0,31 100 01.10.02 15:07:17 11 0,26 0,29 0,23 0,02 0,23 101 01.10.02 17:36:57 10 0,50 0,71 0,43 0,08 0,43 102 12.09.02 10:33:18 11 0,15 0,17 0,14 0,01 0,13 103 12.09.02 12:44:45 11 0,12 0,16 0,11 0,01 0,11 104 02.1									
096 19.08.02 12:48:35 11 0,17 0,19 0,14 0,01 0,15 097 17.09.02 12:54:50 10 0,22 0,23 0,21 0,01 0,19 098 17.09.02 16:06:46 11 0,17 0,19 0,15 0,01 0,15 099 23.10.02 11:00:53 10 0,35 0,38 0,32 0,02 0,31 100 01.10.02 15:07:17 11 0,26 0,29 0,23 0,02 0,23 101 01.10.02 17:36:57 10 0,50 0,71 0,43 0,08 0,43 102 12.09.02 10:33:18 11 0,15 0,17 0,14 0,01 0,13 103 12.09.02 12:44:45 11 0,12 0,16 0,11 0,01 0,11 104 02.10.02 8:58:50 10 0,26 0,39 0,22 0,05 0,22 105 25.03									
097 17.09.02 12:54:50 10 0,22 0,23 0,21 0,01 0,19 098 17.09.02 16:06:46 11 0,17 0,19 0,15 0,01 0,15 099 23.10.02 11:00:53 10 0,35 0,38 0,32 0,02 0,31 100 01.10.02 15:07:17 11 0,26 0,29 0,23 0,02 0,23 101 01.10.02 17:36:57 10 0,50 0,71 0,43 0,08 0,43 102 12.09.02 10:33:18 11 0,15 0,17 0,14 0,01 0,13 103 12.09.02 12:44:45 11 0,12 0,16 0,11 0,01 0,11 104 02.10.02 8:58:50 10 0,26 0,39 0,22 0,05 0,22 105 25.03.03 13:34:13 12 0,16 0,18 0,14 0,01 0,14									
098 17.09.02 16:06:46 11 0,17 0,19 0,15 0,01 0,15 099 23.10.02 11:00:53 10 0,35 0,38 0,32 0,02 0,31 100 01.10.02 15:07:17 11 0,26 0,29 0,23 0,02 0,23 101 01.10.02 17:36:57 10 0,50 0,71 0,43 0,08 0,43 102 12.09.02 10:33:18 11 0,15 0,17 0,14 0,01 0,13 103 12.09.02 12:44:45 11 0,12 0,16 0,11 0,01 0,11 104 02.10.02 8:58:50 10 0,26 0,39 0,22 0,05 0,22 105 25.03.03 13:34:13 12 0,16 0,18 0,14 0,01 0,14									
099 23.10.02 11:00:53 10 0,35 0,38 0,32 0,02 0,31 100 01.10.02 15:07:17 11 0,26 0,29 0,23 0,02 0,23 101 01.10.02 17:36:57 10 0,50 0,71 0,43 0,08 0,43 102 12.09.02 10:33:18 11 0,15 0,17 0,14 0,01 0,13 103 12.09.02 12:44:45 11 0,12 0,16 0,11 0,01 0,11 104 02.10.02 8:58:50 10 0,26 0,39 0,22 0,05 0,22 105 25.03.03 13:34:13 12 0,16 0,18 0,14 0,01 0,14									
100 01.10.02 15:07:17 11 0,26 0,29 0,23 0,02 0,23 101 01.10.02 17:36:57 10 0,50 0,71 0,43 0,08 0,43 102 12.09.02 10:33:18 11 0,15 0,17 0,14 0,01 0,13 103 12.09.02 12:44:45 11 0,12 0,16 0,11 0,01 0,11 104 02.10.02 8:58:50 10 0,26 0,39 0,22 0,05 0,22 105 25.03.03 13:34:13 12 0,16 0,18 0,14 0,01 0,14									
101 01.10.02 17:36:57 10 0,50 0,71 0,43 0,08 0,43 102 12.09.02 10:33:18 11 0,15 0,17 0,14 0,01 0,13 103 12.09.02 12:44:45 11 0,12 0,16 0,11 0,01 0,11 104 02.10.02 8:58:50 10 0,26 0,39 0,22 0,05 0,22 105 25.03.03 13:34:13 12 0,16 0,18 0,14 0,01 0,14									
102 12.09.02 10:33:18 11 0,15 0,17 0,14 0,01 0,13 103 12.09.02 12:44:45 11 0,12 0,16 0,11 0,01 0,11 104 02.10.02 8:58:50 10 0,26 0,39 0,22 0,05 0,22 105 25.03.03 13:34:13 12 0,16 0,18 0,14 0,01 0,14									
103 12.09.02 12:44:45 11 0,12 0,16 0,11 0,01 0,11 104 02.10.02 8:58:50 10 0,26 0,39 0,22 0,05 0,22 105 25.03.03 13:34:13 12 0,16 0,18 0,14 0,01 0,14									
104 02.10.02 8:58:50 10 0,26 0,39 0,22 0,05 0,22 105 25.03.03 13:34:13 12 0,16 0,18 0,14 0,01 0,14									
105 25.03.03 13:34:13 12 0,16 0,18 0,14 0,01 0,14	104	02.10.02	8:58:50	10	0,26	0,39			
106 15.09.02 14:00:16 11 0,22 0,26 0,20 0,02 0,20	105	25.03.03	13:34:13	12	0,16			0,01	
	106	15.09.02	14:00:16	11	0,22	0,26	0,20	0,02	0,20

Nr.	Datum	Uhrzeit	Anzahl	Mittelwert	Max	Min	StdAbw	Feldstärke
				%	%	%	%	V/m
107	02.10.02	11:28:46	11	0,28	0,31	0,26	0,02	0,25
108	02.10.02	15:55:39	11	0,25	0,31	0,21	0,03	0,21
109	06.06.03	8:41:11	12	0,24	0,26	0,22	0,01	0,21
110	02.10.02	18:12:16	11	0,43	0,51	0,36	0,05	0,37
111	22.09.02	9:43:38	11	0,43	0,50	0,34	0,05	0,38
112	22.09.02	12:07:26	11	0,41	0,44	0,35	0,02	0,35
113	22.09.02	14:00:42	11	0,46	0,57	0,36	0,07	0,40
114	03.10.02	12:03:27	11	0,27	0,30	0,20	0,03	0,23
115	03.10.02	9:44:48	10	0,25	0,27	0,23	0,01	0,21
116	23.09.02	11:40:21	11	0,41	0,48	0,30	0,05	0,36
117	23.09.02	13:41:35	11	0,39	0,47	0,34	0,04	0,34
118	23.09.02	9:30:22	11	0,44	0,49	0,39	0,03	0,38
119	05.09.02	9:27:40	11	0,60	0,43	0,56	0,03	0,52
120	21.09.02	11:27:27	11	0,32	0,35	0,38	0,03	0,32
121	13.09.02	15:34:51	10	0,32	0,33	0,28	0,02	0,20
122	04.09.02	12:32:31	11	0,13	0,16	0,08	0,05	0,12
123								
	21.09.02	16:27:43	11	0,25	0,30	0,21	0,03	0,22
124	21.09.02	14:02:56	12	0,22	0,25	0,18	0,02	0,19
125	22.09.02	16:31:03	12	0,31	0,41	0,26	0,04	0,27
126	28.09.02	9:26:39	11	0,22	0,26	0,17	0,03	0,20
127	03.06.03	8:50:34	11	0,28	0,36	0,23	0,04	0,24
128	28.09.02	14:58:59	10	0,20	0,24	0,16	0,02	0,18
129	23.04.03	17:31:46	11	0,30	0,36	0,27	0,03	0,26
130	02.10.02	13:57:36	11	0,19	0,22	0,17	0,02	0,17
131	06.09.02	9:53:44	11	0,19	0,20	0,17	0,01	0,16
132	23.04.03	15:00:39	11	0,29	0,33	0,24	0,03	0,25
133	24.09.02	10:28:37	11	0,29	0,33	0,26	0,03	0,25
134	24.09.02	12:44:14	11	0,25	0,27	0,23	0,01	0,21
135	27.09.02	17:46:02	10	0,34	0,38	0,30	0,03	0,29
136	11.09.02	11:45:31	11	0,19	0,22	0,17	0,01	0,16
137	27.09.02	9:39:02	10	0,30	0,34	0,27	0,02	0,26
138	27.09.02	12:05:37	7	0,26	0,28	0,24	0,02	0,23
139	27.09.02	15:11:44	11	0,31	0,38	0,26	0,03	0,27
140	23.04.03	12:52:31	11	0,34	0,37	0,31	0,02	0,30
141	03.10.02	15:02:56	10	0,30	0,39	0,27	0,04	0,26
142	03.10.02	17:52:41	11	0,43	0,49	0,35	0,05	0,37
143	09.10.02	15:41:41	11	0,20	0,22	0,18	0,02	0,17
144	09.10.02	17:55:42	11	0,29	0,34	0,20	0,05	0,25
145	06.05.03	11:53:12	12	0,19	0,21	0,17	0,01	0,17
146	10.10.02	12:57:41	11	0,24	0,26	0,22	0,01	0,21
147	16.09.02	13:45:18	11	0,23	0,29	0,21	0,03	0,20
148	02.06.03	14:06:47	10	0,37	0,40	0,34	0,02	0,32
149	23.08.02	14:23:08	12	0,23	0,25	0,21	0,01	0,20
150	05.09.02	17:57:07	12	0,38	0,44	0,30	0,04	0,33
151	02.06.03	16:33:40	11	0,21	0,28	0,18	0,03	0,18
152	06.09.02	19:11:00	12	0,35	0,43	0,30	0,04	0,30
153	05.10.02	13:56:45	10	0,16	0,17	0,15	0,01	0,14
154	05.10.02	16:00:19	11	0,19	0,17	0,18	0,01	0,17
155	05.10.02	18:33:00	10	0,19	0,23	0,16	0,02	0,17
156	16.10.02	12:26:15	11	0,29	0,33	0,20	0,02	0,25
157	16.10.02	10:09:46	11	0,17	0,16	0,13	0,01	0,13
157	07.10.02	16:21:49	10	0,21	0,20	0,18	0,02	0,19
159	07.10.02	19:00:01	10	0,22	0,32	0,10	0,03	0,19
138	07.10.02	19.00.01	10	0,43	0,47	0,38	0,03	0,36

160	Nr.	Datum	Uhrzeit	Anzahl	Mittelwert	Max	Min	StdAbw	Feldstärke
161 14.09.02 12:18:33 11 0,25 0,33 0,19 0,05 0,22 162 11:10.02 10:48:40 11 0,31 0,33 0,29 0,01 0,27 163 16:09.02 11:13:34 11 0,38 0,40 0,36 0,01 0,33 164 13:09.02 18:18:38 11 0,23 0,27 0,02 0,02 0,20 166 11:10.02 15:23:30 11 0,41 0,45 0,37 0,03 0,01 0,28 167 19:10.02 10:31:49 10 0,34 0,38 0,30 0,02 0,28 168 19:10.02 16:03:38 11 0,32 0,36 0,29 0,02 0,02 170 19:10.02 16:04:36:61 11 0,32 0,36 0,29 0,02 0,28 171 06:11.02 10:16:20 10 0,28 0,32 0,26 0,02 0,25					%	%	%	%	V/m
162	160	11.10.02	17:28:42	11	0,42	0,48	0,38	0,03	0,37
163 16.09.02 11:13:34 11 0.38 0.40 0.36 0.01 0.33 164 13.09.02 18:18:38 11 0.23 0.27 0.20 0.02 0.20 166 11.10.02 15:23:30 11 0.41 0.45 0.37 0.03 0.01 0.28 167 19:10.02 10:31:49 10 0.34 0.38 0.30 0.02 0.30 168 19:10.02 16:03:38 11 0.32 0.35 0.31 0.01 0.29 170 19:10.02 16:04:36 11 0.32 0.36 0.29 0.02 0.19 171 06:11.02 10:16:20 10 0.28 0.26 0.02 0.25 172 06:11.02 16:16:34 11 0.32 0.34 0.29 0.02 0.28 174 13:11.02 11:20:53 10 0.25 0.28 0.22 0.02 0.22 173 06:1	161	14.09.02	12:18:33	11	0,25	0,33	0,19	0,05	0,22
164	162	11.10.02	10:48:40	11	0,31	0,33	0,29	0,01	0,27
165 11.10.02 15:23:30 11 0.41 0.45 0.37 0.03 0.35 166 11.10.02 13:19:40 11 0.32 0.35 0.30 0.02 0.30 167 19.10.02 16:03:38 11 0.33 0.35 0.31 0.01 0.22 169 18.09.02 12:11:21 11 0.22 0.26 0.19 0.02 0.19 170 19:10.02 14:04:36 11 0.32 0.36 0.29 0.02 0.28 171 06:11.02 10:16:20 10 0.28 0.32 0.26 0.02 0.22 173 06:11.02 14:41:36 11 0.32 0.34 0.29 0.02 0.28 174 13:11.02 11:20:53 10 0.25 0.28 0.22 0.02 0.22 175 06:11.02 16:43:33 11 0.47 0.52 0.39 0.04 0.41 176 06:1	163	16.09.02	11:13:34	11	0,38	0,40	0,36	0,01	0,33
166	164	13.09.02	18:18:38	11	0,23	0,27	0,20	0,02	0,20
168	165	11.10.02	15:23:30	11	0,41	0,45	0,37	0,03	0,35
168				11			0,30		0,28
189		19.10.02	10:31:49	10		0,38	0,30		0,30
170									
171									
172 06.11.02 12:16:34 11 0.29 0.35 0.25 0.03 0.25 173 06.11.02 14:41:36 11 0.32 0.34 0.29 0.02 0.28 174 13:11.02 11:20:53 10 0.25 0.28 0.22 0.02 0.22 175 06.11.02 16:43:33 11 0.47 0.52 0.39 0.04 0.41 176 09.09.02 11:99:29 11 0.07 0.09 0.06 0.01 0.06 177 09.09.02 16:34:56 10 0.40 0.46 0.35 0.04 0.48 178 12:10.02 16:34:56 10 0.40 0.46 0.35 0.04 0.35 179 12:10.02 12:17:02 10 0.30 0.32 0.26 0.02 0.26 181 12:10.02 9:48:42 11 0.31 0.34 0.28 0.02 0.27 182 24:0.									
173 06.11.02 14:44:36 11 0,32 0,34 0.29 0,02 0,28 174 13.11.02 11:20:53 10 0,25 0,28 0,22 0,02 0,22 175 06.11.02 16:43:33 11 0,47 0,52 0,39 0,04 0,41 176 09.09.02 14:19:29 11 0,07 0,09 0,66 0,01 0,06 177 09.09.02 17:36:13 10 0,55 2,23 0,16 0,64 0,48 178 12:10.02 16:34:56 10 0,40 0,46 0,35 0,04 0,35 179 12:10.02 14:19:08 10 0,29 0,32 0,26 0,02 0,25 181 12:10.02 18:39:07 12 0,41 0,45 0,36 0,03 0,36 181 12:10.02 18:39:07 12 0,41 0,45 0,36 0,03 0,24 181 12:1									
174 13.11.02 11:20:53 10 0,25 0,28 0,22 0,02 0,22 175 06.11.02 16:43:33 11 0,47 0,52 0,39 0,04 0,41 176 09.09.02 17:36:13 10 0,55 2,23 0,16 0,64 0,48 178 12.10.02 16:34:56 10 0,40 0,46 0,35 0,04 0,35 179 12.10.02 14:19:08 10 0,29 0,32 0,25 0,02 0,25 180 12.10.02 14:19:08 10 0,29 0,32 0,25 0,02 0,25 181 12.10.02 18:39:07 12 0,41 0,45 0,36 0,03 0,36 182 24.09.02 18:39:07 12 0,41 0,45 0,36 0,03 0,36 183 10.10.02 11:00:42 11 0,28 0,35 0,24 0,03 0,24 184 0.30									
175 06.11.02 16:43:33 11 0,47 0,52 0,39 0,04 0,41 176 09.09.02 14:19:29 11 0,07 0,09 0,06 0,01 0,06 177 09.09.02 16:34:56 10 0,40 0,46 0,35 0,04 0,35 179 12.10.02 12:17:02 10 0,30 0,32 0,26 0,02 0,26 180 12.10.02 14:19:08 10 0,29 0,32 0,26 0,02 0,25 181 12.10.02 9:48:42 11 0,31 0,34 0,28 0,02 0,27 182 24:09.02 18:39:07 12 0,41 0,45 0,36 0,03 0,36 183 10:10:02 11:00:42 11 0,28 0,35 0,24 0,03 0,24 184 03:09:02 18:35:14 12 0,24 0,30 0,20 0,03 0,36 185 10:10									
176 09.09.02 14:19:29 11 0,07 0,09 0,06 0,01 0,64 177 09.09.02 17:36:13 10 0,55 2,23 0,16 0,64 0,48 178 12.10.02 12:17:02 10 0,30 0,32 0,26 0,02 0,26 180 12.10.02 14:19:08 10 0,29 0,32 0,25 0,02 0,25 181 12.10.02 9:48:42 11 0,31 0,34 0,28 0,02 0,27 182 24.09.02 18:39:07 12 0,41 0,45 0,36 0,03 0,36 183 10.10.02 11:00:42 11 0,28 0,35 0,24 0,03 0,24 184 03.09.02 18:35:14 12 0,24 0,30 0,24 185 10.10.02 15:24:40 11 0,32 0,35 0,29 0,02 0,28 186 01.04.03 13:24:43 <									
177 09.09.02 17:36:13 10 0,55 2,23 0,16 0,64 0,48 178 12:10.02 16:34:56 10 0,40 0,46 0,35 0,04 0,35 179 12:10.02 14:19:08 10 0,29 0,32 0,25 0,02 0,25 181 12:10.02 14:19:08 10 0,29 0,32 0,25 0,02 0,25 181 12:10.02 18:39:07 12 0,41 0,45 0,36 0,03 0,36 182 24:09:02 18:39:07 12 0,41 0,45 0,36 0,03 0,24 183 10:10:02 11:00:42 11 0,28 0,35 0,24 0,03 0,24 184 03:09:02 18:35:14 12 0,24 0,30 0,20 0,03 0,21 185 10:10:02 14:02:40 11 0,32 0,35 0,29 0,02 0,28 186 01:0									
178 12.10.02 16:34:56 10 0,40 0,46 0,35 0,04 0,35 179 12.10.02 12:17:02 10 0,30 0,32 0,26 0,02 0,26 180 12.10.02 14:19:08 10 0,29 0,32 0,25 0,02 0,27 181 12.10.02 9:48:42 11 0,31 0,34 0,28 0,02 0,27 182 24.09.02 18:39:07 12 0,41 0,45 0,36 0,03 0,36 183 10.10.02 11:00:42 11 0,28 0,35 0,24 0,03 0,24 184 03.09.02 18:38:14 12 0,24 0,30 0,20 0,03 0,21 186 01.04.03 13:24:43 11 0,22 0,26 0,20 0,02 0,19 187 14.10.02 14:02:42 11 0,35 0,39 0,31 0,02 0,28 188 14.10									
179 12.10.02 12:17:02 10 0,30 0,32 0,26 0,02 0,26 180 12.10.02 14:19:08 10 0,29 0,32 0,25 0,02 0,25 181 12.10.02 9:48:42 11 0,31 0,34 0,28 0,02 0,27 182 24.09.02 18:39:07 12 0,41 0,45 0,36 0,03 0,36 183 10.10.02 11:00:42 11 0,28 0,35 0,24 0,03 0,24 185 10.10.02 15:24:40 11 0,32 0,35 0,29 0,02 0,28 186 01.04.03 13:24:43 11 0,22 0,26 0,20 0,02 0,19 187 14.10.02 16:00:01 10 0,42 0,49 0,37 0,03 0,36 188 14.10.02 10:03:40 11 0,41 0,44 0,35 0,03 0,35 190 13:11									
180 12.10.02 14:19:08 10 0,29 0,32 0,25 0,02 0,25 181 12.10.02 9:48:42 11 0,31 0,34 0,28 0,02 0,27 182 24.09.02 18:39:07 12 0,41 0,45 0,36 0,03 0,24 183 10.10.02 11:00:42 11 0,28 0,35 0,24 0,03 0,24 184 03.09.02 18:35:14 12 0,24 0,30 0,20 0,03 0,21 185 10.10.02 15:24:40 11 0,32 0,35 0,29 0,02 0,28 186 01.04.03 13:24:43 11 0,22 0,26 0,20 0,02 0,18 187 14:10.02 16:00:01 10 0,42 0,49 0,37 0,03 0,36 189 14:10.02 16:00:01 10 0,42 0,49 0,37 0,03 0,36 190 13:11									
181 12.10.02 9:48:42 11 0,31 0,34 0,28 0,02 0,27 182 24.09.02 18:39:07 12 0,41 0,45 0,36 0,03 0,36 183 10.10.02 11:00:42 11 0,28 0,35 0,24 0,03 0,24 184 03.09.02 18:35:14 12 0,24 0,30 0,20 0,03 0,21 185 10.10.02 15:24:40 11 0,32 0,35 0,29 0,02 0,28 186 01.04.03 13:24:43 11 0,22 0,26 0,20 0,02 0,19 187 14:10.02 14:02:42 11 0,35 0,39 0,31 0,02 0,33 188 14:10.02 16:00:01 10 0,42 0,49 0,37 0,03 0,36 189 14:10.02 16:03:40 11 0,41 0,44 0,35 0,03 0,02 0,22 191<									
182 24.09.02 18:39:07 12 0,41 0,45 0,36 0,03 0,36 183 10.10.02 11:00:42 11 0,28 0,35 0,24 0,03 0,24 184 03.09.02 18:35:14 12 0,24 0,30 0,20 0,03 0,21 185 10.10.02 15:24:40 11 0,32 0,35 0,29 0,02 0,28 186 01.04.03 13:24:43 11 0,22 0,26 0,20 0,02 0,19 187 14.10.02 16:00:01 10 0,42 0,49 0,37 0,03 0,36 188 14.10.02 16:00:01 10 0,42 0,49 0,37 0,03 0,36 189 13.11.02 14:52:37 11 0,26 0,28 0,23 0,02 0,22 191 14:10.02 12:02:55 10 0,34 0,38 0,30 0,02 0,22 191 14:0									
183 10.10.02 11:00:42 11 0,28 0,35 0,24 0,03 0,24 184 03.09.02 18:35:14 12 0,24 0,30 0,20 0,03 0,21 185 10.10.02 15:24:40 11 0,32 0,35 0,29 0,02 0,28 186 01.04.03 13:24:43 11 0,22 0,26 0,20 0,02 0,19 187 14.10.02 16:00:01 10 0,42 0,49 0,37 0,03 0,36 188 14.10.02 16:00:01 10 0,42 0,49 0,37 0,03 0,36 190 13.11.02 14:52:37 11 0,26 0,28 0,23 0,02 0,22 191 14.10.02 12:02:55 10 0,34 0,38 0,30 0,02 0,22 191 14.10.02 13:29:46 11 0,26 0,30 0,24 0,02 0,22 193 15:1									
184 03.09.02 18:35:14 12 0,24 0,30 0,20 0,03 0,21 185 10.10.02 15:24:40 11 0,32 0,35 0,29 0,02 0,28 186 01.04.03 13:24:43 11 0,22 0,26 0,20 0,02 0,19 187 14.10.02 14:02:42 11 0,35 0,39 0,31 0,02 0,30 188 14.10.02 16:00:01 10 0,42 0,49 0,37 0,03 0,36 189 14.10.02 10:03:40 11 0,41 0,44 0,35 0,03 0,35 190 13.11.02 14:52:37 11 0,26 0,28 0,23 0,02 0,22 191 14.10.02 12:02:55 10 0,34 0,38 0,30 0,02 0,22 191 14.10.02 11:09:10 10 0,29 0,31 0,28 0,01 0,22 193 15:1									
185 10.10.02 15:24:40 11 0,32 0,35 0,29 0,02 0,28 186 01.04.03 13:24:43 11 0,22 0,26 0,20 0,02 0,19 187 14.10.02 14:02:42 11 0,35 0,39 0,31 0,02 0,30 188 14.10.02 16:00:01 10 0,42 0,49 0,37 0,03 0,35 189 14.10.02 10:03:40 11 0,41 0,44 0,35 0,03 0,35 190 13.11.02 14:52:37 11 0,26 0,28 0,23 0,02 0,22 191 14.10.02 12:02:55 10 0,34 0,38 0,30 0,02 0,22 192 01.04.03 11:22:34 11 0,26 0,30 0,24 0,02 0,22 193 15:10.02 13:29:46 11 0,29 0,31 0,28 0,01 0,26 194 15:1									
186 01.04.03 13:24:43 11 0,22 0,26 0,20 0,02 0,19 187 14.10.02 14:02:42 11 0,35 0,39 0,31 0,02 0,30 188 14.10.02 16:00:01 10 0,42 0,49 0,37 0,03 0,36 189 14.10.02 10:03:40 11 0,41 0,44 0,35 0,03 0,35 190 13.11.02 14:52:37 11 0,26 0,28 0,23 0,02 0,22 191 14.10.02 12:02:55 10 0,34 0,38 0,30 0,02 0,23 192 01.04.03 11:22:34 11 0,26 0,30 0,24 0,02 0,22 193 15:10.02 11:09:10 10 0,29 0,31 0,28 0,01 0,26 194 15:10.02 13:29:46 11 0,24 0,29 0,21 0,18 0,01 0,17 195									
187 14.10.02 14:02:42 11 0,35 0,39 0,31 0,02 0,30 188 14.10.02 16:00:01 10 0,42 0,49 0,37 0,03 0,36 189 14.10.02 10:03:40 11 0,41 0,44 0,35 0,03 0,35 190 13.11.02 14:52:37 11 0,26 0,28 0,23 0,02 0,22 191 14.10.02 12:02:55 10 0,34 0,38 0,30 0,02 0,30 192 01.04.03 11:22:34 11 0,26 0,30 0,24 0,02 0,22 193 15.10.02 11:09:10 10 0,29 0,31 0,28 0,01 0,26 194 15.10.02 13:29:46 11 0,24 0,29 0,21 0,02 0,21 195 06:06:03 13:13:50 10 0,20 0,21 0,18 0,01 0,17 196 23:0									
188 14.10.02 16:00:01 10 0,42 0,49 0,37 0,03 0,36 189 14.10.02 10:03:40 11 0,41 0,44 0,35 0,03 0,35 190 13.11.02 14:52:37 11 0,26 0,28 0,23 0,02 0,22 191 14:10.02 12:02:55 10 0,34 0,38 0,30 0,02 0,30 192 01.04.03 11:22:34 11 0,26 0,30 0,24 0,02 0,22 193 15.10.02 11:09:10 10 0,29 0,31 0,28 0,01 0,26 194 15.10.02 13:29:46 11 0,24 0,29 0,21 0,02 0,21 195 06.06.03 13:13:50 10 0,20 0,21 0,18 0,01 0,17 196 23.08.02 17:12:47 11 0,35 0,45 0,29 0,05 0,30 197 25.1									
189 14.10.02 10:03:40 11 0,41 0,44 0,35 0,03 0,35 190 13.11.02 14:52:37 11 0,26 0,28 0,23 0,02 0,22 191 14.10.02 12:02:55 10 0,34 0,38 0,30 0,02 0,30 192 01.04.03 11:22:34 11 0,26 0,30 0,24 0,02 0,22 193 15.10.02 11:09:10 10 0,29 0,31 0,28 0,01 0,26 194 15.10.02 13:29:46 11 0,24 0,29 0,21 0,02 0,21 195 06.06.03 13:13:50 10 0,20 0,21 0,18 0,01 0,17 196 23.08.02 17:12:47 11 0,35 0,45 0,29 0,05 0,30 197 25.10.02 15:17:31 11 0,35 0,41 0,30 0,03 0,37 199 15.1									
190 13.11.02 14:52:37 11 0,26 0,28 0,23 0,02 0,22 191 14.10.02 12:02:55 10 0,34 0,38 0,30 0,02 0,30 192 01.04.03 11:22:34 11 0,26 0,30 0,24 0,02 0,22 193 15.10.02 11:09:10 10 0,29 0,31 0,28 0,01 0,26 194 15.10.02 13:29:46 11 0,24 0,29 0,21 0,02 0,21 195 06.06.03 13:13:50 10 0,20 0,21 0,18 0,01 0,17 196 23.08.02 17:12:47 11 0,35 0,45 0,29 0,05 0,30 197 25.10.02 15:17:31 11 0,35 0,41 0,30 0,03 0,30 198 15.10.02 17:57:47 10 0,42 0,57 0,33 0,08 0,37 199 15.1									
191 14.10.02 12:02:55 10 0,34 0,38 0,30 0,02 0,30 192 01.04.03 11:22:34 11 0,26 0,30 0,24 0,02 0,22 193 15.10.02 11:09:10 10 0,29 0,31 0,28 0,01 0,26 194 15.10.02 13:29:46 11 0,24 0,29 0,21 0,02 0,21 195 06.06.03 13:13:50 10 0,20 0,21 0,18 0,01 0,17 196 23.08.02 17:12:47 11 0,35 0,45 0,29 0,05 0,30 197 25.10.02 15:17:31 11 0,35 0,41 0,30 0,03 0,30 198 15.10.02 17:57:47 10 0,42 0,57 0,33 0,08 0,37 199 15.10.02 15:41:52 10 0,27 0,32 0,23 0,03 0,24 200 12.0									
192 01.04.03 11:22:34 11 0,26 0,30 0,24 0,02 0,22 193 15.10.02 11:09:10 10 0,29 0,31 0,28 0,01 0,26 194 15.10.02 13:29:46 11 0,24 0,29 0,21 0,02 0,21 195 06.06.03 13:13:50 10 0,20 0,21 0,18 0,01 0,17 196 23.08.02 17:12:47 11 0,35 0,45 0,29 0,05 0,30 197 25.10.02 15:17:31 11 0,35 0,41 0,30 0,03 0,30 198 15.10.02 17:57:47 10 0,42 0,57 0,33 0,08 0,37 199 15.10.02 15:41:52 10 0,27 0,32 0,23 0,03 0,24 200 12.06.03 17:09:25 9 0,29 0,41 0,24 0,07 0,26 201 16.10									
193 15.10.02 11:09:10 10 0,29 0,31 0,28 0,01 0,26 194 15.10.02 13:29:46 11 0,24 0,29 0,21 0,02 0,21 195 06.06.03 13:13:50 10 0,20 0,21 0,18 0,01 0,17 196 23.08.02 17:12:47 11 0,35 0,45 0,29 0,05 0,30 197 25.10.02 15:17:31 11 0,35 0,41 0,30 0,03 0,30 198 15.10.02 17:57:47 10 0,42 0,57 0,33 0,08 0,37 199 15.10.02 15:41:52 10 0,27 0,32 0,23 0,03 0,24 200 12.06.03 17:09:25 9 0,29 0,41 0,24 0,07 0,26 201 16.10.02 17:49:58 10 0,38 0,44 0,31 0,04 0,33 202 17:10									
194 15.10.02 13:29:46 11 0,24 0,29 0,21 0,02 0,21 195 06.06.03 13:13:50 10 0,20 0,21 0,18 0,01 0,17 196 23.08.02 17:12:47 11 0,35 0,45 0,29 0,05 0,30 197 25.10.02 15:17:31 11 0,35 0,41 0,30 0,03 0,30 198 15.10.02 17:57:47 10 0,42 0,57 0,33 0,08 0,37 199 15.10.02 15:41:52 10 0,27 0,32 0,23 0,03 0,24 200 12.06.03 17:09:25 9 0,29 0,41 0,24 0,07 0,26 201 16.10.02 17:49:58 10 0,38 0,44 0,31 0,04 0,33 202 17.10.02 10:40:46 10 0,20 0,23 0,17 0,02 0,17 203 11.09									
195 06.06.03 13:13:50 10 0,20 0,21 0,18 0,01 0,17 196 23.08.02 17:12:47 11 0,35 0,45 0,29 0,05 0,30 197 25.10.02 15:17:31 11 0,35 0,41 0,30 0,03 0,30 198 15.10.02 17:57:47 10 0,42 0,57 0,33 0,08 0,37 199 15.10.02 15:41:52 10 0,27 0,32 0,23 0,03 0,24 200 12.06.03 17:09:25 9 0,29 0,41 0,24 0,07 0,26 201 16.10.02 17:49:58 10 0,38 0,44 0,31 0,04 0,33 202 17.10.02 10:40:46 10 0,20 0,23 0,17 0,02 0,17 203 11.09.02 14:10:24 11 0,26 0,29 0,22 0,02 0,22 204 16.10									
196 23.08.02 17:12:47 11 0,35 0,45 0,29 0,05 0,30 197 25.10.02 15:17:31 11 0,35 0,41 0,30 0,03 0,30 198 15.10.02 17:57:47 10 0,42 0,57 0,33 0,08 0,37 199 15.10.02 15:41:52 10 0,27 0,32 0,23 0,03 0,24 200 12.06.03 17:09:25 9 0,29 0,41 0,24 0,07 0,26 201 16.10.02 17:49:58 10 0,38 0,44 0,31 0,04 0,33 202 17.10.02 10:40:46 10 0,20 0,23 0,17 0,02 0,17 203 11.09.02 14:10:24 11 0,26 0,29 0,22 0,02 0,22 204 16.10.02 15:12:04 10 0,30 0,36 0,26 0,04 0,26 205 24.10									
197 25.10.02 15:17:31 11 0,35 0,41 0,30 0,03 0,30 198 15.10.02 17:57:47 10 0,42 0,57 0,33 0,08 0,37 199 15.10.02 15:41:52 10 0,27 0,32 0,23 0,03 0,24 200 12.06.03 17:09:25 9 0,29 0,41 0,24 0,07 0,26 201 16.10.02 17:49:58 10 0,38 0,44 0,31 0,04 0,33 202 17.10.02 10:40:46 10 0,20 0,23 0,17 0,02 0,17 203 11.09.02 14:10:24 11 0,26 0,29 0,22 0,02 0,22 204 16.10.02 15:12:04 10 0,30 0,36 0,26 0,04 0,26 205 24.10.02 11:03:02 10 0,22 0,24 0,19 0,01 0,17 206 24.10									
198 15.10.02 17:57:47 10 0,42 0,57 0,33 0,08 0,37 199 15.10.02 15:41:52 10 0,27 0,32 0,23 0,03 0,24 200 12.06.03 17:09:25 9 0,29 0,41 0,24 0,07 0,26 201 16.10.02 17:49:58 10 0,38 0,44 0,31 0,04 0,33 202 17.10.02 10:40:46 10 0,20 0,23 0,17 0,02 0,17 203 11.09.02 14:10:24 11 0,26 0,29 0,22 0,02 0,22 204 16.10.02 15:12:04 10 0,30 0,36 0,26 0,04 0,26 205 24.10.02 11:03:02 10 0,22 0,24 0,19 0,01 0,19 206 24.10.02 13:28:17 10 0,20 0,23 0,19 0,01 0,17 208 24.09									
199 15.10.02 15:41:52 10 0,27 0,32 0,23 0,03 0,24 200 12.06.03 17:09:25 9 0,29 0,41 0,24 0,07 0,26 201 16.10.02 17:49:58 10 0,38 0,44 0,31 0,04 0,33 202 17.10.02 10:40:46 10 0,20 0,23 0,17 0,02 0,17 203 11.09.02 14:10:24 11 0,26 0,29 0,22 0,02 0,22 204 16.10.02 15:12:04 10 0,30 0,36 0,26 0,04 0,26 205 24.10.02 11:03:02 10 0,22 0,24 0,19 0,01 0,19 206 24.10.02 13:28:17 10 0,20 0,23 0,19 0,01 0,17 207 24.10.02 15:58:49 10 0,19 0,24 0,16 0,03 0,17 208 24.09									
200 12.06.03 17:09:25 9 0,29 0,41 0,24 0,07 0,26 201 16.10.02 17:49:58 10 0,38 0,44 0,31 0,04 0,33 202 17.10.02 10:40:46 10 0,20 0,23 0,17 0,02 0,17 203 11.09.02 14:10:24 11 0,26 0,29 0,22 0,02 0,22 204 16.10.02 15:12:04 10 0,30 0,36 0,26 0,04 0,26 205 24.10.02 11:03:02 10 0,22 0,24 0,19 0,01 0,19 206 24.10.02 13:28:17 10 0,20 0,23 0,19 0,01 0,17 207 24.10.02 15:58:49 10 0,19 0,24 0,16 0,03 0,17 208 24.09.02 15:34:24 11 0,36 0,39 0,30 0,03 0,31 209 06.09									
201 16.10.02 17:49:58 10 0,38 0,44 0,31 0,04 0,33 202 17.10.02 10:40:46 10 0,20 0,23 0,17 0,02 0,17 203 11.09.02 14:10:24 11 0,26 0,29 0,22 0,02 0,22 204 16.10.02 15:12:04 10 0,30 0,36 0,26 0,04 0,26 205 24.10.02 11:03:02 10 0,22 0,24 0,19 0,01 0,19 206 24.10.02 13:28:17 10 0,20 0,23 0,19 0,01 0,17 207 24.10.02 15:58:49 10 0,19 0,24 0,16 0,03 0,17 208 24.09.02 15:34:24 11 0,36 0,39 0,30 0,03 0,31 209 06.09.02 12:44:31 11 0,18 0,19 0,17 0,01 0,16 210 02.09.02 13:00:34 11 0,27 0,29 0,25 0,01 0,24									
202 17.10.02 10:40:46 10 0,20 0,23 0,17 0,02 0,17 203 11.09.02 14:10:24 11 0,26 0,29 0,22 0,02 0,22 204 16.10.02 15:12:04 10 0,30 0,36 0,26 0,04 0,26 205 24.10.02 11:03:02 10 0,22 0,24 0,19 0,01 0,19 206 24.10.02 13:28:17 10 0,20 0,23 0,19 0,01 0,17 207 24.10.02 15:58:49 10 0,19 0,24 0,16 0,03 0,17 208 24.09.02 15:34:24 11 0,36 0,39 0,30 0,03 0,31 209 06.09.02 12:44:31 11 0,18 0,19 0,17 0,01 0,16 210 02.09.02 13:00:34 11 0,27 0,29 0,25 0,01 0,24 211 02.09.02 15:13:31 11 0,33 0,35 0,30 0,02 0,28									
203 11.09.02 14:10:24 11 0,26 0,29 0,22 0,02 0,22 204 16.10.02 15:12:04 10 0,30 0,36 0,26 0,04 0,26 205 24.10.02 11:03:02 10 0,22 0,24 0,19 0,01 0,19 206 24.10.02 13:28:17 10 0,20 0,23 0,19 0,01 0,17 207 24.10.02 15:58:49 10 0,19 0,24 0,16 0,03 0,17 208 24.09.02 15:34:24 11 0,36 0,39 0,30 0,03 0,31 209 06.09.02 12:44:31 11 0,18 0,19 0,17 0,01 0,16 210 02.09.02 13:00:34 11 0,27 0,29 0,25 0,01 0,24 211 02.09.02 15:13:31 11 0,33 0,35 0,30 0,02 0,28									
204 16.10.02 15:12:04 10 0,30 0,36 0,26 0,04 0,26 205 24.10.02 11:03:02 10 0,22 0,24 0,19 0,01 0,19 206 24.10.02 13:28:17 10 0,20 0,23 0,19 0,01 0,17 207 24.10.02 15:58:49 10 0,19 0,24 0,16 0,03 0,17 208 24.09.02 15:34:24 11 0,36 0,39 0,30 0,03 0,31 209 06.09.02 12:44:31 11 0,18 0,19 0,17 0,01 0,16 210 02.09.02 13:00:34 11 0,27 0,29 0,25 0,01 0,24 211 02.09.02 15:13:31 11 0,33 0,35 0,30 0,02 0,28									
205 24.10.02 11:03:02 10 0,22 0,24 0,19 0,01 0,19 206 24.10.02 13:28:17 10 0,20 0,23 0,19 0,01 0,17 207 24.10.02 15:58:49 10 0,19 0,24 0,16 0,03 0,17 208 24.09.02 15:34:24 11 0,36 0,39 0,30 0,03 0,31 209 06.09.02 12:44:31 11 0,18 0,19 0,17 0,01 0,16 210 02.09.02 13:00:34 11 0,27 0,29 0,25 0,01 0,24 211 02.09.02 15:13:31 11 0,33 0,35 0,30 0,02 0,28									
206 24.10.02 13:28:17 10 0,20 0,23 0,19 0,01 0,17 207 24.10.02 15:58:49 10 0,19 0,24 0,16 0,03 0,17 208 24.09.02 15:34:24 11 0,36 0,39 0,30 0,03 0,31 209 06.09.02 12:44:31 11 0,18 0,19 0,17 0,01 0,16 210 02.09.02 13:00:34 11 0,27 0,29 0,25 0,01 0,24 211 02.09.02 15:13:31 11 0,33 0,35 0,30 0,02 0,28									
207 24.10.02 15:58:49 10 0,19 0,24 0,16 0,03 0,17 208 24.09.02 15:34:24 11 0,36 0,39 0,30 0,03 0,31 209 06.09.02 12:44:31 11 0,18 0,19 0,17 0,01 0,16 210 02.09.02 13:00:34 11 0,27 0,29 0,25 0,01 0,24 211 02.09.02 15:13:31 11 0,33 0,35 0,30 0,02 0,28									
208 24.09.02 15:34:24 11 0,36 0,39 0,30 0,03 0,31 209 06.09.02 12:44:31 11 0,18 0,19 0,17 0,01 0,16 210 02.09.02 13:00:34 11 0,27 0,29 0,25 0,01 0,24 211 02.09.02 15:13:31 11 0,33 0,35 0,30 0,02 0,28									
209 06.09.02 12:44:31 11 0,18 0,19 0,17 0,01 0,16 210 02.09.02 13:00:34 11 0,27 0,29 0,25 0,01 0,24 211 02.09.02 15:13:31 11 0,33 0,35 0,30 0,02 0,28									
210 02.09.02 13:00:34 11 0,27 0,29 0,25 0,01 0,24 211 02.09.02 15:13:31 11 0,33 0,35 0,30 0,02 0,28									
211 02.09.02 15:13:31 11 0,33 0,35 0,30 0,02 0,28									
	212	02.09.02	17:45:31	11	0,45	0,54	0,40	0,04	0,39

NΙσ	Dotum	l lbr-oit	Anzobl	Mittalwort	Mov	Min	Ctd A buy	Coldotärko
Nr.	Datum	Uhrzeit	Anzahl	Mittelwert %	Max %	Min %	StdAbw %	Feldstärke V/m
				70	70	70	70	V /111
213	24.10.02	18:12:13	10	0,38	0,41	0,34	0,02	0,33
214	07.05.03	16:10:12	10	0,18	0,20	0,16	0,01	0,15
215	07.05.03	18:14:55	10	0,29	0,50	0,19	0,08	0,25
216	17.09.02	18:37:46	9	0,33	0,38	0,29	0,03	0,29
217	18.10.02	9:58:34	11	0,39	0,41	0,33	0,02	0,34
218	18.10.02	14:40:55	10	0,34	0,38	0,31	0,02	0,30
219	18.10.02	12:22:53	10	0,34	0,36	0,31	0,02	0,29
220	22.08.02	15:39:38	11	0,17	0,20	0,14	0,02	0,15
221	20.10.02	11:32:33	11	0,58	0,64	0,50	0,04	0,51
222	20.10.02	9:03:34	11	0,50	0,55	0,46	0,03	0,43
223	21.10.02	10:01:23	10	2,77	2,91	2,61	0,11	2,41
224	20.10.02	16:36:33	11	2,60	2,79	2,39	0,16	2,26
225	04.09.02	9:50:10	12	0,86	1,03	0,67	0,12	0,75
226	13.09.02	9:25:48	10	0,29	0,34	0,26	0,03	0,25
227	01.05.03	12:22:45	11	1,03	1,12	0,92	0,06	0,89
228	01.05.03	14:10:57	10	1,03	1,09	0,97	0,04	0,89
229	24.04.03	9:19:33	11	0,35	0,52	0,29	0,06	0,31
230	24.04.03	13:30:35	11	0,36	0,39	0,34	0,02	0,32
231	24.04.03	11:24:48	10	0,27	0,30	0,25	0,02	0,24
232	20.10.02	14:19:35	11	1,06	1,13	0,96	0,05	0,92
233	01.05.03	16:06:54	10	1,38	1,45	1,32	0,04	1,20
234	19.06.03	8:47:55	10	1,76	1,82	1,71	0,04	1,53
235	30.04.03	14:32:33	11	0,45	0,48	0,42	0,02	0,39
236	30.04.03	16:53:46	10	0,41	0,45	0,34	0,04	0,36
237	19.06.03	11:14:46	11	0,75	0,86	0,59	0,08	0,65
238	01.05.03	10:21:33	11	0,89	0,96	0,81	0,04	0,77
239	24.08.02	15:32:48	11	0,29	0,37	0,26	0,03	0,25
240	24.08.02	18:38:26	11	0,36	0,40	0,31	0,03	0,31
241	15.09.02	16:10:36	11	0,32	0,42	0,25	0,05	0,28
242	09.10.02	8:58:14	10	0,21	0,23	0,18	0,02	0,18
243	09.10.02 28.04.03	11:15:00	10	0,27	0,35	0,21	0,05	0,24
244		12:23:31	11	0,41	0,43	0,38	0,02	0,36
245	28.04.03 29.04.03	18:43:31	11	0,48	0,54	0,43	0,04	
246 247		18:00:12 9:30:12	10	0,66	0,69	0,61	0,02	0,57
24 <i>1</i> 248	30.04.03	13:15:33	10 11	0,53 0,77	0,55 0.87	0,52	0,01	0,47
240 249	19.06.03 30.04.03	12:14:20	11	0,77	0,87 0,46	0,67 0,36	0,07 0,04	0,67 0,36
250	10.11.02	13:43:27	11	0,41	0,40	0,36	0,04	0,36
251	10.11.02	15:43:27	11	0,39	0,44	0,33	0,02	0,34
252	05.09.02	15:05:32	11	0,30	0,39	0,33	0,02	0,31
253	02.09.02	9:21:40	11	0,23	0,21	0,20	0,02	0,22
254	19.06.03	15:14:49	11	0,10	0,21	0,13	0,02	0,10
255	19.06.03	17:18:33	11	0,86	0,95	0,78	0,05	0,71
256	25.10.02	11:25:39	11	0,28	0,30	0,76	0,03	0,73
257	05.06.03	9:03:52	10	0,26	0,30	0,24	0,02	0,23
258	26.09.02	9:48:32	11	0,31	0,35	0,28	0,02	0,27
259	28.04.03	16:38:34	11	0,45	0,51	0,39	0,02	0,39
260	03.09.02	12:47:33	11	0,16	0,18	0,14	0,01	0,14
261	29.04.03	13:19:43	10	0,64	0,69	0,61	0,02	0,56
262	29.04.03	10:37:22	10	0,70	0,79	0,66	0,04	0,61
263	29.04.03	15:21:20	10	0,57	0,68	0,53	0,04	0,50
264	09.09.02	11:19:40	11	0,06	0,10	0,04	0,01	0,05
265	13.09.02	12:29:24	11	0,14	0,24	0,10	0,04	0,12
				-,	- , ·	-,	-,	ے, . ــ

Nr.	Datum	Uhrzeit	Anzahl	Mittelwert	Max	Min	StdAbw	Feldstärke
				%	%	%	%	V/m
266	28.04.03	14:37:45	11	0,44	0,48	0,41	0,02	0,38
267	16.09.02	16:22:39	11	0,30	0,34	0,24	0,03	0,26
268	02.06.03	9:33:00	9	0,21	0,24	0,19	0,02	0,18
269	02.06.03	11:48:25	11	0,20	0,24	0,17	0,02	0,17
270	25.04.03	8:39:42	11	0,26	0,29	0,23	0,02	0,23
271	25.04.03	13:05:37	11	0,24	0,26	0,20	0,02	0,21
272	25.04.03	11:11:50	10	0,22	0,26	0,19	0,02	0,19
273	12.06.03	11:31:20	10	0,13	0,23	0,13	0,02	0,13
274	08.04.03	15:06:38	11	0,13	0,13	0,12	0,00	0,11
275	01.04.03		11	0,34		0,33		
		16:41:46			0,37		0,02	0,29
276	23.08.02	11:34:50	11	0,23	0,26	0,19	0,02	0,20
277	22.10.02	12:35:43	9	0,24	0,26	0,23	0,01	0,21
278	28.10.02	10:50:08	10	0,27	0,31	0,23	0,03	0,23
279	29.10.02	10:45:19	10	0,28	0,30	0,24	0,02	0,24
280	05.11.02	10:38:40	11	0,32	0,34	0,30	0,01	0,28
281	29.10.02	13:09:17	10	0,27	0,29	0,26	0,01	0,24
282	28.10.02	16:12:49	10	0,35	0,43	0,29	0,04	0,31
283	05.11.02	12:51:46	11	0,33	0,34	0,30	0,01	0,28
284	29.10.02	15:08:54	10	0,37	0,41	0,33	0,02	0,32
285	29.10.02	17:31:42	9	0,36	0,39	0,34	0,02	0,32
286	05.11.02	14:54:38	10	0,29	0,37	0,24	0,04	0,26
287	29.10.02	8:34:33	11	0,25	0,27	0,20	0,02	0,21
288	22.10.02	14:39:18	9	0,27	0,42	0,22	0,06	0,24
289	28.10.02	14:31:54	10	0,28	0,31	0,25	0,02	0,25
290	28.10.02	12:47:53	10	0,28	0,31	0,25	0,02	0,25
291	05.11.02	16:56:31	11	0,45	0,49	0,37	0,04	0,39
292	18.06.03	12:25:44	11	0,25	0,30	0,23	0,02	0,21
293	18.06.03	14:17:47	11	0,25	0,35	0,21	0,04	0,22
294	05.06.03	18:26:44	11	0,40	0,50	0,36	0,05	0,34
295	05.06.03	16:40:50	10	0,55	1,01	0,34	0,20	0,47
296	18.06.03	16:16:10	10	0,25	0,29	0,23	0,02	0,22
297	18.06.03	18:40:03	10	0,26	0,31	0,23	0,02	0,23
298	28.03.03	13:06:52	10	0,21	0,22	0,20	0,01	0,18
299	05.06.03	12:16:43	11	0,25	0,31	0,22	0,02	0,21
300	06.06.03	15:31:33	11	0,23	0,26	0,20	0,01	0,20
301	28.03.03	10:40:40	11	0,25	0,26	0,24	0,01	0,22
302	27.11.02	12:00:33	11	0,30	0,23	0,27	0,01	0,26
303	27.11.02	14:08:33	11	0,28	0,33	0,23	0,02	0,24
304	08.09.02	13:14:18	11	0,20	0,31	0,23	0,02	0,24
305	06.06.03	10:46:02	10	0,13	0,13	0,10	0,01	0,11
	28.11.02							
306		9:04:55	10	0,68	0,77	0,62	0,05	0,59
307	28.11.02	12:04:16	11	0,81	0,90	0,76	0,05	0,70
308	12.05.03	11:55:24	11	0,22	0,33	0,20	0,04	0,19
309	12.05.03	16:31:02	10	0,39	0,40	0,35	0,02	0,34
310	25.11.02	12:58:05	12	0,15	0,20	0,12	0,02	0,13
311	10.10.02	17:45:42	11	0,43	0,47	0,37	0,03	0,37
312	15.09.02	11:28:32	11	0,25	0,28	0,21	0,02	0,22
313	24.08.02	12:45:59	12	0,19	0,23	0,17	0,02	0,17
314	25.11.02	15:31:35	11	0,34	0,54	0,25	0,08	0,29
315	26.11.02	8:41:33	11	0,34	0,42	0,28	0,04	0,30
316	09.10.02	13:23:51	10	0,17	0,19	0,16	0,01	0,15
317	26.11.02	14:14:29	11	0,47	0,52	0,41	0,03	0,41
318	07.10.02	11:14:53	10	0,20	0,21	0,17	0,01	0,17

Nr.	Datum	Uhrzeit	Anzahl	Mittelwert %	Max %	Min %	StdAbw %	Feldstärke V/m
				70	70	70	70	V /111
319	07.09.02	10:55:34	11	0,24	0,27	0,21	0,02	0,21
320	28.11.02	14:56:53	10	1,02	1,16	0,86	0,09	0,89
321	28.05.03	11:49:36	11	1,07	1,13	0,94	0,06	0,93
322	28.05.03	14:37:16	10	1,17	1,38	0,91	0,15	1,02
323	27.11.02	17:22:34	11	1,04	1,19	0,91	0,10	0,91
324	12.05.03	14:24:23	10	0,27	0,30	0,25	0,02	0,24
325	03.09.02	15:34:36	11	0,17	0,20	0,15	0,01	0,15
326	07.05.03	13:34:54	10	0,12	0,13	0,11	0,01	0,10
327	07.05.03	11:23:54	10	0,13	0,14	0,12	0,01	0,11
328	07.10.02	8:59:00	10	0,18	0,21	0,15	0,01	0,15
329	07.05.03	8:42:44	11	0,18	0,20	0,16	0,02	0,16
330	08.05.03	9:09:49	10	0,20	0,22	0,17	0,02	0,17
331	07.10.02	13:46:05	10	0,20	0,22	0,19	0,01	0,18
332	26.06.03	19:14:54	10	0,29	0,36	0,24	0,04	0,25
333	07.09.02	13:28:42	11	0,16	0,17	0,14	0,01	0,14
334	08.05.03	15:45:40	11	0,26	0,31	0,23	0,02	0,23
335	26.06.03	14:53:25	11	0,26	0,33	0,23	0,03	0,22
336	08.05.03	11:25:58	10	0,28	0,31	0,27	0,01	0,25
337	08.05.03	13:20:49	10	0,21	0,22	0,20	0,01	0,18
338	12.06.03	13:58:07	10	0,15	0,17	0,13	0,01	0,13
339	28.05.03	16:54:55	10	0,52	0,59	0,46	0,04	0,45
340	28.05.03	18:47:57	10	0,55	0,62	0,47	0,05	0,48
341	04.06.03	14:24:32	11	0,59	0,66	0,47	0,06	0,51
342	04.06.03	16:34:39	11	0,49	0,53	0,43	0,03	0,43
343	26.06.03	8:47:54	10	0,35	0,39	0,32	0,02	0,31
344	26.06.03	10:42:53	10	0,35	0,36	0,33	0,01	0,30
345	22.08.02	11:08:13	12	0,16	0,17	0,15	0,01	0,14
346	25.06.03	18:46:48	10	0,49	0,52	0,45	0,03	0,42
347	25.06.03	16:58:56	10	0,91	0,99	0,82	0,05	0,79
348	25.06.03	14:51:31	11	0,53	0,57	0,50	0,02	0,46
349	25.06.03	12:56:02 11:02:33	12 11	0,58	0,64	0,54	0,03	0,51
350	25.06.03			0,39	0,42	0,36	0,02	0,34
351	16.06.03	10:27:16	10	0,29	0,32	0,27	0,01	0,25
352 353	03.06.03 03.06.03	13:51:32 11:36:00	11	0,24	0,28	0,21	0,02	0,21
354	05.00.03	12:01:42	10 11	0,31	0,35	0,27	0,02	0,27
355	27.06.03	8:51:22	11	0,30 0,23	0,33 0,24	0,28 0,22	0,02 0,01	0,26 0,20
356	14.09.02	9:26:32	11	0,23	0,24	0,22	0,01	0,20
357	04.06.03	9:26:03	10	0,20	1,01	0,17	0,02	0,17
357 358	03.06.03	16:32:33	11	0,80	0,47	0,72	0,09	0,75
359	15.09.02	9:20:34	11	0,40	0,47	0,33	0,04	0,33
360	14.09.02	17:24:33	11	0,27	0,36	0,24	0,02	0,24
361	18.09.02	15:05:54	10	0,32	0,30	0,27	0,02	0,28
362	04.06.03	11:57:31	10	1,30	1,48	1,17	0,03	1,13
363	18.09.02	21:07:23	11	0,48	0,57	0,38	0,16	0,41
364	19.09.02	10:17:33	11	0,40	0,37	0,30	0,00	0,19
365	18.09.02	17:32:49	10	0,22	0,20	0,20	0,02	0,19
366	12.05.03	19:48:21	11	0,43	0,42	0,24	0,00	0,27
367	13.05.03	9:42:29	11	0,43	0,33	0,33	0,07	0,36
368	05.10.02	10:14:40	9	0,29	0,31	0,20	0,01	0,23
369	13.05.03	12:02:10	10	0,12	0,13	0,10	0,01	0,10
370	13.05.03	15:34:25	11	0,31	0,34	0,27	0,03	0,27
371	01.10.02	11:36:17	11	0,25	0,33	0,20	0,02	0,23
011	51.10.02		11	0,20	0,21	0,22	0,02	5,22

Nr.	Datum	Uhrzeit	Anzahl	Mittelwert %	Max %	Min %	StdAbw %	Feldstärke V/m
372	17.06.03	12:34:34	9	0,41	0,46	0,37	0,03	0,35
373	17.06.03	8:49:48	9	0,36	0,48	0,26	0,07	0,31
374	17.06.03	10:29:23	10	0,29	0,30	0,26	0,01	0,25
375	17.06.03	15:10:22	10	0,28	0,31	0,26	0,02	0,24
376	14.05.03	9:02:47	10	0,28	0,32	0,24	0,02	0,24
377	14.05.03	13:17:55	10	0,26	0,30	0,24	0,02	0,23
378	14.05.03	10:59:44	10	0,21	0,24	0,19	0,02	0,19
379	16.06.03	16:01:45	11	0,28	0,31	0,23	0,02	0,24
380	11.09.02	16:50:27	11	0,27	0,36	0,23	0,04	0,23
381	16.06.03	18:24:22	10	0,28	0,30	0,25	0,01	0,24
382	12.09.02	15:52:42	11	0,23	0,26	0,19	0,02	0,20
383	23.08.02	19:48:09	12	0,44	0,53	0,35	0,06	0,39
384	14.09.02	14:49:11	12	0,26	0,29	0,24	0,01	0,23
385	03.06.03	19:05:05	10	0,40	0,46	0,33	0,04	0,35
386	24.08.02	9:21:19	11	0,34	0,39	0,30	0,03	0,30
387	06.09.02	15:36:31	11	0,20	0,23	0,17	0,02	0,17
388	14.05.03	18:19:40	11	0,52	0,58	0,46	0,04	0,45
389	14.05.03	16:04:56	10	0,26	0,29	0,24	0,01	0,23
390	16.06.03	13:31:29	11	0,26	0,29	0,23	0,02	0,23
391	14.06.03	11:56:57	9	0,26	0,32	0,24	0,03	0,23
392	14.06.03	9:11:59	10	0,33	0,36	0,30	0,02	0,29
393	13.06.03	9:59:14	10	0,47	0,53	0,41	0,03	0,41
394	13.06.03	15:03:27	9	0,73	0,78	0,68	0,04	0,64
395	03.09.02	8:55:12	11	0,31	0,37	0,28	0,03	0,27
396	14.06.03	14:24:41	9	0,69	0,83	0,63	0,06	0,60
397	14.06.03	16:54:42	9	1,36	1,57	1,21	0,11	1,18
398	28.06.03	13:11:57	10	0,35	0,38	0,34	0,01	0,31
399	28.06.03	11:18:52	10	0,25	0,29	0,22	0,02	0,21
400	28.06.03	9:19:11	12	0,32	0,38	0,27	0,03	0,28

Legende:	Folgende Angaben	sind für jeder	n Messort tabelliert
Ecgciiac.	i digeriae Arigaberi	Jilia iai joaci	i ivicosori tabellici t

Anzahl Anzahl der Messdurchläufe durch das Spektrum
Mittelwert (%) Mittlerer Ausschöpfungsgrad (Gleichung 1+2) in Prozent
Max (%) Maximaler Ausschöpfungsgrad in Prozent
Min (%) Minimaler Ausschöpfungsgrad in Prozent
StdAbw (%) Standardabweichung des Ausschöpfungsgrades in Prozent
Feldstärke (V/m) Summe der gemessenen Feldstärken in Volt pro Meter

Nr.	Art	Rur	ndfunk	Fern	sehen	Mok	oilfunk	Sor	nstiges	Summe the	rmisch	nichtthermisch
		Α	Q	Α	Q	Α	Q	Α	Q	Α	Q	Α
		10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	%
001	S	1,99	0,14	0,05	0,02	0,04	0,02	0,05	0,02	2,14	0,15	0,23
002	S	5,17	0,23	0,00	0,00	0,20	0,04	0,33	0,06	5,70	0,24	0,48
003	S	3,34	0,18	0,68	0,08	0,47	0,07	0,00	0,00	4,48	0,21	0,37
004	R	0,84	0,09	0,98	0,10	0,12	0,03	0,00	0,00	1,95	0,14	0,17
005	S	0,79	0,09	0,04	0,02	8,32	0,29	0,52	0,07	9,68	0,31	0,14
006	R	0,70	0,08	11,92	0,35	7,66	0,28	0,18	0,04	20,45	0,45	0,15
007	R	1,11	0,11	0,08	0,03	0,03	0,02	0,00	0,00	1,22	0,11	0,19
800	Z	1,31	0,11	0,05	0,02	44,63	0,67	0,12	0,03	46,11	0,68	0,24
009	Z	1,48	0,12	0,07	0,03	0,28	0,05	0,34	0,06	2,17	0,15	0,23
010	R	1,13	0,11	0,04	0,02	3,73	0,19	0,00	0,00	4,91	0,22	0,22
011	S	6,45	0,25	0,43	0,07	0,08	0,03	0,00	0,00	6,96	0,26	0,48
012	R	1,48	0,12	1,92	0,14	0,16	0,04	0,00	0,00	3,57	0,19	0,18
013	R	3,96	0,20	0,22	0,05	7,51	0,27	0,55	0,07	12,25	0,35	0,40
014	S	3,53	0,19	0,05	0,02	0,72	0,09	0,54	0,07	4,83	0,22	0,29
015	R	1,77	0,13	0,11	0,03	0,10	0,03	0,26	0,05	2,23	0,15	0,19
016	Z	1,54	0,12	0,32	0,06	0,89	0,09	0,64	0,08	3,39	0,18	0,19
017	Z	2,07	0,14	17,25	0,42	13,02	0,36	0,88	0,09	33,23	0,58	0,19
018	Z	3,38	0,18	0,45	0,07	3,24	0,18	0,42	0,06	7,49	0,27	0,31
019	S	0,96	0,10	3,20	0,18	0,62	0,08	0,16	0,04	4,94	0,22	0,18
020	S	1,85	0,14	0,64	0,08	11,38	0,34	0,16	0,04	14,04	0,37	0,19
021	S	0,70	0,08	1,28	0,11	5,48	0,23	0,22	0,05	7,68	0,28	0,15
022	S	2,05	0,14	88,63	0,94	0,43	0,07	0,52	0,07	91,63	0,96	0,23
023	Z	2,47	0,16	1,30	0,11	91,04	0,95	1,02	0,10	95,82	0,98	0,30
024	R	5,30	0,23	0,02	0,02	2,56	0,16	0,11	0,03	7,99	0,28	0,20
025	S	1,28	0,11	66,02	0,81	0,22	0,05	6,03	0,25	73,55	0,86	0,16
026	Z	1,89	0,14	3,98	0,20	50,32	0,71	5,21	0,23	61,39	0,78	0,24
027	S	1,90	0,14	3,50	0,19	1,66	0,13	0,33	0,06	7,40	0,27	0,25
028	S	0,60	0,08	0,00	0,00	0,04	0,02	0,00	0,00	0,64	0,08	0,13
029	R	2,88	0,17	0,03	0,02	0,13	0,04	0,67	0,08	3,72	0,19	0,36
030	R	2,59	0,16	0,95	0,10	1,27	0,11	0,07	0,03	4,89	0,22	0,20
031	S	0,77	0,09	0,03	0,02	1,50	0,12	0,00	0,00	2,30	0,15	0,21
032	S	4,26	0,21	1,62	0,13	10,24	0,32	0,00	0,00	16,12	0,40	0,38

Nr.	Art	Rur	ndfunk	Fern	sehen	Mol	bilfunk	Sor	nstiges	Summe the	rmisch	nichtthermisch
		Α	Q	Α	Q	Α	Q	Α	Q	Α	Q	Α
		10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	%
033	R	7,93	0,28	22,68	0,48	0,08	0,03	0,72	0,08	31,41	0,56	0,47
034	S	12,21	0,35	1,05	0,10	3,02	0,17	0,00	0,00	16,28	0,40	0,13
035	R	1,30	0,11	0,20	0,05	0,09	0,03	0,00	0,00	1,59	0,13	0,18
036	R	1,63	0,13	0,13	0,04	0,12	0,03	1,73	0,13	3,61	0,19	0,26
037	S	2,87	0,17	0,00	0,01	0,05	0,02	0,00	0,00	2,93	0,17	0,24
038	Z	1,52	0,12	0,01	0,01	0,57	0,08	0,50	0,07	2,60	0,16	0,19
039	Z	1,03	0,10	0,03	0,02	0,95	0,10	1,87	0,14	3,87	0,20	0,18
040	Z	2,74	0,17	0,26	0,05	0,04	0,02	0,01	0,01	3,05	0,17	0,13
041	S	8,61	0,29	0,70	0,08	0,05	0,02	0,08	0,03	9,45	0,31	0,25
042	Е	4,57	0,21	0,04	0,02	0,85	0,09	0,03	0,02	5,48	0,23	0,27
043	R	1,12	0,11	0,18	0,04	11,62	0,34	0,66	0,08	13,58	0,37	0,24
044	Ε	2,01	0,14	0,29	0,05	0,06	0,02	0,01	0,01	2,37	0,15	0,19
045	Ε	1,42	0,12	0,63	0,08	0,07	0,03	0,02	0,01	2,15	0,15	0,19
046	R	0,39	0,06	0,04	0,02	0,05	0,02	0,35	0,06	0,83	0,09	0,14
047	R	1,68	0,13	0,08	0,03	0,04	0,02	0,00	0,00	1,79	0,13	0,30
048	Z	1,76	0,13	0,38	0,06	71,07	0,84	0,00	0,00	73,21	0,86	0,32
049	Z	4,59	0,21	0,67	0,08	1,55	0,12	0,84	0,09	7,65	0,28	0,49
050	Z	39,49	0,63	1,88	0,14	0,28	0,05	0,00	0,00	41,66	0,65	1,01
051	Z	14,37	0,38	16,43	0,41	31,93	0,57	0,25	0,05	62,98	0,79	0,47
052	Z	8,79	0,30	27,33	0,52	37,84	0,62	1,05	0,10	75,02	0,87	0,52
053	Z	11,37	0,34	0,64	0,08	3,60	0,19	0,88	0,09	16,48	0,41	0,67
054	Z	2,42	0,16	0,99	0,10	0,06	0,02	0,53	0,07	3,99	0,20	0,35
055	Z	11,06	0,33	2,65	0,16	1,42	0,12	0,60	0,08	15,72	0,40	0,64
056	Z	30,86	0,56	0,92	0,10	0,62	0,08	1,67	0,13	34,07	0,58	0,93
057	R	18,83	0,43	1,62	0,13	2,29	0,15	0,01	0,01	22,75	0,48	0,82
058	Z	2,50	0,16	1,20	0,11	0,75	0,09	0,00	0,00	4,46	0,21	0,39
059	Z	3,55	0,19	56,85	0,75	4,05	0,20	0,09	0,03	64,53	0,80	0,35
060	Z	2,48	0,16	1,05	0,10	10,25	0,32	1,08	0,10	14,85	0,39	0,34
061	S	2,12	0,15	0,40	0,06	30,98	0,56	0,00	0,00	33,49	0,58	0,35
062	Z	12,78	0,36	14,83	0,39	21,40	0,46	0,79	0,09	49,80	0,71	0,61
063	Z	5,81	0,24	0,29	0,05	181,74	1,35	3,43	0,19	191,27	1,38	0,54
064	Z	16,76	0,41	36,13	0,60	0,43	0,07	0,04	0,02	53,36	0,73	0,68

Nr.	Art	Rur	ndfunk	Fern	sehen	Mol	oilfunk	Son	nstiges	Summe the	rmisch	nichtthermisch
		Α	Q	Α	Q	Α	Q	Α	Q	Α	Q	Α
		10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	%
065	Z	5,19	0,23	2,53	0,16	1,05	0,10	0,21	0,05	8,97	0,30	0,41
066	Z	14,07	0,38	1,64	0,13	0,65	0,08	0,24	0,05	16,60	0,41	0,65
067	Z	2,37	0,15	1,97	0,14	0,61	0,08	0,09	0,03	5,03	0,22	0,34
068	Z	7,09	0,27	5,92	0,24	4,14	0,20	0,09	0,03	17,23	0,42	0,45
069	Z	2,70	0,16	1,81	0,13	0,09	0,03	1,03	0,10	5,63	0,24	0,37
070	Z	16,19	0,40	2,90	0,17	2,16	0,15	0,02	0,01	21,27	0,46	0,70
071	Z	6,29	0,25	1,70	0,13	0,05	0,02	2,11	0,15	10,15	0,32	0,35
072	S	8,12	0,28	4,77	0,22	5,85	0,24	0,73	0,09	19,46	0,44	0,57
073	Z	3,83	0,20	0,13	0,04	1,02	0,10	0,42	0,07	5,40	0,23	0,45
074	Z	1,79	0,13	0,32	0,06	217,75	1,48	0,00	0,00	219,87	1,48	0,31
075	Z	12,51	0,35	57,27	0,76	4,52	0,21	1,02	0,10	75,33	0,87	0,39
076	Z	3,78	0,19	3,86	0,20	0,16	0,04	0,22	0,05	8,02	0,28	0,39
077	Z	4,29	0,21	9,02	0,30	290,74	1,71	0,59	0,08	304,64	1,75	0,35
078	S	2,71	0,16	2,14	0,15	1,47	0,12	0,18	0,04	6,49	0,25	0,34
079	Z	7,12	0,27	3,91	0,20	8,10	0,28	0,06	0,02	19,19	0,44	0,47
080	S	54,10	0,74	39,26	0,63	0,07	0,03	0,50	0,07	93,93	0,97	1,24
081	S	5,13	0,23	0,97	0,10	0,03	0,02	0,40	0,06	6,53	0,26	0,41
082	S	3,31	0,18	2,51	0,16	0,04	0,02	0,03	0,02	5,88	0,24	0,31
083	Z	1,11	0,11	7,45	0,27	0,62	0,08	0,78	0,09	9,95	0,32	0,22
084	Z	1,61	0,13	1,29	0,11	0,06	0,02	0,00	0,00	2,96	0,17	0,27
085	Z	1,36	0,12	2,17	0,15	0,04	0,02	0,06	0,02	3,63	0,19	0,27
086	Z	0,58	0,08	1,06	0,10	0,04	0,02	0,00	0,00	1,67	0,13	0,19
087	Z	43,29	0,66	4,58	0,21	0,14	0,04	1,11	0,11	49,12	0,70	0,98
880	Z	5,16	0,23	4,03	0,20	3,53	0,19	0,53	0,07	13,25	0,36	0,30
089	R	4,66	0,22	61,19	0,78	4,10	0,20	0,00	0,01	69,95	0,84	0,36
090	R	10,55	0,32	1,30	0,11	23,64	0,49	3,11	0,18	38,58	0,62	0,44
091	R	9,21	0,30	18,82	0,43	0,96	0,10	0,10	0,03	29,10	0,54	0,44
092	Z	3,52	0,19	0,14	0,04	0,18	0,04	0,53	0,07	4,37	0,21	0,26
093	S	1,56	0,12	0,59	0,08	0,04	0,02	0,00	0,00	2,19	0,15	0,21
094	Z	6,35	0,25	0,34	0,06	0,14	0,04	0,00	0,00	6,83	0,26	0,35
095	S	1,51	0,12	0,46	0,07	1,21	0,11	0,00	0,00	3,17	0,18	0,24
096	S	0,55	0,07	0,02	0,02	0,05	0,02	0,81	0,09	1,44	0,12	0,17

Nr.	Art	Rur	ndfunk	Ferr	sehen	Mok	oilfunk	Sor	nstiges	Summe the	rmisch	nichtthermisch
		Α	Q	Α	Q	Α	Q	Α	Q	Α	Q	А
		10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	%
097	Z	0,86	0,09	0,02	0,01	143,25	1,20	3,51	0,19	147,64	1,22	0,22
098	Z	2,16	0,15	0,00	0,00	4,96	0,22	0,55	0,07	7,67	0,28	0,17
099	S	2,39	0,15	0,87	0,09	1,18	0,11	0,00	0,00	4,44	0,21	0,35
100	R	2,39	0,15	0,31	0,06	0,04	0,02	0,00	0,00	2,74	0,17	0,26
101	S	6,52	0,26	0,03	0,02	0,08	0,03	0,19	0,04	6,83	0,26	0,50
102	R	0,75	0,09	0,02	0,01	0,07	0,03	0,08	0,03	0,92	0,10	0,15
103	R	0,67	0,08	0,43	0,07	0,58	0,08	0,02	0,01	1,69	0,13	0,12
104	S	2,89	0,17	0,10	0,03	1,24	0,11	0,00	0,00	4,23	0,21	0,26
105	Z	0,75	0,09	0,00	0,01	0,18	0,04	0,00	0,00	0,94	0,10	0,16
106	S	1,54	0,12	3,00	0,17	1,49	0,12	0,04	0,02	6,07	0,25	0,22
107	S	3,11	0,18	0,25	0,05	0,05	0,02	0,45	0,07	3,86	0,20	0,28
108	R	3,21	0,18	0,01	0,01	0,04	0,02	0,31	0,06	3,57	0,19	0,25
109	S	1,29	0,11	1,44	0,12	0,39	0,06	0,00	0,00	3,13	0,18	0,24
110	Е	5,97	0,24	0,00	0,00	0,05	0,02	0,00	0,00	6,03	0,25	0,43
111	Z	13,81	0,37	2,13	0,15	1,13	0,11	1,82	0,13	18,90	0,43	0,43
112	Z	21,75	0,47	16,88	0,41	4,70	0,22	0,40	0,06	43,73	0,66	0,41
113	R	46,08	0,68	18,61	0,43	5,65	0,24	0,07	0,03	70,41	0,84	0,46
114	R	11,45	0,34	1,22	0,11	0,35	0,06	1,15	0,11	14,17	0,38	0,27
115	R	64,56	0,80	0,30	0,05	2,37	0,15	0,58	0,08	67,81	0,82	0,25
116	Z	20,06	0,45	7,32	0,27	17,93	0,42	0,41	0,06	45,73	0,68	0,41
117	Z	22,46	0,47	0,32	0,06	92,62	0,96	0,50	0,07	115,91	1,08	0,39
118	S	27,75	0,53	1,85	0,14	0,07	0,03	0,53	0,07	30,20	0,55	0,44
119	Z	14,41	0,38	0,59	0,08	0,98	0,10	0,62	0,08	16,60	0,41	0,60
120	Z	5,25	0,23	0,85	0,09	1,85	0,14	0,00	0,00	7,96	0,28	0,32
121	S	2,19	0,15	1,70	0,13	13,44	0,37	0,00	0,00	17,32	0,42	0,13
122	S	10,78	0,33	0,97	0,10	1,39	0,12	0,21	0,05	13,34	0,37	0,48
123	S	2,77	0,17	0,02	0,01	0,06	0,02	0,00	0,00	2,85	0,17	0,25
124	R	1,65	0,13	0,01	0,01	0,04	0,02	0,00	0,00	1,69	0,13	0,22
125	R	4,88	0,22	0,30	0,05	0,04	0,02	0,00	0,00	5,22	0,23	0,31
126	R	2,54	0,16	0,10	0,03	0,12	0,03	0,60	0,08	3,36	0,18	0,22
127	S	3,37	0,18	0,30	0,05	0,04	0,02	1,27	0,11	4,98	0,22	0,28
128	S	2,06	0,14	0,12	0,04	0,05	0,02	0,09	0,03	2,31	0,15	0,20

Nr.	Art	Rur	ndfunk	Fern	sehen	Mok	oilfunk	Sor	stiges	Summe the	rmisch	nichtthermisch
		Α	Q	Α	Q	Α	Q	Α	Q	Α	Q	Α
		10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	%
129	Z	3,63	0,19	0,03	0,02	8,02	0,28	0,16	0,04	11,84	0,34	0,30
130	Z	1,34	0,12	0,04	0,02	0,04	0,02	0,35	0,06	1,76	0,13	0,19
131	R	1,59	0,13	1,22	0,11	0,15	0,04	0,39	0,06	3,35	0,18	0,19
132	R	13,18	0,36	5,84	0,24	2,59	0,16	0,02	0,01	21,63	0,47	0,29
133	Z	2,29	0,15	1,08	0,10	0,03	0,02	0,04	0,02	3,45	0,19	0,29
134	R	2,07	0,14	0,98	0,10	0,04	0,02	0,00	0,00	3,09	0,18	0,25
135	S	4,87	0,22	0,33	0,06	5,61	0,24	1,33	0,12	12,13	0,35	0,34
136	R	1,01	0,10	0,69	0,08	5,58	0,24	0,59	0,08	7,86	0,28	0,19
137	S	2,08	0,14	0,12	0,04	0,60	0,08	0,55	0,07	3,37	0,18	0,30
138	S	1,84	0,14	0,56	0,07	0,54	0,07	0,60	0,08	3,55	0,19	0,26
139	S	2,41	0,16	0,10	0,03	3,48	0,19	0,44	0,07	6,43	0,25	0,31
140	R	7,84	0,28	2,92	0,17	0,04	0,02	0,48	0,07	11,28	0,34	0,34
141	R	4,59	0,21	0,27	0,05	0,33	0,06	0,18	0,04	5,38	0,23	0,30
142	R	8,36	0,29	1,40	0,12	0,05	0,02	0,11	0,03	9,92	0,32	0,43
143	R	3,42	0,18	0,36	0,06	0,49	0,07	0,00	0,00	4,28	0,21	0,20
144	S	3,40	0,18	0,05	0,02	0,03	0,02	0,26	0,05	3,74	0,19	0,29
145	R	0,98	0,10	0,11	0,03	0,17	0,04	0,00	0,00	1,26	0,11	0,19
146	S	1,21	0,11	0,06	0,03	0,90	0,09	0,34	0,06	2,51	0,16	0,24
147	R	2,40	0,15	0,18	0,04	0,12	0,04	0,00	0,00	2,70	0,16	0,23
148	S	9,94	0,32	3,36	0,18	0,11	0,03	0,61	0,08	14,02	0,37	0,37
149	R	2,77	0,17	2,70	0,16	1,90	0,14	0,00	0,00	7,36	0,27	0,23
150	R	4,77	0,22	0,15	0,04	0,04	0,02	0,00	0,00	4,95	0,22	0,38
151	S	0,85	0,09	3,95	0,20	0,21	0,05	0,02	0,01	5,03	0,22	0,21
152	R	4,39	0,21	0,00	0,00	0,07	0,03	0,00	0,00	4,46	0,21	0,35
153	S	0,69	0,08	0,01	0,01	0,72	0,09	0,00	0,00	1,42	0,12	0,16
154	S	1,68	0,13	0,06	0,02	0,03	0,02	0,00	0,00	1,76	0,13	0,19
155	Z	17,78	0,42	0,02	0,01	198,18	1,41	27,22	0,52	243,20	1,56	0,29
156	S	1,08	0,10	0,01	0,01	0,03	0,02	0,00	0,00	1,12	0,11	0,17
157	R	2,13	0,15	0,15	0,04	7,88	0,28	0,00	0,00	10,16	0,32	0,21
158	S	6,35	0,25	2,29	0,15	21,24	0,46	0,53	0,07	30,40	0,55	0,22
159	S	9,24	0,30	0,77	0,09	0,48	0,07	0,71	0,08	11,21	0,33	0,43
160	S	10,59	0,33	1,59	0,13	0,07	0,03	0,66	0,08	12,92	0,36	0,42

Nr.	Art	Rur	ndfunk	Fern	sehen	Mok	oilfunk	Son	stiges	Summe the	rmisch	nichtthermisch
		Α	Q	Α	Q	Α	Q	Α	Q	Α	Q	Α
		10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	%
161	R	1,43	0,12	4,40	0,21	4,52	0,21	0,00	0,00	10,35	0,32	0,25
162	R	2,18	0,15	0,12	0,03	0,04	0,02	0,37	0,06	2,71	0,16	0,31
163	S	3,48	0,19	3,26	0,18	1,17	0,11	0,00	0,00	7,91	0,28	0,38
164	S	4,85	0,22	0,02	0,01	3,69	0,19	0,00	0,00	8,56	0,29	0,23
165	Z	7,68	0,28	0,43	0,07	2,89	0,17	0,50	0,07	11,50	0,34	0,41
166	S	3,80	0,19	4,46	0,21	0,92	0,10	0,00	0,00	9,18	0,30	0,32
167	S	2,37	0,15	0,20	0,04	4,43	0,21	0,34	0,06	7,34	0,27	0,34
168	S	2,66	0,16	0,01	0,01	0,24	0,05	0,00	0,00	2,92	0,17	0,33
169	R	2,90	0,17	0,11	0,03	2,37	0,15	0,00	0,00	5,38	0,23	0,22
170	S	2,34	0,15	0,05	0,02	1,21	0,11	0,09	0,03	3,69	0,19	0,32
171	Z	6,39	0,25	0,45	0,07	62,93	0,79	1,79	0,13	71,56	0,85	0,28
172	S	2,09	0,14	0,19	0,04	3,09	0,18	0,46	0,07	5,83	0,24	0,29
173	Z	2,52	0,16	0,19	0,04	1,69	0,13	0,67	0,08	5,06	0,22	0,32
174	Z	1,78	0,13	0,51	0,07	50,44	0,71	0,27	0,05	53,00	0,73	0,25
175	S	5,33	0,23	0,14	0,04	2,35	0,15	0,53	0,07	8,35	0,29	0,47
176	R	7,86	0,28	1,74	0,13	2,05	0,14	0,02	0,01	11,68	0,34	0,07
177	S	17,99	0,42	0,28	0,05	8,54	0,29	0,06	0,02	26,87	0,52	0,55
178	S	5,35	0,23	0,08	0,03	0,04	0,02	0,18	0,04	5,65	0,24	0,40
179	S	2,20	0,15	1,63	0,13	4,24	0,21	1,21	0,11	9,28	0,30	0,30
180	S	2,13	0,15	0,48	0,07	0,32	0,06	0,88	0,09	3,82	0,20	0,29
181	Z	2,48	0,16	0,11	0,03	1,07	0,10	1,27	0,11	4,92	0,22	0,31
182	R	5,33	0,23	3,89	0,20	0,04	0,02	0,57	0,08	9,82	0,31	0,41
183	Z	1,49	0,12	0,03	0,02	84,50	0,92	0,38	0,06	86,40	0,93	0,28
184	R	4,30	0,21	0,13	0,04	0,06	0,02	0,00	0,00	4,50	0,21	0,24
185	R	2,81	0,17	0,12	0,04	0,20	0,04	0,04	0,02	3,17	0,18	0,32
186	R	1,04	0,10	0,55	0,07	1,68	0,13	0,00	0,00	3,27	0,18	0,22
187	Z	2,92	0,17	0,57	0,08	0,44	0,07	0,63	0,08	4,56	0,21	0,35
188	Z	4,04	0,20	0,13	0,04	7,59	0,28	0,62	0,08	12,37	0,35	0,42
189	S	3,66	0,19	0,04	0,02	0,11	0,03	0,29	0,05	4,09	0,20	0,41
190	S	1,59	0,13	0,00	0,01	0,03	0,02	0,01	0,01	1,64	0,13	0,26
191	R	2,78	0,17	0,45	0,07	0,19	0,04	0,74	0,09	4,16	0,20	0,34
192	S	1,07	0,10	0,00	0,01	1,80	0,13	3,50	0,19	6,37	0,25	0,26

Nr.	Art	Rur	ndfunk	Fern	sehen	Mok	oilfunk	Son	stiges	Summe the	rmisch	nichtthermisch
		Α	Q	Α	Q	Α	Q	Α	Q	Α	Q	Α
		10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	%
193	S	2,10	0,15	9,49	0,31	0,20	0,04	0,02	0,01	11,80	0,34	0,29
194	R	1,38	0,12	1,71	0,13	0,28	0,05	0,50	0,07	3,87	0,20	0,24
195	R	1,18	0,11	3,45	0,19	0,37	0,06	0,54	0,07	5,54	0,24	0,20
196	R	4,16	0,20	0,08	0,03	0,72	0,09	0,50	0,07	5,46	0,23	0,35
197	S	3,21	0,18	1,09	0,10	0,05	0,02	0,13	0,04	4,49	0,21	0,35
198	Z	4,34	0,21	0,84	0,09	1,98	0,14	0,13	0,04	7,30	0,27	0,42
199	R	2,93	0,17	0,35	0,06	0,60	0,08	0,47	0,07	4,35	0,21	0,27
200	R	1,59	0,13	10,95	0,33	0,09	0,03	1,13	0,11	13,76	0,37	0,29
201	S	5,75	0,24	0,19	0,04	10,23	0,32	0,23	0,05	16,40	0,40	0,38
202	R	4,86	0,22	0,67	0,08	0,44	0,07	0,84	0,09	6,82	0,26	0,20
203	Z	1,66	0,13	0,01	0,01	0,06	0,02	0,86	0,09	2,58	0,16	0,26
204	Z	2,16	0,15	0,04	0,02	0,14	0,04	1,04	0,10	3,38	0,18	0,30
205	R	7,42	0,27	28,49	0,53	2,09	0,14	1,03	0,10	39,02	0,62	0,22
206	S	12,65	0,36	6,06	0,25	1,02	0,10	0,65	0,08	20,37	0,45	0,20
207	S	2,71	0,16	0,12	0,03	0,23	0,05	0,32	0,06	3,37	0,18	0,19
208	R	4,01	0,20	2,28	0,15	1,21	0,11	0,00	0,00	7,50	0,27	0,36
209	S	1,12	0,11	0,05	0,02	2,49	0,16	0,55	0,07	4,22	0,21	0,18
210	S	2,52	0,16	0,03	0,02	6,64	0,26	0,00	0,00	9,19	0,30	0,27
211	Z	2,87	0,17	0,03	0,02	2,78	0,17	0,03	0,02	5,71	0,24	0,33
212	Z	7,64	0,28	0,11	0,03	1,51	0,12	0,58	0,08	9,85	0,31	0,45
213	R	11,77	0,34	2,73	0,17	9,81	0,31	0,91	0,10	25,22	0,50	0,38
214	Z	2,34	0,15	1,65	0,13	0,22	0,05	0,05	0,02	4,26	0,21	0,18
215	R	8,90	0,30	2,07	0,14	5,04	0,22	0,58	0,08	16,61	0,41	0,29
216	Z	4,77	0,22	0,03	0,02	2,64	0,16	0,44	0,07	7,88	0,28	0,33
217	R	2,86	0,17	0,10	0,03	0,82	0,09	0,08	0,03	3,86	0,20	0,39
218	R	2,72	0,16	0,04	0,02	0,46	0,07	0,39	0,06	3,60	0,19	0,34
219	R	2,41	0,16	0,24	0,05	2,90	0,17	0,37	0,06	5,92	0,24	0,34
220	R	1,17	0,11	0,06	0,02	0,04	0,02	0,00	0,00	1,26	0,11	0,17
221	R	9,31	0,31	0,14	0,04	1,42	0,12	0,37	0,06	11,24	0,34	0,58
222	Z	5,60	0,24	0,16	0,04	5,06	0,22	0,50	0,07	11,32	0,34	0,50
223	R	151,62	1,23	0,22	0,05	0,57	0,08	0,56	0,07	152,96	1,24	2,77
224	Z	128,85	1,14	0,25	0,05	0,72	0,08	0,65	0,08	130,47	1,14	2,60

Nr.	Art	Rur	ndfunk	Fern	sehen	Mok	oilfunk	Sor	nstiges	Summe the	rmisch	nichtthermisch
		Α	Q	Α	Q	Α	Q	Α	Q	Α	Q	А
		10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	%
225	R	37,30	0,61	0,67	0,08	0,03	0,02	0,00	0,00	38,00	0,62	0,86
226	R	39,77	0,63	0,24	0,05	2,18	0,15	0,07	0,03	42,26	0,65	0,29
227	Z	31,33	0,56	2,81	0,17	1,94	0,14	0,36	0,06	36,45	0,60	1,03
228	Z	78,76	0,89	5,03	0,22	64,24	0,80	0,71	0,08	148,74	1,22	1,03
229	R	2,53	0,16	0,00	0,00	4,44	0,21	0,00	0,00	6,97	0,26	0,35
230	S	2,87	0,17	0,32	0,06	0,12	0,03	1,04	0,10	4,35	0,21	0,36
231	R	1,49	0,12	0,42	0,06	7,19	0,27	0,05	0,02	9,15	0,30	0,27
232	R	23,60	0,49	3,83	0,20	0,37	0,06	1,80	0,13	29,60	0,54	1,06
233	R	68,88	0,83	3,83	0,20	0,17	0,04	0,46	0,07	73,33	0,86	1,38
234	S	89,22	0,94	2,63	0,16	123,42	1,11	0,82	0,09	216,09	1,47	1,76
235	R	5,99	0,24	6,62	0,26	0,11	0,03	0,17	0,04	12,89	0,36	0,45
236	R	5,34	0,23	0,14	0,04	0,05	0,02	0,14	0,04	5,66	0,24	0,41
237	S	18,45	0,43	3,97	0,20	1,17	0,11	1,65	0,13	25,25	0,50	0,75
238	R	22,62	0,48	1,06	0,10	0,46	0,07	0,35	0,06	24,49	0,49	0,89
239	S	2,02	0,14	0,04	0,02	1,41	0,12	0,62	0,08	4,09	0,20	0,29
240	R	4,73	0,22	0,56	0,08	0,22	0,05	1,47	0,12	6,98	0,26	0,36
241	S	5,32	0,23	36,55	0,60	3,84	0,20	0,53	0,07	46,25	0,68	0,32
242	R	2,38	0,15	0,21	0,05	0,59	0,08	0,41	0,06	3,60	0,19	0,21
243	Z	1,83	0,14	0,79	0,09	144,88	1,20	0,93	0,10	148,43	1,22	0,27
244	R	5,09	0,23	5,37	0,23	5,43	0,23	0,16	0,04	16,05	0,40	0,41
245	R	6,53	0,26	0,33	0,06	0,04	0,02	0,04	0,02	6,94	0,26	0,48
246	R	12,94	0,36	80,48	0,90	56,69	0,75	0,73	0,09	150,84	1,23	0,66
247	R	11,09	0,33	6,54	0,26	3,84	0,20	4,83	0,22	26,30	0,51	0,53
248	S	27,80	0,53	2,73	0,17	0,59	0,08	0,54	0,07	31,65	0,56	0,77
249	Z	6,41	0,25	0,07	0,03	4,44	0,21	0,01	0,01	10,93	0,33	0,41
250	S	3,69	0,19	0,00	0,00	0,09	0,03	0,00	0,00	3,78	0,19	0,39
251	R	3,95	0,20	0,27	0,05	11,19	0,33	1,13	0,11	16,53	0,41	0,36
252	R	1,40	0,12	0,32	0,06	4,80	0,22	0,32	0,06	6,84	0,26	0,25
253	S	0,83	0,09	0,11	0,03	0,14	0,04	0,00	0,00	1,07	0,10	0,18
254	Z	25,44	0,50	4,25	0,21	0,40	0,06	7,80	0,28	37,89	0,62	0,82
255	R	30,45	0,55	2,50	0,16	0,51	0,07	0,10	0,03	33,56	0,58	0,86
256	S	1,90	0,14	0,02	0,01	0,39	0,06	0,03	0,02	2,33	0,15	0,28

Nr.	Art	Rur	ndfunk	Fern	sehen	Mok	oilfunk	Sor	nstiges	Summe the	rmisch	nichtthermisch
		Α	Q	Α	Q	Α	Q	Α	Q	Α	Q	Α
		10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	%
257	R	2,05	0,14	3,22	0,18	0,10	0,03	0,28	0,05	5,64	0,24	0,26
258	R	2,19	0,15	2,43	0,16	0,04	0,02	0,33	0,06	4,99	0,22	0,31
259	R	4,18	0,20	0,51	0,07	0,07	0,03	0,22	0,05	4,99	0,22	0,45
260	Z	0,70	0,08	0,06	0,02	3,17	0,18	0,16	0,04	4,09	0,20	0,16
261	R	13,29	0,36	1,52	0,12	26,55	0,52	0,01	0,01	41,37	0,64	0,64
262	S	17,07	0,41	2,54	0,16	15,05	0,39	0,26	0,05	34,92	0,59	0,70
263	Z	28,05	0,53	214,48	1,46	62,66	0,79	0,66	0,08	305,86	1,75	0,57
264	S	0,41	0,06	0,05	0,02	0,35	0,06	0,30	0,06	1,11	0,11	0,06
265	R	1,95	0,14	3,39	0,18	0,47	0,07	0,03	0,02	5,83	0,24	0,14
266	Z	3,78	0,19	0,17	0,04	0,86	0,09	0,10	0,03	4,91	0,22	0,44
267	R	2,20	0,15	2,21	0,15	0,34	0,06	0,10	0,03	4,85	0,22	0,30
268	S	0,80	0,09	6,19	0,25	21,46	0,46	1,71	0,13	30,15	0,55	0,21
269	R	0,64	0,08	2,45	0,16	0,04	0,02	0,49	0,07	3,62	0,19	0,20
270	R	1,42	0,12	1,12	0,11	2,77	0,17	0,59	0,08	5,90	0,24	0,26
271	S	1,69	0,13	0,04	0,02	0,18	0,04	0,48	0,07	2,40	0,15	0,24
272	Z	1,04	0,10	0,02	0,01	2,32	0,15	0,62	0,08	3,99	0,20	0,22
273	Z	2,88	0,17	1,01	0,10	0,41	0,06	0,15	0,04	4,45	0,21	0,13
274	R	3,16	0,18	0,10	0,03	20,21	0,45	0,00	0,00	23,47	0,48	0,37
275	Z	2,28	0,15	0,00	0,01	0,03	0,02	0,00	0,00	2,31	0,15	0,34
276	Z	2,49	0,16	0,98	0,10	22,58	0,48	1,49	0,12	27,55	0,52	0,23
277	Z	4,02	0,20	0,43	0,07	83,86	0,92	1,17	0,11	89,48	0,95	0,24
278	Z	1,66	0,13	0,40	0,06	12,84	0,36	0,47	0,07	15,38	0,39	0,27
279	S	1,61	0,13	0,14	0,04	19,30	0,44	0,65	0,08	21,70	0,47	0,28
280	R	5,49	0,23	9,52	0,31	0,19	0,04	0,00	0,00	15,21	0,39	0,32
281	Z	7,18	0,27	2,61	0,16	46,37	0,68	0,31	0,06	56,47	0,75	0,27
282	Z	3,39	0,18	0,03	0,02	8,46	0,29	0,55	0,07	12,42	0,35	0,35
283	R	2,80	0,17	0,21	0,05	11,10	0,33	4,75	0,22	18,85	0,43	0,33
284	Z	15,95	0,40	1,63	0,13	27,51	0,52	0,27	0,05	45,36	0,67	0,37
285	Z	3,56	0,19	0,22	0,05	43,00	0,66	1,51	0,12	48,29	0,69	0,36
286	Z	2,65	0,16	0,21	0,05	6,63	0,26	0,52	0,07	10,00	0,32	0,29
287	Z	1,19	0,11	2,95	0,17	43,13	0,66	0,56	0,08	47,83	0,69	0,25
288	Z	2,35	0,15	1,19	0,11	1,53	0,12	0,50	0,07	5,57	0,24	0,27

Nr.	Art	Rur	ndfunk	Fern	sehen	Mok	oilfunk	Sor	nstiges	Summe the	rmisch	nichtthermisch
		Α	Q	Α	Q	Α	Q	Α	Q	Α	Q	Α
		10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	%
289	Z	2,00	0,14	0,03	0,02	1,97	0,14	0,69	0,08	4,69	0,22	0,28
290	S	1,69	0,13	0,35	0,06	0,69	0,08	0,00	0,00	2,73	0,17	0,28
291	Z	3,85	0,20	0,07	0,03	2,05	0,14	0,20	0,04	6,17	0,25	0,45
292	R	1,89	0,14	2,47	0,16	0,04	0,02	0,00	0,00	4,40	0,21	0,25
293	R	14,16	0,38	6,40	0,25	0,04	0,02	0,02	0,01	20,61	0,45	0,25
294	S	2,80	0,17	0,82	0,09	12,40	0,35	0,40	0,06	16,41	0,41	0,40
295	S	4,60	0,21	2,84	0,17	1,05	0,10	0,09	0,03	8,58	0,29	0,55
296	R	15,62	0,40	15,00	0,39	1,71	0,13	0,28	0,05	32,61	0,57	0,25
297	R	1,72	0,13	3,99	0,20	0,03	0,02	0,38	0,06	6,12	0,25	0,26
298	Z	1,29	0,11	0,40	0,06	0,07	0,03	0,44	0,07	2,19	0,15	0,21
299	R	1,61	0,13	5,84	0,24	0,69	0,08	0,92	0,10	9,06	0,30	0,25
300	Е	1,76	0,13	1,79	0,13	0,06	0,02	0,00	0,00	3,61	0,19	0,23
301	S	1,37	0,12	0,52	0,07	0,03	0,02	0,74	0,09	2,66	0,16	0,25
302	R	3,87	0,20	0,01	0,01	1,01	0,10	0,46	0,07	5,36	0,23	0,30
303	Z	3,95	0,20	0,05	0,02	1,01	0,10	0,20	0,04	5,21	0,23	0,28
304	R	0,58	0,08	0,76	0,09	0,03	0,02	0,00	0,00	1,38	0,12	0,13
305	R	18,09	0,43	6,40	0,25	0,10	0,03	0,23	0,05	24,82	0,50	0,55
306	Z	33,58	0,58	0,13	0,04	3,60	0,19	0,69	0,08	38,00	0,62	0,68
307	Е	46,52	0,68	0,39	0,06	0,24	0,05	0,00	0,00	47,15	0,69	0,81
308	R	6,12	0,25	20,60	0,45	2,42	0,16	0,72	0,08	29,85	0,55	0,22
309	R	8,28	0,29	6,40	0,25	0,44	0,07	0,56	0,07	15,68	0,40	0,39
310	R	2,46	0,16	0,02	0,02	0,03	0,02	0,00	0,00	2,52	0,16	0,15
311	R	4,96	0,22	0,19	0,04	0,08	0,03	0,09	0,03	5,31	0,23	0,43
312	S	1,52	0,12	0,88	0,09	1,17	0,11	0,50	0,07	4,06	0,20	0,25
313	S	1,14	0,11	0,92	0,10	5,21	0,23	0,00	0,00	7,27	0,27	0,19
314	S	102,09	1,01	17,94	0,42	0,21	0,05	0,06	0,03	120,30	1,10	0,34
315	S	5,06	0,22	0,01	0,01	0,12	0,03	0,02	0,02	5,21	0,23	0,34
316	R	1,31	0,11	0,06	0,02	0,26	0,05	0,04	0,02	1,68	0,13	0,17
317	R	13,34	0,37	0,31	0,06	0,17	0,04	0,00	0,00	13,82	0,37	0,47
318	S	5,19	0,23	1,67	0,13	0,05	0,02	1,49	0,12	8,41	0,29	0,20
319	Z	1,69	0,13	0,55	0,07	1,17	0,11	0,39	0,06	3,80	0,19	0,24
320	Z	78,39	0,89	18,14	0,43	33,60	0,58	0,69	0,08	130,82	1,14	1,02

Nr.	Art	Rur	ndfunk	Fern	sehen	Mok	oilfunk	Son	stiges	Summe the	rmisch	nichtthermisch
		Α	Q	Α	Q	Α	Q	Α	Q	Α	Q	Α
		10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	%
321	Е	95,40	0,98	6,40	0,25	0,54	0,07	0,02	0,01	102,36	1,01	1,07
322	S	116,92	1,08	9,28	0,30	1,92	0,14	0,09	0,03	128,20	1,13	1,17
323	S	49,53	0,70	0,65	0,08	0,09	0,03	0,00	0,00	50,27	0,71	1,04
324	Z	4,62	0,22	13,15	0,36	16,33	0,40	0,16	0,04	34,26	0,59	0,27
325	R	2,46	0,16	2,10	0,14	7,77	0,28	0,00	0,00	12,33	0,35	0,17
326	R	2,46	0,16	2,39	0,15	0,28	0,05	0,71	0,08	5,83	0,24	0,12
327	S	0,47	0,07	0,03	0,02	0,14	0,04	2,23	0,15	2,86	0,17	0,13
328	R	25,76	0,51	4,60	0,21	0,43	0,07	0,32	0,06	31,10	0,56	0,18
329	R	4,31	0,21	0,61	0,08	124,22	1,11	1,71	0,13	130,85	1,14	0,18
330	R	0,98	0,10	0,86	0,09	3,30	0,18	0,00	0,00	5,15	0,23	0,20
331	S	6,86	0,26	0,62	0,08	1,05	0,10	0,30	0,05	8,83	0,30	0,20
332	R	2,57	0,16	5,97	0,24	0,09	0,03	0,00	0,00	8,63	0,29	0,29
333	Z	0,72	0,08	0,64	0,08	17,65	0,42	0,27	0,05	19,27	0,44	0,16
334	S	1,91	0,14	0,54	0,07	1,27	0,11	0,20	0,05	3,92	0,20	0,26
335	Z	1,28	0,11	1,84	0,14	4,88	0,22	0,10	0,03	8,10	0,28	0,26
336	Z	1,80	0,13	0,71	0,08	1,37	0,12	0,51	0,07	4,40	0,21	0,28
337	S	0,97	0,10	0,01	0,01	0,78	0,09	0,61	0,08	2,37	0,15	0,21
338	R	0,70	0,08	0,47	0,07	0,04	0,02	0,01	0,01	1,22	0,11	0,15
339	S	16,61	0,41	1,34	0,12	0,51	0,07	1,51	0,12	19,97	0,45	0,52
340	Z	15,23	0,39	1,17	0,11	0,81	0,09	0,69	0,08	17,91	0,42	0,55
341	R	24,83	0,50	2,86	0,17	49,40	0,70	0,25	0,05	77,35	0,88	0,59
342	S	13,23	0,36	1,77	0,13	1,03	0,10	1,09	0,10	17,11	0,41	0,49
343	Z	3,40	0,18	17,80	0,42	0,18	0,04	0,24	0,05	21,63	0,47	0,35
344	Е	4,30	0,21	9,90	0,31	0,11	0,03	0,09	0,03	14,39	0,38	0,35
345	S	0,55	0,07	0,07	0,03	0,04	0,02	0,00	0,00	0,66	0,08	0,16
346	Z	5,95	0,24	4,15	0,20	30,97	0,56	0,13	0,04	41,19	0,64	0,49
347	S	32,40	0,57	1,76	0,13	0,46	0,07	0,63	0,08	35,26	0,59	0,91
348	Z	8,42	0,29	8,84	0,30	0,65	0,08	0,06	0,02	17,96	0,42	0,53
349	R	7,61	0,28	1,08	0,10	1,01	0,10	0,00	0,00	9,70	0,31	0,58
350	R	3,72	0,19	1,36	0,12	0,05	0,02	0,06	0,02	5,20	0,23	0,39
351	Z	2,47	0,16	0,52	0,07	0,39	0,06	0,26	0,05	3,65	0,19	0,29
352	R	2,23	0,15	0,30	0,05	0,06	0,02	0,00	0,00	2,59	0,16	0,24

Nr.	Art	Rur	ndfunk	Fern	sehen	Mol	bilfunk	Sor	nstiges	Summe the	rmisch	nichtthermisch
		Α	Q	Α	Q	Α	Q	Α	Q	Α	Q	Α
		10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	%
353	R	4,28	0,21	5,18	0,23	4,18	0,20	2,16	0,15	15,80	0,40	0,31
354	R	2,35	0,15	0,91	0,10	5,40	0,23	0,54	0,07	9,20	0,30	0,30
355	Z	0,99	0,10	2,51	0,16	0,04	0,02	0,00	0,00	3,54	0,19	0,23
356	S	1,06	0,10	0,32	0,06	0,63	0,08	0,20	0,04	2,22	0,15	0,20
357	Е	52,57	0,73	41,22	0,64	0,16	0,04	1,82	0,13	95,77	0,98	0,86
358	S	7,59	0,28	1,95	0,14	0,13	0,04	0,02	0,01	9,69	0,31	0,40
359	S	2,76	0,17	21,37	0,46	1,30	0,11	0,99	0,10	26,43	0,51	0,27
360	Z	2,32	0,15	0,07	0,03	1,41	0,12	0,19	0,04	3,99	0,20	0,32
361	R	2,97	0,17	1,10	0,10	0,05	0,02	0,00	0,00	4,12	0,20	0,26
362	R	142,74	1,19	1,76	0,13	0,11	0,03	0,58	0,08	145,19	1,20	1,30
363	S	10,09	0,32	0,33	0,06	0,04	0,02	0,00	0,00	10,45	0,32	0,48
364	R	92,92	0,96	2,02	0,14	2,05	0,14	0,26	0,05	97,26	0,99	0,22
365	R	6,28	0,25	0,79	0,09	0,19	0,04	0,00	0,00	7,26	0,27	0,31
366	R	10,01	0,32	5,13	0,23	0,82	0,09	0,00	0,00	15,97	0,40	0,43
367	Е	5,12	0,23	5,86	0,24	0,09	0,03	0,00	0,00	11,06	0,33	0,29
368	R	1,04	0,10	0,53	0,07	0,13	0,04	0,00	0,00	1,70	0,13	0,12
369	Z	5,32	0,23	17,10	0,41	1,55	0,12	0,53	0,07	24,50	0,49	0,31
370	R	5,32	0,23	3,14	0,18	0,06	0,02	0,00	0,00	8,52	0,29	0,29
371	R	2,37	0,15	3,14	0,18	0,03	0,02	0,00	0,00	5,54	0,24	0,25
372	S	7,06	0,27	3,52	0,19	0,80	0,09	0,14	0,04	11,52	0,34	0,41
373	S	5,90	0,24	2,61	0,16	1,70	0,13	0,25	0,05	10,46	0,32	0,36
374	R	2,53	0,16	1,67	0,13	1,62	0,13	0,39	0,06	6,20	0,25	0,29
375	R	3,05	0,17	0,33	0,06	0,05	0,02	0,05	0,02	3,48	0,19	0,28
376	S	3,49	0,19	2,64	0,16	0,08	0,03	0,59	0,08	6,80	0,26	0,28
377	R	3,46	0,19	32,06	0,57	0,11	0,03	0,45	0,07	36,09	0,60	0,26
378	S	1,46	0,12	4,05	0,20	36,09	0,60	1,59	0,13	43,20	0,66	0,21
379	R	3,86	0,20	1,33	0,12	0,03	0,02	0,00	0,00	5,23	0,23	0,28
380	Z	1,79	0,13	0,16	0,04	1,13	0,11	0,17	0,04	3,24	0,18	0,27
381	S	3,04	0,17	0,52	0,07	0,22	0,05	0,40	0,06	4,17	0,20	0,28
382	Z	1,64	0,13	0,21	0,05	8,17	0,29	0,25	0,05	10,27	0,32	0,23
383	S	7,69	0,28	2,70	0,16	132,97	1,15	0,00	0,00	143,37	1,20	0,44
384	S	3,76	0,19	1,93	0,14	0,51	0,07	0,00	0,00	6,20	0,25	0,26

Nr.	Art	Rur	ndfunk	Fern	sehen	Mok	oilfunk	Son	stiges	Summe their	misch	nichtthermisch
		Α	Q	Α	Q	Α	Q	Α	Q	Α	Q	Α
		10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	10 ⁻⁶	%	%
385	R	7,29	0,27	18,85	0,43	0,08	0,03	1,39	0,12	27,60	0,53	0,40
386	R	3,48	0,19	0,73	0,09	0,28	0,05	0,10	0,03	4,59	0,21	0,34
387	R	1,71	0,13	0,69	0,08	0,66	0,08	0,00	0,00	3,06	0,18	0,20
388	S	8,73	0,30	2,80	0,17	0,09	0,03	1,62	0,13	13,24	0,36	0,52
389	R	2,05	0,14	1,96	0,14	1,05	0,10	0,65	0,08	5,71	0,24	0,26
390	R	2,39	0,15	2,44	0,16	0,08	0,03	0,00	0,00	4,91	0,22	0,26
391	R	3,69	0,19	38,13	0,62	0,08	0,03	0,21	0,05	42,12	0,65	0,26
392	R	5,06	0,22	10,05	0,32	0,02	0,02	0,05	0,02	15,18	0,39	0,33
393	S	5,60	0,24	2,06	0,14	0,05	0,02	0,00	0,00	7,71	0,28	0,47
394	Ε	16,65	0,41	1,69	0,13	0,55	0,07	0,03	0,02	18,92	0,43	0,73
395	R	5,11	0,23	0,06	0,03	0,11	0,03	0,00	0,00	5,29	0,23	0,31
396	Z	15,41	0,39	33,11	0,58	18,80	0,43	2,69	0,16	70,01	0,84	0,69
397	R	49,87	0,71	9,34	0,31	4,53	0,21	0,37	0,06	64,12	0,80	1,36
398	S	3,26	0,18	2,04	0,14	0,16	0,04	0,08	0,03	5,54	0,24	0,35
399	Z	1,87	0,14	7,10	0,27	1,29	0,11	0,99	0,10	11,25	0,34	0,25
400	S	2,42	0,16	6,63	0,26	0,03	0,02	0,00	0,00	9,08	0,30	0,32

Legende: Folgende Angaben sind für jeden Messort tabelliert

Art der Bebauung (E=Einzelgebäude, R = Randlage, S=Siedlungsgebiet, Z=Stadtzentrum)

für die themische Wirkung bei Rundfunk, Fernsehen, Mobilfunk, Sonstige und Summe

- A Mittlerer Ausschöpfungsgrad (Gleichung 3+4) in 10⁻⁶
- Q Mittlerer Beurteilungswert in Prozent (bezogen auf Feldstärke)

für die nichtthermische Wirkung

A Mittlerer Ausschöpfungsgrad (Gleichung 1+2) in Prozent

Anhang 7 Vergleich mit dem Messprojekt in Baden-Württemberg

Im Zeitraum von Herbst 2001 bis Frühjahr 2003 wurde auch in Baden-Württemberg ein Messprojekt zur Ermittlung der Immissionen durch Funkwellen durchgeführt [13]. Im Gegensatz zu dem EMF-Monitoring in Bayern wurden 895 Messorte in vier ausgewählten Regionen über einem jeweils vorgegebenen "2 x 2 Kilometerraster" verteilt. Es ist natürlich interessant, die Ergebnisse aus zwei völlig unterschiedlichen Studienansätzen zu vergleichen.

Die Beschreibung und wissenschaftliche Bewertung des Messvorhabens [13] in Baden-Württemberg zeigt auf Seite 12, dass der nichtthermische Ausschöpfungsgrad identisch zum bayerischen EMF-Monitoring bewertet wurde. Eine nichtthermische Beurteilung ist aufgrund der Grenzfrequenz bei 10 MHz in der Hochfrequenz nur bei Lang-, Mittel- und Kurzwellensendern erforderlich, die in der Studie als LMK-Sender bezeichnet werden. Entsprechend wurde aus den Feldstärken bis 10 MHz an jedem Messort der nichtthermische Ausschöpfungsgrad berechnet. Dagegen wurde die thermische Wirkung nicht als Ausschöpfungsgrad, sondern jeweils als Beurteilungswert bestimmt. Damit ist in Baden-Württemberg also grundsätzlich die Wurzel aus den thermischen Ausschöpfungsgraden gezogen worden. Außerdem wurden die Frequenzbereiche etwas anders aufgeteilt und für alle Messwerte von Anfang an eine Messunsicherheit von 3 dB aufgeschlagen. Da der nichtthermische Ausschöpfungsgrad, als auch der Beurteilungswert prinzipiell einen Bezug zu den Grenzwerten in Einheit der Feldstärke besitzen, erfolgte in Baden-Württemberg ein direkter Vergleich beider Größen. Die Daten aus dem EMF-Monitoring in Bayern lassen sich identisch zu den Daten aus Baden-Württemberg zusammenfassen und beurteilen. Man erhält so folgende Gegenüberstellung.

Tabelle 25: Gegenüberstellung der statistischen Auswertung der Messdaten aus Baden-Württemberg (BW) und Bayern (BY) auf der Grundlage des Auswerteverfahrens von Baden-Württemberg mit Angabe des Faktors für den Unterschied zwischen den Werten aus Baden-Württemberg und Bayern.

	Maximum aus Reizwirkung und	Reizwirkung (% vom	thermische Wirkung (Beurteilungswert) (% vom Grenzwert)							
	therm. Wirkung (% vom Grenzwert)	Grenzwert)	Gesamt	LMK	UKW	TV	Mobilfunk			
Median BW	0,86	0,68	0,64	0,24	0,15	0,17	0,16			
Median BY	0,50	0,42	0,38	0,22	0,05	0,12	0,12			
Faktor BW / BY	1,72	1,62	1,68	1,09	3,00	1,42	1,33			
Mittelwert BW	1,10	0,85	0,87	0,40	0,27	0,32	0,35			
Mittelwert BY	0,65	0,52	0,53	0,29	0,11	0,19	0,24			
Faktor BW / BY	1,69	1,63	1,64	1,34	2,45	1,68	1,46			
Stdabw. BW	0,92	0,76	0,86	0,60	0,44	0,42	0,55			
Stdabw. BY	0,46	0,39	0,41	0,23	0,17	0,23	0,35			
Faktor BW / BY	2,00	1,95	2,10	2,61	2,59	1,83	1,57			
Varkoeff. BW	0,84	0,89	0,99	1,50	1,63	1,31	1,57			
Varkoeff. BY	0,72	0,74	0,76	0,80	1,49	1,19	1,45			
Faktor BW / BY	1,17	1,20	1,30	1,87	1,09	1,10	1,08			

Zunächst ist erkennbar, dass die Größenordnung der Ergebnisse in Baden-Württemberg und Bayern zwar vergleichbar ist, jedoch liegen die Mittelwerte, Mediane und Standardabweichungen in Baden-Württemberg bei höheren Werten. Hierzu bieten sich zwei Ursachen zur Erklärung an:

- Antennen und Messverfahren unterscheiden sich in beiden Studien. Insbesondere wurde in Baden-Württemberg die Messantennen an jedem Messort zusätzlich auch kleinräumig versetzt. Die Auswertung erfolgte dann anhand der maximalen Feldstärkewerte aus der kleinräumigen Versetzung und nicht etwa durch die Mittelwerte. Somit ist jeweils das Immissionsmaximum in einem Messgebiet bestimmt. Dies könnte insgesamt zu höheren Werten in Baden-Württemberg führen.
- Die Messorte in Baden-Württemberg verteilen sich auf vier Regionen, die jeweils leistungsstarke Hörfunk- und Fernsehsendeanlagen besitzen. Aufgrund des 2 x 2 km-Rasters im Studiendesign von Baden-Württemberg kommt es zwangsläufig zu Messorten, die entsprechend hohe Immissionswerte für die Bereiche LMK, UKW und TV besitzen. Dem gegenüber erfolgte in weiten Regionen ohne Hörfunk- und Fernsehsendeanlagen keine Messung. Als Folge sind im Mittel höhere Immissionen für den Hörfunk- und Fernsehbereich zu erwarten.

Eine genauere Betrachtung der Ergebnisse aus Baden-Württemberg lässt die obigen Argumente als plausibel erscheinen. Während die höchsten Messwerte in Bayern unter 4% vom Grenzwert lagen, wurden in der Umgebung von Sendeanlagen in Baden-Württemberg knapp 10% vom Grenzwert erreicht. Für LMK-Sender sind die Mediane fast identisch, doch Standardabweichung und Mittelwerte sind in Bayern niedriger. Dies ist ein Indiz für einzelne Messorte in Baden-Württemberg mit deutlich höherer Immission im LMK-Bereich als in Bayern. Ähnlich ist es auch im TV-Bereich.

Für den UKW-Bereich ist der Median in Bayern um einen Faktor 3 niedriger als in Baden-Württemberg. Dies zeigt, dass die Immissionen durch UKW in Baden-Württemberg deutlich höher lagen. Schließlich sind die Faktoren für die Unterschiede zwischen Baden-Württemberg und Bayern beim Mobilfunk geringer als für LMK, UKW und TV. Es ist in Baden-Württemberg auch nicht mit einem anderen Mobilfunknetz als in Bayern zu rechnen, so dass die Differenzen in Mittelwert und Median eher auf verschiedene Messverfahren zurückzuführen sind.

Genauere Aussagen zu den Ursachen für die Unterschiede lassen sich allerdings nur treffen, wenn man Vergleichsmessungen mit beiden Messverfahren und Messaufbauten von Baden-Württemberg und Bayern an einem identischen Messort durchführt.

Schließlich zeigte sich in Baden-Württemberg, dass an 80% der Messorte die Immissionen durch Hörfunk und Fernsehen größer waren als die Immissionen des Mobilfunks. Führt man die identische Untersuchung mit den Messdaten der 400 bayerischen Messorte durch, so ergeben sich 79% der Messorte mit überwiegender Immission durch Hörfunk und Fernsehen.

Anhang 8 Mitwirkende am EMF-Monitoring 2002 – 2003

Mitwirkende am Fachbeirat

Juerg Baumann Bundesamt für Umwelt, Wald und Landwirtschaft der Schweiz

Jan Bernkopf Bayerisches Landesamt für Umweltschutz
Rüdiger Borgmann Bayerisches Landesamt für Umweltschutz
Hauke Brüggemeyer Niedersächsisches Landesamt für Ökologie
Elke Hudel Bayerisches Landesamt für Umweltschutz
Günter Käs ehem. Universität der Bundeswehr, Neubiberg
Helmut Küchenhoff Ludwigs-Maximilians-Universität München

Uwe Kullnick Siemens ICM SM EMFM, München

Bernhard Liesenkötter Fachhochschule Augsburg

Rüdiger Matthes

Bundesamt für Strahlenschutz, Neubiberg

Georg Neubauer

Forschungszentrum Seibersdorf, Österreich

Peter Pauli

Universität der Bundeswehr, Neubiberg

Peter Pfirstinger Bayerischer Rundfunk, München

Andreas Siegenthaler Bundesamt für Umwelt, Wald und Landwirtschaft der Schweiz

Wolfgang Vierling Bayerisches Landesamt für Umweltschutz

Evi Vogel Bayerisches Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und

Verbraucherschutz

Matthias Wuschek Fachhochschule Deggendorf

Mitwirkende Gäste am Fachbeirat

Heinrich Eder Bayerisches Landesamt für Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin und

Sicherheitstechnik

Rudolf Gulich Universität Augsburg

Sandro Lobina Bayerisches Landesamt für Umweltschutz

Herbert Menges Landesanstalt für Umweltschutz Baden-Württemberg

Arno Wiedenhofer Bayerisches Landesamt für Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin und

Sicherheitstechnik

Mitwirkende an den Messungen vor Ort

Team Nordbayern: Marcus Gick, Peter Schmidt

Team Südbayern: Jan Bernkopf, Thomas Burke, Hubert Gail, Gunar Krenzer,

Günther Plötz, Robert Schlamp, Christian Wiedemann